



Jahresrechnungen und Amtsberichte 2017 Budgets 2018

Politische Gemeinde
Ortsgemeinde
Evang.-ref. Kirchgemeinde



Politische Gemeinde
Seite 2

Ortsgemeinde
Seite 82

Evang.-Reformierte Kirchgemeinde
Seite 104

Politische Gemeinde

Bürgerversammlung

| | |
|---------------------------------|---------|
| Traktanden | Seite 2 |
| Vorwort des Gemeindepräsidenten | Seite 3 |

Gutachten und Anträge

| | |
|----------------------------|---------|
| Bericht und Antrag der GPK | Seite 5 |
| Steuerplan und Steuerfuss | Seite 6 |

Berichte

| | |
|-------------|----------|
| Gemeinderat | Seite 7 |
| Verwaltung | Seite 8 |
| Schule | Seite 17 |

Jahresrechnung Gemeindehaushalt

| | |
|--|----------|
| Grundsätze der Rechnungslegung | Seite 28 |
| Bilanz | Seite 33 |
| Auszug aus dem RMSG-Handbuch | Seite 34 |
| Erfolgsrechnung (nach Funktionen) | Seite 35 |
| Erfolgsrechnung (nach Sachgruppen) | Seite 38 |
| Gestuffer Erfolgsausweis | Seite 39 |
| Investitionsrechnung (nach Funktionen) | Seite 40 |
| Investitionsrechnung (nach Sachgruppen) | Seite 42 |
| Geldflussrechnung | Seite 44 |
| Finanzkennzahlen | Seite 45 |
| Eigenkapitalnachweis | Seite 46 |
| Rückstellungsspiegel | Seite 46 |
| Anlagespiegel | Seite 47 |
| Inventar der Liegenschaften | Seite 49 |
| Wertschriftenverzeichnis | Seite 53 |
| Abschreibungsplan | Seite 54 |
| Übersicht nicht abgerechnete Investitionskredite | Seite 56 |
| Bauabrechnungen | Seite 57 |
| Neue Ausgaben | Seite 58 |

Jahresrechnungen, diverse

| | |
|---|----------|
| Technische Betriebe | Seite 59 |
| Betagenheim «Stütlihus» | Seite 71 |
| Melioration | Seite 73 |
| Pflegeheim Werdenberg | Seite 75 |
| Kindes- / Erwachsenenschutzbehörde Werdenberg | Seite 77 |
| Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs | Seite 78 |

Sie erhalten die Jahresrechnung hiermit in geraffter Form. Die detaillierte Rechnung 2017 inkl. Bilanzanpassungsbericht sowie Anhang der Jahresrechnung liegt bis zur Bürgerversammlung auf der Finanzverwaltung, Büro Nr. 3, Lindenweg 4, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Detailauszüge können beim Finanzverwalter telefonisch (081 750 35 18) angefordert werden.

Die Jahresrechnung der Grabser Korporationen ist wie folgt gedruckt:

Umschlag: Euroset Preprint FSC Mix, 150 gm2
Inhalt: Euroset Preprint FSC Mix, 90 gm2
Produktion: bmedien, 9470 Buchs

Titelbild: Monika Keller-Müller, Grabs

Traktanden

Bürgerversammlung Politische Gemeinde Grabs

Mittwoch, 4. April 2018, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle Unterdorf

1. Vorlage der Jahresrechnung 2017 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2018
3. Allgemeine Umfrage

Grabs, im Februar 2018
Gemeinderat Grabs



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Mein erstes Jahr als Gemeindepräsident der Gemeinde Grabs wird mir in sehr guter Erinnerung bleiben. Es war für mich ein intensives und lehrreiches Jahr. Meine neue Tätigkeit bereitet mir grosse Freude und Befriedigung. Ich durfte sehr viele interessante Begegnungen mit der Grabser Bevölkerung erleben. Das Verwaltungsteam hat mich herzlich aufgenommen und unterstützt mich in meiner täglichen Arbeit hervorragend. Auch die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat ist sehr konstruktiv. Mein persönlicher Rückblick fällt sehr positiv aus und ich freue mich, die zukünftigen Aufgaben für Grabs in Angriff zu nehmen!

Einheitsgemeinde

Mit der Einführung der Einheitsgemeinde per 1. Januar 2017 gab es für die Gemeinde einige Veränderungen. Die Umsetzung hat sehr gut funktioniert, sodass mit der Einheitsgemeinde in verschiedenen Bereichen Synergien genutzt werden können. Zum Teil haben die Zuständigkeiten geändert. So bleibt einzig das pädagogische Personal der Schule unterstellt. Das nicht-pädagogische Personal (Hauswarte, Reinigungspersonal, Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung) untersteht neu dem Personalreglement der Politischen Gemeinde.

Finanzen – Ergebnis 2017

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem operativen Überschuss von CHF 2'673'617.90 ab. Gegenüber dem Budget, welches mit einem Ertragsüberschuss von 683'800 Franken rechnet, ist dies eine Besserstellung von rund 1.99 Mio. Franken. Zur Besserstellung trugen erfreulicherweise sämtliche Kontogruppen bei, die allesamt mit Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen aufwarteten, was auch der Budgetdisziplin des Rates und der Verwaltung zu verdanken ist.

Nach Artikel 130 Absatz 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2, GG) haben wir auch 2017 den Überschuss des Bereichs «Strom» der Technischen Betriebe im Umfang von 250'000 Franken vereinnahmt, was ebenfalls zum obgenannten guten Ergebnis beigetragen hat.

Aufgrund des Reglements über die Reserve «Werterhalt Finanzvermögen» der Gemeinde Grabs und den Vorschriften des neuen Rechnungsmodells St.Galler Gemeinden (RMSG) mussten in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung zwingend Reserveeinlagen und -bezüge getätigt werden. Das Jahresergebnis erhöhte sich somit um die Differenz dieser Reserveveränderung im Umfang von CHF 316'448.81, was eine Zuweisung von insgesamt CHF 2'990'066.71 zum kumulierten Bilanzüberschuss zur Folge hat.

Eigenkapital

In dieser Jahresrechnung fällt das zum Vorjahr massiv angestiegene Eigenkapital auf. Dies ist vor allem auf die Umstellung des Rechnungsmodells per 1. Januar 2017 zurückzuführen, für welches sich Grabs als Pilotgemeinde zur Verfügung gestellt hat. Während auf eine Aufwertung des Verwaltungsvermögens verzichtet wurde, musste das Finanzvermögen zwingend neu bewertet werden, was zu einer Aufwertungsreserve von rund 8.3 Mio. Franken geführt hat. Auch mussten sämtliche Vorfinanzierungen im Umfang von rund 310'000 Franken ins Eigenkapital überführt werden.

Nach RMSG zählen auch die Guthaben der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser, insgesamt rund 5.28 Mio. Franken, neu zum Eigenkapital. Dies hat zur Folge, dass das Eigenkapital, welches per 31. Dezember 2016 noch CHF 9'480'688.80 betragen hat, unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung und der zwingend vorzunehmenden Reserveveränderungen per 31. Dezember 2017 auf CHF 26'128'944.29 angewachsen ist.

Der Gemeinderat wird sich in diesem Jahr mit den Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser befassen und eine Reduktion von Gebühren und Abgaben prüfen.

Keine Verschuldung mehr

Die Gemeinde Grabs verfügt per Ende 2017 über ein Nettovermögen von 8'837'828 Franken. Pro Kopf bedeutet dies ein Nettovermögen von rund 1'281 Franken. Weil Grabs die Umstellung des Rechnungsmodells als bisher einzige Politische Gemeinde im Kanton St.Gallen vorgenommen hat, ist die Vergleichbarkeit bei den Finanzkennzahlen gegenüber anderen Gemeinden zurzeit nicht gegeben.

Steuerfuss / Budget 2018

Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, den Steuerfuss von heute 125% auf 120% zu senken. Das Budget 2018 geht, unter Berücksichtigung der Steuerfussreduktion, von einem Aufwandüberschuss von 118'200 Franken aus.

Die Gemeinde Grabs steht finanziell sehr gut da und weist per 31. Dezember 2017 wie bereits erwähnt ein Eigenkapital von CHF 26'128'944.29 aus. Wichtig ist an dieser Stelle der Hinweis, dass das sehr erfreuliche operative Jahresergebnis 2017 ohne zutun von «Finanzakrobatik» zustande gekommen ist.

Aufgrund dessen beantragt der Gemeinderat diese Steuerfussreduktion.

Erfolgreiche Gemeindebetriebe

Technische Betriebe

Der Bereich «Strom» erzielte ein Ergebnis von CHF 1'402'413.18. Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, das Jahresergebnis für zusätzliche Abschreibungen im Umfang von CHF 1'052'015.60 und eine Einlage in die Reserve Strassenbeleuchtung von 100'000 Franken zu verwenden. Der Politischen Gemeinde soll der verbleibende Überschuss im Betrag von 250'000 Franken zugewiesen werden, während die restlichen CHF 397.58 dem Eigenkapital des Bereichs «Strom» zugeschlagen werden sollen. Dieses beträgt per Ende 2017 somit CHF 2'269'569.57.

Der Bereich «Wasser» schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 363'115.69 ab, was es erlaubt, der Bürgerversammlung vorzuschlagen, zusätzliche Abschreibungen von CHF 362'350.34 vorzunehmen. Die restlichen CHF 765.35 werden dem Eigenkapital zugewiesen, welches sich per Ende 2017 auf CHF 728'312.91 beläuft.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Der Bereich «CATV» kann mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 146'310.45 aufwarten, der für zusätzliche Abschreibungen von 145'000 Franken und eine Zuweisung ins Eigenkapital von CHF 1'310.45 verwendet werden soll. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 405'931.17.

Insgesamt verfügen die Technischen Betriebe somit über ein stattliches Eigenkapital von rund 3.40 Mio. Franken. Die RMSG-Unterstellung erfolgt bei den Technischen Betrieben erst per 1. Januar 2019.

Betagtenheim «Stütlihus»

Das «Stütlihus» erzielte einen Jahresgewinn von CHF 205'136.78, welcher vollumfänglich dem Eigenkapital zugeschlagen werden soll. Dieses beträgt somit per Ende 2017 CHF 875'966.86.

Melioration

Die Rechnung der Melioration Talgebiet Grabs schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'644.45. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 187'399.40.

Neues Planungs- und Baugesetz

Am 1. Oktober 2017 ist im Kanton St.Gallen das neue Planungs- und Baugesetz (sGS 731.1, PBG) in Kraft getreten. Die Gemeinden haben nun zehn Jahre Zeit, ihre kommunalen Regelwerke an das PBG anzupassen. Grabs verfügt über eine recht aktuelle Richtplanung aus dem Jahre 2010. Sie bildete seither die Grundlage für die bedarfsweise Anpassung der Nutzungsplanung. Planungsinstrumente sind gemäss Art. 15 Raumplanungsgesetz (SR 700, RPG) alle 15 Jahre zu überarbeiten. Die Ortsplanungsinstrumente wären vor diesem Hintergrund eigentlich noch nicht revisionsbedürftig. Durch die Revision des Raumplanungsgesetzes des Bundes, die darauf basierende Revision der kantonalen Richtplanung sowie das neue Planungs- und Baugesetz hat sich die rechtliche Situation indes erheblich verändert.

Das Planungsbüro Strittmatter Partner AG, St.Gallen, unterstützt die Gemeinde Grabs seit Jahrzehnten bei der Ortsplanung. An seiner Sitzung vom 9. Januar 2018 hat der Gemeinderat beschlossen, die Überarbeitung der kommunalen Regelwerke in diesem Jahr zusammen mit dem Planungsbüro Strittmatter Partner AG zu starten. Es erfolgt die Überarbeitung des Richtplanes, des Zonenplanes sowie des Baureglementes. Diese Arbeiten werden etwa zwei bis drei Jahre in Anspruch nehmen. Allfällige Einsprachen zur Einführung der neuen kommunalen Regelwerke können zeitliche Verzögerungen mit sich bringen.

Die Gemeinde Grabs unterstützt die Strategie der Innenentwicklung und hat bereits in der Vergangenheit verschiedene Arealentwicklungen angestossen. Der Gemeinderat erachtet es als wichtig, dass die neuen kommunalen Regelwerke zeitnah überarbeitet werden. Ein gesundes Wachstum der Gemeinde wird damit gewährleistet.

Ersatzbau «Stütlihus»

Die Arbeiten des Ersatzbaus «Stütlihus» befinden sich im Zeitplan. Der Rohbau wird bis August 2018 fertig sein. Bis im März 2019 ist die Fertigstellung der Gebäudehülle geplant. Ab Frühjahr 2019 wird der Innenausbau fertiggestellt, sodass im Herbst 2019 der Ersatzbau «Stütlihus» in Betrieb genommen werden kann.

Abstimmungen

Am 4. März 2018 stimmt die Bürgerschaft über den Baukredit «Neubau Glasfasernetz» ab. Das veraltete Coaxialkabel soll durch die schnelle Glasfaser ersetzt werden. Mit dem Glasfasernetz wird die Leistungsfähigkeit für die Übermittlung der Datenmengen stark erhöht. Die Technischen Betriebe Grabs werden die Rohre und die Glasfaserleitungen erstellen; das Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs soll die Aktivkomponenten einbauen und den Betrieb gewährleisten. Mit diesem Modell profitieren beide Partner auf Augenhöhe mehr als bei einem Alleingang.

In diesem Jahr wird die Bürgerschaft auch über die Initiative «Erstellung einer natürlichen Bademöglichkeit in Grabs» abstimmen dürfen. Das Initiativkomitee hat die Initiative mit 563 gültigen Stimmen fristgerecht eingereicht. Die für das Zustandekommen eines Initiativbegehrens erforderliche Anzahl gültiger Unterschriften von 400 stimmberechtigten Personen wurde somit überschritten.

Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, dem Schulrat und allen Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule, der Technischen Betriebe und des Betagtenheims «Stütlihus». In meinen Dank schliesse ich auch alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, die sich in irgendeiner Kommission oder sich ganz einfach für das Gemeinwohl einsetzen.

Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, wünsche ich für die Zukunft alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen. Ich lade Sie ein, aktiv am Geschehen in unserer Gemeinde teilzunehmen.

Grabs, im Februar 2018

Niklaus Lippuner, Gemeindepräsident

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnungen und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2017 samt Vermögensausweisen per 31. Dezember 2017 wurde durch die BDO AG durchgeführt. Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und den Prüfungsergebnissen der BDO AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung wurde festgestellt, dass der Gemeinderat ein IKS verabschiedet hat, dessen Umsetzung aber in einigen wesentlichen Bereichen noch nicht erfolgt ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnungen 2017 der Politischen Gemeinde Grabs, der Technischen Betriebe Grabs sowie des Betagtenheims «Stütlihus» seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2018 seien zu genehmigen.

Grabs, im Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Eggenberger Christian, Präsident
Bachmann Küng Regula
Sormani Monika
Tinner Christof

Steuerplan und Steuerfuss

Steuerbedarf

| | |
|---|-------------------|
| Total budgetierter Aufwand | 32'766'000 |
| Budgetierter Ertrag der Erfolgsrechnung | 12'852'800 |
| Steuerbedarf | 19'913'200 |

Mutmasslicher Steuerertrag

| Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen | Basis | | |
|---|--------------|-----------------------------|-------------------|
| Nachzahlungen aus Vorjahren | | | 383'000 |
| Laufende Steuern | 120% | 12'700'000 ¹⁾ | 15'240'000 |
| Rundung | | | -3'000 |
| Total Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen | | | 15'620'000 |
| Grundsteuern | | | |
| Grundstücke natürlicher und juristischer Personen | 0.80‰ | 1'476'418'542 ²⁾ | 1'181'000 |
| Grundstücke natürlicher und juristischer Personen | 0.20‰ | 110'374'400 ²⁾ | 22'000 |
| Rundung | | | -3'000 |
| Total Grundsteuern | | | 1'200'000 |
| Hundetaxen | | | 25'000 |
| Total Gemeindesteuern | | | 16'845'000 |
| Aufwandüberschuss | | | -3'068'200 |
| Weitere Steuern (Anteile an Kantonseinnahmen) | | | |
| Quellensteuern natürlicher Personen | | | 1'150'000 |
| Handänderungssteuern | | | 450'000 |
| Gesellschaftssteuern | | | 900'000 |
| Grundstückgewinnsteuern | | | 450'000 |
| Aufwandüberschuss | | | 118'200 |
| Ersatzabgaben | | | |
| Feuerwehersatzabgabe | | | |
| Natürliche Personen – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 400 | | | 425'000 |
| Quellensteuerpflichtige – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 400 | | | 90'000 |

¹⁾ Einfache Staatssteuer ²⁾ Grundstück-Steuerwerte

Antrag des Gemeinderates zu den Budgets und zum Steuerplan 2018

Den Budgets für das Jahr 2018 sowie dem Steuerplan sei zuzustimmen.

Gemeinderat Grabs

Das Jahr 2017 war geprägt von Neuerungen. Zum einen wurde die Schulgemeinde per 1. Januar 2017 in die Politische Gemeinde inkorporiert und damit die Einheitsgemeinde Grabs etabliert. Neu untersteht das nicht-pädagogische Personal der Schule (Hauswarte, Reinigungspersonal, Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung) dem Personalreglement der Politischen Gemeinde. Zum anderen startete der Gemeinderat unter neuer Führung und in neuer Zusammensetzung in die Legislaturperiode 2017-2020. Seit diesem Jahr hat André Fernandez als Schulratspräsident Einsitz im Gemeinderat. Im Gegenzug ist der Gemeinderat mit Gemeinderätin Karin Blümli im Schulrat vertreten.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat hat sich bereits zu einem guten Team zusammengefunden. Er erledigte die laufenden Geschäfte des Rates an 27 Sitzungen. Hinzu kamen eine Vielzahl von Besprechungen, Augenscheinen, öffentlichen Anlässen, zum Beispiel ein gemeinsamer WIGA-Besuch, sowie die Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen in der Gemeinde und der Region.

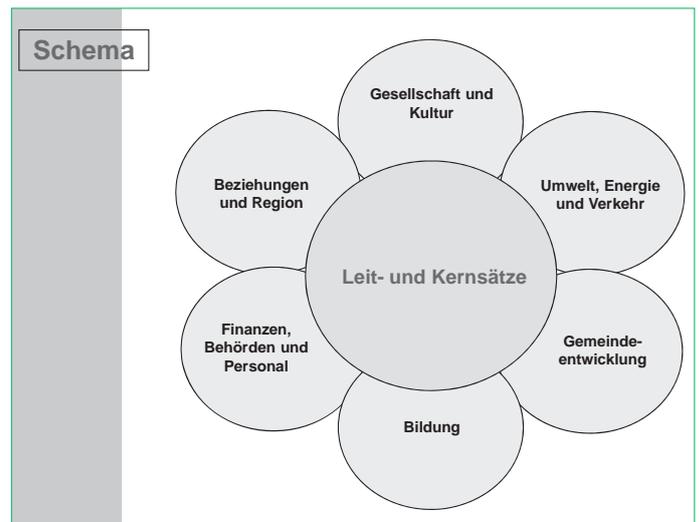
Anfang September besichtigten der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Bauverwaltung die Spital-Baustelle. Dabei konnten sie erfreut feststellen, dass der Neubau des Spitals Grabs zügig voran schreitet. Roland Rubin, Fachbereichsleiter «Betrieb und Organisation» der Spitalanlagengesellschaft der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland, führte die Teilnehmenden kompetent über das Areal und erläuterte eindrücklich die Komplexität eines solchen Grossprojektes. Beeindruckend waren vor allem die Dimensionen der Baustelle und die Tatsache, dass beim Bau nicht einfach den Plänen gefolgt werden kann, sondern bereits auf künftige Bedürfnisse Rücksicht genommen werden muss, was vor allem auf die lange Planungs- und Bauzeit zurückzuführen ist.

Im Sommer machte der Gemeinderat von der Möglichkeit Gebrauch, die Parzellen Nrn. 217/218 im Unterdorf käuflich zu erwerben. Beide Grundstücke befinden sich in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen und sind somit aufgrund ihrer zentralen Lage von grosser strategischer Bedeutung für die Gemeinde.



Ende Jahr erwarb die Politische Gemeinde zudem die Liegenschaften Städtli 40 und 41 (vgl. Bild unten links). Die ehemalige Eigentümerin hat sich altershalber von ihren Werdenberger Besitztümern getrennt. Bei der Liegenschaft Städtli 41, dem sogenannten «Roten Huus», handelt es sich um ein historisch äusserst wertvolles Gebäude. Während Generationen befand es sich im Besitz eines Zweiges der Familie Hilty. Es ist das Geburtshaus des Staatsrechtlers und Moralphilosophen Carl Hilty (1833-1909), dessen Vater das Schloss Werdenberg erwarb. Auf einer 1979 am Haus Städtli 41 angebrachten Gedenktafel wird Carl Hilty wie folgt beschrieben: Professor für Staats- und Völkerrecht an der Universität Bern, erster Vertreter der Schweiz am Internationalen Gerichtshof Im Haag, Nationalrat, Oberauditor der Schweizerischen Armee, politischer Denker, verantwortungsbewusster Kulturkritiker, Moralschriftsteller und christlicher Laienprediger. Zurzeit laufen Abklärungen, wie die Liegenschaften künftig genutzt werden sollen.

Der Gemeinderat verfügt bereits seit dem Jahr 2000 über Leit- und Kernsätze. Diese umschreiben die Ziele der künftigen Gemeindeentwicklung und sind – vor allem in der heutigen, schnelllebigen Zeit – ein sehr wertvolles Führungsinstrument. Der Rat hat die bestehenden Leit- und Kernsätze anlässlich seines Workshops Ende November überarbeitet und sie neu mit dem Bereich «Bildung» ergänzt.



Zudem hat der Gemeinderat einen «Integrierten Projekt- und Finanzplan» (IPFP) erarbeitet. Darin wurden verschiedene Projekte festgehalten, die bis Ende der Legislatur 2017/2020 bearbeitet werden sollen.

Mit vorliegender Publikation kommen wir unserer Aufgabe und Pflicht nach, Rückschau zu halten und über unsere Tätigkeit in Rat und Verwaltung, über die Verwendung der anvertrauten Gelder, die Einhaltung der gewährten Kredite und die Erledigung der erteilten Aufträge Rechenschaft abzulegen.

Die Informationen im nachstehenden Geschäftsbericht sind kurz und prägnant gehalten. Die Grabser Bürgerschaft wurde während des vergangenen Jahres regelmässig über die Tätigkeiten von Rat und Verwaltung mittels Gemeindeblatt, Newsletter und Internet umfassend informiert. Der Bericht soll als Ergänzung bzw. Zusammenfassung der Jahresinformationen dienen.

Bericht Verwaltung

AHV-Zweigstelle

Individuelle Prämienverbilligung

Personen oder Familien, welche Ende Dezember 2017 kein vorgedrucktes Anmeldeformular für die individuelle Prämienverbilligung (IPV) erhalten haben, können unter www.svasg.ch/ipv eine Selbstberechnung vornehmen und das elektronische Anmeldeformular seit Anfang Januar 2018 online ausfüllen und abschicken.

Neu ist ab dem Jahr 2018 die Anmeldung nur noch über das elektronische Formular möglich. Personen, welche wirklich keine Möglichkeit haben, das Formular im Internet auszufüllen, wenden sich an die AHV-Zweigstelle. Die Formulare sind jeweils spätestens bis Ende März des laufenden Jahres einzureichen. Danach ist eine Anmeldung nur noch in Spezialfällen möglich.

Im Kalenderjahr 2017 hat die Sozialversicherungsanstalt St.Gallen in der Gemeinde Grabs folgende Leistungen ausbezahlt:

| | | |
|--------------------------------------|-----|------------|
| AHV-Renten | CHF | 16'136'452 |
| IV-Renten | CHF | 2'197'917 |
| o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV | CHF | 2'570'383 |
| a.o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV | CHF | 18'402 |

Arbeitsamt

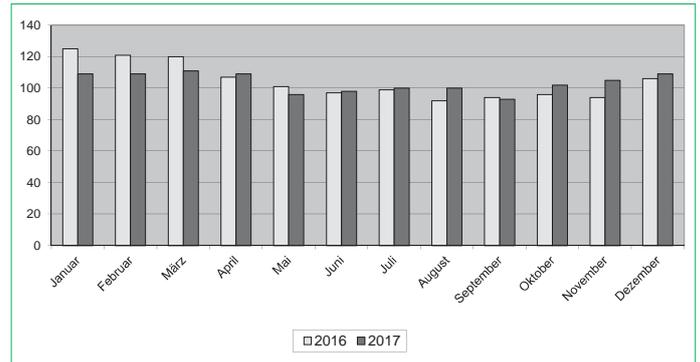
Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Sargans ist eine Abteilung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St.Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Region Sarganserland-Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV's ist die schnelle und nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Die RAV's werden schweizweit auf ihre Wirkung hin überprüft. Dank der kundenorientierten Beratung und Vermittlung erzielt das RAV Sargans jeweils im Quervergleich sehr gute Wirkungsergebnisse. Als Erfolgsfaktoren gelten im Besonderen die konsequente und frühzeitige Aktivierung der Stellensuchenden und die Bestimmung einer klaren Wiedereingliederungsstrategie mit Frühintervention.

Die Zahl der Stellensuchenden in der Region Sarganserland-Werdenberg hat deutlich abgenommen; sie betrug im Dezember 2017 1'407 Personen (2016: 1'654 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 3.3% gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.9% auf und ist somit nach wie vor tiefer.

Während des Jahres 2017 meldeten sich 2'427 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2'681 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Stellensuchende in Grabs



Projekt «Kundenorientierte Vermittlung (KuVe)»

Verschiedene Studien zeigen, dass die Vermittlungspraxis und die Dienstleistung für Arbeitgeber von den Kantonen und den RAV's sehr unterschiedlich wahrgenommen werden. Es bestehen Unsicherheiten, wie viele Ressourcen und welche Strategien für den Arbeitgeberservice eingesetzt werden sollen. Die tatsächlich erzielten Wirkungen können nicht abschliessend aufgezeigt werden. Die Kantone und die RAV's behelfen sich mit ausgewählten oder selber definierten Indikatoren (zB. Anzahl Vermittlungen, Anzahl Kontakte, Stellenakquisition etc.). Die Verlagerung des Stellenmarktes ins Internet mit einer grossen Anzahl von Stellenplattformen stellt die RAV's in Bezug auf die Vermittlungstätigkeit zusätzlich vor neue Herausforderungen.

Die Hauptabteilung «Arbeitslosenversicherung» des Amtes für Wirtschaft und Arbeit St.Gallen hat deshalb die Wirkung und die Effizienz des Arbeitgeberservice (AGS) untersuchen lassen. Auf Grundlage dieser Evaluation wurde das Projekt «Kundenorientierte Vermittlung (KuVe)» entwickelt. Es setzt sich mit dem Bereich «Arbeitgeberstrategie und Vermittlungspraxis» auseinander. Zusammen mit dem Projekt «Kundenorientierte Beratung (KuBe)» aus dem Jahr 2013/2014 steht den Mitarbeitenden so eine ganzheitliche Strategie in den Bereichen «Kundenorientierte Beratung und Vermittlung» zur Verfügung.

Einsatzprogramme

Die Arbeitslosenversicherung fördert zum Zweck der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben und zur Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit die vorübergehende Beschäftigung von erwerbslosen Personen im Rahmen von Einsatzprogrammen öffentlicher und privater (nicht auf Gewinn ausgerichteter) Institutionen. Es handelt sich dabei um sogenannte «Arbeits- und Lernfelder» im Handwerks- und Dienstleistungsbereich. Die Einsatzzeit ist auf maximal vier Monate beschränkt. Die einzelnen Arbeitsplätze der Unternehmen werden ausserhalb des Stellenplans angeboten.

Im Jahr 2017 sind in der Region Sarganserland-Werdenberg in rund 25 Institutionen von gegen 250 Personen Einsatzprogrammplätze belegt worden.

Arbeitsmarktliche Angebote

Um eine rasche und dauerhafte Wiedereingliederung der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt zu erreichen, stehen zu den verschiedenen definierten Wiedereingliederungsstrategien passende Beratungs-, Bildungs- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung.

Das Arbeitsamt Grabs kümmerte sich im 2017 in diesem Zusammenhang um vier Teilzeitangestellte und 15 ausgesteuerte Sozialhilfebezüger. Diese sind zurzeit im Beschäftigungsprogramm der DOCK Gruppe Buchs-Haag bzw. des PrimaJobs Weite tätig. Zudem ist das Amt für sechs berufliche Eingliederungsmassnahmen, die in Abklärung mit der IV St.Gallen stattfinden, zuständig.

Im vergangenen Jahr wurden dem RAV Sargans acht Personen zur weiteren Betreuung und arbeitsmarktlichen Massnahme zugewiesen, bei welchen die Anträge für den Bezug auf Sozialhilfeleistungen abgewiesen worden waren. Die Betroffenen erfüllten die Vorgaben des RAV's bzw. erzielten eine gültige Rahmenfrist/ Beitragszeit.

Vorgehen bei Arbeitslosigkeit

Wenn Leistungen der Arbeitslosenkasse beansprucht werden wollen, ist eine frühzeitige, persönliche Vorsprache (noch während der Kündigungsfrist) beim RAV Sargans, Langgrabenweg, 7320 Sargans, unerlässlich. Weitere nützliche Informationen erhalten Sie auch unter www.rav.sg.ch.

Bestattungsamt

Im Bestattungsamt waren im vergangenen Jahr 48 Todesfälle zu bearbeiten. Es handelte sich um zwei Erdbestattungen und 42 Kremationen. Vier Bestattungen fanden auswärts statt.

Der Tod eines lieben Menschen bringt für die Betroffenen nicht nur Trauer, sondern auch einen erheblichen administrativen Aufwand mit sich. Stirbt eine Person zu Hause, so haben die Angehörigen sofort einen Arzt zu benachrichtigen. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus. Mit diesem Dokument ist unverzüglich (unter Vorlage eines Ausweises) beim Bestattungsamt vorzusprechen. Stirbt jemand im Heim/Spital, wird das Ausstellen der Todesbescheinigung direkt von der Verwaltung veranlasst. Die Hinterbliebenen haben aber auch in diesem Fall die weiteren Massnahmen beim Bestattungsamt durch persönliche Vorsprache einzuleiten. Sofern der/die Verstorbene zu Lebzeiten nicht selber eine Verfügung getroffen hat, bestimmen die nächsten Angehörigen, ob eine Erd- oder Feuerbestattung durchgeführt wird.

In der schwierigen Zeit des Abschieds ist es das erklärte Ziel der Mitarbeitenden des Bestattungsamts Grabs, den Angehörigen Unterstützung und Hilfe bei der Organisation der Bestattung zu geben und die nötigen Massnahmen aufeinander abzustimmen (Amtsstellen, Bauamt, Pfarramt etc.). Selbstverständlich stehen sie den Angehörigen auch in weiteren Belangen bei.

Betreibungsamt Grabs-Gams

Fallzahlen Grabs nach Alterskategorien

Im Berichtsjahr 2017 sind für die Gemeinde Grabs insgesamt 1'529 Zahlungsbefehle ausgestellt worden. Diese teilen sich in folgende Alterskategorien auf:

| | 2017 |
|----------------------|------|
| 18 und jünger | 2 |
| 19 bis 25 | 101 |
| 26 bis 35 | 412 |
| 36 bis 45 | 290 |
| 46 bis 55 | 394 |
| 56 bis 65 | 189 |
| 66 bis 75 | 65 |
| 76 und älter | 2 |
| Juristische Personen | 74 |

Fallzahlen Grabs im Mehrjahresvergleich

| | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Zahlungsbefehle | 1'434 | 1'529 | 1'386 | 1'439 | 1'529 |
| Fortsetzungsbegehren | 979 | 940 | 867 | 862 | 1'043 |
| Verwertungsbegehren | 2 | 1 | - | - | 1 |
| Konkursandrohungen | 28 | 39 | 60 | 41 | 51 |
| Verlustscheine | 460 | 498 | 458 | 404 | 472 |
| Arreste | 1 | 2 | 5 | 5 | 6 |

| | 2016 | | 2017 | |
|-----------------|--------|--------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Summe in CHF | Anzahl | Summe in CHF |
| Zahlungsbefehle | 1'439 | 6'488'645.71 | 1'529 | 12'940'767.03 |
| Verlustscheine | 404 | 7'670'770.26 | 472 | 1'411'980.82 |

Einwohneramt

| | 2016 | 2017 |
|--------------------------------|------------|------------|
| Bevölkerung zu Jahresbeginn | 7'039 | 7'021 |
| Bevölkerung zu Jahresende | 7'021 | 7'090 |
| Davon Wochenaufenthalter/innen | 101 | 104 |
| Davon Ausländer/innen | 1'257 | 1'326 |
| Bevölkerungsveränderung | -18 | +69 |
| Zuzüge | 371 | 557 |
| Wegzüge | 449 | 496 |
| Geburten | 62 | 51 |
| Todesfälle | 45 | 42 |

Bericht Verwaltung

Feuerwehr

Unter dem Motto «*Bisch Du cool gnueg für e heisses Hobby?*» waren die Mitglieder der Feuerwehr Grabs auch im vergangenen Jahr wieder top motiviert unterwegs. Das Feuerwehrkommando hatte 2017 die Möglichkeit, den Fahrzeugpark um einen zusätzlichen Mannschaftstransporter aufzustocken. Ebenfalls neu beschafft werden konnte dasselbe Einsatzführungssystem wie die Nachbarfeuerwehren Gams und Buchs. Dieses hilft mit, im Ernstfalleinsatz schneller auf einsatzrelevante Daten zugreifen zu können und erleichtert die Zusammenarbeit bei grösseren Einsätzen im Grabser Gemeindegebiet oder bei Einsätzen in den Nachbargemeinden.

Einsätze

2017 wurde die Feuerwehr insgesamt zu 25 Einsätzen gerufen. Diese waren nicht so zeitintensiv wie die Einsätze im Vorjahr, dennoch ist Feuerwehrkommandant Daniel Koller froh, dass die ganze Mannschaft immer unversehrt aus allen Einsätzen zurückgekehrt ist. Insgesamt wurden bei diesen Einsätzen 331.50 Einsatzstunden geleistet.

| | Anzahl | Einsatzstunden |
|-------------------------------|-----------|----------------|
| Brandeinsätze | 5 | 89.50 |
| Brandmeldeanlagen (Brand) | 1 | 22.00 |
| Brandmeldeanlagen (Fehlalarm) | 3 | 66.00 |
| Chemiewehr Benzin/Öl | 1 | 3.00 |
| Chemiewehr andere Stoffe | 1 | 12.00 |
| Sturm/Hagel | 1 | 4.00 |
| Wasserwehr | 9 | 122.00 |
| Diverse Hilfeleistungen | 4 | 13.00 |
| Total | 25 | 331.50 |

Ausbildung

An über 50 Übungen verteilt auf das ganze Jahr wurden alle Grabser Feuerwehrleute von einem engagierten Kader in den Themen «Atenschutz, Maschinisten- und allgemeinem Feuerwehrdienst» aus- und weitergebildet. Ein grosser Dank gilt allen Privatpersonen, welche jeweils ihre Gebäude und Liegenschaften für diese Übungen zur Verfügung stellen. Im Laufe des vergangenen Jahres besuchten die Feuerwehrler zusätzlich zu den feuerwehrinternen Übungen 15 verschiedenen Kurse und absolvierten so 85 Kurstage.

Material und Ausrüstung

Dank dem Materialwart Reto Eggenberger und seinem treuen Gehilfen Rudolf Eggenberger ist die gesamte Ausrüstung stets gut gewartet. Die Arbeitsbekleidung wurde 2017 mit einer tollen Softshelljacke ergänzt. Diese wird von allen Feuerwehrleuten fortan an Übungen, Kursen und anderen Anlässen mit Stolz getragen.

Personelles

An der traditionellen «Spaghetti-Übung» (Soldauszahlung) im November wurden drei Kameraden aus dem aktiven Feuerwehrdienst verabschiedet. Zudem zogen zwei Kameraden aus der Gemeinde Grabs weg. Am regional durchgeführten Rekrutierungsabend Ende Oktober sind wiederum vier neue Interessierte für den aktiven Feuerwehrdienst gewonnen worden. Ausserdem konnte die Feuerwehr am 1. Januar 2018 einen Soldaten der Feuerwehr Buchs übernehmen, sodass sie den Personalbestand auch im Jahr 2018 halten kann.

Austritte

| | Grad | Zug | Dienstjahre |
|-------------------|--------------|-----|---------------------|
| Peter Kobler | Oberleutnant | 1 | 29 |
| Hans Vetsch | Soldat | 1 | 24 (50. Altersjahr) |
| Daniel Willi | Soldat | 1 | 22 (50. Altersjahr) |
| Andreas Rüdüsühli | Soldat | 2 | 12 |
| Daniel Ivanovic | Soldat | 2 | 1 |

Eintritte

| | Grad | Zug |
|----------------|--------|-----|
| Johannes Schär | Soldat | 2 |
| Marco Kobler | Soldat | 1 |
| Florin Schmid | Soldat | 1 |
| Christof Zogg | Soldat | 1 |
| Nino Enderlin | Soldat | 2 |

Beförderungen

Aufgrund der absolvierten Aus- und Weiterbildungen wurden folgende AdF im Jahr 2017 befördert:

| | Grad |
|------------------|--------------|
| Walter Willi | Wachtmeister |
| Michael Stricker | Leutnant |

Personalbestand per 1. Januar 2018

| | Grad |
|----------------|---------------|
| Offiziere | 10 AdF |
| Unteroffiziere | 15 AdF |
| Soldaten | 47 AdF |
| Total | 72 AdF |

Feuerschutzkommission (FSK)

An drei Sitzungen wurde die fünfköpfige FSK vom Kommando über den aktuellen Stand der Einsätze, den allgemeinen Übungsbetrieb und den Stand der Beschaffungen auf dem Laufenden gehalten. Zudem erhielt sie diverse Informationen aus dem Werdenberger Feuerwehrverband. Das Feuerwehrkommando bedankt sich ganz herzlich bei allen Kommissionsmitgliedern und vor allem bei der neuen Präsidentin der FSK, Gemeinderätin Katrin Schulthess, für die spürbare Unterstützung und die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Laufe des vergangenen Jahres durften die Feuerwehrler wiederum einige Schulklassen und Kindergärtner im Depot empfangen. Bei diesen Besuchen erhielten die Kinder die Möglichkeit, alle Gerätschaften zu bestaunen und auch auszutesten. Es ist immer wieder eine grosse Freude, die vielen leuchtenden Kinderaugen beim Besuch zu erleben.

An der Hauptübung konnte die gesamte Feuerwehr im Rahmen einer Einsatzübung ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. So wurden die technischen Möglichkeiten, welche für ein Chemiewehrereignis zur Verfügung stehen, an einem Verkehrsunfall vorgeführt.

Im Oktober bot die Feuerwehr Grabs zum 10. Mal am Jubiläums-Ferien(s)pass Grabsli zwei Kurse an. Am Morgen und am Nachmittag wurden wiederum je 30 Kinder eingeladen, um aktiv die Feuerwehr zu erleben. Neben Feuer löschen und Strahlrohrtraining durften alle Kinder die Fahrzeuge genau unter die Lupe nehmen und als Abschluss sogar eine Runde mit dem Tanklöschfahrzeug mitfahren.

Herzlichen Dank

Feuerwehrkommandant Daniel Koller möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und allen Feuerwehrlern für ihren grossen Einsatz und die tolle Kameradschaft während seines zweiten Jahres als Kommandant der Feuerwehr Grabs danken. Jedes Mitglied der Feuerwehr Grabs leistet einen wichtigen, freiwilligen Beitrag für die Grabser Bevölkerung; 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr stehen sie den Einwohnerinnen und Einwohnern jederzeit zur Verfügung.

Die Feuerwehrler verdienen nicht nur Anerkennung, sondern auch den höchsten Respekt, denn es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, seine wertvolle Freizeit für ein so intensives Hobby wie die Feuerwehr zu opfern. Ein spezieller Dank für ihren ausserordentlichen Einsatz gilt darum auch allen Offizieren und Unteroffizieren. Vor allem die Offiziere leisten einiges an Mehrarbeit im Laufe des Jahres, was zusätzlich Zeit in Anspruch nimmt.

In seinen Dank einschliessen möchte der Kommandant auch alle Partnerinnen, Partner und Familienangehörige. Sie halten den Feuerwehrlern im Alltag den Rücken frei, damit sie alles stehen und liegen lassen können, um Anderen zu helfen. Und sie sind für die Feuerwehrler da, wenn sie nach einem anstrengenden und belastenden Einsatz nach Hause kommen.

Schlusswort

Die Sicherstellung des Nachwuchses wird sicherlich eine der grossen Herausforderungen in der Zukunft werden. Das Feuerwehrkommando ist zurzeit in der glücklichen Lage, dass es in den letzten Jahren immer wieder genügend Nachwuchs für seine Wehr finden konnte. Dies auch dank dem persönlichen Einsatz von allen Feuerwehrleuten.

Die Unterstützung aus den eigenen Reihen, der Bevölkerung Grabs und der Gemeinde ist deutlich spürbar und zeigt, dass die Feuerwehr Grabs auf dem rechten Weg ist. Der Kommandant ist stolz darauf, die Feuerwehr Grabs führen zu dürfen.

Grundbuchamt

Eigentum

| | 2016 | 2017 |
|-------------------|---------------|---------------|
| Kaufverträge | 136 | 162 |
| Totalsumme in CHF | 38'675'592.30 | 53'273'532.90 |

Grundstücksbegründungen

| | 2016 | 2017 |
|----------------------------------|------|------|
| Liegenschaften | 20 | 8 |
| Stockwerkeigentum | 25 | 10 |
| Miteigentum | 34 | 15 |
| Selbständige und dauernde Rechte | 1 | - |
| Anteilsrechte | - | - |

Grundpfandrechte

| | 2016 | 2017 |
|-------------------------|---------------|---------------|
| Errichtungen/Erhöhungen | 151 | 125 |
| Totalsumme in CHF | 78'430'974.00 | 49'522'000.00 |
| Löschungen/Reduktionen | 194 | 96 |
| Totalsumme in CHF | 40'269'000.00 | 23'191'400.00 |

Dienstbarkeiten

| | 2016 | 2017 |
|--------------|------|------|
| Errichtungen | 19 | 26 |

Vormerkungen

| | 2016 | 2017 |
|--------------|------|------|
| Begründungen | 24 | 36 |

Anmerkungen

| | 2016 | 2017 |
|---|------|------|
| Öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen | 40 | 51 |

Ertrag

| | 2016 | 2017 |
|-----------------------------|------------|------------|
| Handänderungssteuern in CHF | 414'423.26 | 525'056.65 |
| Grundbuchgebühren in CHF | 347'190.95 | 401'253.20 |

Schätzungen

| | 2016 | 2017 |
|--------------------------------------|------|------|
| Nichtlandwirtschaftliche Grundstücke | 310 | 264 |
| Nichtlandwirtschaftliche Gebäude | 369 | 340 |
| Landwirtschaftliche Grundstücke | 87 | 154 |
| Landwirtschaftliche Gebäude | 63 | 81 |

Bericht Verwaltung

Hochbau / Bauverwaltung / Feuerschutz

Die Bauverwaltung Grabs darf auf ein bewegtes Jahr zurückblicken. Am 1. Oktober 2017 wurde das alte Baugesetz aus dem Jahre 1972 durch das neue Planungs- und Baugesetz (PBG) abgelöst. In einer Übergangsfrist von zehn Jahren sind die Gemeinden verpflichtet, eine Anpassung des Baureglementes zusammen mit einer Gesamtrevision des Zonenplans durchzuführen. Wichtig ist, dass das aktuelle Baureglement und der derzeitige Zonenplan uneingeschränkte Gültigkeit haben, bis die Überarbeitung abgeschlossen ist.

Die Region Sarganserland-Werdenberg hat das kantonale Musterbaureglement so weit wie möglich harmonisiert. Die Gemeinde Grabs wird die Überarbeitung der Regelwerke in den nächsten zwei Jahren in Angriff nehmen und die Bevölkerung zur gegebenen Zeit informieren bzw. auf dem Laufenden halten. Ein entscheidender Zeitfaktor wird die öffentliche Auflage sein. Sofern nicht allzu viele Einsprachen eingehen, kann ein neuer Zonenplan mit Baureglement voraussichtlich in zwei bis drei Jahren umgesetzt werden.



Nach Regelbauweise wird tendenziell in sämtlichen Zonen mehr möglich sein. Die Zone UeG (übriges Gemeindegebiet) kennt das neue PBG nicht mehr, diese Zone wird der Landwirtschaftszone zugeteilt. Dies war in der Handhabung schon vor dem 1. Oktober 2017 bei Bauten ausserhalb der Bauzone der Fall. Neu ist, dass eine Baubewilligung drei Jahre gültig ist und nur noch ein Mal um zwei Jahre verlängert werden kann. Freistehende Kleinbauten bis 10 m² Grundfläche und einer maximalen Höhe von 2.5 m sind in der Bauzone bewilligungsfrei, sofern die gesetzlichen Strassen- und Grenzabstände (3 m bzw. 4 m) sowie allfällige Sichtfelder etc. eingehalten werden. Sämtliche Spezialfälle mit Näherbauzustimmung oder Unterschreitung des Strassenabstandes benötigen nach wie vor eine Baubewilligung. Die Mitarbeitenden der Bauverwaltung helfen bei Fragen gerne weiter.

Baubewilligungen

Im vergangenen Jahr bewilligten die Bauverwaltung, die Kommission Hoch- und Tiefbau sowie der Gemeinderat 183 Baueingaben.

| | 2016 | 2017 |
|---|------|------|
| Einfamilien- und Reiheneinfamilienhäuser neu | 5 | 14 |
| Mehrfamilienhäuser neu | 4 | 4 |
| Umbauten und Erweiterungen | 73 | 45 |
| Öffentliche Bauten (Um-/Neubauten, inkl. Sportanlagen) | 3 | 4 |
| Geschäftshäuser, Industrie- und Gewerbebauten (Um-/Neubauten) | 9 | 8 |
| Landwirtschaftliche Bauten (Um-/Neubauten) | 3 | 6 |
| Verschiedene und Reklamebewilligungen | 7 | 8 |
| Sonnenkollektoren | 1 | 3 |
| Photovoltaikanlagen | 20 | 14 |
| Erdsonden | 2 | 3 |
| Diverses (Abparzellierungen, Leitungsbauten, kleine Umbauten, usw.) | 32 | 74 |

| In verschiedenen Bauarten enthalten | 2016 | 2017 |
|--|------|------|
| Bewilligungen im Melde- und Spezialverfahren | 71 | 81 |
| Bewilligungen im vereinfachten Verfahren | 24 | 43 |
| Bewilligungen im ordentlichen Verfahren | 64 | 59 |

Brandschutztechnische Bewilligungen

Im vergangenen Jahr wurden vom Feuerschutzamt folgende Bewilligungen erteilt:

| | 2016 | 2017 |
|--|------|------|
| Brandschutztechnische Bewilligungen im Zusammenhang mit Neu- und Umbauten | 27 | 24 |
| Neuerstellung und Ersatz Holzfeuerungen und Kamine nicht im Zusammenhang mit Neubauten | 10 | 16 |
| Neuerstellung und Ersatz Erdgasheizungen | 6 | 10 |
| Neuerstellung und Ersatz Ölfeuerungen | 7 | 4 |

Vom Kaminfeger wurden im Berichtsjahr zwei akute Mängel bei Feuerungsanlagen festgestellt. Diese Mängel wurden fristgerecht behoben. Sämtliche kleineren Mängel konnten direkt mit der Bauherrschaft geklärt werden. An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen bei Kaminfeger Paul Grässli für die hervorragende Zusammenarbeit.

Das Feuerschutzamt ruft in Erinnerung, dass jegliche Änderung und Neuerstellung von Feuerungsanlagen und insbesondere die Umstellung von Öl- auf Gasheizungen bewilligungspflichtig ist. Die Gesuche sind **vor Installationsbeginn** dem Feuerschutzamt, Lindenweg 4, einzureichen.

Bei einem geplanten Einbau oder Änderung einer Feuerungsanlage wird der Bauherrschaft empfohlen, sich mit dem Ofenbauer oder Lieferanten einer Feuerung über die Einholung der Bewilligung abzusprechen.

Nichteinholung einer Bewilligung oder Missachtung der feuerpolizeilichen Vorschriften kann bei einem Schadenfall zu erheblichen Problemen mit der Gebäudeversicherung führen.

Personalmutationen

Eintritte

| | | |
|-----------------------|---|------------|
| Bless Tina | Sachbearbeiterin Kanzlei | 12.01.2017 |
| Vetsch Karin | Leiterin Personaldienst | 19.06.2017 |
| Pfister Hanspeter | Reinigungsmitarbeiter | 01.08.2017 |
| Theus Stefan | Finanzverwalter | 01.08.2017 |
| Aemisegger Nadja | Sachbearbeiterin Finanzverwaltung/Betriebsamt | 07.08.2017 |
| Hutter Sabina | Sachbearbeiterin Grundbuchamt | 07.08.2017 |
| Leuschke Emina | Lernende | 07.08.2017 |
| Mirosljevic Viktorija | Lernende | 07.08.2017 |
| Tschirky Rahel | Sachbearbeiterin Sozialamt | 07.08.2017 |

Austritte

| | | |
|-------------------|-------------------------------|------------|
| Hardegger Ramona | Sachbearbeiterin Grundbuchamt | 30.06.2017 |
| Gantenbein Regula | Sachbearbeiterin Sozialamt | 31.07.2017 |
| Wolf Patricia | Leiterin Personaldienst | 31.07.2017 |
| Aemisegger Nadja | Lernende | 06.08.2017 |
| Tschirky Rahel | Lernende | 06.08.2017 |
| Sturzenegger Paul | Finanzverwalter | 30.11.2017 |
| Vetsch Agatha | Reinigungsmitarbeiterin | 31.12.2017 |

Dienstjubiläen

| | |
|-----------------------|----------|
| Gantenbein Markus | 40 Jahre |
| Eggenberger Hanspeter | 35 Jahre |
| Eggenberger Werner | 30 Jahre |
| Gantenbein Paul | 30 Jahre |
| Lippuner Niklaus | 30 Jahre |
| Gantenbein Doris | 20 Jahre |
| Heeb Rosmarie | 20 Jahre |
| Stricker Ursula | 20 Jahre |
| Prestagiaco Marion | 15 Jahre |
| Schwendener Sabine | 15 Jahre |
| Gantenbein Kerstin | 10 Jahre |
| Hutter Robert | 10 Jahre |
| Riederer Stefan | 10 Jahre |
| Stricker Markus | 10 Jahre |

Sozialamt

Sozialhilfebeziehende in der Schweiz

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat Ende Dezember 2017 Zahlen zu den Schweizer Sozialhilfebeziehenden im Jahr 2016 veröffentlicht.

Seit 2016 werden im Rahmen der Schweizerischen Sozialhilfestatistik sämtliche Empfängerinnen und Empfänger in den drei separaten Teilstatistiken zur wirtschaftlichen Sozialhilfe, zur Sozialhilfe im Flüchtlingsbereich sowie erstmals zur Sozialhilfe im Asylbereich erfasst. Die wirtschaftliche Sozialhilfe wird von den Kantonen und Gemeinden, jene des Asyl- und Flüchtlingsbereichs vom Bund finanziert.

Die Quote der wirtschaftlichen Sozialhilfe stieg 2016 um 0.1 Prozentpunkte auf 3.3 Prozent, was 273'273 Beziehenden entspricht. Im gleichen Jahr bezogen 85.8 Prozent der Flüchtlinge in der Schweiz Sozialhilfe (25'544 Personen). Im Asylbereich waren es 55'504 Personen, was einer Quote von 88.4 Prozent entspricht. Für Flüchtlinge und Personen im Asylbereich ist es besonders schwierig, eine Arbeit zu finden, die finanzielle Autonomie ermöglicht. Dies ist teilweise auf unzureichende Sprachkenntnisse, eine nicht anerkannte Ausbildung, den Gesundheitszustand oder das fehlende Netzwerk zurückzuführen.

Kantonale Unterschiede feststellbar

Im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe wiesen die städtischen Kantone Neuenburg, Basel-Stadt, Genf, Waadt und Bern die höchsten Quoten aus. Zürich wies als einziger städtischer Kanton einen im Vergleich zum Schweizer Mittelwert unterdurchschnittlichen Wert auf. Die tiefsten Sozialhilfequoten waren in ländlichen Kantonen zu beobachten.

Im Flüchtlingsbereich stieg die Sozialhilfequote in 20 Kantonen an. Lag sie im Jahr 2015 noch bei 81.8 Prozent, erreichte sie 2016 bereits 85.8 Prozent. Die stärksten Zunahmen verzeichneten die Kantone Luzern (+14.4), Basel-Stadt (+13.1), Schwyz und Solothurn (je +11.1). Die Quote nahm in sechs Kantonen ab (Waadt, Schaffhausen, Glarus, Thurgau, Uri und Obwalden). Im Asylbereich lagen die kantonalen Quoten zwischen 60.8 und 94.9 Prozent. Sie sind generell höher als im Flüchtlingsbereich.



Vergleich nach demografischen Merkmalen

Die Beziehenden der drei Bereiche weisen sehr unterschiedliche demografische Merkmale auf. Hinsichtlich der Altersgruppen lässt sich feststellen, dass sowohl in der wirtschaftlichen Sozialhilfe als auch in der Sozialhilfe im Flüchtlings- und im Asylbereich jede dritte Person ein Kind ist (0-17 Jahre). Dieses Ergebnis ist vor dem Hintergrund des hohen Armutsrisikos von Einelternerfamilien und kinderreichen Familien zu betrachten.

Die 18- bis 35-Jährigen machen nahezu die Hälfte der Beziehenden im Flüchtlings- und im Asylbereich aus (46.2% bzw. 55.1%), während es bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe lediglich 27.8 Prozent sind. Der hohe Anteil junger Menschen unter den Sozialhilfebeziehenden im Asyl- und Flüchtlingsbereich entspricht der allgemeinen Verteilung der Altersklassen in diesen Personengruppen. Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist dagegen der Anteil der Beziehenden über 46 Jahren deutlich höher als in den anderen beiden Bereichen.

Bericht Verwaltung

Auswertung nach Nationalitäten

Die Ergebnisse nach Nationalität zeigen, dass die Schweizerinnen und Schweizer mehr als die Hälfte der Sozialhilfebeziehenden ausmachen. Die ausländischen Beziehenden stammen hauptsächlich aus europäischen Ländern, deren Wanderungsbewegungen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts arbeitsmarktlich (Italien, Spanien, Portugal, Deutschland) oder politisch bedingt waren (Ex-Jugoslawien).

Die Ergebnisse zum Asyl- und Flüchtlingsbereich widerspiegeln die aktuelle Migrationssituation. Zwei Drittel der Beziehenden des Asylbereichs stammen zu ähnlichen Teilen aus Eritrea, Syrien und Afghanistan. Im Flüchtlingsbereich machen die Personen aus Eritrea den grössten Anteil aus (53.0%), gefolgt von den Syrerinnen und Syrern (17.2%).

Hinsichtlich des Zivilstands sind die Beziehenden im Asyl- und Flüchtlingsbereich grösstenteils ledig (66.2% bzw. 60.4%). Auch bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe bilden die Ledigen die grösste Gruppe (44.1%), ohne jedoch eine Mehrheit zu stellen. Lediglich zwei Prozent der Bezügerinnen und Bezüger im Asyl- und Flüchtlingsbereich sind geschieden. Im Vergleich dazu gibt es in der wirtschaftlichen Sozialhilfe zehnmal mehr Geschiedene (20.1%).

In der Politischen Gemeinde Grabs bewirtschaftete das Sozialamt im Jahr 2017 insgesamt 54 Sozialhilfe-Dossiers (ohne Asyl- und Flüchtlingsbereich). Zusätzlich wurden 25 Dossiers für die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen für Kinder behandelt.

Asylsuchende / Flüchtlinge / Migranten / Ausländer

Im November 2017 wurden in der Schweiz 1'443 Asylgesuche eingereicht, 85 weniger als im Vormonat (-5.6%). Die Zahl der Gesuche hat sich gegenüber dem Vorjahresmonat um rund ein Viertel verringert (-26.5%). Vom 1. Januar bis zum 30. November 2017 wurden in der Schweiz 16'887 Asylgesuche eingereicht – eine Entwicklung, die die letzten Vorhersagen des Staatssekretariats für Migration (SEM) bestätigen. Angesichts der jüngsten Entwicklungen schätzt das SEM nun, dass im laufenden Jahr insgesamt 18'500 (± 1000) Gesuche eingereicht werden.

Die wichtigsten Herkunftsländer von Asylgesuchen im November waren Eritrea (282 Gesuche; +8), Syrien (156 Gesuche; -112), Afghanistan (102 Gesuche; +11), Georgien (98 Gesuche; +28) und die Türkei (88; -8). Das SEM erledigte im November 2'415 Asylgesuche in erster Instanz. Dabei wurden 515 Nichteintretentsentscheide gefällt (davon 476 auf Grundlage des Dublin-Abkommens), 527 Personen erhielten Asyl und 764 Personen wurden vorläufig aufgenommen. Die Zahl der erstinstanzlich hängigen Fälle ging im Vergleich zum Vormonat um 793 auf 21 239 zurück.

Im November 2017 haben 590 Personen unser Land kontrolliert verlassen. Die Schweiz hat bei 710 Personen einen anderen Dublin-Staat um Übernahme angefragt, 170 Personen konnten in den zuständigen Dublin-Staat überführt werden. Gleichzeitig wurde die Schweiz von anderen Dublin-Staaten um Übernahme von 555 Personen ersucht. 92 Personen wurden der Schweiz überstellt.



Resettlement- und Relocation-Programm

Im November 2017 sind im Rahmen des UNHCR-Programms zur Neuansiedlung (Resettlement) 109 Personen angekommen. Mit dem Bundesratsbeschluss vom Dezember 2016 wurde die Aufnahme von 2'000 Opfern des Syrienkonflikts innerhalb von zwei Jahren beschlossen. Bis Ende November 2017 hat die Schweiz 529 Personen in diesem Rahmen aufgenommen. Das Programm richtet sich an besonders verletzte Menschen, die sich in Syrien oder in einem seiner Nachbarländer aufhalten und vom UNHCR (UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge) den Flüchtlingsstatus erhalten haben.

Im Rahmen des Programms der Europäischen Union zur Umverteilung (Relocation) von Asylsuchenden sind im November sieben Personen aus Griechenland und Italien in der Schweiz eingetroffen. Seit der Einführung dieses Programms im September 2015 hat die Schweiz 1'450 Personen aufgenommen. Bei diesem Programm werden Asylsuchende, die schon in Griechenland oder Italien registriert wurden, auf andere europäische Staaten verteilt. Damit sollen diese beiden Dublin-Staaten, die an der EU-Aussengrenze mit hohen Gesuchseingängen konfrontiert sind, entlastet werden.

Unterschied Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchende

Die Begriffe haben sowohl eine juristische Definition wie auch eine politische Bedeutung. Gemäss Wörterbuch ist ein Migrant jemand, der aus wirtschaftlichen, politischen oder kulturellen Gründen freiwillig von einem Land in ein anderes ausgewandert ist. Der Begriff impliziert, dass eine freie Wahl besteht. Er ist allerdings so allgemein, dass er nicht alle Gründe erklärt, warum eine Person ausgewandert ist. In der gegenwärtigen Krise wird das Wort zunehmend negativ besetzt und kann die Menschen als Einzelpersonen entwürdigen. Gemäss Genfer Konvention ist ein Flüchtling jemand, der nicht in sein Herkunftsland zurückkehren kann, weil er eine begründete Angst hat, dort verfolgt zu werden wegen seiner Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer besonderen sozialen Gruppe oder wegen seiner politischen Meinung. Alle Flüchtlinge sind Migranten, aber nicht alle Migranten sind Flüchtlinge.

Ein Asylsuchender ist jemand, der um den gesetzlichen Flüchtlingsstatus ersucht hat, damit ihm dadurch erlaubt wird, in einem bestimmten Land zu bleiben. Ein papierloser Asylsuchender ist jemand, der noch nicht ins Asylverfahren aufgenommen ist oder dessen Verfahren beendet wurde. Das kommt häufig vor bei vertriebenen Menschen, die versuchen, an einen Bestimmungsort zu gelangen, wo sie wieder mit ihrer Familie oder ihren Freunden zusammenkommen oder sich einer Sprachgruppe anschliessen, die sie sprechen.

Asyl-/Flüchtlingswesen in Grabs

Das Sozialamt Grabs betreute im Jahr 2017 18 vom Kanton St. Gallen zugewiesene Asylanten bzw. Flüchtlingsfamilien. Insgesamt handelt es sich dabei um 72 Personen.

Auch dieses Jahr konnte das Sozialamt auf die wertvollen Dienstleistungen der mittlerweile über 20 freiwilligen Asyl-/FlüchtlingsbetreuerInnen zurückgreifen. Sie leisten ein hohes Mass an kompetenter und ehrenamtlicher Betreuungsarbeit. Die BetreuerInnen befassen sich mit der Eingliederung der Flüchtlinge in die Gemeinde und organisieren zudem Begegnungsanlässe zwischen den Asylsuchenden und der Bevölkerung. Aufgrund ihres grossen Engagements ist es möglich, eine Integrationsstelle zu führen und diverse Projekte anzugehen.

Steueramt

Die einfache Steuer 100% (natürliche Personen inkl. Nachzahlungen) ergab im Berichtsjahr CHF 12'637'007.50 (Vorjahr CHF 13'202'064.14). Im Budget vorgesehen waren CHF 12'551'500. Die Steuerkraft pro Einwohner der natürlichen Personen (einfache Steuer = 100%) betrug CHF 2'058.05 (Vorjahr CHF 2'132.70).

Die einfache Einkommens- und Vermögenssteuer des laufenden Jahres beträgt aus:

| | 2016 | 2017 |
|----------------------------------|----------------------|----------------------|
| Einkommen | 10'747'071.90 | 10'525'729.45 |
| Vermögen | 1'508'106.82 | 1'580'970.19 |
| Kapitalleistungen | 241'012.40 | 262'483.00 |
| Total (inkl. Ratasteuern) | 12'496'191.12 | 12'369'182.64 |

Anzahl Steuerpflichtige

| | |
|------------------------------|--------------|
| Jahressteuerpflichtige | 4'890 |
| Unterjährig Steuerpflichtige | 123 |
| Total | 5'013 |

Davon Pflichtige ohne Einkommens- und Vermögenssteuer (Bagatellfälle sekundär, Wochenaufenthalter usw.) 517

Stand der Veranlagungsarbeiten

Dank dem engagierten Einsatz der Mitarbeitenden des Steueramtes und der kantonalen Steuerkommissäre konnten von den Steuerveranlagungen 2016 92.35% (Vorjahr 92.30%) bis Ende Jahr definitiv erledigt werden.

Das Steueramt und die kantonalen Steuerkommissäre sind wiederum gefordert, die Pendenzen (vorwiegend selbständig Erwerbende und sekundär Steuerpflichtige) in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 zu erledigen.

Ablieferungen

Vom Steuereingang an Staats- und Gemeindesteuern wurden folgende Ablieferungen vorgenommen:

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Staat | 11'279'304.33 |
| Politische Gemeinde | 16'080'626.16 |
| Evangelische Kirchgemeinde | 1'452'757.29 |
| Katholische Kirchgemeinde | 555'885.03 |
| Christkatholische Kirche SG | 1'737.11 |
| Feuerwehr | 409'917.19 |

Verrechnungssteuer

Den Steuerpflichtigen konnten CHF 2'512'396.35 an Verrechnungssteuern gutgeschrieben werden.

Veranlagungsentschädigung / Bezugsprovisionen

Für den Steuerbezug bzw. die Veranlagungen wurden 2017 folgende Veranlagungsentschädigungen und Bezugsprovisionen an die Politische Gemeinde vergütet:

| | |
|---------------------------------------|-------------------|
| Staat | 221'055.00 |
| Evangelische Kirchgemeinde Grabs | 44'930.65 |
| Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs | 17'192.30 |
| Christkatholische Kirchgemeinde SG | 90.00 |
| Direkte Bundessteuer | - |
| Total | 283'267.95 |

Tiefbau

Ende März waren die Baumeisterarbeiten für die **Um- und Offenlegung des Feldbächlis** fertig. Die Bepflanzung des Uferbereichs erfolgte im Anschluss zusammen mit einer Primarklasse vom Schulhaus Feld. Ende April wurden dann die beiden eingedolten Leitungen, welche zwischen den Alterswohnungen und dem Stütlihus verlaufen, stillgelegt; seither fliesst das Feldbächli im neuen Gerinne. Die offizielle Eröffnung des «neuen» Feldbächlis fand anfangs Mai statt. Seit Oktober 2017 steht nun auch der Zaun als Abgrenzung zwischen Spielwiese und Feldbächli.



Die Melioration Grabs wollte den Hinteren Grabserbachweg (Meliorationsstrasse) sanieren. Da dieser direkt an der Böschungsoberkante des Grabserbachs liegt, hätte die Strasse um einen Meter von der Böschungsoberkante Richtung Norden weggeschoben werden müssen. Aus diesem Grund hat sich die Meliorationskommission dafür entschieden, an Stelle des Hinteren Grabserbachwegs den **Stangenweg** (Meliorationsstrasse) auszubauen und zu sanieren. Der Stangenweg wurde auf 3.50 m verbreitert, um den Begegnungsfall Auto-Velo abzudecken. Die Sanierungsarbeiten starteten anfangs Mai und fanden vor den Baumeisterferien ihren Abschluss.

Im **Gebiet Marhalden** wurden diverse Werkleitungen erneuert respektive eine Innensanierung bei den schadhafte Kanalisationsleitungen durchgeführt. Zudem sind diverse Fehlanschlüsse behoben worden. Die Deckbeläge werden 2018 eingebaut.

Bericht Verwaltung

Auch im **Gebiet Stütli- bis Bürgerheimstrasse** fanden Erneuerungsarbeiten für diverse Werkleitungen statt. Ein grosser Teil der Meteorwasserleitungen musste erneuert werden, da die Schäden mit einer Innensanierung nicht mehr behoben werden konnten. Im Jahr 2018 wird noch die Meteorwasserleitung in der Hinteren Stütlistrasse ersetzt und die Deckbeläge werden eingebaut.

Der Belag der **Rietgasse** befand sich in einem sehr schlechten Zustand. Die Meteorwasserleitung war hydraulisch überlastet und wurde deshalb vergrössert und gleichzeitig in die Strasse verlegt. 2018 wird noch der Deckbelag eingebaut.

Als Vorbereitung für die Überbauung des **Areals Glocke** musste die Schmutzwasserleitung in diesem Gebiet auf einer Länge von ca. 80 m in die Strasse umgelegt werden.

Auch die Schmutzwasserleitung an der **Grabenstrasse** ist aufgrund einer Überbauung auf einer Länge von ca. 40 m an den Parzellenrand verlegt worden.

Am **Walchenbach** wurden im Juni bei der Bachsperre oberhalb der Stricker Mühle die morschen Holzbalken durch Stahlträger ersetzt. Somit ist der Hochwasserschutz längerfristig wieder gewährleistet.



Anhand des jährlichen Kurzberichts der Fremdwassersituation wurde gezielt nach **Fremdwassereintritten** in die Schmutzwasserleitungen gesucht. Es konnten auch einige Stellen mit grossen Fremdwassereintritten gefunden und beseitigt werden. Mit diesen Massnahmen können die Wassermengen die zur ARA geführt werden reduziert und somit die Kosten für die Reinigung des verschmutzten Abwassers gesenkt werden.

Umweltschutz

Haushaltkehricht

| | 2016 | 2017 |
|------------------|----------|----------|
| Haushaltkehricht | 1'528 to | 1'560 to |

Spezialsammlungen

| | 2016 | 2017 |
|--------------|----------|----------|
| Grünabfuhr | 1'709 to | 1'552 to |
| Altglas | 157 to | 148 to |
| Blechk Dosen | 10 to | 9 to |
| Leichteisen | 26 to | 27 to |
| Altpapier | 269 to | 245 to |
| Karton | 74 to | 75 to |

Die Grundgebühr deckt die Kosten für die Grünabfuhr sowie für die Verwaltung, die Infrastruktur und den Unterhalt der Wertstoffsammlung.

Zivilstandsamt Werdenberg

Im vergangenen Jahr verarbeitete das Zivilstandsamt für die Region insgesamt 1'790 (Vorjahr 1'731) Zivilstandsereignisse:

| | 2016 | 2017 |
|---------------------------------|------|------|
| Geburten | 843 | 876 |
| Trauungen | 194 | 171 |
| Todesfälle | 348 | 363 |
| Kindesanerkennungen | 71 | 92 |
| Einbürgerungen | 246 | 200 |
| Diverse (Namensänderungen usw.) | 29 | 88 |

Schulrat

| | | |
|---|-----------|--|
| Fernandez André, Ilgenweg 4 | seit 2017 | Präsident, Führung und Finanzen |
| Blümli Karin, Kreuzbergstrasse 12 (Gemeinderätin) | seit 2017 | Vizepräsidentin, Pädagogik, Schulleitungskonferenz |
| Reich Daniel, Kirchbüntstrasse 2 | seit 2017 | Medien, Informatik |
| Rüdisühli Markus, Riethof 3891 | seit 2017 | Eltern, Sicherheit |
| Tinner Brigitte, Lukashaussstrasse 1 | seit 2017 | Sonderpädagogik, Gesundheit |
| Kohler Stefan, Primarlehrer | seit 2015 | Lehrerinnen-/Lehrervertreter |
| Küng Röbi, Schulleiter | seit 2014 | Schulleiterinnen-/Schulleitervertreter |
| Eggenberger Tamara, Protokollführerin | seit 2015 | Protokoll, Sekretariat |

Schulverwaltung / Schulsekretariat, Rathaus

| | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|--------------------|
| Fernandez André, Schulratspräsident | andre.fernandez@grabs.sg.ch | Tel. 081 750 33 00 |
| Eggenberger Tamara, Schulsekretärin | tamara.eggenberger@schulegrabs.ch | Tel. 081 750 33 00 |

Schulleitungen

| | | |
|---|---|--|
| Küng Röbi, Schulleiter Oberstufe | kirchbuent@schulegrabs.ch | Tel. 081 740 33 82 |
| Künzli Susanne, Schulleiterin Quader | quader@schulegrabs.ch | Tel. 081 755 80 20 |
| Schär Philipp, Schulleiter Feld (bis 31. Januar 2018) | feld@schulegrabs.ch | Tel. 081 740 68 10 |
| Tanner Rahel, Schulleiterin Feld (ab 1. Februar 2018) | feld@schulegrabs.ch | Tel 081 740 68 10 |
| Sturzenegger Regula, Schulleiterin Berg und Unterdorf | berg@schulegrabs.ch unterdorf@schulegrabs.ch | Tel. 081 750 38 38 Tel. 081 750 33 10 |

Bericht Schule

Vorwort des Schulratspräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Es ist mir eine Freude, Ihnen mit nachfolgendem Amtsbericht Rechenschaft über das Jahr 2017 abzulegen.

Nach kurzer Einarbeitungszeit habe ich am 1. Januar 2017 das Amt des Schulratspräsidenten übernommen und konnte mich in den folgenden Monaten in die unterschiedlichsten Bereiche einarbeiten und mit dem Schulrat und den Schulleitungen vielfältige Herausforderungen angehen. Es ist eine grosse Genugtuung sagen zu dürfen, dass wir bisher immer in gegenseitigem Respekt und mit lösungsorientierten Gesprächen die schulinternen Fragestellungen bearbeiten konnten. Auch bei den anspruchsvollen Themen, welche die Schule nach aussen hin zu bewältigen hatte, war gegenseitige Unterstützung und ein sorgfältig geplantes Vorgehen prägend.

In der regionalen Zusammenarbeit tauschen wir uns unter den Schulratspräsidien offen aus und profitieren damit vom Einblick in die unterschiedlichen Ansätze, wie auf Situationen reagiert und eingegangen werden kann.

Ich bin überzeugt davon, dass wir in Grabs eine ausgezeichnete Schule haben, welche vom grossen Engagement aller Beteiligten getragen wird. Es herrscht eine zugewandte und offene Atmosphäre, wo Kinder und Jugendliche, Lehrpersonen, Schulleitungen, Eltern sowie Schul- und Gemeinderat ihren Teil zum Erfolg beitragen. So können wir den Schülerinnen und Schülern alle gemeinsam eine ideale Ausgangslage für die schulische und berufliche Ausbildung schaffen.

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, welches Sie der Schule Grabs entgegen bringen.

Grabs, im Februar 2018
André Fernandez, Schulratspräsident

Amtsbericht

Ein Amtsbericht dient der Behörde, Rechenschaft über das vergangene Geschäftsjahr abzulegen. Der Amtsbericht wurde wie in den letzten Jahren anhand der Ressortberichte der einzelnen Schulratsmitglieder sowie der Gesamtorganisation Schule aufgebaut.

Führung / Finanzen (André Fernandez)

Schulrat

Sitzungstätigkeit

Der Schulrat hat an 14 ordentlichen Sitzungen die laufenden Geschäfte behandelt. An zwei Klausurtagungen, zwei Promotionssitzungen sowie einer Einteilungssitzung wurden weitere Beschlüsse gefasst und strategische Überlegungen getätigt. Auch nahmen die Schulratsmitglieder an einer Vielzahl von Fachgruppen- und Arbeitsgruppensitzungen teil.

Der Schulrat hat sich auch für die Legislatur 2017-2020 im Ressortsystem konstituiert. An den Klausurtagungen wurden die Legislaturziele für jedes Ressort definiert und im Juni 2017 verabschiedet.



Einheitsgemeinde

Mit der Einführung der Einheitsgemeinde sind die Mitarbeitenden der Schule in zwei Gruppen aufgeteilt worden, das pädagogische und das nicht-pädagogische Personal.

Zum nicht-pädagogischen Personal zählen die Hauswarte, das Reinigungspersonal, die Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung. Diese Mitarbeitenden unterstehen seit dem 1. Januar 2017 dem Personalreglement der Politischen Gemeinde und sind Teil der Gemeindeverwaltung. Alle übrigen Angestellten der Schule unterstehen dem Schulrat, welchem die pädagogische Führung der Schule obliegt.

Der Systemwechsel ist in Grabs in vielen Bereichen rasch umgesetzt worden. Die Veränderungen konnten gut gesteuert und begleitet werden. Bewährtes wird erfolgreich weitergeführt. Diejenigen Aspekte, welche zu mehr Diskussionen Anlass gaben, wurden konstruktiv angegangen und man strebt stets eine breit abgestützte Lösung an. Die Umsetzung der Einheitsgemeinde wird auch in Grabs ein langjähriger Prozess sein. Die nächsten Schritte sind bereits geplant.

Visitationen

Das erfolgreiche Modell der Visitationen wurde auch 2017 angewendet und weiter entwickelt. An der Klausurtagung vom April 2017 haben sich der Schulrat und die Schulleitungen eingehend über diese Form der wertschätzenden Aufsicht ausgetauscht. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Art und Weise des Feedbacks an die besuchten Schulteams. Für die kritischen Rückmeldungen hat man sich auf die Anwendung des WIN-Dreiecks geeinigt. Dieses basiert auf den drei Schritten:

- **W**ahrnehmung
- **I**nterpretation mit Ich-Botschaften
- **o**ffene **N**achfrage

Die Visitationen im ersten Legislaturjahr sind von beiden Seiten als sehr wertvoll empfunden worden und ergaben für die Schulteams einen echten Mehrwert.

Kinder- und Jugendbegleitung

Die in Grabs seit 2017 definitiv geführte Form der Schulsozialarbeit mit dem Kinder- und Jugendbegleiter David Oswald ist im Schulsystem sehr gut verankert. Problemstellungen können früh erkannt und niederschwellig angegangen werden. Den Lehrpersonen ist die Vorgehensweise gut bekannt und die Zusammenarbeit funktioniert zielführend.

Der Kinder- und Jugendbegleiter kann bei seiner Arbeit zum Teil auch auf Zivildienstleistende zurückgreifen. Diese unterstützen zudem auch Lehrpersonen mit Klassen oder einzelnen Schülerinnen und Schülern, welche einen erhöhten Betreuungs- oder Aufsichtsbedarf haben.

Schulleitung / Schulverwaltung / Lehrervertretung

Zusammensetzung Schulleitung

Bei der personellen Zusammensetzung der Schulleitungspersonen hat sich im Berichtsjahr wiederum keine Änderung ergeben. Susanne Künzli (Quader/Stauden), Regula Sturzenegger (Berg/Unterdorf), Philipp Schär (Feld) und Röbi Küng (Kirchbünt) sind weiterhin für die teilautonome Führung ihrer Schuleinheiten verantwortlich. Ab dem 1. Februar 2018 löst Rahel Tanner als Schulleiterin der Schuleinheit Feld den jetzigen Schulleiter Philipp Schär ab. Wir danken den Schulleitungen herzlich für ihren sehr hohen Einsatz und dafür, dass sie die Schulteams mit viel Herzblut leiten.

Schulleitungskonferenz

Die Schulleitungskonferenz hat sich in den letzten Jahren zu einem sehr wichtigen Führungsinstrument der Schule Grabs entwickelt. Auch in der Einheitsgemeinde behält die Schulleitungskonferenz ihre Wichtigkeit bei. An elf Schulleitungskonferenzen wurden schulhausübergreifende Themen diskutiert und Beschlüsse fürs operative Tagesgeschäft gefasst. Der zweiwöchentliche Austausch der Primarschulleitungen mit dem Schulratspräsidenten blieb auch im Jahr 2017 bestehen und trug zu einer effizienten und niederschweligen Schulführung bei.



Schulverwaltung

Die Schulverwaltung nimmt eine sehr wichtige Funktion in den Abläufen der Schule ein. Schulsekretärin Tamara Eggenberger steht dabei dem Schulratspräsidenten, den Schulratsmitgliedern, den Schulleitungen, den Lehrpersonen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Eltern beratend zur Seite. Ihre strukturierte, effiziente Arbeitsführung und das grosse Wissen in Schulangelegenheiten sind für die Abwicklung der Geschäfte äusserst hilfreich.

Die Kooperation der Schulsekretärin mit dem Einwohneramt besteht weiterhin. Durch die Übernahme von Stellvertretungsaufgaben entsteht ein für beide Ämter sinnvoller und hilfreicher Austausch.

Schulleitungsververtretung im Schulrat

Wie in den letzten Jahren hat Schulleiter Röbi Küng auch im Jahr 2017 als Schulleitungsvertreter an den Schulratssitzungen teilgenommen.

Lehrervertretung

Auch im Jahr 2017 hat Stefan Kohler als Vertreter der Primarstufe an den Schulratssitzungen und Roger Eichler als Vertreter der Oberstufe an den Schulleitungskonferenzen teilgenommen. Die Lehrervertretungen organisieren jeweils im Februar den Lehrerkonvent, wo unter anderem über die Ratstätigkeiten informiert wird.

Schulentwicklung

Schulorganisation

Die Klassenplanung wird jeweils durch die Schulverwaltung vorbereitet und vom Schulrat und der Schulleitungskonferenz beschlossen. Die Schülerzahlen der Schule Grabs bewegen sich auf gleichbleibendem Niveau. Es wurden gleich viele Schülerinnen und Schüler unterrichtet wie im Jahr 2016 (Stand 31. Dezember 2017).

| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Anzahl Klassen | Ø |
|--------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|----------------|-------------|
| Kindergarten | 143 | 143 | 149 | 170 | 167 | 145 | 143 | 7 | 20.4 |
| Primarschule | 474 | 461 | 459 | 457 | 462 | 495 | 489 | 25 | 19.5 |
| Oberstufe | 247 | 234 | 223 | 215 | 200 | 208 | 216 | 13 | 16.6 |
| Total | 864 | 838 | 831 | 842 | 829 | 848 | 848 | 45 | 18.8 |

Auswärtige Beschulung

Trotz integrativem Schulsystem ist es nicht möglich, allen Schulkindern die bestmöglichen Rahmenbedingungen vor Ort zu garantieren. Deshalb ist auch das kantonale Sonderpädagogikkonzept auf dem Grundsatz «So viel Integration wie möglich – so viel Separation wie nötig» aufgebaut. Übersicht über unsere Schule (Stand 31. Dezember 2017):

- 19 Schulkinder in Sonderschulheimen (Vorjahr 18)
- 6 Schüler/-innen in Talentschulen (Vorjahr 5)
- 23 Kinder in Privatschulen (Vorjahr 29)

Schulkinder mit individuellen Lernzielen

Insgesamt 22 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 18) werden im Schuljahr 2017/18 mit individuellen Lernzielen beschult. Das bedeutet, diese Kinder sind im integrativen Schulsystem in einem oder mehreren Leistungsfächern notenbefreit und die Leistungen werden durch die Schulischen Heilpädagogen in Form eines Lernberichtes dokumentiert. Weiter sind aktuell neun Schulkinder vom Französisch- oder Englischunterricht dispensiert (Vorjahr neun).

Bericht Schule

Fördermassnahmen, Statistik

Folgende Fördermassnahmen sind in den letzten beiden Schuljahren für die rund 848 Schulkinder ausgesprochen worden (Stand 31. Dezember 2017):

| Kinder mit Fördermassnahmen | SJ 2016/17 | SJ 2017/18 |
|--|------------|------------|
| Dyskalkulie | - | 3 |
| Deutschunterricht (DaZ) | 81 | 82 |
| Legasthenie | 4 | 4 |
| Logopädie | 30 | 32 |
| Psychomotorik | 25 | 16 |
| Integrative Schulung (ISF) | 99 | 94 |
| Individuelle Lernziele (ILZ) | 18 | 22 |
| Dispensationen (Französisch oder Englisch) | 9 | 9 |

Sonderpädagogikkonzept

Im Zuge des neuen kantonalen Sonderpädagogikkonzeptes haben alle Schulträger bis zum Beginn des Schuljahres 2018/2019 den Auftrag, ihre lokalen Förderkonzepte an das neue Sonderpädagogikkonzept anzupassen. Die Schule Grabs hat die Anpassungen bereits vorgenommen und diese zur Prüfung an das Bildungsdepartement St.Gallen übergeben. Die von dort gewünschten Korrekturen sind vorgenommen und die finale Version ist vom Schulrat verabschiedet worden. Folgende Konzepte entsprechen der neusten Fassung des kantonalen Sonderpädagogikkonzeptes:

- Lokales Förderkonzept
- Konzept Einschulungsjahr
- Konzept Fördergruppe Oberstufe
- Konzept Klassenassistenten
- Konzept Vorgehen bei Zuzügen von Familien mit Migrationshintergrund

Lokale Einführung Lehrplan «Volksschule» (LP 21)

Die lokalen Einführungsplanungen der Schuleinheiten in Grabs sind vom Amt für Volksschule genehmigt worden. Per Ende 2017 wurde die geforderte Standortbestimmung nach dem ersten Prozessjahr fristgerecht eingereicht.

Am 21. Juni 2017 wurde ein Elternabend durchgeführt, an dem über alle wesentlichen Aspekte des neuen Lehrplanes informiert und diskutiert wurde. Der Anlass stiess auf grosses Interesse.

Bei verschiedenen Visitationen im Schuljahr 2017/18 konnte festgestellt werden, dass die Einführung des neuen Lehrplanes an der Schule Grabs erfolgreich verläuft und die Lehrpersonen hinter den Neuerungen stehen. Der neue Lehrplan «Volksschule» ist somit im Unterricht gut spür- und erkennbar und wird aktiv gelebt.

Im vergangenen Jahr haben für die gesamte Schule Grabs während der Schulzeit zwei Weiterbildungstage zum neuen Lehrplan stattgefunden:

- Freitag, 12. Mai 2017: Schwerpunktthema «Kooperatives Lernen»
- Mittwoch, 15. November 2017: Schwerpunktthemen «Beurteilung» und «Neue Medien»

Am Montag, 28. Mai 2018, findet für alle Lehrpersonen der dritte und letzte Weiterbildungstag statt. Der Unterricht fällt daher an diesem Schultag für alle Schülerinnen und Schüler aus.

Zeugnisnoten

Im Zuge der Einführung des neuen Lehrplanes «Volksschule» wurde den Schulträgern in gewissen Bereichen ein erweiterter Spielraum in der Benotung eingeräumt. Der Schulrat hat folgende Handhabung beschlossen:

- In der Primarschule wird in den Fächern «Bildnerisches Gestalten», «Textiles Gestalten» und «Technisches Gestalten» je eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- In der Primarschule wird im Fach «Musik» von der 2. bis zur 6. Klasse jeweils eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- In der Oberstufe wird in den Fächern «Textiles Gestalten» und «Technisches Gestalten» je eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- Im Fach «Medien und Informatik», welches in der 5. Klasse neu eingeführt wurde, wird nach dem 1. Semester ein «besucht» eingetragen und nach dem 2. Semester eine Zeugnisnote gesetzt. Nach dem ersten Schuljahr wird über die weitere Handhabung noch einmal beraten.

Musikalische Grundschule (MGS)

Der Beschluss des Schulrates, den musikalischen Grundkurs wie gewohnt im 2. Kindergarten und in der 1. Primarklasse anzubieten, hat sich bewährt. Auch die Organisation in Halbklassen fördert die Kinder in hohem Masse und führt zu einer sehr guten Umsetzung der Lehrplanziele.



Sekundar-/Realklassen

Der Entscheid über die Anzahl der Klassen in der 1. Oberstufe hängt von der Grösse des Jahrgangs sowie von den Empfehlungen der 6. Klasselehrpersonen zur Einteilung in die Sekundar- bzw. Realschule ab. Für das Schuljahr 2017/18 zeigten sich die Zahlen so, dass gegenüber dem Vorjahr eine zusätzliche 1. Sekundarklasse beschlossen wurde.

Die Tatsache, dass es in der Oberstufe nur zu sehr wenigen Umteilungen kommt, bestätigt die sehr zuverlässige Einteilungspraxis, welche auch künftig in gleicher Art und Weise weitergeführt wird.

Im März 2017 haben 15 Schülerinnen und Schüler mit Erfolg die Aufnahmeprüfungen für die Kantonsschule absolviert.

Schülertransport

Im Februar 2017 konnte die Schule Grabs ihren neuen Schulbus in Empfang nehmen. Der auf die Bedürfnisse des Schülertransportes umgerüstete Mercedes Vito Tourer ist ein kompaktes Fahrzeug mit trotzdem ausreichender Kapazität. Es wurde angeschafft, da der Toyota-Schulbus (Jg. 2003) während einer Leerfahrt für eine nichtschulische Institution durch Fremdverschulden in einen Unfall verwickelt wurde und Totalschaden erlitt.

Doppelkindergarten Unterdorf

Da die Namen der Kindergärten Unterdorf 1 und 2 immer wieder für Verwirrung sorgten, stimmte der Schulrat einer von den Kindergartenlehrpersonen und der Schulleiterin Regula Sturzenegger beantragten Namensänderung zu. Seit dem Schuljahr 2017/18 heisst der Kindergarten Unterdorf 1 (Pascaline Ackermann) «Kindergarten Mühlbach» und der Kindergarten Unterdorf 2 (Nadine Düsel) «Kindergarten Unterdorf».

«Aktiv Kids»

«Aktiv Kids» ist ein Bewegungs- und Sportförderprogramm des Amtes für Sport. Es vermittelt Freude an Bewegung und Sport und hat eine kindergerechte, umfassende Förderung der Bewegungsbereiche zum Ziel. Gleichzeitig werden Selbstvertrauen, Konzentration und Sozialverhalten gestärkt. Das Angebot «Aktiv Kids» richtet sich an Kinder, denen einfache motorische Bewegungsabläufe schwer fallen oder für die der Schulsport zu hohe Anforderungen stellt. Zielgruppe sind Kinder von der 1. bis zur 3. Klasse. Das Angebot ist freiwillig und eine Teilnahme erfolgt mit der Anmeldung durch die Eltern.

Aufgrund der positiven Erfahrungen und der genügenden Nachfrage hat der Schulrat entschieden, das Angebot am Montag- und Donnerstagnachmittag auch im Schuljahr 2017/18 weiterzuführen.



Personelles

Die Schule Grabs darf sich glücklich schätzen, über gut ausgebildetes und motiviertes Lehrpersonal zu verfügen. Dank der umsichtigen Personalplanung der Schulleitungen und des Schulrates gelingt es immer wieder, auch bei Mutationen und Pensenveränderungen für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Schulteams gute Lösungen zu finden.

Ende Schuljahr 2016/17 mussten folgende Lehrpersonen verabschiedet werden:

- Rebecca Willi, Schulhaus Quader
- Marianne Barman, Schulhaus Berg
- Karin Eschenmoser, Schulhaus Unterdorf
- Cristina Schmassmann, Schulhaus Unterdorf
- Sonja Klöpping, Schulhaus Feld
- Karin Möbes Maillardet, Schulhaus Feld
- Uschi Eberhard, Schulhaus Kirchbünt
- Katrina Poletti, Schulhaus Kirchbünt

Der Schulrat dankt den oben genannten Mitarbeitenden herzlich für ihren Einsatz und für ihr Engagement.

Tieftraurig und schockiert musste sich die Schule Grabs auch von Bettina Vogel, Heilpädagogin Schulhaus Feld, verabschieden. Sie verstarb überraschend bei einem Unfall. Sie hinterlässt eine grosse Lücke im Schulteam Feld und auch in der Schule Grabs.

Die Schule Grabs durfte folgende Personen in den Schulteams begrüßen:

- Karin Bischof, Klassenlehrerin 2. Primarklasse Feld
- Irene Gantenbein, Schulische Heilpädagogin Feld
- Elisabeth Schönenberger, DaZ-Lehrperson Schulhaus Feld
- Rahel Tanner, Schulleiterin Schulhaus Feld (ab Februar 2018)
- Marina Vetsch, Klassenassistentin Schulhaus Feld
- Nicole Kurath, Klassenlehrerin 6. Primarklasse Schulhaus Quader
- Denise Schlegel, Teilpensum Schulhaus Quader
- Andrea Stäheli, Klassenlehrerin 1. Primarklasse Schulhaus Quader
- Silvia Eggenberger, Klassenassistentin Schulhaus Kirchbünt
- Benno Frei, Förderlehrperson Schulhaus Kirchbünt
- Marcel Rohner, Sekundarlehrperson Schulhaus Kirchbünt
- Sarah Alcalà-Hitz, Teilpensum Schulhaus Unterdorf
- Michael Dürr, Teilpensum Schulhaus Unterdorf
- Judit Molnárné Balogh, Klassenassistentin Schulhaus Unterdorf
- Sonja Robben, Werklehrerin Schulhaus Berg
- Mirjam Tischhauser, Schwimmlehrperson
- Beatrice Holpp, Schwimmbegleitung

Der Schulrat heisst die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen und wünscht ihnen ein gutes Einleben in der Schule Grabs.

23 Lehrpersonen durften im vergangenen Jahr ein Dienstjubiläum feiern:

10 Dienstjahre

- Jenny Düsel
- Roland Müntener
- Manuela Reutegger Omrani

15 Dienstjahre

- Marlis Allenspach
- Birgit Eberle Schmid
- Evelyn Hagmann
- Ursula Müntener
- Sandra Müntener

Bericht Schule

20 Dienstjahre

- Nicole Eggenberger
- Daniel Grossenbacher
- Andrea Hänni
- Gabriela John
- Daniela Lippuner

25 Dienstjahre

- Sandra Ghéczy
- Liliane Schmid

30 Dienstjahre

- Doris Gubser
- Irène Hitz
- Monika Hübner
- Susanne Künzli
- Regula Sturzenegger

35 Dienstjahre

- Röbi Küng
- Cristina Schmassmann
- Marianne Barman

Der Schulrat gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Finanzen

Aus den Kennzahlen der jährlich erscheinenden Finanzstatistik des Kantons St.Gallen kann für das Jahr 2016 entnommen werden, dass die Durchschnittskosten pro Schulkind in Grabs mit 16'954 Franken um 1'299 Franken (8%) unter dem kantonalen Mittelwert liegen. Der Durchschnittswert sämtlicher Schulträger des Kantons St.Gallen liegt bei 18'253 Franken (Vorjahr 18'080 Franken). Dies entspricht bei 848 Schulkindern (Stichtag 31. Dezember 2016) einem Betrag von 1'101'552 Franken, die gegenüber dem kantonalen Durchschnitt eingespart werden.

Finanzbedarf 2017

Im vergangenen Jahr betrug der Finanzbedarf der Schule Grabs CHF 14'522'738.17. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Rückgang um CHF 492'940.83. Dabei ist allerdings zu beachten, dass sich in Folge der Umstellung auf das Rechnungsmodell des Kantons St.Gallen (RMSG) eine neue Berechnungsgrundlage für die Abschreibungen der Schulinfrastruktur ergeben hat. So reduzierte sich die Summe der Abschreibungen um rund 526'000 Franken. Der Finanzbedarf der Schule hat unter Berücksichtigung dieser Anpassung effektiv um rund 33'000 Franken zugenommen.

Erfolgsrechnung 2017

Die Erfolgsrechnung 2017 zeigt aufgrund der Umstellung des Rechnungsmodells und der personellen Veränderungen bei Behörden und Personal gewisse Abweichungen innerhalb der Kontogruppen und über solche hinweg. Die entsprechenden Erkenntnisse sind in die Budgetierung 2018 eingeflossen.

Im Bereich der Schulliegenschaften sind Unterhaltsarbeiten im Umfang von rund 305'000 Franken nicht ausgelöst worden. Diese Positionen mussten aber nicht auf das Budget 2018 übertragen werden.

Auch in der Kontogruppe «Schulgelder» wurde das Budget 2017 unterschritten.

Demgegenüber stehen Mehrausgaben in den Bereichen «Sonderpädagogik» und «Schulpsychologischer Dienst».

Budget 2018

Das Budget 2018 zeigt gegenüber der Rechnung 2017 einen finanziellen Mehrbedarf von 827'700 Franken. Dieser Anstieg beinhaltet einige Positionen, welche nicht wiederholend sind und daher nur einmalig oder kurzfristig das Budget belasten:

| | | |
|---|-----|---------|
| Zusätzliche Sekundarklassen aufgrund der Jahrgangsgrossen | CHF | 120'000 |
| Planbare und erwartete Stellvertretungen | CHF | 104'500 |
| Stufenanstiege des Personals | CHF | 87'000 |
| Reorganisation des Schularchivs | CHF | 48'000 |
| Ausserordentliche Anschaffungen (Mobiliar) Schulhaus Feld | CHF | 76'000 |
| Baulicher Unterhalt wegen überdurchschnittlichem Bedarf | CHF | 331'000 |

Dazu kommen einige Kontobereiche, in denen es aufgrund von Schulratsbeschlüssen oder generellen Entwicklungen zu einem längerfristigen Mehraufwand kommt.

| | | |
|---|-----|--------|
| Anpassung der Schulleitungspensen | CHF | 46'000 |
| Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ) | CHF | 11'000 |
| Klassenassistenzen | CHF | 14'500 |

Der nicht explizit aufgeführte Mehraufwand verteilt sich auf verschiedene Budgetpositionen.

Aufgrund der Budgetstruktur 2018 ist somit davon auszugehen, dass der markante Mehrbedarf nicht dauerhafter Natur ist, sondern für 2019 sogar mit einem Rückgang des Finanzbedarfs zu rechnen ist.

Der Schulrat ist bestrebt, mit den Finanzmitteln sorgsam, zielgerichtet und effizient umzugehen. An höchster Stelle steht dabei die bestmögliche Förderung der Kinder und Jugendlichen. Mit guten Arbeitsbedingungen werden die Motivation und die Gesundheit der Mitarbeitenden langfristig gefördert und damit die Qualität des Unterrichts und der Schulführung sichergestellt. Für die Lehrpersonen und Schulleitungen soll dabei eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung stehen.

Pädagogik (Karin Blümli)

Das erste Jahr von Karin Blümli als Gemeinderätin und Vizepräsidentin der Schule war ziemlich arbeitsintensiv.

In ihrer Doppelfunktion nahm Karin Blümli sowohl an den Gemeinderats- als auch an den Schulratssitzungen teil. Zudem hatte sie als Vizepräsidentin der Schule Grabs auch Einsitz in sämtlichen Schulleitungskonferenzen. Der Austausch mit den Schulleitern über pädagogische Themen war sehr wertvoll und auch zielführend.

Karin Blümli durfte an diversen Elterngesprächen dabei sein. Es war spannend, sich der Anliegen der Beteiligten anzunehmen und mit der gemeinsamen Lösungsfindung auseinanderzusetzen.

Weiter hat Karin Blümli auch am Rekrutierungsprozess von Lehrpersonen mitgewirkt und zusammen mit den Schulleitungen Bewerbungsgespräche geführt. Die Schule Grabs darf sich glücklich schätzen, sehr motivierte, engagierte und zufriedene Lehrpersonen zu beschäftigen, die ihre Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern mit Freude ausüben.

Während einem Kalenderjahr visitierten jeweils zwei Schulräte gemeinsam die ihnen zugeteilten Schuleinheiten. Die Visitationen bereiteten Freude, denn der Kontakt zur Basis ist wichtig und zugleich bereichernd. Viele positive Eindrücke konnten gewonnen werden. Die Schulratsmitglieder haben bei ihren Besuchen festgestellt, dass der gesellschaftliche Wandel auch in der Schule spürbar ist. Der neue Lehrplan «Volksschule» fliesst täglich in den Unterricht ein. Die vom Lehrkörper besuchten Workshops und Weiterbildungstage zur Thematik unterstützen die Verantwortlichen bei der täglichen Arbeit.

Die Sprach- und Spielfördergruppe für Migranten und Migrantinnen, die seit acht Jahren erfolgreich stattfindet, darf Karin Blümli in ihrer Funktion als Gemeinderätin weiterhin betreuen. Die neuen Räumlichkeiten im Familienzentrum an der Kirchgasse 2 sind ideal und für die Teilnehmer sehr zentral gelegen. Die verschiedenen Angebote im Familienzentrum wurden von den Teilnehmern aktiv genutzt, was zu einer guten Vernetzung untereinander führte.

Die Inkorporation der Schulgemeinde in die Politische Gemeinde ist ein Prozess, der schrittweise anzugehen ist und einige Hürden zu bewältigen hat. Es ist den verschiedenen Akteuren aber gelungen, in relativ kurzer Zeit die vorhandenen Ressourcen sinnvoll einzusetzen, um den gemeinsamen Weg erfolgreich zu meistern.

Sonderpädagogik (Brigitte Tinner)

Das Sonderpädagogikkonzept wird in der Schule Grabs gelebt und ist Teil des Schulalltags geworden. In unterschiedlichen Gruppenarbeiten – durchmischt in den Klassen – wird den Kindern freier Raum für die Entwicklung besonderer Begabung gegeben. Die Umsetzung des Konzepts «Begabungsförderung» wird im Jahr 2018 weiterverfolgt.

Die Fachgruppe «Fördermassnahmen» trifft sich zweimal jährlich zu einem Gruppenaustausch. Anwesend sind jeweils Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Schuleinheiten und der einzelnen Fördergruppen, wie

- Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Psychomotorik
- Schulpsychologe
- Logopädie

Die grosse Anzahl Schülerinnen und Schüler an der Schule Grabs stellt den Bedarf an gezielter Unterstützung und Förderung in den erwähnten Gebieten. Die im Schuljahr 2017/18 rund 130 betroffenen Kinder und Jugendlichen wurden somit unter fachkundiger Begleitung bei der schulischen Weiterentwicklung unterstützt und in der schulischen Integration gefördert. Die Förderlehrpersonen arbeiten sehr eng mit den Klassenlehrpersonen zusammen.

In Grabs ist die Art der Zusammenarbeit im lokalen Förderkonzept definiert.



Gesundheit (Brigitte Tinner)

Schulzahnpflege

Für den jährlichen Schulzahnpflegeuntersuchung wurden die Eltern termingerecht angeschrieben und aufgefordert, ihre Kinder zum Schulzahnarzt oder zum privaten Zahnarzt zu schicken. Der Untersuchungsablauf wurde den Eltern ebenfalls im Brief genau erläutert. Die gesamte Organisation und die Überprüfung erfolgten durch das Schulsekretariat.

Die drei Schulzahnärzte sind:

- Dr. med. dent. Göran Hagne, Vorderdorfstrasse 1, Grabs
- Dr. med. dent. Philipp Gabriel, Dorfschulweg 10, Grabs
- Dr. med. dent. Urs Schönenberger, Bahnhofstrasse 50, Buchs

Schularztdienst

Die Schularztuntersuche im 2. Kindergarten, in der 5. Primarklasse sowie in der 2. Oberstufe wurden durch die Schularzte durchgeführt.

- 2. Kindergarten: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs
- 5. Klasse: Dr. med. Thomas Locher, Lindenweg 2, Grabs
- 2. Oberstufe: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs

Bericht Schule

Die Eltern werden jeweils angeschrieben und ihnen wird der Ablauf der Schuluntersuche genau erklärt. Sie dürfen frei entscheiden, ob sie ihre Kinder zum Schularzt oder zum privaten Hausarzt schicken wollen. Auch hier ist das Schulsekretariat für die Organisation und die Überprüfung zuständig.

Sicherheit (Markus Rüdisühli)

Die Fachgruppe «Sicherheit» hat sich im vergangenen Jahr mit Themen wie «Waffen auf dem Schulareal», «Sicherheit auf dem Pausenplatz» oder «Aktualisierung des Sicherheitshandbuches» befasst.

Das Legislaturziel «Evakuierung der Schulhäuser» wurde durch den Schulrat bestätigt, die Umsetzung erfolgt nun in drei Schritten:

- Kennen der Sammelstellen
- Informationen an Lehrpersonen mit Klassenübungen
- Jedes Schulhaus führt eine angekündigte Evakuierung durch

In einem 2-tägigen Kurs bildete sich Markus Rüdisühli zum Sicherheitsbeauftragten der Schule Grabs weiter. Der Kurs vermittelte ihm einen besseren Einblick in die Sicherheitsbelange der Grabser Schule.

Durch die Umbauarbeiten beim Stütlihus und die Erweiterung des Fernwärmenetzes wurde der Schulweg zur Schuleinheit Feld stärker als normal befahren, besonders auch mit schweren Geräten. Zwischenzeitlich musste das Waisenhauswegli gesperrt werden, da es zu gefährlich schien, die Kinder zusätzlich noch durch die Baustelle zu lotsen.

Eltern (Markus Rüdisühli)

Aufgrund der im 2015 gestarteten Elternbefragung erfolgte im 2017 eine Auslegeordnung. Die Schule Grabs steht in den meisten Punkten sehr gut da. Die Zusammenarbeit «Schule/Eltern» wurde als ausbaufähig empfunden. Der Schulrat hat sich für einen Ausbau der Zusammenarbeit mit der Elternschaft ausgesprochen. Er hat eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die eine beidseitig, gewinnbringende Elternzusammenarbeit auf die Beine stellen soll. Dieser gehören Schulrat Markus Rüdisühli (Vorsitz), Schulrat Daniel Reich, Schulleiterin Regula Sturzenegger, Oberstufenlehrerin Esther Kobelt, Primarlehrerin Renata Bleichenbacher und die Eltern Corina Forsythe und Margherita Sciatore Fischer an. Die Arbeitsgruppe wird sich im kommenden Jahr vertieft mit diesem Thema beschäftigen.

Die Elternabende «Kindergarteneintritt» und «Eintritt in die 1. Klasse» werden von den Eltern weiterhin sehr geschätzt. Einziger der Elternabend der 4. Klasse war leider von der Beteiligung her rückläufig. Deshalb beschloss der Schulrat ein neues Konzept für diesen Abend. Es wurde direkt mit den Schülerinnen und Schülern in Workshops zum Thema «Neue Medien» gearbeitet und auf die Chancen und Gefahren aufmerksam gemacht. Anschliessend sind die Ergebnisse an einem Elternabend vorgestellt worden. Dadurch haben die betroffenen Eltern mehr Verständnis für die Thematik und können das Verhalten ihrer Kinder besser verstehen und begleiten. Die Workshops und Elternabende werden vom Kinderschutzzentrum St.Gallen geleitet.

Medien und Informatik (Daniel Reich)

Das Berichtsjahr 2017 war aus Sicht der Informatik für die Schule Grabs ein ereignisreiches Jahr. Die Erneuerung der Hard- und Software der Schulinformatik konnte gegen Ende 2016 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Umstellung hatte jedoch noch einige Nachwirkungen, die im Jahr 2017 gemeistert werden mussten.



Von der Fachgruppe «Informatik» wurde ein neues Konzept für das Tastaturschreiben vorgestellt. Dieses definiert, dass das Tastaturschreiben ab Schuljahr 2018/2019 ab der 5. Klasse zu unterrichten ist. Zudem legt es die Lernziele der Schülerinnen und Schüler auf Ende der 6. Primarklasse fest. Als Softwarelösung wurde das offizielle Tastaturschreibprogramm des Kantons ausgewählt.

Gegen Ende des Jahres wurde ein Projekt gestartet, welches allen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Möglichkeit geben soll, mit einer von der Schule Grabs zur Verfügung gestellten eigenen E-Mail-Adresse Onlinekurse effizienter zu nutzen. Gleichzeitig können die Office-Programme von Microsoft für die Arbeit zu Hause zur Verfügung gestellt werden. Zudem soll für den einfachen Austausch von Informationen und Daten zwischen den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern ein Onlineportal der Schule entstehen.

Fazit und Dank

Die Volksschule ist ein sehr komplexes System mit vielen Beteiligten, welche alle Erwartungen und Ziele haben. Eine der grossen Herausforderungen ist die Koordination dieser Engagements und deren Ausrichtung auf gemeinsame Werte und Vorstellungen.

Wenn es gelingt, dass möglichst viele in die gleiche Richtung ziehen, wird der Schulerfolg der Kinder und Jugendlichen meiner Meinung nach am grössten sein. Nach meinem ersten Amtsjahr kann ich diesbezüglich ein sehr positives Fazit ziehen und bin davon überzeugt, dass wir die Schule Grabs gemeinsam in eine gute Zukunft führen können.

Ich freue mich darauf, diese befriedigende und ehrenvolle Aufgabe weiterhin zu erfüllen und bedanke mich ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen beitragen.

Grabs, im Februar 2018
André Fernandez, Schulratspräsident

Kindergarten

| | |
|---------------------|-----------|
| Pascaline Ackermann | Mühlbach |
| Nadine Düsel | Unterdorf |
| Monika Egli | Quader |
| Corina Grob | Marhalden |
| Erica Hess | Stütli |
| Nadine Hess | Berg |
| Gabriela Hochuli | Quader |
| Daniela Lippuner | Stütli |
| Corina Tschirky | Verplut |

Teamteaching Kindergarten

| | |
|------------------|----------------------|
| Karin Gantenbein | Verplut |
| Mirjam Hitz | Marhalden |
| Gabriela John | Mühlbach / Unterdorf |
| Marion Willi | Berg |

Schulhaus Quader

| | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| Susanne Künzli | Schulleiterin / Textiles Gestalten |
| Renata Bleichenbacher | Teilpensum |
| Nicole Eggenberger | |
| Judith Fischer | |
| Karin Fischer Weber | |
| Saskia Gantenbein | |
| Romana Gross | Teilpensum |
| Debora Masselink | |
| Angela Maurizi | |
| Judit Molnárné Balogh | Klassenassistentin |
| Roland Müntener | |
| Ulla Müntener | Teilpensum |
| Felix Rohner | |
| Elisabeth Sprecher Gantenbein | Teilpensum |
| Denise Schlegel | Textiles Gestalten |
| Andrea Stäheli | |
| Katja Steiger | |
| Rahel Tinner | |

Schulhaus Unterdorf

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Regula Sturzenegger | Schulleiterin |
| Verena Aerne | Einschulungsjahr |
| Sarah Alcalá Vital | Teilpensum |
| Dahbia Boukadoum | Teilpensum |
| Manuel Demund | |
| Michael Dürr | Technisches Gestalten |
| Astrid Eggenberger | Klassenassistentin |
| Geraldine Habegger | Textiles Gestalten |
| Irene Hinder | Klassenassistentin |
| Irène Hitz | |
| Monika Hübner | |
| Cinzia Jörg | |
| Stefan Kohler | |
| Karin Koller | |
| Nicole Kurath | |
| Marianne Reinhold | |

Schulhaus Feld

| | |
|--------------------------|-----------------------------|
| Philipp Schär | Schulleiter (bis 31.01.18) |
| Rahel Tanner | Schulleiterin (ab 01.02.18) |
| Karin Bischof | |
| Nadia Boukadoum | Klassenassistentin |
| Anita Brändle | Teilpensum |
| Jürg Gabathuler | Teilpensum |
| Hedi Gantenbein | Klassenassistentin |
| Daniel Grossenbacher | |
| Sandra Müntener | |
| Désirée Nef | Teilpensum |
| Manuela Reutegger Omrani | |
| Myriam Scalon | Textiles Gestalten |
| Monika Stalder | |
| Marina Vetsch | Klassenassistentin |
| Denise Wachter | Teilpensum |

Schulhaus Berg

| | |
|-----------------------|-----------------------|
| Regula Sturzenegger | Schulleiterin |
| Bea Isler | Teilpensum |
| This Isler | |
| Damaris Kunz | |
| Rebekka Stamm | Klassenassistentin |
| Denise Nägele Schuler | Textiles Gestalten |
| Sonja Robben | Technisches Gestalten |
| Bea Zogg | |
| Christina Zogg | |

Schwimmen

| |
|--------------------|
| Beatrice Buchs |
| Beatrice Holpp |
| Claudia Hoppeler |
| Regula Kien |
| Paul Kondratev |
| Brigitte Schmid |
| Petra Sulser |
| Mirjam Tischhauser |

Turnen

| |
|------------------|
| Florian Lippuner |
|------------------|

Schule / Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterverzeichnis

Oberstufenzentrum Kirchbünt

Realschule

Jenny Düsel
Lorenz Eggenberger
Silvia Eggenberger Klassenassistentin
Nora Gantenbein
Esther Kobelt
Lilian Schmid
Samuel Stricker
Susanne Tremp
Jörg Tschirky
Marco Wicki
Florian Zäch

Sekundarschule

Röbi Küng Schulleiter
Benno Dellai
Birgit Eberle Schmid
Roger Eichler
Sandra Ghéczy
Evelyn Hagmann
Andrea Hänni
Michael Kramer
Frieda Küng
Nadja Neuhaus
Marcel Rohner

Gestalten / WAH

Carmen Baumgartner
Béa Gächter
Nicole Giger
Flurin Saluz
Jeannette Scherrer
Doris Schmid
Liliane Schmid

Schulzahnärzte

Dr. med. dent. Göran Hagne Schulzahnarzt
Dr. med. dent. Philipp Gabriel Schulzahnarzt
Dr. med. dent. Urs Schönenberger Schulzahnarzt

Schulärzte

Ärztehaus am Dorfplatz Schularztpraxis
Dr. Thomas Locher Schularzt

Fördermassnahmen

Marlis Allenspach schulische Heilpädagogin
Sandra Bieri Logopädin
Monika Dürr Fuchs Schulische Heilpädagogin
Daniela Eggenberger Schulische Heilpädagogin
Benno Frei Förderlehrperson
Irene Gantenbein Schulische Heilpädagogin
Bettina Giger Logopädin
Doris Gubser Deutsch als Zweitsprache
Bernadette Helbling Deutsch als Zweitsprache
Jürg Hitz Schulischer Heilpädagoge
Doris Jenni Schulische Heilpädagogin
Jacqueline Schaltegger Deutsch als Zweitsprache
Denise Schlumpf Deutsch als Zweitsprache
Simone Schmuck Förderlehrperson
Elisabeth Schönenberger Deutsch als Zweitsprache
Sarah Zigerlig Logopädin

Kinder- und Jugendbegleitung (KJb)

David Oswald Sozialpädagoge

Hauswarte

Christian Eggenberger Kirchbünt
Markus Eggenberger Quader / KG Quader /
 KG Marhalden
Peter Eggenberger Feld / KG Stütli
Bernhard Hardegger Berg / KG Berg / Unterdorf /
 KG Unterdorf / KG Mühl-
 bach / KG Verplut

Schulbus

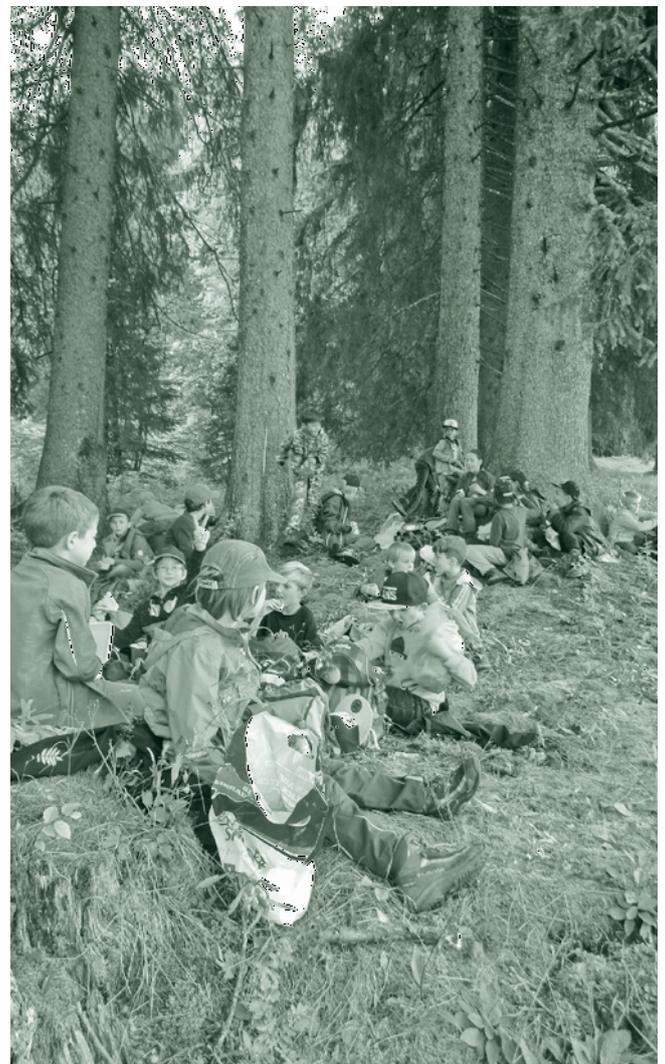
Peter Eggenberger Schulbus
Doris Gantenbein Schulbus
Christian Lippuner Schulbus Mittagstisch
Ursula Stricker Schulbus

Entwicklung der Schülerzahlen

| | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|----------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Kindergarten jüngere | 66 | 69 | 67 | 71 | 77 | 66 | 76 | 74 | 97 | 69 | 79 | 68 |
| Kindergarten ältere | 67 | 69 | 74 | 69 | 72 | 77 | 67 | 75 | 73 | 98 | 66 | 75 |
| Primarschule | 499 | 507 | 487 | 480 | 476 | 475 | 465 | 461 | 457 | 462 | 495 | 489 |
| Realschule | 100 | 98 | 97 | 101 | 100 | 96 | 82 | 66 | 67 | 74 | 86 | 84 |
| Sekundarschule | 160 | 151 | 158 | 161 | 167 | 150 | 150 | 158 | 148 | 126 | 122 | 132 |
| Auswärts | 34 | 33 | 36 | 39 | 27 | 28 | 36 | 44 | 49 | 49 | 54 | 48 |
| Total | 926 | 927 | 919 | 921 | 919 | 892 | 876 | 878 | 891 | 878 | 902 | 896 |

Klassenbestände

| | 31.12.2016 | 31.12.2017 |
|--|------------|------------|
| 1. Kindergarten | 79 | 68 |
| 2. Kindergarten | 66 | 75 |
| Total Kindergarten | 145 | 143 |
| Einschulungsjahr | 12 | 7 |
| 1. Klasse | 115 | 72 |
| 2. Klasse | 72 | 116 |
| 3. Klasse | 74 | 72 |
| 4. Klasse | 69 | 73 |
| 5. Klasse | 77 | 72 |
| 6. Klasse | 76 | 77 |
| Total Primarschule | 495 | 489 |
| 1. Real | 31 | 27 |
| 2. Real | 30 | 29 |
| 3. Real | 25 | 28 |
| Total Realschule | 86 | 84 |
| 1. Sek. | 45 | 58 |
| 2. Sek. | 45 | 42 |
| 3. Sek. | 32 | 32 |
| Total Sekundarschule | 122 | 132 |
| HPZ Schaan | 1 | 3 |
| HPS Trübbach | 12 | 13 |
| Verschiedene Heime / Sonderschulen | 5 | 3 |
| Privatschulen / Talentschulen / andere Gemeinden | 36 | 29 |
| Total ausserhalb | 54 | 48 |
| Total Schule Grabs | 902 | 896 |



Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen (Ausnahmen zum Prinzip der Bruttodarstellung sind aus dem Kontenrahmen ersichtlich).

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

| Kontengruppe | Definition und Bilanzierung | Bewertung |
|---|---|--|
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben. | Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet. |
| 101 Forderungen | Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden. Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist. | Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode. |
| 102 Kurzfristige Finanzanlagen | Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren. | Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten. |

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze



| Kontengruppe | | Definition und Bilanzierung | Bewertung |
|--------------|---|--|---|
| 104 | Aktive Rechnungsabgrenzungen | Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind. | Nominalwert |
| 106 | Vorräte und angefangene Arbeiten | Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien. | Anschaffungs-/Herstellkosten |
| 107 | Finanzanlagen | Finanzanlagen mit Laufzeiten über ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren. | Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten. |
| 108 | Sachanlagen FV | Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (zB. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen. Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren. | Verkehrswert |
| 109 | Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital | Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital. | Nominalwert |

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

| Kontengruppe | | Definition und Bilanzierung | Bewertung |
|--------------|--------------------------------|--|---|
| 140 | Sachanlagen VV | Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (zB. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen. | Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen. |
| 142 | Immaterielle Anlagen VV | Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (zB. Ortsplanungen). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen. | Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen. |
| 144 | Darlehen | Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert. | Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. |
| 145 | Beteiligungen, Grundkapitalien | Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert. | Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. |
| 146 | Investitionsbeiträge | Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden. Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen. | Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen. |

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

| Kontogruppe | | Definition und Bilanzierung | Bewertung |
|-------------|---|---|--|
| 200 | Laufende Verbindlichkeiten | <p>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.</p> <p>Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.</p> | Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert |
| 201 | Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis ein Jahr Laufzeit. | Nominalwert |
| 202 | Steuerbezug | Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen. | Nominalwert |
| 204 | Passive Rechnungsabgrenzungen | <p>Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.</p> <p>Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.</p> | Nominalwert |
| 205 | Kurzfristige Rückstellungen | <p>Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.</p> <p>Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Einttrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.</p> | Nach allgemein anerkannten Grundsätzen. |
| 206 | Langfristige Finanzverbindlichkeiten | Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über ein Jahr Laufzeit. | Nominalwert |
| 208 | Langfristige Rückstellungen | <p>Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.</p> <p>Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Einttrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.</p> | Nach allgemein anerkannten Grundsätzen. |
| 209 | Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital | <p>Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital.</p> <p>Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.</p> | Nominalwert |

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze



Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

| Kontengruppe | | Definition und Bilanzierung | Bewertung |
|--------------|--|--|-------------|
| 290 | Spezialfinanzierungen im EK | Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (zB. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr, Altersheim). Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren. | Nominalwert |
| 291 | Fonds im EK | Fonds im Eigenkapital (zB. Energiefonds). Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren. | Nominalwert |
| 292 | Rücklagen der Globalbudgetbereiche | Rücklagen gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche. | Nominalwert |
| 293 | Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen | Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren. | Nominalwert |
| 294 | Reserven | Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (zB. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren. | Nominalwert |
| 295 | Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen | Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG. | Nominalwert |
| 296 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG. | Nominalwert |
| 299 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite. | Nominalwert |

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 2. November 2016 bzw. 12. Februar 2018 (Ergänzung: Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise) 15 Jahre) linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

| Anlagekategorie | Nutzungsdauer |
|--|---|
| Böden | Keine |
| Strassen, Verkehrswege | 35 Jahre |
| Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise) | 70 Jahre |
| Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise) | 15 Jahre |
| Wasserbau | 50 Jahre |
| Übrige Tiefbauten (zB. Friedhöfe, Plätze) | 40 Jahre |
| Kanal- und Leitungsnetze | 50 Jahre |
| Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten) | 50 Jahre |
| Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise) | 30 Jahre |
| Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise) | 25 Jahre |
| Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten) | 30 Jahre |
| Waldungen, Alpen | Keine |
| Möbilien | 7 Jahre |
| Maschinen | 7 Jahre |
| Fahrzeuge | 8 Jahre |
| Spezialfahrzeuge | 20 Jahre |
| Hardware | 5 Jahre |
| Anlagen im Bau | Keine |
| Übrige Sachanlagen | 7 Jahre |
| Software | 5 Jahre |
| Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte | 5 Jahre |
| Planungskosten | 10 Jahre |
| Übrige Immaterielle Anlagen | 5 Jahre |
| Darlehen | Keine |
| Beteiligungen, Grundkapitalien | Keine |
| Investitionsbeiträge | Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts |
| Passivierte Anschlussbeiträge | 15 Jahre |

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 2. November 2016 100'000 Franken, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Bilanz per 31. Dezember 2017



| Kto. | Bezeichnung | Bestand am | | Veränderungen | | Bestand am |
|------------|---|----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------|----------------------|
| | | 01. Januar 2017 | Zunahme | Abnahme | 31. Dezember 2017 | |
| 1 | Aktiven | 43'981'603.36 | 117'873'560.96 | 111'601'213.42 | | 50'253'950.90 |
| 10 | Finanzvermögen | 26'689'177.36 | 116'400'138.26 | 110'494'050.96 | | 32'595'264.66 |
| 100 | Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 4'680'760.88 | 76'589'235.79 | 74'258'479.37 | | 7'011'517.30 |
| 1000 | Kasse | 29'820.90 | 464'982.25 | 472'075.55 | | 22'727.60 |
| 1001 | Post | 1'612'084.58 | 70'214'788.44 | 66'778'383.29 | | 5'048'489.73 |
| 1002 | Bank | 3'038'855.40 | 5'909'465.10 | 7'008'020.53 | | 1'940'299.97 |
| 101 | Forderungen | 4'201'274.76 | 36'394'320.73 | 33'956'978.62 | | 6'638'616.87 |
| 1010 | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten | 658'910.43 | 5'519'879.93 | 4'928'887.84 | | 1'249'902.52 |
| 1011 | Kontokorrente mit Dritten | 1'631'158.65 | 15'077'397.30 | 13'465'652.35 | | 3'242'903.60 |
| 1012 | Steuerforderungen | 1'840'953.46 | 15'611'415.66 | 15'352'836.68 | | 2'099'532.44 |
| 1014 | Transferforderungen | 526.75 | 1.75 | | | 528.50 |
| 1019 | Übrige Forderungen | 69'725.47 | 185'626.09 | 209'601.75 | | 45'749.81 |
| 104 | Aktive Rechnungsabgrenzungen | 634'391.72 | 573'496.44 | 777'947.67 | | 429'940.49 |
| 1040 | Personalaufwand | | 3'618.80 | | | 3'618.80 |
| 1041 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 63'116.10 | 318'799.38 | 122'529.79 | | 259'385.69 |
| 1042 | Steuern | | 38.55 | | | 38.55 |
| 1044 | Finanzaufwand / Finanzertrag | | 290.30 | | | 290.30 |
| 1045 | Übriger betrieblicher Ertrag | 571'275.62 | 250'749.41 | 655'417.88 | | 166'607.15 |
| 106 | Vorräte und angefangene Arbeiten | 1'800.00 | 5'100.00 | | | 6'900.00 |
| 1060 | Handelswaren | 1'800.00 | 5'100.00 | | | 6'900.00 |
| 107 | Finanzanlagen | 249'050.00 | 3'850.00 | 98'510.00 | | 154'390.00 |
| 1070 | Aktien und Anteilscheine | 249'050.00 | 3'850.00 | 98'510.00 | | 154'390.00 |
| 108 | Sachanlagen FV | 16'921'900.00 | 2'834'135.30 | 1'402'135.30 | | 18'353'900.00 |
| 1080 | Grundstücke FV | 9'771'400.00 | 1'801'935.30 | 986'935.30 | | 10'586'400.00 |
| 1084 | Gebäude FV | 7'150'500.00 | 1'032'200.00 | 415'200.00 | | 7'767'500.00 |
| 14 | Verwaltungsvermögen | 17'292'426.00 | 1'473'422.70 | 1'107'162.46 | | 17'658'686.24 |
| 140 | Sachanlagen VV | 16'837'100.00 | 1'429'528.75 | 1'047'697.81 | | 17'218'930.94 |
| 1401 | Strassen, Verkehrswege | | 206'934.20 | | | 206'934.20 |
| 1403 | Übrige Tiefbauten | 4'202'800.00 | 116'115.20 | 126'433.88 | | 4'192'481.32 |
| 1404 | Hochbauten | 11'772'300.00 | 45'430.60 | 766'430.60 | | 11'051'300.00 |
| 1406 | Mobilien | 862'000.00 | | 154'833.33 | | 707'166.67 |
| 1407 | Anlagen im Bau | | 1'061'048.75 | | | 1'061'048.75 |
| 142 | Immaterielle Anlagen | 97'200.00 | 28'323.25 | 28'323.25 | | 97'200.00 |
| 1429 | Übrige immaterielle Anlagen | 97'200.00 | 28'323.25 | 28'323.25 | | 97'200.00 |
| 146 | Investitionsbeiträge | 358'126.00 | 15'570.70 | 31'141.40 | | 342'555.30 |
| 1462 | Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände | 358'126.00 | 15'570.70 | 31'141.40 | | 342'555.30 |
| 2 | Passiven | 43'981'603.36 | 136'674'669.42 | 130'402'321.88 | | 50'253'950.90 |
| 20 | Fremdkapital | 20'812'962.56 | 124'225'778.51 | 120'913'734.46 | | 24'125'006.61 |
| 200 | Laufende Verbindlichkeiten | 5'018'993.53 | 41'831'324.94 | 42'329'638.57 | | 4'520'679.90 |
| 2000 | Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten | 2'551'174.06 | 19'151'640.17 | 19'902'218.44 | | 1'800'595.79 |
| 2003 | Erhaltene Anzahlungen von Dritten | 1'055'000.30 | 232'331.15 | | | 1'287'331.45 |
| 2005 | Interne Kontokorrente | | 3'900'618.25 | 3'899'030.50 | | 1'587.75 |
| 2006 | Depotgelder und Kautionen | 363'411.37 | 91'156.95 | 101'063.41 | | 353'504.91 |
| 2009 | Übrige laufende Verpflichtungen | 1'049'407.80 | 18'197'139.65 | 18'168'887.45 | | 1'077'660.00 |
| 201 | Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 8'608'756.57 | 278'793.76 | 22'591.75 | | 8'864'958.58 |
| 2011 | Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden | 8'608'756.57 | 278'793.76 | 22'591.75 | | 8'864'958.58 |

Bilanz per 31. Dezember 2017

| Kto. | Bezeichnung | Bestand am | Veränderungen | | Bestand am |
|-------------|--|----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| | | 01. Januar 2017 | Zunahme | Abnahme | 31. Dezember 2017 |
| 204 | Passive Rechnungsabgrenzungen | 1'249'296.56 | 2'565'998.43 | 1'254'912.71 | 2'560'382.28 |
| 2041 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 365'888.48 | 1'523'768.44 | 371'504.63 | 1'518'152.29 |
| 2042 | Steuern | 883'408.08 | 1'042'229.99 | 883'408.08 | 1'042'229.99 |
| 205 | Kurzfristige Rückstellungen | 295'500.00 | 171'000.00 | 295'500.00 | 171'000.00 |
| 2055 | Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit | 295'500.00 | 171'000.00 | 295'500.00 | 171'000.00 |
| 206 | Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 5'500'000.00 | 5'367'569.95 | 3'000'000.00 | 7'867'569.95 |
| 2064 | Darlehen, Schuldscheine | 5'500'000.00 | 5'000'000.00 | 3'000'000.00 | 7'500'000.00 |
| 2068 | Passivierte Anschlussbeiträge | | 367'569.95 | | 367'569.95 |
| 209 | Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital | 140'415.90 | 24'181.15 | 24'181.15 | 140'415.90 |
| 2091 | Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK | 140'415.90 | 24'181.15 | 24'181.15 | 140'415.90 |
| 29 | Eigenkapital | 23'168'640.80 | 12'448'890.91 | 9'488'587.42 | 26'128'944.29 |
| 290 | Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen | 4'995'426.90 | 300'237.10 | 13'551.51 | 5'282'112.49 |
| 2900 | Spezialfinanzierungen im EK | 4'995'426.90 | 300'237.10 | 13'551.51 | 5'282'112.49 |
| 294 | Reserven | | 5'879'483.00 | 1'093'376.81 | 4'786'106.19 |
| 2941 | Reserve Werterhalt Finanzvermögen | | 5'879'483.00 | 1'093'376.81 | 4'786'106.19 |
| 2960 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 8'381'659.10 | | 8'381'659.10 | |
| 2960 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 8'381'659.10 | | 8'381'659.10 | |
| 299 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 9'791'554.80 | 6'269'170.81 | | 16'060'725.61 |
| 2999 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 9'791'554.80 | 6'269'170.81 | | 16'060'725.61 |
| | Total Aktiven | 43'981'603.36 | 117'873'560.96 | 111'601'213.42 | 50'253'950.90 |
| | Total Passiven | 43'981'603.36 | 136'674'669.42 | 130'402'321.88 | 50'253'950.90 |

Auszug aus dem RMSG-Handbuch

Überblick über die beiden Bereiche der Reserve Werterhalt Finanzvermögen

| Bereich | Finanzierung von zukünftigen Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten an Liegenschaften im Finanzvermögen | Ausgleich von Wertschwankungen des Finanzvermögens |
|-----------------------|--|---|
| Jährliche Einlage | Höchstens 2 Prozent des Neuwerts aller Gebäude des Finanzvermögens. Die im Reglement definierte jährliche Einlage ist zwingend vorzunehmen, bis die im Reglement definierte maximale Höhe erreicht ist. | Höchstens Wertsteigerung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens im entsprechenden Jahr. Die im Reglement definierte jährliche Einlage ist zwingend vorzunehmen, bis die im Reglement definierte maximale Höhe erreicht ist. |
| Bestand | Höchstens 20 Prozent des Neuwerts aller Gebäude des Finanzvermögens | Höchstens 10 Prozent des Buchwerts der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens. |
| Jährliche Entnahme | Entspricht dem baulichen Unterhaltsaufwand für die Liegenschaften des Finanzvermögens (Konto 3430). Die Entnahme ist zwingend vorzunehmen, soweit der Bestand dafür ausreicht. | Entspricht höchstens den Wertverlusten der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens im entsprechenden Jahr. Die Entnahme ist zwingend vorzunehmen, soweit der Bestand dafür ausreicht. |
| Bilanzkonto | Konto 29411 | Konto 29412 |
| Erfolgsrechnungskonto | Die Verbuchung der Einlagen (Konto 990.38971) und der Entnahmen (Konto 990.48971) erfolgt über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung. | Die Verbuchung der Einlagen (Konto 990.38972) und der Entnahmen (Konto 990.48972) erfolgt über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung. |

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)



| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------|---|-------------------|------------------|----------------------|---------------------|-------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | Allgemeine Verwaltung | 3'326'500 | 967'000 | 3'143'788.63 | 989'546.12 | 3'284'900 | 944'400 |
| 01 | Legislative und Exekutive | 627'000 | 12'500 | 644'941.55 | 15'668.95 | 634'400 | 15'300 |
| 011 | Legislative | 92'000 | 5'000 | 99'842.78 | 5'562.75 | 81'100 | 5'300 |
| 012 | Exekutive | 535'000 | 7'500 | 545'098.77 | 10'106.20 | 553'300 | 10'000 |
| 02 | Allgemeine Dienste | 2'699'500 | 954'500 | 2'498'847.08 | 973'877.17 | 2'650'500 | 929'100 |
| 021 | Finanz- und Steuerverwaltung | 1'001'500 | 515'000 | 906'537.88 | 514'214.03 | 859'600 | 506'600 |
| 022 | Allgemeine Dienste, übrige | 1'488'500 | 423'500 | 1'427'935.89 | 443'663.14 | 1'588'100 | 406'500 |
| 029 | Verwaltungsliegenschaften, übrige | 209'500 | 16'000 | 164'373.31 | 16'000.00 | 202'800 | 16'000 |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | 2'285'700 | 1'494'700 | 1'895'888.70 | 1'422'247.41 | 2'061'600 | 1'488'500 |
| 11 | Öffentliche Sicherheit | 75'500 | 41'000 | 73'707.15 | 46'040.03 | 80'000 | 47'000 |
| 111 | Polizei | 75'500 | 41'000 | 73'707.15 | 46'040.03 | 80'000 | 47'000 |
| 14 | Allgemeines Rechtswesen | 1'401'000 | 786'000 | 1'201'216.99 | 880'868.35 | 1'253'000 | 806'500 |
| 140 | Allgemeines Rechtswesen | 1'401'000 | 786'000 | 1'201'216.99 | 880'868.35 | 1'253'000 | 806'500 |
| 15 | Feuerwehr | 632'200 | 632'200 | 490'022.03 | 490'022.03 | 599'700 | 599'700 |
| 150 | Feuerwehr allgemein | 632'200 | 632'200 | 490'022.03 | 490'022.03 | 599'700 | 599'700 |
| 16 | Verteidigung | 177'000 | 35'500 | 130'942.53 | 5'317.00 | 128'900 | 35'300 |
| 161 | Militärische Verteidigung | 12'500 | 500 | 4'160.45 | 300.00 | 5'800 | 300 |
| 162 | Zivile Verteidigung | 164'500 | 35'000 | 126'782.08 | 5'017.00 | 123'100 | 35'000 |
| 2 | Bildung | 15'057'400 | 196'200 | 14'865'940.74 | 343'202.57 | 15'624'000 | 273'500 |
| 21 | Obligatorische Schule | 15'013'900 | 196'200 | 14'830'339.34 | 343'202.57 | 15'585'700 | 273'500 |
| 211 | Eingangsstufe (Kindergarten) | 874'000 | | 902'981.24 | 1'766.90 | 986'500 | 19'000 |
| 212 | Primarstufe | 3'963'000 | | 3'996'619.13 | 66'302.15 | 4'013'400 | 15'500 |
| 213 | Oberstufe | 3'017'000 | | 2'986'119.20 | 10'390.50 | 3'196'000 | 30'000 |
| 214 | Musikschule | 460'000 | | 462'868.20 | | 460'000 | |
| 217 | Schulliegenschaften | 2'845'700 | 137'000 | 2'536'468.40 | 140'141.05 | 2'869'600 | 141'900 |
| 218 | Tagesbetreuung | 91'000 | | 91'000.00 | | 91'000 | |
| 219 | Obligatorische Schule, übrige | 3'763'200 | 59'200 | 3'854'283.17 | 124'601.97 | 3'969'200 | 67'100 |
| 25 | Allgemeinbildende Schulen | | | | | 30'000 | |
| 250 | Allgemeinbildende Schulen (allgemein) | | | | | 30'000 | |
| 29 | Übriges Bildungswesen | 43'500 | | 35'601.40 | | 8'300 | |
| 299 | Bildung, übrige | 43'500 | | 35'601.40 | | 8'300 | |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit | 731'000 | 180'500 | 491'752.82 | 38'380.05 | 574'800 | 38'500 |
| 31 | Kulturerbe | 93'000 | 37'500 | 42'285.00 | | 95'100 | 37'500 |
| 311 | Museen und bildende Kunst | 18'000 | | 22'185.00 | | 20'000 | |
| 312 | Denkmalpflege und Heimatschutz | 75'000 | 37'500 | 20'100.00 | | 75'100 | 37'500 |
| 32 | Kultur, übrige | 296'000 | 108'000 | 175'588.62 | 2'196.05 | 210'100 | 1'000 |
| 321 | Bibliotheken | 25'000 | | 25'787.00 | | 25'700 | |
| 322 | Konzert und Theater | | | 1'360.00 | | 1'000 | |
| 329 | Kultur, übrige | 271'000 | 108'000 | 148'441.62 | 2'196.05 | 183'400 | 1'000 |
| 33 | Medien | | | 100.00 | | 100 | |
| 332 | Massenmedien | | | 100.00 | | 100 | |
| 34 | Sport und Freizeit | 342'000 | 35'000 | 273'779.20 | 36'184.00 | 269'500 | |
| 341 | Sport | 154'000 | | 166'074.60 | | 177'000 | |
| 342 | Freizeit | 188'000 | 35'000 | 107'704.60 | 36'184.00 | 92'500 | |
| 4 | Gesundheit | 968'000 | 1'000 | 958'324.62 | 2'003.10 | 1'138'500 | 1'000 |
| 41 | Spitäler, Kranken- und Pflegeheime | 750'000 | | 707'599.70 | | 900'000 | |
| 412 | Kranken-, Alters- und Pflegeheime | 750'000 | | 707'599.70 | | 900'000 | |

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------|--|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 42 | Ambulante Krankenpflege | 152'500 | | 204'387.85 | | 185'000 | |
| 421 | Ambulante Krankenpflege allgemein | 152'500 | | 204'387.85 | | 185'000 | |
| 43 | Gesundheitsprävention | 61'500 | 1'000 | 45'741.07 | 2'003.10 | 48'700 | 1'000 |
| 431 | Alkohol- und Drogenprävention | 1'000 | | 300.00 | | 500 | |
| 432 | Krankheitsbekämpfung, übrige | 4'500 | | 3'564.50 | | 3'900 | |
| 433 | Schulgesundheitsdienst | 54'500 | 1'000 | 41'262.17 | 2'003.10 | 43'500 | 1'000 |
| 434 | Lebensmittelkontrolle | 1'500 | | 614.40 | | 800 | |
| 49 | Gesundheitswesen, übrige | 4'000 | | 596.00 | | 4'800 | |
| 490 | Gesundheitswesen, übrige | 4'000 | | 596.00 | | 4'800 | |
| 5 | Soziale Sicherheit | 3'350'600 | 1'410'000 | 4'053'464.45 | 2'525'195.92 | 3'664'300 | 1'642'800 |
| 51 | Krankheit und Unfall | 330'000 | 235'000 | 368'257.49 | 259'634.07 | 390'000 | 272'000 |
| 511 | Krankenversicherungen | 330'000 | 235'000 | 368'257.49 | 259'634.07 | 390'000 | 272'000 |
| 52 | Invalidität | 9'000 | | 9'586.70 | | 10'000 | |
| 524 | Leistungen an Invalide | 9'000 | | 9'586.70 | | 10'000 | |
| 53 | Alter und Hinterlassene | 106'000 | 31'500 | 110'628.60 | 8'505.75 | 64'900 | 7'500 |
| 531 | Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV | | 6'500 | | 7'485.75 | | 7'500 |
| 534 | Wohnen im Alter (ohne Pflege) | 84'000 | 25'000 | 85'729.40 | 1'020.00 | 27'000 | |
| 535 | Leistungen an das Alter | 22'000 | | 24'899.20 | | 37'900 | |
| 54 | Familie und Jugend | 635'000 | 200'000 | 1'401'396.26 | 1'034'888.40 | 672'100 | 276'200 |
| 543 | Alimentenbevorschussung und -inkasso | 250'000 | 200'000 | 1'044'466.51 | 1'021'158.27 | 302'400 | 271'400 |
| 544 | Jugendschutz | 155'000 | | 130'804.90 | 5'849.03 | 152'500 | |
| 545 | Leistungen an Familien | 230'000 | | 226'124.85 | 7'881.10 | 217'200 | 4'800 |
| 55 | Arbeitslosigkeit | 115'000 | 75'000 | 114'061.45 | 95'158.75 | 178'000 | 113'500 |
| 559 | Arbeitslosigkeit, übrige | 115'000 | 75'000 | 114'061.45 | 95'158.75 | 178'000 | 113'500 |
| 57 | Sozialhilfe und Asylwesen | 2'155'600 | 868'500 | 2'049'533.95 | 1'127'008.95 | 2'349'300 | 973'600 |
| 572 | Wirtschaftliche Hilfe | 676'000 | 70'000 | 771'745.98 | 219'806.50 | 879'000 | 54'500 |
| 573 | Asylwesen | 1'076'600 | 772'500 | 890'494.23 | 877'994.85 | 1'011'200 | 893'100 |
| 579 | Fürsorge übrige | 403'000 | 26'000 | 387'293.74 | 29'207.60 | 459'100 | 26'000 |
| 6 | Verkehr | 2'488'500 | 613'500 | 2'205'247.02 | 771'547.17 | 2'594'900 | 651'500 |
| 61 | Strassenverkehr | 1'817'500 | 503'500 | 1'547'956.09 | 657'927.17 | 1'881'700 | 541'500 |
| 613 | Kantonsstrassen, übrige | 110'000 | | 40'000.00 | | 79'000 | |
| 615 | Gemeindestrassen | 1'618'500 | 437'000 | 1'467'458.29 | 588'980.17 | 1'715'800 | 475'100 |
| 619 | Werkhof, übrige | 89'000 | 66'500 | 40'497.80 | 68'947.00 | 86'900 | 66'400 |
| 62 | Öffentlicher Verkehr | 661'000 | 110'000 | 657'290.93 | 113'620.00 | 708'200 | 110'000 |
| 622 | Regional- und Agglomerationsverkehr | 540'000 | | 541'515.25 | | 588'000 | |
| 629 | öffentlicher Verkehr, übriges | 121'000 | 110'000 | 115'775.68 | 113'620.00 | 120'200 | 110'000 |
| 63 | Verkehr, übrige | 10'000 | | | | 5'000 | |
| 634 | Verkehrsplanung allgemein | 10'000 | | | | 5'000 | |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | 2'914'500 | 2'336'500 | 2'762'067.24 | 2'277'489.17 | 2'974'900 | 2'360'100 |
| 72 | Abwasserbeseitigung | 1'850'000 | 1'850'000 | 1'837'910.85 | 1'837'910.85 | 1'864'800 | 1'864'800 |
| 720 | Abwasserbeseitigung | 1'850'000 | 1'850'000 | 1'837'910.85 | 1'837'910.85 | 1'864'800 | 1'864'800 |
| 73 | Abfallwirtschaft | 410'000 | 410'000 | 418'629.27 | 418'629.27 | 433'300 | 433'300 |
| 730 | Abfallwirtschaft | 410'000 | 410'000 | 418'629.27 | 418'629.27 | 433'300 | 433'300 |
| 74 | Verbauungen | 185'500 | | 134'052.88 | 14'000.00 | 178'500 | |
| 741 | Gewässerverbauungen | 185'500 | | 134'052.88 | 14'000.00 | 178'500 | |

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)



| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------|---|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 75 | Arten- und Landschaftsschutz | 173'500 | 72'000 | 118'349.90 | 1'964.55 | 95'100 | 58'000 |
| 750 | Arten- und Landschaftsschutz | 173'500 | 72'000 | 118'349.90 | 1'964.55 | 95'100 | 58'000 |
| 76 | Bekämpfung von Umweltverschmutzung | | | 6'714.45 | | 4'000 | |
| 761 | Luftreinhaltung und Klimaschutz | | | 6'714.45 | | | |
| 762 | Umweltschutz auf Baustellen | | | | | 4'000 | |
| 77 | Übriger Umweltschutz | 211'500 | 4'500 | 184'822.94 | 4'984.50 | 220'500 | 4'000 |
| 771 | Friedhof und Bestattung | 201'000 | 4'500 | 144'567.61 | 4'984.50 | 205'300 | 4'000 |
| 779 | Umweltschutz, übrige | 10'500 | | 40'255.33 | | 15'200 | |
| 79 | Raumordnung | 84'000 | | 61'586.95 | | 178'700 | |
| 790 | Raumordnung | 84'000 | | 61'586.95 | | 178'700 | |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT | 344'500 | 42'500 | 272'205.81 | 44'277.60 | 279'600 | 36'000 |
| 81 | Landwirtschaft | 113'000 | | 86'608.15 | | 84'100 | |
| 811 | Verwaltung, Vollzug und Kontrolle | | | 1'193.80 | | 1'100 | |
| 812 | Strukturverbesserung | 51'000 | | 49'639.40 | | 44'700 | |
| 813 | Produktionsverbesserung Vieh | 40'500 | | 30'549.50 | | 32'300 | |
| 814 | Produktionsverbesserung Pflanzen | 21'500 | | 5'225.45 | | 6'000 | |
| 82 | Forstwirtschaft | 56'500 | 20'500 | 55'424.00 | 20'041.60 | 55'200 | 20'000 |
| 820 | Forstwirtschaft | 56'500 | 20'500 | 55'424.00 | 20'041.60 | 55'200 | 20'000 |
| 83 | Jagd und Fischerei | 500 | | 512.00 | | 400 | |
| 830 | Jagd und Fischerei | 500 | | 512.00 | | 400 | |
| 84 | Tourismus | 51'500 | | 44'312.05 | | 48'500 | |
| 840 | Tourismus | 51'500 | | 44'312.05 | | 48'500 | |
| 85 | Industrie, Gewerbe, Handel | 29'500 | 2'000 | 28'113.46 | 2'236.00 | 19'900 | 2'000 |
| 850 | Industrie, Gewerbe, Handel | 29'500 | 2'000 | 28'113.46 | 2'236.00 | 19'900 | 2'000 |
| 87 | Brennstoffe und Energie | 93'500 | 20'000 | 57'236.15 | 22'000.00 | 71'500 | 14'000 |
| 871 | Elektrizität | | | | | | |
| 879 | Energie, übrige | 93'500 | 20'000 | 57'236.15 | 22'000.00 | 71'500 | 14'000 |
| 9 | Finanzen und Steuern | 836'000 | 25'744'600 | 5'365'744.81 | 27'600'535.73 | 568'500 | 25'211'500 |
| 91 | Steuern | 135'000 | 20'435'000 | 84'714.89 | 20'696'743.29 | 80'000 | 19'795'000 |
| 910 | Steuern | 135'000 | 20'435'000 | 84'714.89 | 20'696'743.29 | 80'000 | 19'795'000 |
| 93 | Finanz- und Lastenausgleich | | 4'444'000 | | 4'413'800.00 | | 4'502'100 |
| 930 | Finanz- und Lastenausgleich | | 4'444'000 | | 4'413'800.00 | | 4'502'100 |
| 95 | Ertragsanteile, übrige | | 250'000 | | 250'000.00 | | 250'000 |
| 950 | Ertragsanteile, übrige | | 250'000 | | 250'000.00 | | 250'000 |
| 96 | Vermögens- und Schuldenverwaltung | 701'000 | 615'600 | 1'514'035.21 | 1'137'472.23 | 488'500 | 664'400 |
| 961 | Zinsen | 292'000 | 175'000 | 198'940.67 | 178'198.68 | 219'700 | 223'100 |
| 963 | Liegenschaften des Finanzvermögens | 409'000 | 440'600 | 1'272'909.54 | 953'498.55 | 268'800 | 441'300 |
| 969 | Finanzvermögen, übrige | | | 42'185.00 | 5'775.00 | | |
| 97 | Rückverteilung | | | | 9'143.40 | | |
| 971 | Rückverteilung aus CO2-Abgabe | | | | 9'143.40 | | |
| 99 | Reserve Werterhalt Finanzvermögen | | | 3'766'994.71 | 1'093'376.81 | | |
| 990 | Reserve Werterhalt Finanzvermögen | | | 776'928.00 | 1'093'376.81 | | |
| | Total | 32'302'700 | 32'986'500 | 33'024'358.13 | 36'014'424.84 | 32'766'000 | 32'647'800 |
| | Netto Aufwand | | | | | | 118'200 |
| | Netto Ertrag | 683'800 | | 2'990'066.71 | | | |
| | Gesamttotal | 32'986'500 | 32'986'500 | 36'014'424.84 | 36'014'424.84 | 32'766'000 | 32'766'000 |

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

| Kto. | Sachgruppengliederung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|----------|---|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 | Aufwand | 32'302'700 | | 33'024'358.13 | | 32'766'000 | |
| 30 | Personalaufwand | 14'342'900 | | 14'337'526.81 | | 14'603'100 | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 6'707'300 | | 6'037'652.43 | | 6'979'400 | |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1'131'100 | | 999'319.31 | | 1'010'600 | |
| 34 | Finanzaufwand | 675'000 | | 1'482'889.09 | | 464'100 | |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 3'100 | | 300'237.10 | | | |
| 36 | Transferaufwand | 8'569'500 | | 8'134'611.89 | | 8'834'100 | |
| 38 | Einlage in Reserven | | | 776'928.00 | | | |
| 39 | Interne Verrechnungen | 873'800 | | 955'193.50 | | 874'700 | |
| 4 | Ertrag | | 32'986'500 | | 36'014'424.84 | | 32'647'800 |
| 40 | Fiskalertrag | | 20'435'000 | | 20'696'743.29 | | 19'795'000 |
| 42 | Entgelte | | 4'083'200 | | 5'869'064.22 | | 4'400'800 |
| 44 | Finanzertrag | | 759'000 | | 1'269'598.02 | | 805'400 |
| 45 | Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | | 519'300 | | 13'551.51 | | 483'600 |
| 46 | Transferertrag | | 6'169'500 | | 6'133'173.89 | | 6'288'300 |
| 48 | Bezug aus Reserven | | 147'000 | | 1'093'376.81 | | |
| 49 | Interne Verrechnungen | | 873'500 | | 938'917.10 | | 874'700 |
| | Total | 32'302'700 | 32'986'500 | 33'024'358.13 | 36'014'424.84 | 32'766'000 | 32'647'800 |
| | Netto Aufwand | | | | | | 118'200 |
| | Netto Ertrag | 683'800 | | 2'990'066.71 | | | |
| | Gesamttotal | 32'986'500 | 32'986'500 | 36'014'424.84 | 36'014'424.84 | 32'766'000 | 32'766'000 |

Gestufter Erfolgsausweis 2017 – Budget 2018



| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | Rechnung 2017 | Budget 2018 |
|------|---|-------------------|----------------------|-------------------|
| | Betrieblicher Aufwand | 31'627'700 | 30'764'541.04 | 32'301'900 |
| 30 | Personalaufwand | 14'342'900 | 14'337'526.81 | 14'603'100 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 6'707'300 | 6'037'652.43 | 6'979'400 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1'131'100 | 999'319.31 | 1'010'600 |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 3'100 | 300'237.10 | - |
| 36 | Transferaufwand | 8'569'500 | 8'134'611.89 | 8'834'100 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 873'800 | 955'193.50 | 874'700 |
| | Betrieblicher Ertrag | 32'080'500 | 33'651'450.01 | 31'842'400 |
| 40 | Fiskalertrag | 20'435'000 | 20'696'743.29 | 19'795'000 |
| 42 | Entgelte | 4'083'200 | 5'869'064.22 | 4'400'800 |
| 45 | Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 519'300 | 13'551.51 | 483'600 |
| 46 | Transferertrag | 6'169'500 | 6'133'173.89 | 6'288'300 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 873'500 | 938'917.10 | 874'700 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 452'800 | 2'886'908.97 | -459'500 |
| 34 | Finanzaufwand | 675'000 | 1'482'889.09 | 464'100 |
| 44 | Finanzertrag | 759'000 | 1'269'598.02 | 805'400 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 84'000 | -213'291.07 | 341'300 |
| | Operatives Ergebnis | 536'800 | 2'673'617.90 | -118'200 |
| 38 | Einlage in Reserven | - | 776'928.00 | - |
| 48 | Bezug aus Reserven | 147'000 | 1'093'376.81 | - |
| | Ergebnis aus Reservenveränderung | 147'000 | 316'448.81 | - |
| | Gesamtergebnis | 683'800 | 2'990'066.71 | -118'200 |
| | Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-) | | | |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktion)

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|----------------|--|------------------|----------------|-------------------|--------|------------------|----------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | Allgemeine Verwaltung | | | | | 310'000 | |
| 02 | Allgemeine Dienste | | | | | 310'000 | |
| 029 | Verwaltungsliegenschaften, übrige | | | | | 310'000 | |
| 02900.50600.01 | Gesamterneuerung IT-Telefonanlage | | | | | 310'000 | |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | 81'300 | 136'500 | 28'323.25 | | 53'000 | 136'500 |
| 14 | Allgemeines Rechtswesen | 81'300 | 136'500 | 28'323.25 | | 53'000 | 136'500 |
| 140 | Allgemeines Rechtswesen | 81'300 | 136'500 | 28'323.25 | | 53'000 | 136'500 |
| 14002.52900.01 | Übrige immaterielle Anlagen | 81'300 | | 28'323.25 | | 53'000 | |
| 14002.63000.01 | Investitionsbeiträge Bund | | 66'000 | | | | 66'000 |
| 14002.63100.01 | Investitionsbeiträge Kanton | | 70'500 | | | | 70'500 |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 32 | Kultur, übrige | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 329 | Kultur, übrige | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 32900.56200.01 | Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 6 | Verkehr | 2'076'800 | | 530'604.45 | | 3'545'300 | |
| 61 | Strassenverkehr | 1'909'800 | | 530'604.45 | | 3'378'300 | |
| 615 | Gemeindestrassen | 1'909'800 | | 530'604.45 | | 3'253'300 | |
| 61500.50100.02 | Voralpstrasse | 161'100 | | | | | |
| 61500.50100.04 | Verschellstrasse Belagssanierung | 86'600 | | 21'061.55 | | 65'500 | |
| 61500.50100.07 | Lukashausstrasse Sanierung | | | 1'286.00 | | | |
| 61500.50100.08 | Wassergasse, Sanierung | | | 49'154.05 | | | |
| 61500.50100.09 | Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen | 16'300 | | 16'493.60 | | | |
| 61500.50100.10 | Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald | | | | | 386'400 | |
| 61500.50100.11 | Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg | 586'400 | | 20'547.80 | | 795'900 | |
| 61500.50100.12 | Turnhallenstrasse, Sanierung | 110'000 | | | | 110'000 | |
| 61500.50100.13 | Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück | 137'000 | | | | 280'000 | |
| 61500.50100.16 | Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung | 7'200 | | 30'549.20 | | | |
| 61500.50100.19 | Parkplatz Friedhof/Kirche | 180'200 | | | | 180'200 | |
| 61500.50100.20 | Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung | 240'000 | | 31'500.25 | | 208'500 | |
| 61500.50100.21 | Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung Strasse | 250'000 | | 249'274.65 | | 36'800 | |
| 61500.50100.22 | Am Logner | | | | | 140'000 | |
| 61500.50100.23 | Sandweg | | | | | 230'000 | |
| 61500.50100.24 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung | | | | | 540'000 | |
| 61500.50100.25 | Mühlbachweg | | | | | 280'000 | |
| 61500.50600.01 | Komunalfahrzeuge | 135'000 | | 110'737.35 | | | |
| 619 | Werkhof, übrige | | | | | 125'000 | |
| 61900.50400.01 | Salzsilo | | | | | 125'000 | |
| 62 | Öffentlicher Verkehr | 167'000 | | | | 167'000 | |
| 622 | Regional- und Agglomerationsverkehr | 167'000 | | | | 167'000 | |
| 62200.50100.01 | Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO) | 167'000 | | | | 167'000 | |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktion)



| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------------|--|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | 2'529'700 | 530'000 | 825'170.45 | 386'088.55 | 2'520'900 | 480'000 |
| 72 | Abwasserbeseitigung | 879'800 | 250'000 | 505'210.55 | 386'088.55 | 1'117'500 | 200'000 |
| 720 | Abwasserbeseitigung | 879'800 | 250'000 | 505'210.55 | 386'088.55 | 1'117'500 | 200'000 |
| 72001.50100.01 | Maturtweg, Erschliessung SWL | 65'000 | | 1'420.05 | | 63'600 | |
| 72001.50100.02 | Maturtweg, Erschliessung MWL | 55'000 | | 1'420.10 | | 53'600 | |
| 72001.50100.05 | Verschellstrasse, Sanierung SWL | 17'700 | | 3'261.15 | | | |
| 72001.50100.06 | Verschellstrasse, Sanierung MWL | 2'100 | | 761.90 | | | |
| 72001.50100.08 | Marhalden Teil West, Sanierung MWL | 125'000 | | 66'661.55 | | | |
| 72001.50100.10 | Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL | 345'000 | | 269'575.55 | | 75'400 | |
| 72001.50100.11 | Rietgasse, Sanierung MWL | 150'000 | | 82'215.25 | | 67'800 | |
| 72001.50100.12 | Grabenstrasse, Umlegung SWL | 120'000 | | 79'895.00 | | 40'100 | |
| 72001.50100.13 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL | | | | | 140'000 | |
| 72001.50100.14 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL | | | | | 140'000 | |
| 72001.50100.15 | Turnhallenstrasse, Sanierung MWL | | | | | 90'000 | |
| 72001.50100.16 | Turnhallenstrasse, Sanierung SWL | | | | | 95'000 | |
| 72001.50100.17 | Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung) | | | | | 100'000 | |
| 72001.50100.18 | Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL | | | | | 160'000 | |
| 72001.50100.19 | Dorfschulweg, Sanierung MWL | | | | | 50'000 | |
| 72001.50100.20 | Mülbachweg, MWL | | | | | 42'000 | |
| 72001.63700.01 | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 50'000 | | 18'518.60 | | |
| 72001.63700.02 | Anschlussbeiträge Kanalisation | | 200'000 | | 367'569.95 | | 200'000 |
| 73 | Abfallwirtschaft | 38'000 | | 45'430.60 | | 26'000 | |
| 730 | Abfallwirtschaft | 38'000 | | 45'430.60 | | 26'000 | |
| 73000.50600.01 | Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 38'000 | | 45'430.60 | | 26'000 | |
| 74 | Verbauungen | 1'611'900 | 280'000 | 274'529.30 | | 1'377'400 | 280'000 |
| 741 | Gewässerverbauungen | 1'611'900 | 280'000 | 274'529.30 | | 1'377'400 | 280'000 |
| 74100.50100.02 | Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen | 533'100 | | 3'746.35 | | 529'400 | |
| 74100.50100.03 | Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli» | 954'700 | | 232'583.30 | | 722'100 | |
| 74100.50100.04 | Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen | | | | | 40'000 | |
| 74100.56500.01 | Verbauung Simmi | 124'100 | | 38'199.65 | | 85'900 | |
| 74100.63100.01 | Kantonsbeitrag «Feldbächli» | | 280'000 | | | | 280'000 |
| 9 | Finanzen und Steuern | | | 386'088.55 | 1'384'098.15 | | |
| 99 | Nicht aufgeteilte Posten | | | 386'088.55 | 1'384'098.15 | | |
| 999 | Abschluss | | | 386'088.55 | 1'384'098.15 | | |
| 999001.59000.01 | Passivierte Einnahmen | | | 386'088.55 | | | |
| 999002.69000.02 | Aktiviert Ausgaben | | | | 1'384'098.15 | | |
| | Total | 4'787'800 | 666'500 | 1'770'186.70 | 1'770'186.70 | 6'529'200 | 616'500 |
| | Netto Ausgaben | | 4'121'300 | | | | 5'912'700 |
| | Gesamttotal | 4'787'800 | 4'787'800 | 1'770'186.70 | 1'770'186.70 | 6'529'200 | 6'529'200 |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

| Kto. | Sachgruppengliederung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|----------------|--|------------------|--------|---------------------|--------|------------------|--------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 5 | Investitionsausgaben | 4'787'800 | | 1'770'186.70 | | 6'529'200 | |
| 50 | Sachanlagen | 4'482'400 | | 1'317'575.25 | | 6'290'300 | |
| 501 | Strassen / Verkehrswege | 4'309'400 | | 1'161'407.30 | | 5'829'300 | |
| 61500.50100.02 | Voralpstrasse | 161'100 | | | | | |
| 61500.50100.04 | Vertschellstrasse Belagssanierung | 86'600 | | 21'061.55 | | 65'500 | |
| 61500.50100.07 | Lukashaussstrasse Sanierung | | | 1'286.00 | | | |
| 61500.50100.08 | Wassergasse, Sanierung | | | 49'154.05 | | | |
| 61500.50100.09 | Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen | 16'300 | | 16'493.60 | | | |
| 61500.50100.10 | Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald | | | | | 386'400 | |
| 61500.50100.11 | Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg | 586'400 | | 20'547.80 | | 795'900 | |
| 61500.50100.12 | Turnhallenstrasse, Sanierung | 110'000 | | | | 110'000 | |
| 61500.50100.13 | Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück | 137'000 | | | | 280'000 | |
| 61500.50100.16 | Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung | 7'200 | | 30'549.20 | | | |
| 61500.50100.19 | Parkplatz Friedhof / Kirche | 180'200 | | | | 180'200 | |
| 61500.50100.20 | Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung | 240'000 | | 31'500.25 | | 208'500 | |
| 61500.50100.21 | Bürgerheim- Stütlistrasse - Sanierung Strasse | 250'000 | | 249'274.65 | | 36'800 | |
| 61500.50100.22 | Am Logner | | | | | 140'000 | |
| 61500.50100.23 | Sandweg | | | | | 230'000 | |
| 61500.50100.24 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung | | | | | 540'000 | |
| 61500.50100.25 | Mülbachweg | | | | | 280'000 | |
| 62200.50100.01 | Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO) | 167'000 | | | | 167'000 | |
| 72001.50100.01 | Maturtweg, Erschliessung SWL | 65'000 | | 1'420.05 | | 63'600 | |
| 72001.50100.02 | Maturtweg, Erschliessung MWL | 55'000 | | 1'420.10 | | 53'600 | |
| 72001.50100.05 | Vertschellstrasse, Sanierung SWL | 17'700 | | 3'261.15 | | | |
| 72001.50100.06 | Vertschellstrasse, Sanierung MWL | 2'100 | | 761.90 | | | |
| 72001.50100.08 | Marhalden Teil West, Sanierung MWL | 125'000 | | 66'661.55 | | | |
| 72001.50100.10 | Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL | 345'000 | | 269'575.55 | | 75'400 | |
| 72001.50100.11 | Rietgasse, Sanierung MWL | 150'000 | | 82'215.25 | | 67'800 | |
| 72001.50100.12 | Grabenstrasse, Umlegung SWL | 120'000 | | 79'895.00 | | 40'100 | |
| 72001.50100.13 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL | | | | | 140'000 | |
| 72001.50100.14 | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL | | | | | 140'000 | |
| 72001.50100.15 | Turnhallenstrasse, Sanierung MWL | | | | | 90'000 | |
| 72001.50100.16 | Turnhallenstrasse, Sanierung SWL | | | | | 95'000 | |
| 72001.50100.17 | Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung) | | | | | 100'000 | |
| 72001.50100.18 | Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL | | | | | 160'000 | |
| 72001.50100.19 | Dorfschulweg, Sanierung MWL | | | | | 50'000 | |
| 72001.50100.20 | Mülbachweg, MWL | | | | | 42'000 | |
| 74100.50100.02 | Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen | 533'100 | | 3'746.35 | | 529'400 | |
| 74100.50100.03 | Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli» | 954'700 | | 232'583.30 | | 722'100 | |
| 74100.50100.04 | Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen | | | | | 40'000 | |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)



| Kto. | Sachgruppengliederung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------------|---|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 504 | Hochbauten | | | | | 125'000 | |
| 61900.50400.01 | Salzsilos | | | | | 125'000 | |
| 506 | Mobilien | 173'000 | | 156'167.95 | | 336'000 | |
| 02900.50600.01 | Gesamterneuerung IT-Telefonanlage | | | | | 310'000 | |
| 61500.50600.01 | Komunalfahrzeuge | 135'000 | | 110'737.35 | | | |
| 73000.50600.01 | Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 38'000 | | 45'430.60 | | 26'000 | |
| 52 | Immaterielle Anlagen | 81'300 | | 28'323.25 | | 53'000 | |
| 529 | Übrige immaterielle Anlagen | 81'300 | | 28'323.25 | | 53'000 | |
| 14002.52900.01 | Übrige immaterielle Anlagen | 81'300 | | 28'323.25 | | 53'000 | |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | 224'100 | | 38'199.65 | | 185'900 | |
| 562 | Gemeinden und Zweckverbände | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 32900.56200.01 | Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde | 100'000 | | | | 100'000 | |
| 565 | Private Unternehmungen | 124'100 | | 38'199.65 | | 85'900 | |
| 74100.56500.01 | Verbauung Simmi | 124'100 | | 38'199.65 | | 85'900 | |
| 59 | Übertrag an Bilanz | | | 386'088.55 | | | |
| 590 | Passivierungen | | | 386'088.55 | | | |
| 999001.59000.01 | Passivierte Einnahmen | | | 386'088.55 | | | |
| 6 | Investitionseinnahmen | | 666'500 | | 1'770'186.70 | | 616'500 |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | 666'500 | | 386'088.55 | | 616'500 |
| 630 | Bund | | 66'000 | | | | 66'000 |
| 14002.63000.01 | Investitionsbeiträge Bund | | 66'000 | | | | 66'000 |
| 631 | Kantone und Konkordate | | 350'500 | | | | 350'500 |
| 14002.63100.01 | Investitionsbeiträge Kanton | | 70'500 | | | | 70'500 |
| 74100.63100.01 | Kantonsbeitrag «Feldbächli» | | 280'000 | | | | 280'000 |
| 637 | Private Haushalte | | 250'000 | | 386'088.55 | | 200'000 |
| 72001.63700.01 | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 50'000 | | 18'518.60 | | |
| 72001.63700.02 | Anschlussbeiträge Kanalisation | | 200'000 | | 367'569.95 | | 200'000 |
| 69 | Übertrag an Bilanz | | | | 1'384'098.15 | | |
| 690 | Aktivierungen | | | | 1'384'098.15 | | |
| 999002.69000.02 | Aktivierte Ausgaben | | | | 1'384'098.15 | | |
| | Total | 4'787'800 | 666'500 | 1'770'186.70 | 1'770'186.70 | 6'529'200 | 616'500 |
| | Netto Ausgaben | | 4'121'300 | | | | 5'912'700 |
| | Gesamttotal | 4'787'800 | 4'787'800 | 1'770'186.70 | 1'770'186.70 | 6'529'200 | 6'529'200 |

Geldflussrechnung

| Bezeichnung | Betrag |
|---|---------------------|
| Geldfluss aus Betriebstätigkeit | 2'816'306.41 |
| Ertragsüberschuss | 2'990'066.71 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 999'319.31 |
| Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen | 816'685.70 |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 300'237.10 |
| Einlagen in das Eigenkapital | 776'928.00 |
| Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen | -410'283.30 |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | -13'551.51 |
| Entnahmen aus Eigenkapital | -1'093'376.81 |
| Zunahme Forderungen | -2'437'342.11 |
| Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung | 204'451.23 |
| Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten | -5'100.00 |
| Abnahme laufende Verbindlichkeiten | -498'313.63 |
| Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung | 1'311'085.72 |
| Abnahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung | -124'500.00 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit | -998'009.60 |
| Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen | -1'384'098.15 |
| Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen | 386'088.55 |
| Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow) | 1'818'296.81 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | 512'459.61 |
| Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen | -816'685.70 |
| Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen | 410'283.30 |
| Abnahme langfristige Finanzanlagen | 94'660.00 |
| Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen | -1'432'000.00 |
| Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 256'202.01 |
| Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten | 2'000'000.00 |
| Total Geldfluss | 2'330'756.42 |
| Kontrolle | |
| Flüssige Mittel per 01. Januar 2017 | 4'680'760.88 |
| Flüssige Mittel per 31. Dezember 2017 | 7'011'517.30 |
| Zunahme flüssige Mittel | 2'330'756.42 |

| | | Richtwerte | |
|---|-------------|--------------------------------|-----------------------------|
| Nettoverschuldungsquotient | -48% | | |
| Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. | | < 100% 100 - 150% > 150% | gut genügend schlecht |

| | | Richtwerte | |
|--|-------------|---|--|
| Selbstfinanzierungsgrad | 397% | | |
| Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung. | | über 100% 80 - 100% 50 - 80% < 50% | ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend |

| | | Richtwerte | |
|---|-----------|--------------------------|-----------------------------|
| Zinsbelastungsanteil | 0% | | |
| Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. | | 0 - 4% 4 - 9% > 9% | gut genügend schlecht |

| | | Richtwerte | |
|--|------------------|---|---|
| Nettoschuld pro Einwohner | -1'281.22 | | |
| Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner. | | < 0 CHF 1 - 1'000 CHF 1'001 - 2'500 CHF 2'501 - 5'000 CHF > 5'000 CHF | Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung |

| | | Richtwerte | |
|---|------------|--|---|
| Bruttoverschuldungsanteil | 61% | | |
| Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. | | < 50% 50 - 100% 100 - 150% 150 - 200% > 200% | sehr gut gut mittel schlecht kritisch |

| | | Richtwerte | |
|--|-----------|--|---|
| Investitionsanteil | 5% | | |
| Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen. | | < 10% 10 - 20% 20 - 30% > 30% | schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit |

| | | Richtwerte | |
|--|-----------|--------------------------|---|
| Kapitaldienstanteil | 3% | | |
| Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. | | < 5% 5 - 15% > 15% | geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung |

| | | Richtwerte | |
|--|------------|----------------------------|---------------------------|
| Selbstfinanzierungsanteil | 12% | | |
| Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. | | > 20% 10 - 20% < 10% | gut mittel schlecht |

Eigenkapitalnachweis

| Bezeichnung | Jahresgewinn | Bilanzüberschuss |
|---|---------------------|----------------------|
| Eigenkapital per 31. Dezember 2016 nach HRM1 | | 9'480'688.80 |
| Überführung der Vorfinanzierungen | | 310'866.00 |
| Neubewertungsreserve Finanzvermögen | | 8'381'659.10 |
| Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser | | 4'995'426.90 |
| Eigenkapital per 01. Januar 2017 nach RMSG | | 23'168'640.80 |
| Verwendung der Reserven | | -8'381'659.10 |
| Überführung in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen | | 5'102'555.00 |
| Überführung in den Bilanzüberschuss | | 3'279'104.10 |
| Zunahme Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser | | 286'685.59 |
| Operatives Jahresergebnis 2017 | 2'673'617.90 | |
| Gewinnverwendung | | |
| Bezug aus Reserve Werterhalt Finanzvermögen | 316'448.81 | -316'448.81 |
| Einlage ins Eigenkapital | -2'990'066.71 | 2'990'066.71 |
| Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017 | | 26'128'944.29 |

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2017

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

| Kto. | Bezeichnung / Zweck | Bestand 01.01.2017 | Veränderung | Bestand 31.12.2017 | Kommentar |
|-------------|--|-----------------------|--------------------|-----------------------|---|
| 205 | Kurzfristige Rückstellungen | 295'500.00 | -124'500.00 | 171'000.00 | |
| 2055 | Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit | | | | |
| 20550.01 | Informatik | 14'000.00 | -14'000.00 | | - Informatikaufwand Dialog |
| 20550.01 | Pflegekosten | 155'000.00 | -19'000.00 | 136'000.00 | Pflegeheim, Pflegekosten |
| 20550.01 | Denkmalpflege | 15'000.00 | 20'000.00 | 35'000.00 | Beiträge an Private |
| 20550.01 | Soziales | 50'000.00 | -50'000.00 | | - Finanzielle Soziahilfen in anderen Gemeinden |
| 20550.01 | Geräte | 26'500.00 | -26'500.00 | | - Ersatz Stapler und Verkehrs- zählgerät |
| 20550.01 | Anteil Brückensanierung | 35'000.00 | -35'000.00 | | - Anteil Brücke Simmisteg |

Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen



| Kto. | Bezeichnung | Anschaffungskosten | | | Kumulierte Wertberichtigungen | | | | Buchwert | |
|------------|--------------------------|--------------------|---|-------------------|-------------------------------|--------------------------------|-----------------------------|------------------------------|-----------------|-------------------|
| | | Stand 01.01. | Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-) | Stand 31.12. | Stand 01.01 (+/-) | Wertbe- richtigungen (-) | Wertauf- holungen (+) | Abgänge (+/-) Umgl. (+/-) | Stand 31.12 | Stand 31.12 |
| 107 | Finanzanlagen | 394'193 | -58'250 | 335'943 | -145'143 | -42'185 | - | 5'775 | -181'553 | 154'390 |
| 1070 | Aktien und Anteilscheine | 394'193 | -58'250 | 335'943 | -145'143 | -42'185 | - | 5'775 | -181'553 | 154'390 |
| 108 | Sachanlagen FV | 16'921'900 | 1'801'800 | 18'723'700 | - | -774'300 | 296'000 | 108'500 | -369'800 | 18'353'900 |
| 1080 | Grundstücke FV | 9'771'400 | 1'088'800 | 10'860'200 | - | -649'300 | 267'000 | 108'500 | -273'800 | 10'586'400 |
| 1084 | Gebäude FV | 7'150'500 | 713'000 | 7'863'500 | - | -125'000 | 29'000 | - | -96'000 | 7'767'500 |
| | Total | 17'316'093 | 1'743'550 | 19'059'643 | -145'143 | -816'485 | 296'000 | 114'275 | -551'353 | 18'508'290 |

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

| Kto. | Bezeichnung | Anschaffungskosten | | | Kumulierte Abschreibungen | | | | Buchwert | |
|------------|---|--------------------|---|----------------------|---------------------------|--|---|----------------------------|--------------------|----------------------|
| | | Stand 01.01. | Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-) | Stand 31.12. | Stand 01.01 (-) | Plan- mässige Abschrei- bungen (-) | Ausserplan- mässige Abschrei- bungen / Wertbe- richtigungen (-) | Abgänge (+) Umgl. (+/-) | Stand 31.12 | Stand 31.12 |
| 140 | Sachanlagen VV | 16'837'100 | 1'365'579.55 | 18'202'679.55 | - | -983'748.61 | - | - | -983'748.61 | 17'218'930.94 |
| 1401 | Strassen, Verkehrswege | - | 206'934.20 | 206'934.20 | - | - | - | - | - | 206'934.20 |
| 1403 | Übrige Tiefbauten | 4'202'800 | 97'596.60 | 4'300'396.60 | - | -107'915.28 | - | - | -107'915.28 | 4'192'481.32 |
| 1404 | Hochbauten | 11'772'300 | - | 11'772'300.00 | - | -721'000.00 | - | - | -721'000.00 | 11'051'300.00 |
| 1406 | Mobilien | 862'000 | - | 862'000.00 | - | -154'833.33 | - | - | -154'833.33 | 707'166.67 |
| 1407 | Anlagen in Bau | - | 1'061'048.75 | 1'061'048.75 | - | - | - | - | - | 1'061'048.75 |
| 142 | Immaterielle Anlagen | 97'200 | - | 97'200.00 | - | - | - | - | - | 97'200.00 |
| 1429 | Übrige immaterielle An- lagen | 97'200 | - | 97'200.00 | - | - | - | - | - | 97'200.00 |
| 146 | Investitionsbeiträge | 358'126 | - | 358'126.00 | - | -15'570.70 | - | - | -15'570.70 | 342'555.30 |
| 1462 | Investitionsbeiträge an Gemeinden und Ge- meindezweckverbände | 358'126 | - | 358'126.00 | - | -15'570.70 | - | - | -15'570.70 | 342'555.30 |
| 14 | Total | 17'292'426 | 1'365'579.55 | 18'658'005.55 | - | -999'319.31 | - | - | -999'319.31 | 17'658'686.24 |

Passivierte Anschlussbeiträge

| Kto. | Bezeichnung | Erhaltene Anschlussbeiträge | | | Aufgelöste Anschlussbeiträge | | | | Buchwert |
|-------------|--------------------------------------|-----------------------------|----------------------------|-------------------|------------------------------|-----------------------------------|----------------|----------------|-------------------|
| | | Stand 01.01. | Zugänge (+) Abgänge (-) | Stand 31.12. | Stand 01.01 (-) | Planmässige Auflösungen (-) | Abgänge (+) | Stand 31.12 | Stand 31.12 |
| 2068 | Passivierte Anschlussbeiträge | - | 367'569.95 | 367'569.95 | - | - | - | - | 367'569.95 |
| 20680 | Passivierte Anschlussbeiträge | - | 367'569.95 | 367'569.95 | - | - | - | - | 367'569.95 |

Beteiligungsspiegel

Keine wesentlichen Beteiligungen.

Gewährleistungsspiegel

Keine Gewährleistungen.

Inventar der Liegenschaften



Liegenschaften des Finanzvermögens

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert |
|--------|------------------------|--|---------|------------------------|-----------|-----------|--------------|
| 1249 | Büntlistrasse 8 | Wohnhaus | DG | | 1314 | 229'000 | 145'000 |
| 1249 | Büntlistrasse 8 | Schopf | DG | | 3650 | 25'000 | 16'000 |
| 1249 | Büntlistrasse 8 | Gfl., Strasse, Gartenanlage, übrige bef. Fl. | DG | 598 | | | 90'000 |
| 2299 | Staatsstrasse 81 | Wohnhaus | DG | | 1085 | 247'000 | 131'000 |
| 2299 | Staatsstrasse 81 | Gfl., Gartenanlagen | DG | 200 | | | 39'000 |
| 2455 | Staudenstrasse | Hydrantenhaus | DS | | 361 | 37'000 | 16'000 |
| 2455 | Staudenstrasse | Gfl., Gartenanlagen | DS | 48 | | | 0 |
| 487 | Wässerten | Wiese | G | 331 | | | 1000 |
| 4704 | Am Voralpsee | Kiosk | G | | 4656 | 158'000 | 72'000 |
| 4704 | Am Voralpsee | Gfl., Weide, Wald, bef. Flächen | G | 272 | | | 7'000 |
| 373 | Werdenweg | Wiese | GI | 8'044 | | | 1'440'000 |
| 970 | Fabrikstrasse 26 | Betriebsgebäude | GI | | 2217 | 534'000 | 366'000 |
| 970 | Fabrikstrasse 26 | Doppel-Garage | GI | | 4008 | 54'000 | 37'000 |
| 970 | Fabrikstrasse 26 | Schopf | GI | | 4009 | 54'000 | 37'000 |
| 970 | Fabrikstrasse 26 | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | GI | 841 | | | 76'000 |
| 1016 | Krebsengrabenstrasse 2 | Boden / mit BR belastet | GI | 1'065 | | | 90'000 |
| 698 | Werdenstrasse 96 | Boden / mit BR belastet | GI 2 | 760 | | | 113'000 |
| 4685 | Lindenweg 2 | Wohn- und Gewerbehäuser | K | | 3048 | 2'905'000 | 1'923'000 |
| 4685 | Lindenweg 2 | Gfl., bef. Flächen | K | 705 | | | 147'000 |
| 2898 | Städtli 40 | Wohnhaus | KA | | 40 | 473'000 | 302'000 |
| 2898 | Städtli 40 | Gfl., Gartenanlage, bef. Fläche | KA | 154 | | | 120'000 |
| 4564 | Städtli 41 | Wohnhaus | KA | | 41 | 872'000 | 437'000 |
| 4564 | Städtli 41 | Gfl., bef. Flächen | KA | 153 | | | 170'000 |
| 4189 | Voralp | Berggasthaus | Kur/L/G | | 1676 | 1'922'000 | 767'000 |
| 4189 | Voralp | Betriebsgebäude | Kur/L/G | | 1677 | 31'000 | 12'000 |
| 4189 | Voralp | Betriebsgebäude | Kur/L/G | | 1678 | 187'000 | 75'000 |
| 4189 | Voralp | Gfl., Gartenanlagen, P-Plätze, Wald | Kur/L/G | 4'564 | | | 112'000 |
| 96 | Hochhusweg | Wiese | L | 13'027 | | | 16'300 |
| 297 | Truchnen Bühel | Wiese | L | 19'431 | | | 27'300 |
| 333 | Rietzun | Wiese | L | 5'265 | | | 21'000 |
| 335 | Rietzun | Wiese | L | 2'040 | | | 7'000 |
| 437 | Ochsensand | Scheune | L | | 679 | 52'000 | 7'100 |
| 437 | Ochsensand | Gfl., Wiese | L | 14'268 | | | 17'700 |
| 482 | Wässerten | Wiese, bef. Flächen | L | 1'461 | | | 4'000 |
| 518 | Wässerten | Wiese | L | 1'378 | | | 5'000 |
| 542 | Göldiweg | Wiese | L | 3'057 | | | 11'000 |
| 592 | Truchnen Bühel | Wiese | L | 28'980 | | | 40'800 |
| 648 | Witiriet | Magazin | L | | 2730 | 82'000 | 32'000 |
| 648 | Witiriet | Gfl., bef. Flächen | L | 274 | | | 6'000 |
| 932 | Höhi, Gemeinde Gams | Scheune | L | | 531 | 242'000 | 56'600 |
| 932 | Höhi, Gemeinde Gams | Gfl., Wiese | L | 72'463 | | | 338'400 |
| 1638 | Dorfengraben | Wiese | L | 20'688 | | | 29'000 |
| 2828 | Logner | Wiese, bef. Flächen | L | 783 | | | 2'000 |
| 2835 | Löchli | Wohnhaus | L | | 2450 | 140'000 | 72'000 |
| 2835 | Löchli | Gfl., Gartenanlagen | L | 279 | | | 10'000 |
| 3410 | Simmirain | Wiese/Riet | L | 1'595 | | | 9'500 |
| 3410 | Simmirain | Wald, bef. Flächen, Gewässer | L | 67'964 | | | 9'200 |
| 217 | Unterdorf, Werden | Garage, | Oe BA | | 2276 | 7'000 | 3'000 |
| 217 | Unterdorf, Werden | Acker / Wiese / Weide, bef. Fläche | Oe BA | 4'812 | | | 324'000 |
| 218 | Unterdorf | Acker / Wiese / Weide | Oe BA | 2'210 | | | 176'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Scheune | Oe BA | | 1201 | 546'000 | 315'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Remise | Oe BA | | 2957 | 48'000 | 27'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Garage | Oe BA | | 3829 | 216'000 | 124'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Remise | Oe BA | | 4319 | 119'000 | 68'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | Oe BA | 3'513 | | | 141'000 |
| 361 | Mühlbach | Wiese | Oe BA | 1'208 | | | 96'000 |
| 367 | Oberer Wässertenweg | Fussballplatz «Mühlbach» / mit BR belastet | Oe BA | 20'251 | | | 52'000 |
| 375 | Chrebsengraben | Wiese | Oe BA | 1'151 | | | 92'000 |
| 376 | Chrebsengraben | Wiese | Oe BA | 705 | | | 56'000 |
| 377 | Krebsengrabenstrasse | P-Plätze, bef. Flächen | Oe BA | 703 | | | 104'000 |
| 377 | Krebsengrabenstrasse | Boden / mit BR belastet | Oe BA | 317 | | | 28'000 |

Inventar der Liegenschaften

Liegenschaften des Finanzvermögens

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert |
|--------------|----------------------|--|---------|------------------------|-----------|-------------------|--------------------|
| 1371 | Stefansbongertweg 2 | Kindergarten | Oe BA | | 1229 | 337'000 | 168'000 |
| 1371 | Stefansbongertweg 2 | Schopf | Oe BA | | 1230 | 22'000 | 12'000 |
| 1371 | Stefansbongertweg 2 | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen, Wiese | Oe BA | 2'224 | | | 168'000 |
| 1516 | Kirchgasse 2 | Wohnhaus | Oe BA | | 735 | 785'000 | 600'000 |
| 1516 | Kirchgasse 2 | Garage | Oe BA | | 3379 | 7'000 | 6'000 |
| 1516 | Kirchgasse 2 | Garage | Oe BA | | 3380 | 7'000 | 6'000 |
| 1516 | Kirchgasse 2 | Garage | Oe BA | | 3381 | 7'000 | 6'000 |
| 1516 | Kirchgasse 2 | Gfl., Gartenanlagen | Oe BA | 1'727 | | | 174'000 |
| 2007 | Schulhausstrasse 12 | Wohnhaus | Oe BA | | 723 | 440'000 | 211'000 |
| 4643 | Kirchgasse 4 | Wohnhaus | Oe BA | | 3062 | 557'000 | 530'000 |
| 4643 | Kirchgasse 4 | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | Oe BA | 1'258 | | | 182'000 |
| 1637 | Stütlistrasse 25 | Boden / mit BR belastet | Oe BA/L | 3'243 | | | 824'000 |
| 469 | Chrebsengraben | Wiese | UeG | 1'993 | | | 7'000 |
| 3359 | Amasis | Scheune | UeG/L | | 2575 | 135'000 | 18'000 |
| 3359 | Amasis | Gfl., Wiese, bef. Flächen | UeG/L | 20'235 | | | 30'000 |
| 154 | Mühlbachstrasse 2 | Mehrfamilienhaus | W2 | | 518 | 631'000 | 430'800 |
| 154 | Mühlbachstrasse 2 | Gfl., Gartenanlage, Wiese, ü. bef. Fl. | W2 | 984 | | | 83'200 |
| 769 | Bleichestrasse 10 | Kindergarten | W2 | | 3334 | 149'000 | 81'000 |
| 769 | Bleichestrasse 10 | Gfl., Wiese | W2 | 749 | | | 86'000 |
| 227 | Stütlistrasse | Wiese | W3 | 10'115 | | | 3'540'000 |
| 1425 | Wassergasse | Wiese / mit BR belastet | W3/WG3 | 3'386 | | | 866'000 |
| 42 | St. Gallerstrasse 59 | Wohnhaus | WG2 | | 2901 | 152'000 | 129'000 |
| 42 | St. Gallerstrasse 59 | Gfl., Gartenanlagen | WG2 | 520 | | | 33'000 |
| 4609 | Graben | P-Plätze, Gartenanlagen | WG2 | 785 | | | 62'000 |
| 1615 | Sporgasse 6 | Boden / mit BR belastet | WG3 | 1'091 | | | 419'000 |
| 3259 | Feldgatter | Acker / Wiese / Weide | WG3 | 1'000 | | | 84'000 |
| 20001 | Werdenstrasse 75 | Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung | | | | | 101'000 |
| 20009 | Werdenstrasse 77 | Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung | | | | | 137'000 |
| 20010 | Werdenstrasse 77 | Stockwerkeigentum, 4-Zimmerwohnung | | | | | 154'000 |
| 20015 | Werdenstrasse 77 | Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung | | | | | 137'000 |
| Total | | | | 354'868 | | 12'409'000 | *18'353'900 |

* Nach RMSG entspricht der Verkehrswert dem Buchwert.

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|-----------------------|--|----------|------------------------|-----------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 599 | Ruchenschilt | Naturschutzfläche | G | 5'386 | | | 0 | |
| 4684 | Lindenweg | Öffentliche Toilettenanlage | K | | 4341 | 105'000 | 65'000 | |
| 4684 | Lindenweg | Gfl., P-Plätze, bef. Flächen | K | 846 | | | 15'000 | |
| 4449 | Egetenstrasse | Magazin | L | | 2785 | 93'000 | 35'000 | |
| 4449 | Egetenstrasse | Magazin | L | | 2933 | 127'000 | 49'000 | |
| 4449 | Egetenstrasse | Gfl., bef. Flächen | L | 832 | | | 20'000 | |
| 144 | Unterdorf | Aufbahungshalle | Oe BA | | 3295 | 245'000 | 176'000 | |
| 144 | Unterdorf | Gfl., Gartenanlagen, Wiese, bef. Flächen | Oe BA | 1'548 | | | 39'000 | |
| 215 | Unterdorfstrasse 7 | Schulhaus | Oe BA | | 3952 | 4'559'000 | 2'392'000 | 1'902'200 |
| 215 | Unterdorfstrasse 7 | Mehrzweckgebäude | Oe BA | | 3953 | 5'648'000 | 2'964'000 | |
| 215 | Unterdorfstrasse 7 | Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen | Oe BA | 9'229 | | | 434'000 | |
| 216 | Laufenbrunnenstrasse | Wiese | Oe BA | 7'325 | | | 586'000 | |
| 243 | Staatsstrasse 72 | Schulhaus | Oe BA | | 2850 | 3'520'000 | 1'701'000 | 648'000 |
| 243 | Staatsstrasse 72 | Gfl., Strasse, Gartenanlage, bef. Flächen | Oe BA | 5'417 | | | 229'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Schulhaus | Oe BA | | 726 | 2'581'000 | 1'394'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Schulhaus | Oe BA | | 3625 | 7'256'000 | 3'918'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Sporthalle | Oe BA | | 2672 | 2'460'000 | 1'328'000 | 1'635'700 |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Baracke | Oe BA | | 4019 | 353'000 | 191'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Baracke | Oe BA | | 4079 | 355'000 | 192'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Baracke | Oe BA | | 3606 | 80'000 | 43'000 | |
| 1097 | Schulhausstrasse 7 | Gfl., Gartenanlage, Wiese, bef. Flächen | Oe BA | 14'824 | | | 1'384'000 | |
| 1523 | Sporgasse 7 | Rathaus (Altbau) | Oe BA | | 742 | 1'404'000 | 928'000 | |
| 1523 | Sporgasse 7 | Rathaus (Neubau) | Oe BA | | 538 | 1'444'000 | 904'000 | |
| 1523 | Sporgasse 7 | Gfl., bef. Flächen | Oe BA | 1'275 | | | 58'000 | |
| 2007 | Schulhausstrasse 12 | Werkraum | Oe BA | | 724 | 2'224'000 | 1'067'000 | 877'500 |
| 2007 | Schulhausstrasse 12 | Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen | Oe BA | 1'906 | | | 202'000 | |
| 2062 | Beuschenbüntstrasse 1 | Kindergarten | Oe BA | | 3133 | 342'000 | 164'000 | |
| 2062 | Beuschenbüntstrasse 1 | Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen | Oe BA | 1'222 | | | 79'000 | |
| 2320 | Marktstrasse 11 | Mehrzweckgebäude | Oe BA | | 3397 | 4'293'000 | 2'192'000 | |
| 2320 | Marktstrasse 11 | Lagergebäude | Oe BA | | 4671 | 415'000 | 211'000 | |
| 2320 | Marktstrasse 11 | Gfl., Gartenanlagen, Marktplatz, P-Plätze | Oe BA | 7'318 | | | 316'000 | |
| 2426 | Rietliweg 2 | Schulhaus | Oe BA | | 497 | 347'000 | 125'000 | |
| 2426 | Rietliweg 2 | Unterstand | Oe BA | | 4607 | 18'000 | 6'000 | |
| 2426 | Rietliweg 2 | Gfl., Strasse, Gartenanlage | Oe BA | 1'026 | | | 46'000 | |
| 2699 | Marhaldenstrasse 8 | Kindergarten | Oe BA | | 4650 | 1'620'000 | 856'000 | 1'516'800 |
| 2699 | Marhaldenstrasse 8 | Gartenhaus | Oe BA | | 4687 | 20'000 | 10'000 | |
| 2699 | Marhaldenstrasse 8 | Sporthalle | Oe BA | | 3477 | 1'744'000 | 922'000 | 293'300 |
| 2699 | Marhaldenstrasse 8 | Schulhaus | Oe BA | | 420 | 4'059'000 | 2'147'000 | 1'555'200 |
| 2699 | Marhaldenstrasse 8 | Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen | Oe BA | 6'596 | | | 255'000 | |
| 4534 | Boden | Schulhaus | Oe BA | | 2454 | 3'480'000 | 1'571'000 | 1'141'800 |
| 4534 | Boden | Hütte | Oe BA | | 4249 | 8'000 | 3'000 | |
| 4534 | Boden | Gfl., Strasse, Gartenanlage, Wiese, bef. Flächen | Oe BA | 4'553 | | | 146'000 | |
| 4710 | Staatsstrasse | Öffentliche Toilettenanlage | Oe BA | | 4670 | 90'000 | 63'000 | |
| 4710 | Staatsstrasse | Gfl., P-Plätze, bef. Flächen | Oe BA | 1'075 | | | 42'000 | |
| 1359 | Stütlistrasse | Trafostation | W2 | | 4716 | 25'000 | 16'000 | |
| 1359 | Stütlistrasse | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | W2 | 267 | | | 40'000 | |
| 2650 | Unterdorfstrasse 24 | Kindergarten | W2 | | 4604 | 1'346'000 | 673'000 | 1'170'800 |
| 2650 | Unterdorfstrasse 24 | Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen | W2 | 1'196 | | | 196'000 | |
| 1435 | Unterdorfstrasse 28 | Wohnhaus mit Hammerschmiede | W2/Oe BA | | 599 | 150'000 | 70'000 | 184'000 |
| 1435 | Unterdorfstrasse 28 | Scheune | W2/Oe BA | | 600 | 41'000 | 20'000 | |
| 1435 | Unterdorfstrasse 28 | Gfl., Gartenanlagen, Wiese, bef. Flächen, Gewässer / mit BR belastet | W2/Oe BA | 2'519 | | | 94'000 | |
| 2388 | Sporgasse 4 | Wohnhaus | WG3 | | 752 | 810'000 | 482'000 | |
| 2388 | Sporgasse 4 | Gfl., Gartenanlagen | WG3 | 798 | | | 82'000 | |
| 3944 | Ils | Schützenhaus (im BR) | | | 2612 | 266'000 | 125'000 | |
| 3948 | Banwald | Scheibenstand Ils (im BR) | | | 2611 | 75'000 | 35'000 | |
| 3948 | Banwald | Scheibenschopf (im BR) | | | 3859 | 18'000 | 4'000 | |
| Total | | | | 75'158 | | 51'621'000 | 31'305'000 | 10'925'300 |

Inventar der Liegenschaften

Öffentliche Plätze und Anlagen

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|-----------|----------|-------|------------------------|-----------|----------|---------------|----------|
| 1139 | Lims | P-Plätze | Oe BA | 599 | | | 47'000 | |
| 1500 | Unterdorf | Friedhof | Oe BA | 8'239 | | | 0 | |
| Total | | | | 8'838 | | 0 | 47'000 | 0 |

Verwaltungsvermögen Strassen, Gewässer usw.

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|-------------------|---|-----------------|------------------------|-----------|---------------|---------------|----------|
| 2104 | Mädli | Wiese | GI | 337 | | | 30'000 | |
| 2107 | Wässerten | bef. Flächen (Wartehäuschen nv) | L | 41 | | | 2'000 | |
| 3641 | Vilier | Wegmacherhütte | L | | 2884 | 4'000 | 1'000 | |
| 3992 | Rogghalmstrasse | Wegmacherhütte | L | | 2807 | 8'000 | 0 | |
| 3992 | Rogghalmstrasse | Gfl., Wiese, Wald, bef. Flächen, Gewässer | L | 7'140 | | | 1'000 | |
| 3966 | Jörlisberg | Schopf | UeG | | 2326 | 15'000 | 1'000 | |
| 3966 | Jörlisberg | Gfl., Wiese, bef. Flächen | UeG | 3'427 | | | 5'000 | |
| 3202 | Buechrüti, Wispel | Strasse / Weg, üb. humusierete Fl., Wiese, fl. Gewässer | WG3, L, Gfi, GN | 1'626 | | | | |
| 3242 | Iverplut, Studen | Strasse / Weg, Gartenanlage, Wiese | VF | 625 | | | | |
| Total | | | | 13'196 | | 27'000 | 40'000 | 0 |

Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung Abfall

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|-----------------|--|-------|------------------------|-----------|----------------|----------------|----------------|
| 2320 | Marktstrasse 11 | Betriebsgebäude, Wertstoffsammelstelle | Oe BA | | 4509 | 199'000 | 101'000 | 126'000 |
| Total | | | | | | 199'000 | 101'000 | 126'000 |

Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung Abwasser

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|-----------------------|-----------------------------------|-------|------------------------|-----------|----------------|----------------|----------|
| 686 | Ochsensand | Pumpstation 61 | GI | | 4131 | 587'000 | 202'000 | |
| 686 | Ochsensand | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | GI | 473 | | | 32'000 | |
| 789 | Ochsensand | Pumpstation 62 | L | | 3304 | 126'000 | 73'000 | |
| 789 | Ochsensand | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen | L | 231 | | | 5'000 | |
| 2344 | Staatsstrasse | Versickerungsanlage | Oe BA | 582 | | | 3'000 | |
| 2340 | Vordere Quaderstrasse | Trafostation | W2 | 70 | | | 2'000 | |
| 2121 | Sperlingweg | bef. Flächen | WG2 | 45 | | | 11'000 | |
| Total | | | | 1'401 | | 713'000 | 328'000 | 0 |

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2017



| Anzahl | Nominalwert | Titelbezeichnung | Anschaffungswert | Bestand 01.01. | Zu-/Abgänge | Bestand 31.12. |
|----------------------|-------------|--|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Aktien | | | | | | |
| 375 | 200 | Bergbahnen Wildhaus AG | 75'000 | 75'000 | -38'250 | 36'750 |
| 0 | 1000 | Verwaltungsrechenzentrum AG St. Gallen (VRSG) | 50'000 | 50'000 | -50'000 | - |
| 2 | 50 | Bus Ostschweiz AG | 100 | 100 | - | 100 |
| 335 | 550 | GRABSolar AG | 184'250 | 57'750 | -6'160 | 51'590 |
| 5 | 1000 | Contris AG, Namenaktien | 5'000 | 9'000 | -250 | 8'750 |
| 57 | 1000 | Energieplattform AG St. Gallen | 57'043 | 57'000 | - | 57'000 |
| Anteilscheine | | | | | | |
| 1 | 5000 | Genossenschaft Alterswohnungen Grabs | 5'000 | - | - | - |
| 151 | 100 | Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg | 15'100 | - | - | - |
| 1 | 2500 | Genossenschaft Werdenberger Schloss-Festspiele | 2'500 | - | - | - |
| 1 | 200 | Raiffeisenbank Werdenberg | 200 | 200 | - | 200 |
| Total | | | 394'193 | 249'050 | -94'660 | 154'390 |

Die Finanzanlagen wurden zum Kurswert oder Verkehrswert bewertet.

Die Aktien der VRSG wurden wieder an die Verwaltungsrechenzentrum AG St. Gallen verkauft und weisen deshalb Ende Jahr einen Bestand von CHF 0.00 auf.

Abschreibungsplan (exkl. Schule)

| Kto. | Bezeichnung | Abschreibungs- dauer | | Buchwert 01.01.17 | Abschrei- bung 2017 | Buchwert 31.12.17 | Restlauf- zeit in Jahren | Abschrei- bung 2018 |
|-----------------|--|-------------------------|-------|----------------------|---------------------------|----------------------|--------------------------------|---------------------------|
| | | von-bis | Jahre | | | | | |
| | Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen | | | | | | | |
| 140 | Sachanlagen | | | | | | | |
| 1401 | Strassen, Verkehrswege | | | | | | | |
| 14010.01 | Gemeindestrassen | | | | | | | |
| | Grabserbergstrasse, div. Böschungssanierungen | 2018-2052 | 35 | | | 16'493.60 | 35 | 471.25 |
| | Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung | 2018-2052 | 35 | | | 30'549.20 | 35 | 872.83 |
| | Komunalfahrzeuge | 2018-2052 | 35 | | | 110'737.35 | 35 | 3'163.92 |
| | Wassergasse, Sanierung | 2018-2052 | 35 | | | 49'154.05 | 35 | 1'404.40 |
| | Total | | | - | - | 206'934.20 | | 5'912.41 |
| 1403 | Übrige Tiefbauten | | | | | | | |
| 14031.01 | Schmutzwasserkanäle | | | | | | | |
| | Chrebsengraben-Wässerten, Schmutzwasser- leitung | 2006-2055 | 50 | 101'983.49 | 2'614.96 | 99'368.53 | 38 | 2'614.96 |
| | Geisseggweg, Sanierung | 2007-2056 | 50 | 29'951.05 | 748.78 | 29'202.27 | 39 | 748.78 |
| | Bahnweg, Sanierung Schmutzwasserleitung | 2006-2055 | 50 | 143'995.05 | 3'692.18 | 140'302.87 | 38 | 3'692.18 |
| | Dorfstrasse SWL | 2011-2060 | 50 | 31'268.15 | 710.64 | 30'557.51 | 43 | 710.64 |
| | Mühlbachstrasse, Neubau Schmutzwasserleitung | 2007-2056 | 50 | 218'211.10 | 5'455.28 | 212'755.82 | 39 | 5'455.28 |
| | LU Unterquader Schmutzwasserleitung | 2007-2056 | 50 | 26'652.14 | 666.30 | 25'985.84 | 39 | 666.30 |
| | Fabrikstrasse, Projektierung Sanierung | 2011-2060 | 50 | 15'496.66 | 352.20 | 15'144.46 | 43 | 352.20 |
| | Blumenweg, Projektierung Sanierung | 2008-2057 | 50 | 6'378.46 | 155.57 | 6'222.89 | 40 | 155.57 |
| | Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung SWL | 2009-2058 | 50 | 10'776.95 | 256.59 | 10'520.36 | 41 | 256.59 |
| | Blumenweg, Sanierung SWL | 2009-2058 | 50 | 52'342.94 | 1'246.26 | 51'096.68 | 41 | 1'246.26 |
| | Maturtweg, Erschliessung SWL | 2009-2058 | 50 | 27'927.44 | 664.94 | 27'262.50 | 41 | 664.94 |
| | Perdeilen-Büntlistrasse, Umliegung SWL | 2011-2060 | 50 | 64'574.17 | 1'467.59 | 63'106.58 | 43 | 1'467.59 |
| | Storchenbad Ersatz SWL | 2013-2062 | 50 | 46'922.10 | 1'020.05 | 45'902.05 | 45 | 1'020.05 |
| | Hasenbünt Erweiterung MWL | 2013-2062 | 50 | 45'416.30 | 987.31 | 44'428.99 | 45 | 987.31 |
| | Fabrikstrasse Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung SWL | 2013-2062 | 50 | 145'547.60 | 3'164.08 | 142'383.52 | 45 | 3'164.08 |
| | Hasenbüntstrasse Sanierung SWL | 2013-2062 | 50 | 52'953.60 | 1'151.17 | 51'802.43 | 45 | 1'151.17 |
| | Umliegung Schmutzwasserleitung Kühnis | 2013-2062 | 50 | 65'926.00 | 1'433.17 | 64'492.83 | 45 | 1'433.17 |
| | Städtli Werdenberg, Sanierung SWL | 2014-2063 | 50 | 484'591.75 | 10'310.46 | 474'281.29 | 46 | 10'310.46 |
| | Oberer Wässertenweg, Erstellung SWL | 2017-2066 | 50 | 411'666.20 | 8'233.32 | 403'432.88 | 49 | 8'233.32 |
| | Tulpenweg, Sanierung | 2015-2064 | 50 | 238'291.05 | 4'964.40 | 233'326.65 | 47 | 4'964.40 |
| | Gakleinenweg, Sanierung SWL | 2017-2066 | 50 | 60'835.15 | 1'216.70 | 59'618.45 | 49 | 1'216.70 |
| | Vetschellstrasse, Sanierung SWL | 2018-2067 | 50 | 102'292.65 | | 105'553.80 | 50 | 2'111.08 |
| | Total | | | 2'384'000.00 | 50'511.96 | 2'336'749.19 | | 52'623.03 |
| 14031.02 | Meteorwasserkanäle | | | | | | | |
| | Dorfstrasse MWL | 2010-2059 | 50 | 207'199.50 | 4'818.59 | 202'380.90 | 42 | 4'818.59 |
| | Blumenweg, Projektierung Sanierung MWL | 2009-2058 | 50 | 290'358.27 | 6'913.29 | 283'444.98 | 41 | 6'913.29 |
| | Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung MWL | 2009-2058 | 50 | 82'367.55 | 1'961.13 | 80'406.41 | 41 | 1'961.13 |
| | Maturtweg, Erschliessung MWL | 2009-2058 | 50 | 25'762.70 | 613.40 | 25'149.30 | 41 | 613.40 |
| | Stütlistrasse, Ersatz MWL | 2012-2061 | 50 | 151'453.75 | 3'365.64 | 148'088.11 | 44 | 3'365.64 |
| | Fabrikstrasse Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung MWL | 2013-2062 | 50 | 403'141.84 | 8'763.95 | 394'377.89 | 45 | 8'763.95 |
| | Gässli, Sanierung MWL | 2013-2062 | 50 | 77'698.95 | 1'689.11 | 76'009.84 | 45 | 1'689.11 |
| | Oberer Wässertenweg, Erstellung MWL | 2017-2066 | 50 | 408'510.95 | 8'170.22 | 400'340.73 | 49 | 8'170.22 |
| | Gakleinenweg, Sanierung MWL | 2017-2066 | 50 | 75'635.20 | 1'512.70 | 74'122.50 | 49 | 1'512.70 |
| | Vetschellstrasse, Sanierung MWL | 2018-2067 | 50 | 37'871.30 | | 38'633.20 | 50 | 772.66 |
| | Marhalden Teil West | 2018-2067 | 50 | - | - | 66'661.55 | 50 | 1'333.23 |
| | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | 2018-2067 | 50 | - | - | -18'518.60 | 50 | -370.37 |
| | Total | | | 1'760'000.00 | 37'808.04 | 1'771'096.81 | | 38'580.70 |

Abschreibungsplan (exkl. Schule)



| Kto. | Bezeichnung | Abschreibungs- dauer | | Buchwert 01.01.17 | Abschrei- bung 2017 | Buchwert 31.12.17 | Restlauf- zeit in Jahren | Abschrei- bung 2018 |
|-----------------|--|-------------------------|-------|----------------------|---------------------------|----------------------|--------------------------------|---------------------------|
| | | von-bis | Jahre | | | | | |
| 14031.03 | Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | | | | | | | |
| | 2008 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 2008-2017 | 10 | 8'927.04 | 8'927.04 | - | 0 | - |
| | 2010 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 2011-2020 | 10 | 37'872.96 | 9'468.24 | 28'404.72 | 3 | 9'468.24 |
| | 2016 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 2017-2026 | 10 | 12'000.00 | 1'200.00 | 10'800.00 | 9 | 1'200.00 |
| | 2017 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 2018-2027 | 10 | - | - | 45'430.60 | 10 | 4'543.06 |
| | Total | | | 58'800.00 | 19'595.28 | 84'635.32 | | 15'211.30 |
| 1404 | Hochbauten Spezialfinanzierung | | | | | | | |
| 14040.01 | Hammerschmiede | 2018-2047 | 30 | 184'000.00 | - | 184'000.00 | 30 | 6'100.00 |
| 14041.01 | Wertstoffsammelstelle Marktplatz | 2008-2037 | 30 | 132'300.00 | 6'300.00 | 126'000.00 | 20 | 6'300.00 |
| | Total | | | 316'300.00 | 6'300.00 | 310'000.00 | | 6'300.00 |
| 1406 | Mobilien | | | | | | | |
| 14061.01 | Feuerwehrfahrzeug | 2015-2034 | 20 | 312'000.00 | 17'333.33 | 294'666.67 | 17 | 17'333.33 |
| | Total | | | 312'000.00 | 17'333.33 | 294'666.67 | | 17'333.33 |
| 146 | Investitionsbeiträge | | | | | | | |
| 1462 | Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände | | | | | | | |
| 14621.01 | Wasserversorgung Grabs, Reservoir Grist | 2010-2039 | 30 | 358'126.00 | 15'570.70 | 342'555.30 | 22 | 15'570.70 |
| | Total | | | 358'126.00 | 15'570.70 | 342'555.30 | | 15'570.70 |

Abschreibungsplan Schule

| Kto. | Bezeichnung | Abschreibungs- dauer | | Buchwert 01.01.17 | Abschrei- bung 2017 | Buchwert 31.12.17 | Restlauf- zeit in Jahren | Abschrei- bung 2018 |
|----------|--|-------------------------|-------|----------------------|---------------------------|----------------------|--------------------------------|---------------------------|
| | | von-bis | Jahre | | | | | |
| | Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen | | | | | | | |
| 14040.01 | Sanierung Turnhalle Quader | 2008-2037 | 30 | 308'000 | 14'700 | 293'300 | 20 | 14'700 |
| 14040.01 | Schulanlage Unterdorf | 1996-2025 | 30 | 2'140'000 | 237'800 | 1'902'200 | 8 | 237'800 |
| 14040.01 | Sanierung Schulhaus Feld | 1997-2026 | 30 | 720'000 | 72'000 | 648'000 | 9 | 72'000 |
| 14040.01 | Kirchbünt Schifflistickerei | 2001-2030 | 30 | 945'000 | 67'500 | 877'500 | 13 | 67'500 |
| 14040.01 | Sanierung Schulhaus Berg | 2005-2034 | 30 | 1'209'000 | 67'200 | 1'141'800 | 17 | 67'200 |
| 14040.01 | Sanierung Turnhalle Kirchbünt | 2010-2039 | 30 | 1'710'000 | 74'300 | 1'635'700 | 22 | 74'300 |
| 14040.01 | Innensanierung Quader | 2012-2041 | 30 | 1'620'000 | 64'800 | 1'555'200 | 24 | 64'800 |
| 14040.01 | Doppelkindergarten Unterdorf | 2010-2039 | 30 | 1'224'000 | 53'200 | 1'170'800 | 22 | 53'200 |
| 14040.01 | Doppelkindergarten Quader | 2012-2041 | 30 | 1'580'000 | 63'200 | 1'516'800 | 24 | 63'200 |
| | Total | | | 11'456'000 | 714'700 | 10'741'300 | | 714'700 |
| 14060.01 | Informatik | 2016-2020 | 5 | 550'000 | 137'500 | 412'500 | 3 | 137'500 |
| | Total | | | 550'000 | 137'500 | 412'500 | | 137'500 |

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

| Kto. | Bezeichnung | Gesamtkredit | | Objektstand 01.01 | | Veränderung | | Objektstand 31.12 | | Verfü- barer Restkredit |
|----------------|--|---------------|----------------|----------------------|----------------|---------------|----------------|----------------------|----------------|-------------------------------|
| | | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | | | | | | | | | |
| 14 | Allgemeines Rechtswesen | | | | | | | | | |
| 1400 | Allgemeines Rechtswesen | | | | | | | | | |
| 14002 | Grundbuchvermessung | | | | | | | | | |
| 14002.52900.01 | Übrige immaterielle Anlagen | 178'600 | - | 97'200.00 | - | 28'323.25 | - | 125'523.25 | - | 53'076.75 |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit | | | | | | | | | |
| 32 | Kultur, übrige | | | | | | | | | |
| 3290 | Kultur, übrige | | | | | | | | | |
| 32900 | Kulturförderung | | | | | | | | | |
| 32900.56200.01 | Investitionsbeitrag Kirchengemeindehaus Evang. Kirchengemeinde | 300'000 | - | 200'000.00 | - | - | - | 200'000.00 | - | 100'000 |
| 6 | Verkehr | | | | | | | | | |
| 61 | Strassenverkehr | | | | | | | | | |
| 615 | Gemeindestrassen | | | | | | | | | |
| 61500 | Strassen, Brücken und Plätze | | | | | | | | | |
| 61500.50100.04 | Verschellstrasse Belagsanierung | 182'000 | - | 93'992.05 | - | 21'061.55 | - | 115'053.60 | - | 66'946.40 |
| 61500.50100.07 | Lukashausstrasse Sanierung | 356'000 | - | 324'784.65 | - | 1'286.00 | - | 326'070.65 | - | 29'929.35 |
| 61500.50100.08 | Wassergasse, Sanierung | 273'000 | - | 237'215.20 | - | 49'154.05 | - | 286'369.25 | - | -13'369.25 |
| 61500.50100.09 | Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen | 284'000 | - | 220'221.15 | - | 16'493.60 | - | 236'714.75 | - | 47'285.25 |
| 61500.50100.10 | Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald | 420'000 | - | - | - | 33'606.74 | - | 33'606.74 | - | 386'393.26 |
| 61500.50100.11 | Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg | 630'000 | - | 43'647.85 | - | 20'547.80 | - | 64'195.65 | - | 565'804.35 |
| 61500.50100.12 | Turnhallenstrasse, Sanierung | 110'000 | - | - | - | - | - | - | - | 110'000.00 |
| 61500.50100.13 | Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück | 1'205'400 | - | 572'916.40 | 411.35 | - | - | 572'916.40 | 411.35 | 632'894.95 |
| 61500.50100.19 | Parkplatz Friedhof/Kirche | 200'000 | - | 19'802.35 | - | - | - | 19'802.35 | - | 180'197.65 |
| 61500.50100.20 | Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung | 240'000 | - | - | - | 31'500.25 | - | 31'500.25 | - | 208'499.75 |
| 61500.50100.21 | Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung Strasse | 250'000 | - | - | - | 249'274.65 | - | 249'274.65 | - | 725.35 |
| 61500.50600.01 | Komunalfahrzeuge | 135'000 | - | - | - | 110'737.35 | - | 110'737.35 | - | 24'262.65 |
| 62 | Öffentlicher Verkehr | | | | | | | | | |
| 622 | Regional- und Agglomerationsverkehr | | | | | | | | | |
| 6220 | Regional- und Agglomerationsverkehr | | | | | | | | | |
| 62200 | Regionalverkehr | | | | | | | | | |
| 62200.50100.01 | Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO) | 167'000 | - | - | - | - | - | - | - | 167'000.00 |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | | | | | | | | | |
| 72 | Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| 720 | Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| 7200 | Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| 72001 | Kanalisation | | | | | | | | | |
| 72001.50100.01 | Maturtweg, Erschliessung SWL | 65'000 | - | - | - | 1'420.05 | - | 1'420.05 | - | 63'579.95 |
| 72001.50100.02 | Maturtweg, Erschliessung MWL | 55'000 | - | - | - | 1'420.10 | - | 1'420.10 | - | 53'579.90 |
| 72001.50100.08 | Marhalden Teil West, Sanierung SWL | 125'000 | - | - | - | 66'661.55 | - | 66'661.55 | - | 58'338.45 |

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite



| Kto. | Bezeichnung | Gesamtkredit | | Objektstand 01.01 | | Veränderung | | Objektstand 31.12 | | Verfüg- barer Restkredit |
|----------------|--|---------------|----------------|----------------------|----------------|---------------|----------------|----------------------|----------------|--------------------------------|
| | | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | Aus- gaben | Ein- nahmen | |
| 72001.50100.10 | Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL | 345'000 | - | - | - | 269'575.55 | - | 269'575.55 | - | 75'424.45 |
| 72001.50100.11 | Rietgasse, Sanierung MWL | 150'000 | - | - | - | 82'215.25 | - | 82'215.25 | - | 67'784.75 |
| 72001.50100.12 | Grabenstrasse, Umlegung SWL | 120'000 | - | - | - | 79'895.00 | - | 79'895.00 | - | 40'105.00 |
| 73 | Abfallwirtschaft | | | | | | | | | |
| 730 | Abfallwirtschaft | | | | | | | | | |
| 7300 | Abfallbeseitigung | | | | | | | | | |
| 73000 | Abfallbeseitigung allgemein | | | | | | | | | |
| 73000.50600.01 | Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen | 50'000 | - | - | - | 45'430.60 | - | 45'430.60 | - | 4'569.40 |
| 74 | Verbauungen | | | | | | | | | |
| 741 | Gewässerverbauungen | | | | | | | | | |
| 7410 | Gewässerverbauungen | | | | | | | | | |
| 74100 | Gewässerverbauungen | | | | | | | | | |
| 74100.50100.02 | Staudnerbach, Hochwasser- schutzmassnahmen | 580'000 | - | 46'948.10 | - | 3'746.35 | - | 50'694.45 | - | 529'305.55 |
| 74100.50100.03 | Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli» | 1'130'000 | - | 175'276.10 | - | 232'583.30 | - | 407'859.40 | - | 722'140.60 |
| 74100.56500.01 | Verbauung Simmi | 400'000 | - | 113'329.00 | - | 38'199.65 | - | 151'528.65 | - | 248'471.35 |

Bauabrechnungen

Verkabelung Egeten-Rüti

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 247'000.00 |
| Total Kosten | <u>CHF 243'290.75</u> |
| Kostenunterschreitung | CHF 3'709.25 |

Belagseinbau Stangenweg (Melioration)

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 260'000.00 |
| Total Baukosten | <u>CHF 252'026.30</u> |
| Kostenunterschreitung | CHF 7'973.70 |

Sanierung Rietstrasse (2. Etappe, Bülsweg- oberer Geriälsweg)

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| <i>Strassenbau</i> | |
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 95'000.00 |
| Total Baukosten | <u>CHF 118'314.10</u> |
| Kostenüberschreitung | CHF 23'314.10 |

Strom

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 265'000.00 |
| Total Kosten | <u>CHF 236'850.61</u> |
| Kostenunterschreitung | CHF 28'149.39 |

Wasser

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 375'000.00 |
| Total Kosten | <u>CHF 380'498.80</u> |
| Kostenüberschreitung | CHF 5'498.80 |

Sanierung Vertschellstrasse

| | |
|----------------------------------|----------------------|
| <i>Meteorwasser</i> | |
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 40'000.00 |
| Total Baukosten | <u>CHF 38'258.80</u> |
| Kostenunterschreitung | CHF 1'741.20 |

Schmutzwasser

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Kredit 2016 (BV: 06. April 2016) | CHF 120'000.00 |
| Total Baukosten | <u>CHF 102'680.15</u> |
| Kostenunterschreitung | CHF 17'319.85 |

Neue Ausgaben

| Kto.-Gruppe | | | | Bezeichnung | Betrag |
|-------------|----|---|---|--|---------|
| 02270 | ER | E | N | eCrome, Erneuerung Server und Storage Infrastruktur | 60'000 |
| 02280 | ER | E | N | i-web, Redesign Website www.grabs.ch | 30'000 |
| 02900 | ER | E | N | Rathaus, Planungsphase Gebäudesanierung und Raumkonzept | 60'000 |
| 02900 | ER | E | N | Rathaus, neue Bürotüren | 30'000 |
| 02900 | IR | E | N | Gesamterneuerung IT-Telefonanlage | 310'000 |
| 15000 | ER | E | N | Feuerwehr, Beschaffung Einsatzleitfahrzeug | 66'000 |
| 15000 | ER | E | N | Feuerwehr, Beschaffung Mannschaftstransporter Optionen | 25'000 |
| 21200 | ER | E | N | Schuleinheit Feld, Neumöblierung zwei Schulzimmer | 39'460 |
| 21200 | ER | E | N | Schuleinheit Feld, Werkzeugwand Werkraum | 24'600 |
| 21901 | ER | E | N | Reorganisation Schularchiv | 48'600 |
| 34101 | ER | E | N | Steg Voralpsee | 30'000 |
| 61300 | ER | E | G | Staatsstrasse FGS Nr. 671 bei Turnhallenweg, Anteil Gemeinde | 71'750 |
| 61500 | ER | E | N | Hydraulikbagger 2.5 to | 45'000 |
| 61500 | ER | E | N | Ersatz Schneepflug | 35'000 |
| 61500 | ER | E | N | Gemeindestrassen, Ausfugen Randsteine | 30'000 |
| 61500 | ER | E | N | Sanierung Höfligass | 44'000 |
| 61500 | ER | E | N | Kirchgasse, Deckbelag | 31'000 |
| 61500 | ER | E | N | Grabserbergstrasse (Averschnära), Neue Steinmauer | 48'300 |
| 61500 | ER | E | N | Rietgasse, Belagssanierung | 88'000 |
| 61500 | IR | E | N | Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald | 386'400 |
| 61500 | IR | E | N | Am Logner, Sanierung | 140'000 |
| 61500 | IR | E | N | Sandweg, Sanierung | 230'000 |
| 61500 | IR | E | N | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung | 540'000 |
| 61500 | IR | E | N | Mühlbachweg, Ausbau | 280'000 |
| 61900 | ER | E | N | Werkhof, FW-Depot UV-beständige Scheiben, neue Lichtinstallation | 36'000 |
| 61900 | IR | E | N | Salzsilo | 125'000 |
| 72001 | ER | E | N | Überarbeitung Teileinzugsgebiete GEP AVB | 30'000 |
| 72001 | ER | E | N | Gebiet Mädli, Untersuchung Liegenschaftsentwässerung | 50'000 |
| 72001 | IR | E | N | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL | 140'000 |
| 72001 | IR | E | N | Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL | 140'000 |
| 72001 | IR | E | N | Turnhallenstrasse, Sanierung MWL | 90'000 |
| 72001 | IR | E | N | Turnhallenstrasse, Sanierung SWL | 95'000 |
| 72001 | IR | E | N | Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung) | 100'000 |
| 72001 | IR | E | N | Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL | 160'000 |
| 72001 | IR | E | N | Dorfschulweg, Sanierung MWL | 50'000 |
| 72001 | IR | E | N | Mühlbachweg, Neubau Meteorwasserleitung | 42'000 |
| 74100 | IR | E | N | Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen | 40'000 |
| 77100 | ER | E | N | Sanierung Aufbahrungshalle, WC und Sanitär | 32'000 |
| 79000 | ER | E | G | Strittmatter & Partner AG, Honorar Ortsplanungsrevision | 120'000 |
| 96301 | ER | E | N | Kirchgasse 2, Sanierung Fenster Treppenhaus | 30'000 |

Die Liste enthält nur Einträge über 20'000 Franken.

| | | | |
|----|----------------------|---|-------------------------|
| ER | Erfolgsrechnung | W | Wiederkehrende Ausgabe |
| IR | Investitionsrechnung | G | Gebundene Ausgabe |
| E | Einmalige Ausgabe | N | Nicht gebundene Ausgabe |

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine Leasingverbindlichkeiten.

CATV

Netz

Die Anschlüsse in den Gebieten «Stütli» und «Marhalden» sind im Zusammenhang mit Werkleitungssanierungen bzw. der Fernwärmeerschliessung in Stand gestellt worden. Ebenfalls wurden die Anlagen an der Rietgasse und bei diversen Kleinbaustellen in Ordnung gebracht und die Rohranlagen durchgängig saniert. Sämtliche Anlagen sind zudem für den FTTB-Ausbau (fibre to the building) vorbereitet worden.

Im vergangenen Jahr konnten verschiedene Mehrfamilienhäuser im Dorfzentrum mit FTTH (fibre to the home) erschlossen werden. Dies ist nicht an allen Standorten möglich, da zurzeit zu wenig freie Glasfasern zur Verfügung stehen.

Das bestehende COAX-Netz der Technischen Betriebe Grabs hat seine Lebenserwartung überschritten. Es soll durch ein Glasfasernetz ersetzt werden. Dieses lässt einen rund fünf, respektive 50 Mal schnelleren Datenaustausch zu. Damit bleibt Grabs im digitalen Zeitalter ein attraktiver Standort für Bevölkerung und Wirtschaft. Eine Urnenabstimmung über den entsprechenden Baukredit fand am 4. März 2018 statt.

Nutzung Angebote

Die verschiedenen Dienstleistungen von Rii-Seez-Net, welche auf dem Kabelnetz verfügbar sind, finden in der Gemeinde guten Anklang. Für nähere Auskünfte besuchen Sie die Homepage von Rii-Seez-Net (www.rii-seez-net.ch).

Aktuell sind im Kabelnetzgebiet von Grabs 2'240 Anschlüsse in Betrieb. Folgende Zusatzdienstleistungen werden genutzt: 1'180 Internet-, 674 Digiphone-, 1'385 Conax Digital TV- und 294 My Vision-Anschlüsse.

Strom

Mittelspannungsnetz

Das Mittelspannungskabel zwischen den Transformatorenstationen «Unterdorf» und «Fabrikstrasse» wurde ersetzt. Das Kabel hatte seine Lebensdauer überschritten. Mit dem neuen Kabel im Hauptversorgungsring kann die Versorgungssicherheit gewährleistet werden.



Im Weiteren wurden die in den Vorjahren begonnenen Umbauten an Transformatoren weitergeführt. Durch den berührungssicheren Umbau wird die Stromabgabe bei Reinigungsarbeiten nicht mehr unterbrochen. Zudem wird eine Erhöhung der Arbeitssicherheit erzielt.

Niederspannungsnetz

Im Zuge der Gesamtsanierung aller Werkleitungen im Gebiet «Stütli» sind die Stromleitungen zwischen der Markt- und der Bürgerheimstrasse im vergangenen Jahr erneuert worden. Die Sanierungen und Leitungsneubauten konnten grösstenteils abgeschlossen werden. Im laufenden Jahr werden noch die Abschluss- und Instandstellungsarbeiten getätigt.

Im Gebiet «Marhalden» wurden im Zusammenhang mit der Fernwärmeerschliessung sämtliche Elektroleitungen saniert. Das gesamte Versorgungsnetz im besagten Gebiet befindet sich nun auf dem heutigen Stand der Technik. Dies führt bei künftigen Arbeiten zu erheblich kürzeren Unterbrechungen und erhöht die Verfügbarkeit.

In diversen Gebieten oder Strassenzügen (zB. Rietgasse, Marturtweg, Schelmengässli, etc.) sind die Leitungen erweitert oder erneuert worden. Dies im Zuge von Werkleitungssanierungen, -erweiterungen oder -neuerschliessungen. Die Investitionen dienen sowohl heutigen und künftigen Bautätigkeiten als auch der Versorgungs- und Arbeitssicherheit.

Die in den Vorjahren begonnenen Umbauten und Auswechslungen der bestehenden Verteilkkabinen werden aus sicherheitstechnischen Gründen fortgesetzt.

Hausanschlüsse

Neu an das Elektroverteilsnetz angeschlossen wurden verschiedene Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Strassenbeleuchtung

Im Zusammenhang mit diversen Verkabelungen und Strassensanierungsprojekten sind verschiedene Beleuchtungen erneuert und teilweise ergänzt worden. Die sanierten Strassen verfügen neu über eine LED-Beleuchtung. Diese Leuchten bieten eine sehr hohe und auf die Strasse gerichtete Ausleuchtung bei einem tiefen Energiebedarf.

Produktionsanlagen

Die Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Kirchbünt musste infolge eines Herstellungsfehlers der Module ersetzt werden. Der Hersteller zeigte sich kulant und übernahm die Kosten der Anlage. Die Technischen Betriebe Grabs mussten nur die Arbeits- und Bauzusatzkosten übernehmen. Durch den Ersatz der Anlage konnte die Leistung um ca. 8 kWp auf 36.8 kWp gesteigert werden.

Stromproduktion

Die Eigenproduktion der Wasserkraftwerke belief sich auf 5'530'327 kWh. Dies sind 624'815 kWh weniger als im Jahr 2016. Das Wasserdargebot war nach dem schneearmen Winter und dem eher trockenen Sommer bzw. Herbst etwas tiefer als in den beiden Vorjahren.

Technische Betriebe

Die Produktion aus den eigenen Photovoltaikanlagen beläuft sich auf 53'396 kWh. Die Mehrproduktion von 13'382 kWh trotz teilweisem Ausfall der Anlage «Kirchbünt» ist auf die neue Anlage «Ochsensand» zurück zu führen.

Die Höhe der Eigenproduktion aller betriebseigenen Anlagen entsprach 16.79% der gesamten Netzabgabe (0.16% PV-Anlagen, 12.84% Wasserkraftwerke, 3.79% Trinkwasserkraftwerke).

Einkauf

Die Energieplattform AG belieferte die Gemeinde Grabs mit 24'845'240 kWh Strom. Das entspricht einer Zunahme von 0.47% gegenüber dem Vorjahr.

Die Überschussenergie der Stricker & Cie. AG lag wie diejenige der eigenen Anlagen mit 678'540 kWh etwas tiefer als diejenige des Vorjahres. In Grabs wurden zudem 2'139'297 kWh Strom aus erneuerbaren Energien durch Private produziert. Das entspricht einer Zunahme von 12.19% gegenüber dem Vorjahr. Die Gesamtmenge an produzierter Energie durch Private entspricht einem Anteil von 8.48% der gesamten Netzabgabe 2017. Nicht berücksichtigt ist die Energiemenge von Produzenten mit Eigenverbrauchslösung. Der eingespeiste Strom wird teilweise über die kostendeckende Einspeisevergütung finanziert. Einzelne Produzenten belieferten die Technischen Betriebe direkt.

Netzabgabe

Die Netzabgabe war mit 33'246'800 kWh um 0.89% tiefer als im Jahr 2016. Der Energierückgang resultiert aus den vermehrten Eigenverbrauchs-Produktionsanlagen und der verhältnismässig warmen Witterung im 2017.

Wasser

Netze

Die Hydrantenleitung in der Stütlistrasse-Hirschenstrasse wurde auf einer Länge von 175 Metern erneuert. Auch die Hausanschlüsse sind, wo nötig, erneuert worden.

In der Marhaldenstrasse ist eine alte Eternitleitung durch eine neue duktile Gussleitung FZM 125 mm ersetzt worden. Im Hirschweg und im Rehweg wurde das alte Gussrohr als Schutzrohr verwendet. Eine kleinere Hausanschlussleitung in Polyethylen konnte ins bestehende Rohr eingezogen und die Hausanschlüsse ab dieser Leitung angeschlossen werden.

An der Grabenstrasse wird eine Überbauung mit einer Tiefgarage realisiert. Die Trinkwasserleitung musste deshalb auf einer Länge von ca. 70 Metern umgelegt werden.

Im Zuge einer Gesamtanierung der Bürgerheimstrasse wurde die alte Trinkwasserleitung Grauguss 100 mm auf einer Länge von 220 Metern durch eine duktile Gussleitung FZM 125 mm ersetzt.

Insgesamt sind im Jahr 2017 ca. 780 Meter Hauptleitungen und ca. 600 Meter Hausanschlussleitungen ersetzt worden.

Hausanschlüsse

Neu an das Wasserversorgungsnetz angeschlossen wurden neun Einfamilienhäuser, sechs Mehrfamilienhäuser, eine Lagerhalle und ein Pferdestall.

Regionale Wasserversorgung Werdenberg Nord

Der Gemeinde Sennwald konnten wir in diesem Jahr durchschnittlich 619 m³ Trink- und Brauchwasser pro Tag abgeben. Das sind insgesamt 225'954 m³ Trinkwasser, die zur Versorgungssicherheit der fünf Dörfer der Gemeinde Sennwald beitragen.

Wasserqualität

Im Versorgungsgebiet der Gemeinde Grabs wurden 78 mikrobiologische und 16 chemische Wasserproben aus dem Trinkwassernetz entnommen. Alle Trinkwasserproben entsprachen den gesetzlichen Anforderungen.



Bilanz per 31. Dezember 2017

| Kto. | Bezeichnung | Bestand am 01. Januar 2017 | Veränderungen | | Bestand am 31. Dezember 2017 |
|------------|--|-------------------------------|----------------------|----------------------|---------------------------------|
| | | | Zunahme | Abnahme | |
| 1 | Aktiven | 17'415'609.38 | 25'117'523.63 | 25'623'289.46 | 16'909'843.55 |
| 10 | Finanzvermögen | 11'289'909.38 | 22'968'870.89 | 23'004'335.57 | 11'254'444.70 |
| 101 | Guthaben | 2'369'139.67 | 10'132'619.16 | 10'331'711.98 | 2'170'046.85 |
| 1011 | Kontokorrent Gemeinwesen | | 600.00 | 600.00 | |
| 1013 | Gebühren, Abgaben, Entgelte | 2'368'799.67 | 9'594'798.97 | 9'793'831.79 | 2'169'766.85 |
| 1015 | Verrechnungssteuern | 140.00 | 140.00 | | 280.00 |
| 1019 | Übrige Guthaben | 200.00 | 537'080.19 | 537'280.19 | |
| 102 | Anlagen | 60'000.00 | | | 60'000.00 |
| 1025 | Vorräte | 60'000.00 | | | 60'000.00 |
| 103 | Guthaben bei der Politischen Gemeinde | 8'608'756.57 | 12'660'310.46 | 12'404'108.45 | 8'864'958.58 |
| 1032 | Anderes Gemeindeunternehmen | 8'608'756.57 | 12'660'310.46 | 12'404'108.45 | 8'864'958.58 |
| 108 | Transitorische Aktiven | 252'013.14 | 175'941.27 | 268'515.14 | 159'439.27 |
| 1080 | Transitorische Aktiven | 252'013.14 | 175'941.27 | 268'515.14 | 159'439.27 |
| 13 | Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen | 6'125'700.00 | 2'148'652.74 | 2'618'953.89 | 5'655'398.85 |
| 130 | Sachgüter | 6'125'700.00 | 2'148'652.74 | 2'618'953.89 | 5'655'398.85 |
| 1301 | Tiefbauten | 5'389'700.00 | 1'766'653.80 | 2'086'953.80 | 5'069'400.00 |
| 1303 | Hochbauten | 736'000.00 | | 532'000.00 | 204'000.00 |
| 1306 | Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | | 381'998.94 | 0.09 | 381'998.85 |
| 2 | Passiven | 17'415'609.38 | 11'545'169.76 | 12'050'935.59 | 16'909'843.55 |
| 20 | Fremdkapital | 1'792'164.64 | 10'553'124.68 | 11'077'955.99 | 1'267'333.33 |
| 200 | Laufende Verpflichtungen | 1'402'768.65 | 10'295'811.06 | 10'794'612.50 | 903'967.21 |
| 2000 | Kreditoren | 1'389'208.65 | 9'250'363.81 | 9'735'605.25 | 903'967.21 |
| 2001 | Depotgelder | 13'560.00 | | 13'560.00 | |
| 2009 | Übrige | | 1'045'447.25 | 1'045'447.25 | |
| 204 | Rückstellungen | 148'059.49 | 10'085.75 | 20'992.64 | 137'152.60 |
| 2042 | Delkredere | 148'059.49 | 10'085.75 | 20'992.64 | 137'152.60 |
| 208 | Transitorische Passiven | 241'336.50 | 247'227.87 | 262'350.85 | 226'213.52 |
| 2080 | Transitorische Passiven | 241'336.50 | 247'227.87 | 262'350.85 | 226'213.52 |
| 28 | Sondervermögen | 15'623'444.74 | 992'045.08 | 972'979.60 | 15'642'510.22 |
| 280 | Zweckbestimmte Zuwendungen | 503'840.45 | 144'571.70 | 151'142.25 | 497'269.90 |
| 2800 | Zuwendungen | 503'840.45 | 144'571.70 | 151'142.25 | 497'269.90 |
| 281 | Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen | 3'401'340.27 | 2'473.38 | | 3'403'813.65 |
| 2810 | Spezialfinanzierungen | 3'401'340.27 | 2'473.38 | | 3'403'813.65 |
| 283 | Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen | 11'718'264.02 | 845'000.00 | 821'837.35 | 11'741'426.67 |
| 2830 | Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen | 11'718'264.02 | 845'000.00 | 821'837.35 | 11'741'426.67 |
| | Total Aktiven | 17'415'609.38 | 25'117'523.63 | 25'623'289.46 | 16'909'843.55 |
| | Total Passiven | 17'415'609.38 | 11'545'169.76 | 12'050'935.59 | 16'909'843.55 |

Technische Betriebe

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------|--------------------------|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 70 | Wasserversorgung | 1'170'300 | 1'366'500 | 1'324'029.37 | 1'324'029.37 | 1'231'000 | 1'399'000 |
| 701 | Wassergewinnung | 180'000 | | 123'685.11 | | 223'000 | |
| 702 | Netze | 724'800 | 180'500 | 571'831.71 | 121'495.40 | 764'000 | 213'000 |
| 703 | Wasserhandel | | 1'116'000 | | 1'136'196.60 | | 1'116'000 |
| 705 | Kundenaufträge / Dritte | 30'000 | 70'000 | 43'385.20 | 66'264.75 | 30'000 | 70'000 |
| 708 | Finanzen und Übrige | 235'500 | | 585'127.35 | 72.62 | 214'000 | |
| 73 | Umwelt | 322'000 | 322'000 | 151'142.25 | 151'142.25 | 330'000 | 330'000 |
| 730 | Umwelt | 322'000 | 322'000 | 151'142.25 | 151'142.25 | 330'000 | 330'000 |
| 86 | Elektrizitätswerk | 6'178'600 | 6'867'600 | 6'822'176.02 | 6'822'176.02 | 6'231'000 | 6'965'000 |
| 860 | Verwaltung | 850'100 | 257'800 | 732'473.24 | 340'468.13 | 775'000 | 299'000 |
| 861 | Produktion | 251'500 | 774'000 | 108'239.79 | 607'860.81 | 256'000 | 662'000 |
| 862 | Netze | 2'096'000 | 3'067'500 | 2'074'398.33 | 3'224'106.01 | 1'992'000 | 3'093'000 |
| 863 | Energiehandel | 1'671'000 | 1'614'300 | 1'517'801.27 | 1'603'071.04 | 1'631'000 | 1'557'000 |
| 865 | Kundenaufträge / Dritte | 45'000 | 80'000 | 64'259.13 | 86'306.35 | 170'000 | 210'000 |
| 866 | Strassenbeleuchtung | 170'000 | 170'000 | 75'916.09 | 75'916.09 | 96'000 | 96'000 |
| 867 | Abgaben und Gebühren | 764'000 | 764'000 | 754'070.00 | 767'263.15 | 977'000 | 977'000 |
| 868 | Finanzen und Übrige | 331'000 | 140'000 | 1'495'018.17 | 117'184.44 | 334'000 | 71'000 |
| 87 | CATV | 592'200 | 680'500 | 780'842.47 | 780'842.47 | 655'000 | 736'000 |
| 870 | CATV | 592'200 | 680'500 | 780'842.47 | 780'842.47 | 655'000 | 736'000 |
| | Total | 8'263'100 | 9'236'600 | 9'078'190.11 | 9'078'190.11 | 8'447'000 | 9'430'000 |
| | Ergebnis | 973'500 | | 0.00 | | 983'000 | |
| | Gesamttotal | 9'236'600 | 9'236'600 | 9'078'190.11 | 9'078'190.11 | 9'430'000 | 9'430'000 |

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

| Kto. | Erfolgsrechnung (Kostenarten) | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|----------|--------------------------------|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 | Aufwand | 8'263'100 | | 9'078'190.11 | | 8'447'000 | |
| 30 | Personalaufwand | 1'351'400 | | 1'367'501.47 | | 1'364'000 | |
| 31 | Sachaufwand | 4'576'200 | | 4'053'427.56 | | 4'766'000 | |
| 32 | Passivzinsen | 2'500 | | 502.25 | | | |
| 33 | Abschreibungen | 261'000 | | 1'824'191.08 | | 243'000 | |
| 35 | Entschädigung an Gemeindewesen | 83'000 | | 82'100.00 | | 95'000 | |
| 36 | Eigene Beiträge | 1'234'000 | | 1'037'424.60 | | 1'451'000 | |
| 38 | Einlagen in Sondervermögen | 137'000 | | 247'045.08 | | 134'000 | |
| 39 | Intern verrechneter Aufwand | 618'000 | | 465'998.07 | | 394'000 | |
| 4 | Ertrag | | 9'236'600 | | 9'078'190.11 | | 9'430'000 |
| 42 | Vermögenserträge | | 163'000 | | 140'980.59 | | 94'000 |
| 43 | Entgelte | | 7'910'800 | | 8'132'573.54 | | 8'320'000 |
| 45 | Rückerstattungen von Gemeinden | | 116'800 | | 113'515.13 | | 67'000 |
| 46 | Beiträge für eigene Rechnung | | | | 7.79 | | |
| 48 | Entnahmen aus Sondervermögen | | 428'000 | | 227'979.60 | | 409'000 |
| 49 | Intern verrechneter Betrag | | 618'000 | | 463'133.46 | | 540'000 |
| | Total | 8'263'100 | 9'236'600 | 9'078'190.11 | 9'078'190.11 | 8'447'000 | 9'430'000 |
| | Ergebnis | 973'500 | | 0.00 | | 983'000 | |
| | Gesamttotal | 9'236'600 | 9'236'600 | 9'078'190.11 | 9'078'190.11 | 9'430'000 | 9'430'000 |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|------------|--|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 70 | Wasserversorgung | 2'569'700 | 661'700 | 931'018.84 | 582'672.71 | 2'633'100 | 630'700 |
| 701 | Wassergewinnung | 920'000 | | 184'795.79 | | 735'200 | |
| 701.501.02 | Ersatz Leitsystem | 920'000 | | 184'795.79 | | 735'200 | |
| 702 | Netze | 1'649'700 | 661'700 | 746'223.05 | 582'672.71 | 1'897'900 | 630'700 |
| 702.501.05 | Neuerschliessung Maturtweg | 116'500 | | 4'405.30 | | 112'100 | |
| 702.501.08 | Verlegung KIWI bis Bleiche | 89'000 | | 58'353.35 | | 30'600 | |
| 702.501.16 | Sanierung Turnhallenstrasse | 140'000 | | | | 140'000 | |
| 702.501.20 | Neubau Spital | 401'300 | | 4'689.05 | | 396'600 | |
| 702.501.23 | Verschell (Staudnerbach-Mühlbachstrasse) | 102'700 | | 17'841.65 | | 84'900 | |
| 702.501.26 | Rietstrasse 2. Etappe (Bülsweg-unterer Geriälsweg) | 33'200 | | 38'616.25 | | | |
| 702.501.27 | Sanierung Hydrantenleitung Marhalden | 352'000 | | 249'933.40 | | 102'100 | |
| 702.501.28 | Sanierung Hydrantenleitung Stütli | 415'000 | | 372'384.05 | | 42'600 | |
| 702.501.31 | Unterer Erlenweg | | | | | 138'000 | |
| 702.501.32 | Sandweg | | | | | 180'000 | |
| 702.501.33 | Spitalstrasse | | | | | 385'000 | |
| 702.501.34 | Am Logner | | | | | 286'000 | |
| 702.610.01 | Anschlussbeiträge | | 200'000 | | 400'210.95 | | 300'000 |
| 702.661.01 | Subventionen GVA | | 417'700 | | 182'461.76 | | 300'700 |
| 702.662.01 | Subventionen Gemeinde | | 44'000 | | | | 30'000 |
| 86 | Elektrizitätswerk | 2'257'800 | 170'000 | 1'179'017.56 | 180'998.90 | 2'072'400 | 170'000 |
| 861 | Produktion | 560'000 | | 154'520.55 | | 405'500 | |
| 861.503.06 | Ersatz Leitsystem | 560'000 | | 154'520.55 | | 405'500 | |
| 862 | Netze | 1'697'800 | 170'000 | 1'024'497.01 | 180'998.90 | 1'666'900 | 170'000 |
| 862.501.01 | NS-Kabel | 255'000 | | 211'703.40 | | 229'000 | |
| 862.501.29 | Rietstrasse 2. Etappe (Bülsweg-unterer Geriälsweg) | 54'500 | | 26'261.10 | | | |
| 862.501.31 | Verschell (Staudnerbach-Mühlbachstrasse) | 86'300 | | 8'431.60 | | 83'900 | |
| 862.501.32 | Verkabelung Egeten/Rüti | 46'000 | | 42'268.60 | | | |
| 862.501.35 | Sanierung Marhalden | 350'000 | | 362'636.85 | | 21'000 | |
| 862.501.36 | Sanierung Stütli (Marktstrasse-Bürgerheimstrasse) | 360'000 | | 238'192.35 | | | |
| 862.501.37 | Ersatz MS-Anlagen UNIFLUORC | 203'000 | | 92'320.60 | | 171'800 | |
| 862.501.38 | TS Stoggen | 213'000 | | | | 213'000 | |
| 862.501.40 | Ersatz Leitsystem | 130'000 | | 42'682.51 | | 96'200 | |
| 862.501.41 | Sandweg/Perdell | | | | | 291'000 | |
| 862.501.42 | Spitalstrasse / Turnhallenstrasse | | | | | 364'000 | |
| 862.501.43 | Am Logner | | | | | 197'000 | |
| 862.610.01 | Anschlussbeiträge | | 170'000 | | 180'998.90 | | 170'000 |
| 99 | Abschlusskonten | 831'700 | 4'827'500 | 763'671.61 | 2'110'036.40 | 800'700 | 4'705'500 |
| 999 | Abschlusskonten | 831'700 | 4'827'500 | 763'671.61 | 2'110'036.40 | 800'700 | 4'705'500 |
| 990.590.01 | Passivierte Einnahmen | 831'700 | | 763'671.61 | | 800'700 | |
| 990.690.01 | Aktivierete Ausgaben | | 4'827'500 | | 2'110'036.40 | | 4'705'500 |
| | Total | 5'659'200 | 5'659'200 | 2'873'708.01 | 2'873'708.01 | 5'506'200 | 5'506'200 |

Technische Betriebe

Geldflussrechnung

| Bezeichnung | Betrag | |
|--|--------------|----------------------|
| Betriebliche Tätigkeit | | |
| + Ertragsüberschuss | | - |
| + Abschreibungen | | |
| Verwaltungsvermögen ordentlich | 257'300.00 | |
| Verwaltungsvermögen zusätzlich | 1'559'365.94 | 1'816'665.94 |
| + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten | | 199'092.82 |
| + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen | | 92'573.87 |
| - Abnahme laufende Verpflichtungen | | -498'801.44 |
| - Abnahme Rückstellungen | | -10'906.89 |
| - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | | -15'122.98 |
| + Einlagen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen | | 19'065.48 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | | 1'602'566.80 |
| Investitionstätigkeit | | |
| -Ausgaben | | |
| Tiefbauten Wasser | -746'223.05 | |
| Tiefbauten Strom | -889'493.90 | |
| Hochbauten Strom | -92'320.60 | |
| Mobilien, Einrichtungen | -381'998.85 | -2'110'036.40 |
| +Einnahmen | | |
| Anschlussbeiträge Wasser | 400'210.95 | |
| Anschlussbeiträge Strom | 180'998.90 | |
| Subventionen GVA | 182'461.76 | 763'671.61 |
| Cashdrain aus Investitionstätigkeit | | -1'346'364.79 |
| Finanzierungsüberschuss | | 256'202.01 |
| Finanzierungstätigkeit | | |
| - Zunahme langfristige Finanz- und Sachanlagen | -256'202.01 | -256'202.01 |
| Cashdrain aus Finanzierungstätigkeit | | -256'202.01 |
| Veränderung flüssiger Mittel | | - |

Eigenkapitalnachweis

| Bezeichnung | Jahresgewinn | Bilanzüberschuss |
|--|---------------------|----------------------------|
| Eigenkapital Strom | | 2'269'171.99 |
| Eigenkapital Wasser | | 727'547.56 |
| Eigenkapital CATV | | 404'620.72 |
| Eigenkapital per 01. Januar 2017 | | 3'401'340.27 |
| Jahresergebnis Strom | 1'402'413.18 | |
| Verwendung: | | |
| Gewinnablieferung an Politische Gemeinde | -250'000.00 | |
| Zusätzliche Abschreibungen | -1'052'015.60 | |
| Reserven Strassenbeleuchtung | -100'000.00 | |
| Einlage ins Eigenkapital | -397.58 | 397.58 |
| Jahresergebnis Wasser | 363'115.69 | |
| Verwendung: | | |
| Zusätzliche Abschreibungen | -362'350.34 | |
| Einlage ins Eigenkapital | -765.35 | 765.35 |
| Jahresergebnis CATV | 146'310.45 | |
| Verwendung: | | |
| Zusätzliche Abschreibungen | -145'000.00 | |
| Einlage ins Eigenkapital | -1'310.45 | 1'310.45 |
| Eigenkapital Strom | | 2'269'569.57 |
| Eigenkapital Wasser | | 728'312.91 |
| Eigenkapital CATV | | 405'931.17 |
| Eigenkapital per 31. Dezember 2017 | | 3'403'813.65 |
| Antrag auf Gewinnverwendung | | |
| Der Gemeinderat beantragt – gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes – den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden: | | |
| <u>Ertragsüberschuss Strom</u> | | <u>1'402'413.18</u> |
| <u>Verwendung:</u> | | |
| Vorfinanzierungen | | |
| Reserven Strassenbeleuchtung | 100'000.00 | 100'000.00 |
| Zusätzliche Abschreibungen | | |
| Erzeugungsanlagen | 500'000.00 | |
| Verteilanlagen | 552'015.60 | 1'052'015.60 |
| Gewinnablieferung | | |
| an Politische Gemeinde Grabs | 250'000.00 | 250'000.00 |
| Zuweisungen an kumulierten Bilanzüberschuss | | 397.58 |
| <u>Ertragsüberschuss Wasser</u> | | <u>363'115.69</u> |
| <u>Verwendung:</u> | | |
| Zusätzliche Abschreibungen | | |
| Verteilanlagen | 362'350.34 | 362'350.34 |
| Zuweisungen an kumulierten Bilanzüberschuss | | 765.35 |
| <u>Ertragsüberschuss CATV</u> | | <u>146'310.45</u> |
| <u>Verwendung:</u> | | |
| Zusätzliche Abschreibungen | | |
| Verteilanlagen | 145'000.00 | 145'000.00 |
| Zuweisungen an kumulierten Bilanzüberschuss | | 1'310.45 |

Technische Betriebe

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2017

| Rückstellungsart | Bestand Vorjahr | Bestand 31.12.2017 | Zu-/Abnahme | Kommentar (Veränderung, Weiterbestand) |
|-------------------|--------------------|-----------------------|-------------------|---|
| Delkredere Strom | 98'647.81 | 85'289.97 | -13'357.84 | Abnahme Forderungen |
| Delkredere Wasser | 40'757.55 | 40'779.03 | 21.48 | Zunahme Forderungen |
| Delkredere CATV | 8'654.13 | 11'083.60 | 2'429.47 | Zunahme Forderungen |
| Total | 148'059.49 | 137'152.60 | -10'906.89 | |

Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2017

| Kto | Objekt | Kredit | Verwendet | Restkredit |
|------------|---------------------------------------|---------|------------|------------|
| 701.501.02 | Ersatz Leitsystem Wasserversorgung | 920'000 | 184'795.79 | 735'204.21 |
| 702.501.05 | Neuerschliessung Maturtweg | 162'000 | 57'902.00 | 104'098.00 |
| 702.501.08 | Verlegung KIWI bis Bleiche | 95'000 | 64'151.05 | 30'848.95 |
| 702.501.16 | Sanierung Turnhallenstrasse | 140'000 | - | 140'000.00 |
| 702.501.20 | Neubau Spital | 550'000 | 153'417.15 | 396'582.85 |
| 702.501.23 | Sanierung Hydrantenleitung Vertschell | 217'000 | 132'159.75 | 84'840.25 |
| 702.501.27 | Sanierung Hydrantenleitung Marhalden | 352'000 | 249'933.40 | 102'066.60 |
| 702.501.28 | Sanierung Hydrantenleitung Stütli | 415'000 | 372'384.05 | 42'615.95 |
| 861.503.06 | Ersatz Leitsystem Stromproduktion | 560'000 | 154'520.55 | 405'479.45 |
| 862.501.31 | Sanierung Vertschell | 283'000 | 205'214.91 | 77'785.09 |
| 862.501.35 | Sanierung Marhalden | 350'000 | 362'636.85 | -12'636.85 |
| 862.501.37 | Ersatz MS-Anlagen UNIFLUORC | 203'000 | 92'320.60 | 110'679.40 |
| 862.501.38 | TS Stoggen | 213'000 | - | 213'000.00 |
| 862.501.40 | Ersatz Leitsystem Netz | 130'000 | 42'682.51 | 87'317.49 |

Abschreibungsplan

| Gegenstand | Total Investition z.L. TBG per 31.12.2017 | Abschrei- bungsdauer von-bis | Buchwert 31.12.2016 | Investitionen 2017 | Beiträge / Abgänge 2017 | Abschrei- bungen 2017 | Buchwert 31.12.2017 | Abschrei- bung Rest- laufzeit | Abschrei- bungen 2018 | |
|-------------|---|------------------------------------|------------------------|-----------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------|--|-----------------------------|----------------|
| 1301 | Ordentliches Verwaltungsvermögen | | | | | | | | | |
| | Tiefbauten | | | | | | | | | |
| | Wasserwerk | | | | | | | | | |
| 1301.01 | Reservoir Grist | 4'486'496.25 | 2008-2032 | 1'984'000 | - | - | 124'000.00 | 1'860'000.00 | 15 | 124'000 |
| 1301.06 | Wasser Projekt Städtli Werdenberg | 581'352.45 | 2014-2038 | 455'000 | - | - | 21'700.00 | 433'300.00 | 20 | 21'700 |
| 1301.08 | Wasser Projekt Maturtweg | 57'902.00 | 2018-2068 | - | 4'405.30 | 4'405.30 | - | - | 50 | - |
| 1301.12 | Wasser Projekt Rietstrasse | 1'009'934.97 | 2017-2067 | 558'000 | 38'616.25 | 91'416.25 | 47'200.00 | 458'000.00 | 49 | 9'400 |
| 1301.14 | Wasser Projekt Oberer Wässertenweg | 341'360.60 | 2014-2038 | 258'000 | - | 245'700.00 | 12'300.00 | - | 20 | - |
| 1301.17 | Wasser Erweiterung und Sanierung Mühlbachstrasse | 271'803.95 | 2015-2039 | 249'100 | - | 191'449.66 | 57'650.34 | - | 21 | - |
| 1301.18 | Wasser Erweiterung Werdenweg | 265'726.40 | 2015-2039 | 196'000 | - | - | 9'000.00 | 187'000.00 | 21 | 9'000 |
| 1301.22 | Wasser Neubau Spital | 153'417.15 | | - | 4'689.05 | 4'689.05 | - | - | | - |
| 1301.23 | Wasser Projekt Gakleinen | 180'519.45 | 2017-2067 | 156'000 | - | 22'800.00 | 133'200.00 | - | 49 | - |
| 1301.24 | Wasser Projekt Vertschell | 132'159.75 | 2017-2067 | 114'000 | 17'841.65 | 20'541.65 | 2'300.00 | 109'000.00 | 49 | 2'300 |
| 1301.25 | Wasser Projekt Ochsendand | 100'989.90 | 2017-2067 | 94'000 | - | - | 94'000.00 | - | 49 | - |
| 1301.26 | Wasser Projekt Staudnerbachstrasse | 154'004.20 | 2017-2067 | 154'000 | - | - | 3'100.00 | 150'900.00 | 49 | 3'100 |
| 1301.27 | Wasser Projekt KIWI bis Bleiche | 58'353.35 | 2018-2068 | - | 58'353.35 | 353.35 | 58'000.00 | - | 50 | - |
| 1301.28 | Wasser Projekt Marhalden | 249'933.40 | 2018-2068 | - | 249'933.40 | 933.40 | - | 249'000.00 | 50 | 5'000 |
| 1301.29 | Wasser Projekt Stütli | 372'384.05 | 2018-2068 | - | 372'384.05 | 384.05 | - | 372'000.00 | 50 | 7'500 |
| | Total Wasserwerk | 8'416'337.87 | | 4'218'100 | 746'223.05 | 582'672.71 | 562'450.34 | 3'819'200.00 | | 182'000 |
| | Elektrizitätswerk | | | | | | | | | |
| 1301.41 | Strom NS-Kabel | - | | - | - | 211'703.40 | 178'687.80 | 33'015.60 | - | - |
| 1301.48 | Strom Projekt Rietstrasse | 692'707.78 | 2017-2052 | 251'000 | 26'261.10 | 161.10 | 83'100.00 | 194'000.00 | 34 | 5'800 |
| 1301.49 | Strom Projekt Gakleinen | 196'138.29 | 2017-2052 | 196'000 | - | - | 196'000.00 | - | 34 | - |
| 1301.50 | Strom Projekt Vertschell | 205'214.91 | 2017-2052 | 196'000 | 8'431.60 | 431.60 | 78'000.00 | 126'000.00 | 34 | 3'800 |
| 1301.51 | Strom Projekt Verkabelung Egeten/Rüti | 243'290.75 | 2017-2052 | 200'000 | 42'268.60 | 268.60 | 4'000.00 | 238'000.00 | 34 | 7'000 |
| 1301.52 | Strom Ersatz MS Kabel TS Ochsendand | 134'534.30 | 2017-2052 | 85'000 | - | - | 85'000.00 | - | 34 | - |
| 1301.53 | Strom Projekt Marhalden | 362'636.85 | 2018-2053 | - | 362'636.85 | 636.85 | - | 362'000.00 | 35 | 10'400 |
| 1301.54 | Strom Projekt Stütli | 238'192.35 | 2018-2053 | - | 238'192.35 | 192.35 | - | 238'000.00 | 35 | 6'800 |
| 1301.55 | Strom Ersatz MS-Anlagen Unifluorc | 43'508.50 | 2018-2048 | - | 92'320.60 | 620.60 | 91'700.00 | - | 30 | - |
| | Total Elektrizitätswerk | 2'116'223.73 | | 928'000 | 981'814.50 | 180'998.90 | 570'815.60 | 1'158'000.00 | | 33'800 |
| | CATV | | | | | | | | | |
| 1301.80 | CATV Projekt Städtli | 261'670.70 | 2015-2039 | 243'600 | - | - | 151'400.00 | 92'200.00 | 21 | 4'400 |
| | Total CATV | 261'670.70 | | 243'600 | - | - | 151'400.00 | 92'200.00 | | 4'400 |
| 1303 | Hochbauten | | | | | | | | | |
| 1303.42 | Strom Projekt TWKW Druckbrecher | 804'015.25 | 2015-2039 | 736'000 | - | - | 532'000.00 | 204'000.00 | 21 | 9'300 |
| 1306 | Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge | | | | | | | | | |
| 1306.50 | Leitsystem WV | 184'795.79 | 2019-2034 | - | 184'795.79 | - | - | 184'795.79 | 15 | - |
| 1306.50 | Leitsystem EW Produktion | 154'520.55 | 2019-2034 | - | 154'520.55 | - | - | 154'520.55 | 15 | - |
| 1306.50 | Leitsystem EW Netz | 42'682.51 | 2019-2034 | - | 42'682.51 | - | - | 42'682.51 | 15 | - |
| | | 11'980'246.40 | | 6'125'700 | 2'110'036.40 | 763'671.61 | 1'816'665.94 | 5'655'398.85 | | 229'500 |

Technische Betriebe

Neue Ausgaben

| Kto.-Gruppe | | | | Bezeichnung | Betrag |
|-------------|----|---|---|---|---------|
| 702 | IR | E | N | Sanierung Unterer Erlenweg | 138'000 |
| 702 | IR | E | N | Sanierung Sandweg | 180'000 |
| 702 | IR | E | N | Sanierung Spitalstrasse | 385'000 |
| 702 | IR | E | N | Sanierung Am Logner | 286'000 |
| 701 | LR | E | G | Anpassung UF-Anlage Grist | 30'000 |
| 861 | LR | E | N | PV-Anlage Smart Flower | 30'000 |
| 862 | LR | E | N | Fahrzeuersatz Netzgruppe | 60'000 |
| 862 | LR | E | N | Ersatz HS-Leitung TS Studen, TS Fabrikstrasse | 45'000 |
| 862 | LR | E | N | Umlegung Leitung Überbauung Glocke | 35'000 |
| 862 | IR | E | N | Sanierung Sandweg / Perdell | 291'000 |
| 862 | IR | E | N | Sanierung Spitalstrasse / Turnhallenstrasse | 364'000 |
| 862 | IR | E | N | Sanierung Am Logner | 197'000 |
| 870 | LR | E | N | Sanierung Spitalstrasse / Turnhallenstrasse | 65'000 |
| 870 | LR | E | N | Sanierung Sandweg / Perdell | 31'000 |

LR Laufende Rechnung
 IR Investitionsrechnung
 E Einmalige Ausgabe

W Wiederkehrende Ausgabe
 G Gebundene Ausgabe
 N Nicht gebundene Ausgabe

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Strom

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------|------------------------|---|------|------------------------|-----------|-----------|--------------|----------|
| 71 | Limserbach | Trafostation | G | | 3174 | 42'000 | 29'000 | |
| 71 | Limserbach | Gfl., Wiese, bef. Flächen, Gewässer | G | 5'637 | | | 11'000 | |
| 3952 | Löchli | Wasserbecken, Weide | G | 481 | | | 5'000 | |
| 3989 | Uelisrüti | Maschinenhaus | G | | 1046 | 214'000 | 126'000 | |
| 3989 | Uelisrüti | Gfl., bef. Flächen, Wald, Gewässer | G | 1'102 | | | 1'000 | |
| 180 | Werdenstrasse | Trafostation | GI | | 532 | 79'000 | 46'000 | |
| 180 | Werdenstrasse | Gfl., Gartenanlagen | GI | 327 | | | 24'000 | |
| 737 | Ochsensandstrasse | Trafostation | GI | | 3977 | 74'000 | 45'000 | |
| 737 | Ochsensandstrasse | Gfl., Wiese, bef. Flächen | GI | 310 | | | 10'000 | |
| 4773 | Büntlistrasse | Trafostation | K | | 3583 | 50'000 | 27'000 | |
| 4773 | Büntlistrasse | Gfl., Gartenanlagen | K | 71 | | | 3'000 | |
| 2799 | Lindenweg 4 | Bürogebäude | K/W3 | | 3049 | 2'752'000 | 1'556'000 | |
| 2799 | Lindenweg 4 | Gfl., übrige humusierte Fl., übrige befl. Fl. | K/W3 | 2'137 | | | 374'000 | |
| 428 | Muntlerentsch | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4698 | 35'000 | 23'000 | |
| 428 | Muntlerentsch | Gfl., Wiese, Riet (1/2 Anteil) | L | 64 | | | 5'000 | |
| 741 | Ifang | Trafostation | L | | 4420 | 19'000 | 9'000 | |
| 741 | Ifang | Gfl., Wiese | L | 29 | | | 1'000 | |
| 742 | Bülsweg | Trafostation | L | | 4421 | 36'000 | 17'000 | |
| 742 | Bülsweg | Gfl., Wiese | L | 33 | | | 1'000 | |
| 1406 | Rappenstall | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4700 | 40'000 | 24'000 | |
| 1406 | Rappenstall | Gfl., bef. Flächen (1/2 Anteil) | L | 23 | | | 500 | |
| 2427 | Stockengasse | Trafostation | L | | 3311 | 28'000 | 14'000 | |
| 2427 | Stockengasse | Gfl., bef. Flächen | L | 26 | | | 1'000 | |
| 2647 | Grist | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4569 | 160'000 | 106'500 | |
| 2647 | Grist | Gfl., Wiese, bef. Flächen (1/2 Anteil) | L | 355 | | | 11'000 | |
| 4069 | Muntlerentsch | Trafostation (im BR) | L | | 2802 | 25'000 | 12'000 | |
| 4566 | Rogghalm | Wassereinlauf, Wiese, Wald, Gewässer | L | 389 | | | 0 | |
| 4567 | Rogghalm | Rechenhaus (Wasserfassung) | L | | 2056 | 53'000 | 31'000 | |
| 4567 | Rogghalm | Gfl., Gartenanlagen | L | 94 | | | 1'000 | |
| 4568 | Rogghalm | Betriebsgebäude/Schieberhaus nv | L | | | 0 | 0 | |
| 4568 | Rogghalm | Wasserbecken, Gfl., Wiese, Wald, Gewässer | L | 4'400 | | | 14'000 | |
| 4662 | Bühel | Trafostation | L | | 3828 | 30'000 | 16'000 | |
| 4662 | Bühel | Gfl., Gartenanlagen | L | 50 | | | 1'000 | |
| 3953 | Löchli | Maschinenhaus | L/G | | 2449 | 954'000 | 599'000 | |
| 3953 | Löchli | Gfl., Gartenanlagen, Wiese, Wald | L/G | 1'699 | | | 50'000 | |
| 1533 | Fabrikstrasse | Trafostation | W2 | | 3940 | 68'000 | 40'000 | |
| 1533 | Fabrikstrasse | Gfl., bef. Flächen | W2 | 59 | | | 4'000 | |
| 2200 | Sonnmatweg | Trafostation | W2 | | 4329 | 28'000 | 18'000 | |
| 2200 | Sonnmatweg | Gfl., bef. Flächen | W2 | 18 | | | 2'000 | |
| 2340 | Vordere Quaderstrasse | Trafostation nv | W2 | | | 0 | 0 | |
| 2340 | Vordere Quaderstrasse | Gfl., bef. Flächen | W2 | 70 | | | 2'000 | |
| 4816 | Staudnerbachstrasse | Trafostation | W2 | | 3249 | 52'000 | 31'000 | |
| 4816 | Staudnerbachstrasse | Gfl., Gartenanlagen | W2 | 362 | | | 23'000 | |
| 1106 | Grabenstrasse | Trafostation | WG2 | | 3620 | 26'000 | 15'000 | |
| 1106 | Grabenstrasse | Gfl., Gartenanlagen | WG2 | 69 | | | 9'000 | |
| 1489 | Beuschenbüntstrasse | Trafostation | WG2 | | 3820 | 67'000 | 38'000 | |
| 1489 | Beuschenbüntstrasse | Gfl., Gartenanlagen | WG2 | 178 | | | 9'000 | |
| 2306 | Obere Kirchbüntstrasse | Trafostation (Turm) | WG2 | | 787 | 34'000 | 18'000 | |
| 2306 | Obere Kirchbüntstrasse | Gfl., bef. Flächen | WG2 | 7 | | | 1'000 | |
| 4700 | Schulhausstrasse | Gartenanlagen | WG3 | 4 | | | 0 | |
| 477 | Wässerten | Trafostation (im BR) | | | 3312 | 28'000 | 14'000 | |
| 1413 | Schlussbach | Betriebsgebäude (1/2 Anteil / im BR) | | | 4699 | 39'000 | 21'500 | |
| 1696 | Dorfstrasse 28 | Trafostation (im BR) | | | 3819 | 52'000 | 26'000 | |
| 1749 | Spanna | Trafostation (Turm / im BR) | | | 1261 | 36'000 | 18'000 | |
| 2327 | Sägengasse | Trafostation (im BR) | | | 3804 | 30'000 | 15'000 | |
| 2613 | Marhaldenstrasse | Trafostation (im BR) | | | 4555 | 40'000 | 15'000 | |
| 2845 | Egeten | Trafostation (im BR) | | | 4322 | 30'000 | 15'000 | |
| 2996 | Hugenbüel | Trafostation (im BR) | | | 4171 | 23'000 | 11'000 | |

Technische Betriebe

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Strom

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|---------------------|----------------------|------|------------------------|-----------|------------------|------------------|----------------|
| 3057 | Grist | Trafostation (im BR) | | | 3826 | 23'000 | 11'000 | |
| 3141 | Ifang, Studenerberg | Trafostation (im BR) | | | 4242 | 30'000 | 15'000 | |
| 3467 | Forst | Trafostation (im BR) | | | 3987 | 23'000 | 11'000 | |
| 3642 | Vilier | Trafostation (im BR) | | | 3835 | 20'000 | 10'000 | |
| 3889 | Chappeli | Trafostation (im BR) | | | 4004 | 28'000 | 14'000 | |
| 3910 | Schluss | Trafostation (im BR) | | | 2357 | 34'000 | 17'000 | |
| 3948 | Striggtobel | Trafostation (im BR) | | | 2247 | 76'000 | 38'000 | |
| 30030 | Werdenweg | Trafostation | | | 474 | 45'000 | 19'000 | |
| Total | | | | 17'994 | | 5'423'000 | 3'674'500 | 204'000 |

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Wasser

| GS Nr. | Lage | Objekt | Zone | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|---------------------|---|----------|------------------------|-----------|------------------|----------------|----------|
| 1326 | Löwenstrasse | bef. Flächen | DG | 21 | | | 1'000 | |
| 127 | Staudnerbachstrasse | Wiese, bef. Flächen | G | 2'593 | | | 9'000 | |
| 134 | Fabrikstrasse | Pumpenhaus | G | | 2741 | 62'000 | 34'000 | |
| 134 | Fabrikstrasse | Gfl., Wiese | G | 795 | | | 15'000 | |
| 428 | Muntlerentsch | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4698 | 35'000 | 23'000 | |
| 428 | Muntlerentsch | Gfl., Wiese, Riet (1/2 Anteil) | L | 65 | | | 5'000 | |
| 790 | Wässerten | Pumpstation | L | | 3303 | 200'000 | 49'400 | |
| 790 | Wässerten | Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen, Gewässer | L | 376 | | | 51'600 | |
| 1406 | Rappenstall | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4700 | 40'000 | 24'000 | |
| 1406 | Rappenstall | Gfl., bef. Flächen (1/2 Anteil) | L | 24 | | | 500 | |
| 1515 | Ampadell | Reservoir | L | | 3647 | 85'000 | 55'000 | |
| 1515 | Ampadell | Wiese | L | 916 | | | 12'000 | |
| 2647 | Grist | Betriebsgebäude (1/2 Anteil) | L | | 4569 | 160'000 | 106'500 | |
| 2647 | Grist | Gfl., Wiese, bef. Flächen (1/2 Anteil) | L | 355 | | | 11'000 | |
| 2727 | Hugenbüel | Pumpstation | L | | 3408 | 64'000 | 34'000 | |
| 2727 | Hugenbüel | Gfl., Wiese, Gewässer | L | 548 | | | 15'000 | |
| 2728 | Hugenbüel | Wiese | L | 293 | | | 100 | |
| 2734 | Hugenbüel | Wiese | L | 4'686 | | | 7'000 | |
| 3206 | Hugenbüel | Wiese, Wald | L | 384 | | | 200 | |
| 3581 | Brand | Wiese, bef. Flächen | L | 111 | | | 0 | |
| 4563 | Runggelgat | Schieberhaus | L | | 351 | 25'000 | 16'000 | |
| 4563 | Runggelgat | Gfl., Wiese, Wald, Gewässer | L | 264 | | | 5'000 | |
| 1757 | Sägengasse | Schopf | Oe BA/WA | | 984 | 10'000 | 4'000 | |
| 1757 | Sägengasse | Gfl., Gartenanlagen, Wald | Oe BA/WA | 106 | | | 1'000 | |
| 3949 | Banholz | Schieberhaus | WA | | 936 | 12'000 | 2'800 | |
| 3949 | Banholz | Gfl., Weide | WA | 181 | | | 200 | |
| 3982 | Uelisrüti | Wald | WA | 3'255 | | | 700 | |
| 3986 | Uelisrüti | Wald, Gewässer | WA | 1'083 | | | 100 | |
| 1413 | Schlussbach | Betriebsgebäude (1/2 Anteil / im BR) | | | 4699 | 39'000 | 21'500 | |
| 30031 | Höhi-Voralp | Reservoir | | | 3611 | 166'000 | 64'000 | |
| 30059 | Schleipfweg | Betriebsgebäude | | | 4174 | 297'000 | 148'000 | |
| 40001 | Ivelrentsch | Quellenrecht auf unbestimmte Zeit | | | | | 0 | |
| 40002 | Ivelrentsch | Quellenrecht auf unbestimmte Zeit | | | | | 0 | |
| Total | | | | 16'056 | | 1'195'000 | 716'600 | 0 |

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine Leasingverbindlichkeiten.

Bilanz

| Bezeichnung | 31. Dezember 2016 | Differenz zu Vorjahr | 31. Dezember 2017 |
|--|---------------------|----------------------|---------------------|
| Aktiven | | | |
| Kasse | 13'238.00 | 1'380.75 | 14'618.75 |
| KK Raiffeisenbank Werdenberg | 321'574.84 | 491'829.62 | 813'404.46 |
| Debitoren Heimbewohner | 683'660.35 | -34'798.15 | 648'862.20 |
| Verrechnungskonto Bewohner | 3'936.92 | 1'398.82 | 5'335.74 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 40'415.05 | 65'169.71 | 105'584.76 |
| Umlaufvermögen | 1'062'825.16 | 524'980.75 | 1'587'805.91 |
| Erweiterungsbau | 2'499'000.00 | -147'000.00 | 2'352'000.00 |
| Ersatzbau | 399'720.00 | 1'672'779.10 | 2'072'499.10 |
| Anlagevermögen | 2'898'720.00 | 1'525'779.10 | 4'424'499.10 |
| Total Aktiven | 3'961'545.16 | 2'050'759.85 | 6'012'305.01 |
| Passiven | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 101'921.86 | 117'553.89 | 219'475.75 |
| Depotgelder | 18'000.00 | -5'000.00 | 13'000.00 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 7'946.50 | 7'615.90 | 15'562.40 |
| Darlehensschulden (gegenüber Gemeinde) | 1'300'000.00 | 1'500'000.00 | 2'800'000.00 |
| Rückstellungen | 1'660'000.00 | 148'000.00 | 1'808'000.00 |
| Rückstellungen Löhne | 172'800.00 | 72'500.00 | 245'300.00 |
| Delkreder | 35'000.00 | - | 35'000.00 |
| Total Fremdkapital | 3'295'668.36 | 1'840'669.79 | 5'136'338.15 |
| Reserven (freie Rücklagen) | 286'791.99 | 271'122.74 | 557'914.73 |
| Spendenfonds Stütlihus | 107'962.07 | 4'953.28 | 112'915.35 |
| Jahresergebnis | 271'122.74 | -65'985.96 | 205'136.78 |
| Total Eigenkapital | 665'876.80 | 210'090.06 | 875'966.86 |
| Total Passiven | 3'961'545.16 | 2'050'759.85 | 6'012'305.01 |

Zu aktivierende Investitionen 2018

| | |
|---|---------|
| Combi-Dämpfer (Ersatzanschaffung) | 35'000 |
| Betriebsauto mit Möglichkeit Rollstuhltransport | 60'000 |
| Ertüchtigung/Ersatz Brandmeldezentrale | 30'000 |
| Ertüchtigung Lüftung/Heizung (v.a. Steuerung) | 110'000 |

Betagtenheim «Stütlihus»

Erfolgsrechnung

| Bezeichnung | Budget 2017 | Rechnung 2017 | Budget 2018 |
|---|------------------|---------------------|------------------|
| Pensionstaxe | 2'381'300 | 2'692'646.00 | 2'550'000 |
| Betreuungstaxe | 643'000 | 715'919.00 | 675'000 |
| Pflegetaxe Versicherer | 985'000 | 1'022'679.00 | 1'000'000 |
| Pflegetaxe Bewohner | 454'000 | 464'930.70 | 460'000 |
| Pflegetaxe öffentliche Hand | 731'000 | 774'269.60 | 900'000 |
| Total Ertrag aus Taxe | 5'194'300 | 5'670'444.30 | 5'585'000 |
| Medizinische Nebenleistungen | 80'000 | 87'273.20 | 44'000 |
| Leistungen an Bewohner | 30'000 | 26'151.05 | 25'000 |
| Cafeteria | 101'510 | 114'524.15 | 112'000 |
| Leistungen an Personal und Dritte | 180'000 | 305'924.36 | 185'000 |
| Beiträge und Subventionen | 26'000 | 4'953.28 | 25'000 |
| Total übriger Ertrag | 417'510 | 538'826.04 | 391'000 |
| Total Ertrag | 5'611'810 | 6'209'270.34 | 5'976'000 |
| Personalaufwand | 4'611'835 | 4'753'984.26 | 4'768'040 |
| Medizinischer Bedarf | 52'400 | 55'419.65 | 54'000 |
| Lebensmittel | 300'000 | 321'787.84 | 310'000 |
| Haushalt | 60'000 | 47'421.57 | 55'000 |
| Unterhalt/Reparatur Immobilien/Mobilien | 172'000 | 175'265.36 | 185'000 |
| Energie und Wasser | 105'500 | 111'388.90 | 112'500 |
| Zinsen | 28'500 | 13'257.25 | 20'500 |
| Büro und Verwaltung | 74'000 | 73'817.79 | 72'500 |
| Übriger bewohnerbezogener Aufwand | 23'000 | 23'448.91 | 24'500 |
| Gebühren und Prämien | 52'000 | 48'525.30 | 46'500 |
| Total Betriebsaufwand | 5'479'235 | 5'624'316.83 | 5'648'540 |
| Cash Flow | 132'575 | 584'953.51 | 327'460 |
| Abschreibungen | 156'600 | 226'863.45 | 172'500 |
| Total Betriebserfolg | -24'025 | 358'090.06 | 154'960 |
| Rückstellungen zweckgebunden | 154'000 | 152'953.28 | 153'000 |
| Jahresergebnis | -178'025 | 205'136.78 | 1'960 |

Abschreibungsplan

| Gegenstand | | Total Investitionen z.L. Stütlihus per 31.12.2017 | Buchwert 01.01.2017 | Investitionen 2017 | Beiträge / Abgänge 2017 | Abschreibung 2017 | Buchwert 31.12.2017 | Abschreibung % 2018 | |
|------------|----------------------------|---|---------------------|---------------------|-------------------------|-------------------|---------------------|---------------------|----------------|
| 157 | Altersheim Erweiterungsbau | 5'123'072.09 | 2'499'000 | - | - | 147'000.00 | 2'352'000.00 | 4% | 147'000 |
| 157 | Altersheim Ersatzbau | 2'808'914.00 | 399'720 | 1'672'779.10 | - | - | 2'072'499.10 | | |
| 157 | Altersheim, Immobilien | 49'898.95 | - | 49'898.95 | - | 49'898.95 | - | 3.3% | 7'000 |
| 157 | Altersheim, Mobilien | 29'964.50 | - | 29'964.50 | - | 29'964.50 | - | 7.5% | 3'500 |
| 157 | Altersheim, Fahrzeuge | - | - | - | - | - | - | 25% | 15'000 |
| | | 8'011'849.54 | 2'898'720 | 1'752'642.55 | - | 226'863.45 | 4'424'499.10 | | 172'500 |

Bilanz per 31. Dezember 2017

| Kto. | Bezeichnung | Bestand am 01. Januar 2017 | Veränderungen | | Bestand am 31. Dezember 2017 |
|------------|---------------------------------|-------------------------------|-------------------|-------------------|---------------------------------|
| | | | Zunahme | Abnahme | |
| 1 | Aktiven | 523'015.20 | 842'228.05 | 729'814.60 | 635'428.65 |
| 10 | Finanzvermögen | 73'251.55 | 560'265.40 | 572'614.60 | 60'902.35 |
| 101 | Guthaben | 73'251.55 | 509'265.40 | 572'614.60 | 9'902.35 |
| 1011.01 | Politische Gemeinde Grabs | - | 433'885.75 | 433'885.75 | - |
| 1011.07 | TBG | - | 600.00 | 600.00 | - |
| 1013.01 | Debitorensammelkonto | 73'251.55 | 74'779.65 | 138'128.85 | 9'902.35 |
| 108 | Transitorische Aktiven | - | 51'000.00 | - | 51'000.00 |
| 1080.01 | Transitorische Aktiven | - | 51'000.00 | - | 51'000.00 |
| 11 | Verwaltungsvermögen | 449'763.65 | 281'962.65 | 157'200.00 | 574'526.30 |
| 110 | Sachgüter | 449'763.65 | 281'962.65 | 157'200.00 | 574'526.30 |
| 1101.01 | Strassen Melioration | 449'763.65 | 281'962.65 | 157'200.00 | 574'526.30 |
| 2 | Passiven | 523'015.20 | 422'207.50 | 309'794.05 | 635'428.65 |
| 20 | Fremdkapital | 348'260.25 | 409'563.05 | 309'794.05 | 448'029.25 |
| 200 | Laufende Verpflichtungen | 15'162.60 | 297'800.10 | 308'809.30 | 4'153.40 |
| 2000.16 | Kreditorensammelkonto Mel | 15'162.60 | 297'800.10 | 308'809.30 | 4'153.40 |
| 201 | Schulden | 331'122.65 | 111'762.95 | - | 442'885.60 |
| 2011.01 | Politische Gemeinde Grabs | 331'122.65 | 111'762.95 | - | 442'885.60 |
| 204 | Rückstellungen | 1'500.00 | - | 509.75 | 990.25 |
| 2042.01 | Delkredere - Debitoren | 1'500.00 | - | 509.75 | 990.25 |
| 208 | Transitorische Passiven | 475.00 | - | 475.00 | - |
| 2080.01 | Transitorische Passiven | 475.00 | - | 475.00 | - |
| 29 | Eigenkapital | 174'754.95 | 12'644.45 | - | 187'399.40 |
| 290 | Eigenkapital | 174'754.95 | 12'644.45 | - | 187'399.40 |
| 2900.01 | Eigenkapital | 174'754.95 | 12'644.45 | - | 187'399.40 |
| | Total Aktiven | 523'015.20 | 842'228.05 | 729'814.60 | 635'428.65 |
| | Total Passiven | 523'015.20 | 422'207.50 | 309'794.05 | 635'428.65 |

Abschreibungsplan

| Gegenstand | Total Investition z.L. Melioration per 31.12.2017 | Abschrei- bungsdauer von-bis | Buchwert 31.12.2016 | Investitionen 2017 | Beiträge / Abgänge 2017 | Abschrei- bungen 2017 | Buchwert 31.12.2017 | Abschrei- bung Rest- laufzeit | Abschrei- bungen 2018 | |
|---|---|------------------------------------|------------------------|-----------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------|--|-----------------------------|---------------|
| 110 | | | | | | | | | | |
| Ordentliches Verwaltungsvermögen | | | | | | | | | | |
| 1101 | | | | | | | | | | |
| Sachgüter | | | | | | | | | | |
| Tiefbauten | | | | | | | | | | |
| 1101.01 | Göldiweg, Sanierung | 134'900.80 | 2010-2034 | 96'600.00 | | 5'400 | 91'200.00 | 18 | 5'400 | |
| 1101.01 | Butzifährweg, Sanierung | 52'379.20 | 2010-2034 | 37'700.00 | | 2'100 | 35'600.00 | 18 | 2'100 | |
| 1101.01 | Stangenweg, Belagseinbau | 38'862.90 | 2010-2034 | 27'400.00 | | 1'600 | 25'800.00 | 18 | 1'600 | |
| 1101.01 | Fontanerlenweg, Sanierung | 84'744.20 | 2013-2037 | 70'800.00 | | 3'400 | 67'400.00 | 21 | 3'400 | |
| 1101.01 | Eichhofweg, periodische Instandstellung | 97'867.80 | 2013-2037 | 81'900.00 | | 3'900 | 78'000.00 | 21 | 3'900 | |
| 1101.01 | Vorderer Grabserbachweg | 83'236.90 | 2016-2040 | 75'900.00 | | 3'200 | 72'700.00 | 24 | 3'200 | |
| 1101.01 | Ochsensandweg | 62'423.65 | 2016-2040 | 57'500.00 | | 2'400 | 55'100.00 | 24 | 2'400 | |
| 1101.01 | Stangenweg, Belagseinbau | | 2017-2041 | 1'963.85 | 249'962.65 | 97'000.00 | 6'200 | 148'726.50 | 25 | 6'200 |
| | | | | 449'763.85 | 249'962.65 | 97'000.00 | 28'200 | 574'526.50 | | 28'200 |

Melioration

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|----------|---|----------------|----------------|-------------------|-------------------|----------------|----------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 | Aufwand | 142'500 | | 110'934.40 | | 130'400 | |
| 300.01 | Sitzungsgelder | 1'000 | | 420.00 | | 1'000 | |
| 310.01 | Büromaterial und Drucksachen | | | 1'239.90 | | | |
| 313.01 | Verbrauchsmaterial Strassen | 10'000 | | 3'724.50 | | 5'000 | |
| 313.02 | Verbrauchsmaterial Entwässerung | 12'000 | | 5'421.85 | | 7'000 | |
| 314.01 | Baulicher Unterhalt Strassen | 20'000 | | | | 7'000 | |
| 314.02 | Baulicher Unterhalt Entwässerung | 35'000 | | 27'313.37 | | 35'000 | |
| 318.01 | Dienstleistungen und Honorare Strassen | 15'000 | | 21'550.60 | | 22'000 | |
| 318.02 | Dienstleistungen und Honorare Entwässerung | 6'500 | | 15'047.00 | | 15'000 | |
| 318.03 | Porto | | | 113.80 | | 200 | |
| 318.11 | Verwaltungsaufwand Politische Gemeinde | 5'000 | | 4'592.15 | | 5'000 | |
| 322.01 | Zinsen | 5'000 | | 3'311.23 | | 5'000 | |
| 330.01 | Abschreibungen Strassen | 33'000 | | 28'200.00 | | 28'200 | |
| 4 | Ertrag | | 124'000 | | 123'578.85 | | 118'200 |
| 434.01 | Perimeterbeiträge | | 75'500 | | 74'779.65 | | 74'700 |
| 452.01 | Rückerstattung Politische Gemeinde Grabs für Strassen | | 37'500 | | 37'330.15 | | 34'000 |
| 452.02 | Rückerstattung Politische Gemeinde Grabs für Gewässer | | 11'000 | | 10'959.30 | | 9'500 |
| 469.01 | Übrige Erträge | | | | 509.75 | | |
| 499.00 | Abschluss | | | | | | |
| | Total | 142'500 | 124'000 | 110'934.40 | 123'578.85 | 130'400 | 118'200 |
| | Erfolg | | 18'500 | 12'644.45 | | | 12'200 |
| | Gesamttotal | 142'500 | 142'500 | 123'578.85 | 123'578.85 | 130'400 | 130'400 |

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018

| Kto. | Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|-----------|---|----------------|----------------|-------------------|------------------|----------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 5 | Sachgüter | 368'000 | | 249'962.65 | | 125'000 | |
| 501.04 | Stangenweg, Belagseinbau | 258'000 | | 249'962.65 | | | |
| 501.07 | Stangenweg (Bahnübergang Münzgraben), Sanierung | 110'000 | | | | | |
| 501.10 | Unterer Gerälsweg und Einfangrietweg | | | | | 125'000 | |
| 66 | Beiträge | | 112'000 | | 97'000.00 | | 90'200 |
| 660.01 | Beiträge Bund | | 58'000 | | 51'000.00 | | 72'000 |
| 661.01 | Beiträge Kanton | | 54'000 | | 46'000.00 | | 18'200 |

Eigenkapitalnachweis

| Bezeichnung | Jahresgewinn | Bilanzüberschuss |
|---|------------------|-------------------|
| Eigenkapital per 01. Januar 2017 | | 174'754.95 |
| Jahresergebnis | 12'644.45 | |
| Gewinnverwendung | | |
| Zusätzliche Abschreibungen | - | |
| Einlage ins Eigenkapital | -12'644.45 | 12'644.45 |
| Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017 | | 187'399.40 |

Bilanz per 31. Dezember 2017 / Aktiven

| Bezeichnung | 31. Dezember 2016 | Differenz zu Vorjahr | 31. Dezember 2017 |
|---|---------------------|----------------------|---------------------|
| Kasse | 6'615.90 | 6'770.25 | 13'386.15 |
| Kasse Bewohner-Depot | 3'415.20 | -1'145.00 | 2'270.20 |
| Post | 1'870.99 | 6'040.50 | 7'911.49 |
| Kantonalbank Buchs | 62'064.90 | 450'972.15 | 513'037.05 |
| Raiffeisenbank Werdenberg (Kontokorrent) | 835'092.88 | -332'315.96 | 502'776.92 |
| Raiffeisenbank Werdenberg (Anlagekonto) | 1'347.55 | 39'659.52 | 41'007.07 |
| Raiffeisenbank Werdenberg - Anteilsschein | 200.00 | | 200.00 |
| Debitoren Bewohner | 947'596.95 | 97'705.15 | 1'045'302.10 |
| Debitoren übrige | 10'248.80 | 1'257.10 | 11'505.90 |
| Verrechnungssteuer | 4.55 | 1.75 | 6.30 |
| Materialvorräte | 47'730.00 | 1'920.00 | 49'650.00 |
| Transitorische Aktiven | 43'567.15 | -27'952.00 | 15'615.15 |
| Finanzvermögen | 1'959'754.87 | 242'913.46 | 2'202'668.33 |
| Immobilie Altbau (Haus A) | 1'658'350.00 | -119'990.00 | 1'538'360.00 |
| Immobilie Neubau (Haus B) | 1'751'000.00 | 331'000.00 | 2'082'000.00 |
| Einbau Hospiz (Haus B) | 334'008.10 | -334'008.10 | |
| Mobilien/Apparate | 273'305.00 | 37'850.00 | 311'155.00 |
| Fahrzeug | 10'000.00 | -5'000.00 | 5'000.00 |
| Verwaltungsvermögen | 4'026'663.10 | -90'148.10 | 3'936'515.00 |
| Total Aktiven | 5'986'417.97 | 152'765.36 | 6'139'183.33 |

Bilanz per 31. Dezember 2017 / Passiven

| Bezeichnung | 31. Dezember 2016 | Differenz zu Vorjahr | 31. Dezember 2017 |
|--|---------------------|----------------------|---------------------|
| Vorauszahlungen Bewohner/Innen | 16'000.00 | 5'000.00 | 21'000.00 |
| Kreditoren | 54'913.66 | 8'982.19 | 63'895.85 |
| Depotgelder Heimbewohner | 3'415.20 | -1'145.00 | 2'270.20 |
| Laufende Verpflichtungen | 74'328.86 | 12'837.19 | 87'166.05 |
| Kantonalbank Buchs – Darlehen | 4'400'000.00 | -500'000.00 | 3'900'000.00 |
| Mittel- und langfristige Schulden | 4'400'000.00 | -500'000.00 | 3'900'000.00 |
| Delkredere | 50'000.00 | | 50'000.00 |
| Rückstellungen | 50'000.00 | | 50'000.00 |
| Transitorische Passiven | 119'130.05 | 90'831.20 | 209'961.25 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 119'130.05 | 90'831.20 | 209'961.25 |
| Spenden mit Zweckbestimmung | 12'908.73 | 129.08 | 13'037.81 |
| Spenden ohne Zweckbestimmung | 352'677.76 | 22'391.39 | 375'069.15 |
| Fonds-Sondervermögen | 365'586.49 | 22'520.47 | 388'106.96 |
| Rücklagen Investitionen | 200'000.00 | 200'000.00 | 400'000.00 |
| Jahresergebnis | | 326'576.50 | 326'576.50 |
| Reserven für künftige Ausgaben-Überschüsse | 777'372.57 | | 777'372.57 |
| Eigenkapital | 977'372.57 | 526'576.50 | 1'503'949.07 |
| Total Passiven | 5'986'417.97 | 152'765.36 | 6'139'183.33 |

Zweckverband Pflegeheim Werdenberg

Erfolgsrechnung

| Bezeichnung | Budget 2017 | Rechnung 2017 | Budget 2018 |
|--|-------------------|----------------------|-------------------|
| Heimtaxen-Hotellerie | 3'359'500 | 3'540'213.00 | 3'370'600 |
| Betreuungstaxe Hospiz aus Leistungsauftrag | | | 106'200 |
| Betreuungstaxe stationäre Alterspflege | 1'170'200 | 1'213'110.00 | 1'237'500 |
| Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Versicherer | 1'931'700 | 2'098'598.40 | 1'959'300 |
| Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Bewohner | 561'700 | 581'060.80 | 562'200 |
| Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Gemeinde/Kanton | 1'968'500 | 2'180'628.80 | 2'344'400 |
| Total Ertrag aus Taxen | 8'991'600 | 9'613'611.00 | 9'580'200 |
| Medizinische Nebenleistungen | 81'000 | 92'114.05 | 85'600 |
| Leistungen für Bewohner inkl. Debitorenverluste | 51'500 | 36'422.55 | 48'500 |
| Zinsen | 50 | 5.00 | |
| Leistungen an Personal/Betriebsfremder Ertrag | 79'000 | 115'017.05 | 185'900 |
| Total Betriebsertrag | 9'203'150 | 9'857'169.65 | 9'900'200 |
| Löhne inkl. Sozialleistungen | -7'471'600 | -7'633'807.85 | -7'843'500 |
| Medizinischer Bedarf | -218'100 | -218'123.84 | -224'900 |
| Lebensmittel | -342'000 | -355'395.51 | -364'000 |
| Haushaltsaufwand | -175'700 | -198'310.09 | -207'200 |
| URE Immobilien/Mobilien/IT | -256'500 | -300'273.75 | -362'000 |
| Energie und Wasser | -111'000 | -124'001.30 | -131'000 |
| Zinsen | -29'200 | -28'803.70 | -25'200 |
| Büro- und Verwaltung | -97'000 | -77'675.78 | -121'500 |
| Entsorgung | -13'500 | -14'113.05 | -13'500 |
| Versicherungen/Gebühren/Rest | -78'400 | -88'620.90 | -98'500 |
| Total Betriebsaufwand | -8'793'000 | -9'039'125.77 | -9'391'300 |
| Cash Flow | 410'150 | 818'043.88 | 508'900 |
| Abschreibungen | -499'620 | -491'467.38 | -496'900 |
| Total Betriebserfolg | -89'470 | 326'576.50 | 12'000 |

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Bilanz

| Bezeichnung | Bestand | | Veränderung | | Bestand | |
|-----------------------------|-------------------|--|----------------|----------------|-------------------|--|
| | 31. Dezember 2016 | | Zuwachs | Abgang | 31. Dezember 2017 | |
| Gesamttotal | 44'922 | | | | 158'387 | |
| Aktiven | 44'922 | | 113'465 | | 158'387 | |
| Finanzvermögen | 44'922 | | 113'465 | | 158'387 | |
| Flüssige Mittel | 78'611 | | 23'266 | | 101'877 | |
| Guthaben | -38'894 | | 89'279 | | 50'385 | |
| Anlagen | - | | | | - | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 5'205 | | 920 | | 6'125 | |
| Passiven | 44'922 | | | 113'465 | 158'387 | |
| Fremdkapital | 44'922 | | | 113'465 | 158'387 | |
| Laufende Verpflichtungen | 18'762 | | | 134'975 | 153'737 | |
| Rückstellungen | 3'000 | | | | 3'000 | |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 23'160 | | 21'510 | | 1'650 | |

Erfolgsrechnung

| Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Gesamttotal | 1'606'530 | 1'606'530 | 1'549'287 | 1'549'287 | 1'665'600 | 1'665'600 |
| Aufwand | 1'606'530 | | 1'546'480 | 37'424 | 1'665'600 | |
| Personalaufwand | 1'304'300 | | 1'277'676 | 24'386 | 1'311'500 | |
| Sachaufwand | 297'030 | | 260'793 | 13'038 | 348'900 | |
| Abschreibungen | 5'200 | | 8'011 | | 5'200 | |
| Ertrag | | 1'606'530 | 2'807 | 1'511'863 | | 1'665'600 |
| Vermögenserträge | | | | 110 | | |
| Entgelte | | 169'800 | 2'807 | 193'416 | | 169'000 |
| Kostenanteile der Zweckverbandsgemeinden | | 1'436'730 | | 1'318'337 | | 1'496'600 |
| Aufteilung der Kostenanteile | | | | | | |
| Nicht zugeteilter Nachtragskredit | | 5'780 | | | | |
| Stadt Buchs | | 521'102 | | 515'274 | | 618'310 |
| Gemeinde Gams | | 122'745 | | 97'910 | | 134'212 |
| Gemeinde Grabs | | 238'647 | | 191'964 | | 215'206 |
| Gemeinde Sennwald | | 176'152 | | 175'036 | | 171'191 |
| Gemeinde Sevelen | | 177'151 | | 156'755 | | 153'612 |
| Gemeinde Wartau | | 195'153 | | 181'398 | | 204'069 |

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs

Bilanz

| Kto. | Bezeichnung | Bestand | Veränderung | | Bestand |
|----------|-----------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | 01. Januar 2017 | Zuwachs | Abgang | 31. Dezember 2017 |
| 1 | Aktiven | 1'964'968.90 | 5'323'889.96 | 4'874'107.46 | 2'414'751.40 |
| 100 | Flüssige Mittel | 153'932.69 | 323'601.66 | 141'810.89 | 335'723.46 |
| 101 | Guthaben | 629'021.43 | 4'519'058.70 | 4'451'576.57 | 696'503.56 |
| 110 | Sachgüter | 1'182'014.78 | 460'313.65 | 280'720.00 | 1'361'608.43 |
| 2 | Passiven | 1'964'968.90 | 5'552'902.55 | 5'103'120.05 | 2'414'751.40 |
| 200 | Laufende Verpflichtungen | 308'374.65 | 4'762'225.05 | 4'603'120.05 | 467'479.65 |
| 202 | Mittel- und langfristige Schulden | 500'000.00 | | 500'000.00 | |
| 208 | Transitorische Passiven | | 41'417.50 | | 41'417.50 |
| 282 | Vorfinanzierungen | 1'156'594.25 | 749'260.00 | | 1'905'854.25 |

Erfolgsrechnung

| Bezeichnung | Budget 2017 | | Rechnung 2017 | | Budget 2018 | |
|--|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Gesamt Total | 4'710'483 | 4'710'483 | 4'207'852.75 | 4'207'852.75 | 4'412'734 | 4'412'734 |
| Verwaltung | 157'983 | 59'675 | 148'987.15 | 73'896.70 | 30'610 | |
| Personal- und Sachaufwand | 157'983 | 59'675 | 148'987.15 | 73'896.70 | 30'610 | |
| Betrieb ARA Buchs | 3'271'030 | 214'900 | 2'925'896.35 | 216'251.20 | 3'144'300 | 129'140 |
| Personalkosten | 848'610 | | 886'701.15 | | 957'950 | |
| Anschaffungen | 129'000 | | 99'159.25 | | 142'000 | |
| Strom, Wasser, Heizöl | 314'200 | | 315'519.45 | | 334'200 | |
| Betrieblicher Unterhalt und Ersatzteile | 750'100 | | 608'134.30 | | 430'100 | |
| Chemikalien für 3. Reinigungsstufe | 151'000 | | 91'362.25 | | 138'000 | |
| Baulicher Unterhalt durch Dritte | 45'000 | | 32'785.90 | | 25'000 | |
| Sach- und Haftpflichtversicherung | 34'400 | | 35'769.90 | | 34'400 | |
| Baurechts- und Mietzinsen | 37'400 | | 35'827.95 | | 37'400 | |
| Schlamm Entsorgung | 457'000 | | 411'858.00 | | 587'000 | |
| Übriger Sachaufwand | 504'320 | | 408'778.20 | | 458'250 | |
| Rückerstattungen und Verrechnungsertrag | | 214'900 | | 216'251.20 | | 129'140 |
| Verbindungskanal Buchs-Sevelen | 15'000 | | | | 35'000 | |
| Baulicher Unterhalt | 10'000 | | | | 10'000 | |
| Kanalreinigung durch Dritte | 5'000 | | | | 25'000 | |
| Pumpwerk Mühleäuli und Messstationen | 78'140 | | 39'797.95 | | 36'780 | |
| Diverser Betriebsaufwand | 72'540 | | 35'008.75 | | 30'280 | |
| Strom, Wasser | 5'600 | | 4'789.20 | | 5'600 | |
| Meteorwasserpumpwerk mit Ablaufkanal b.d. ARA | 20'300 | | 1'118.75 | | 20'300 | |
| Diverser Betriebsaufwand | 18'800 | | 312.00 | | 18'800 | |
| Strom, Wasser | 1'500 | | 806.75 | | 1'500 | |
| Verbindungskanal Grabs-Buchs | 10'000 | | | | 18'000 | |
| Baulicher Unterhalt | 5'000 | | | | 5'000 | |
| Kanalreinigung durch Dritte | 5'000 | | | | 13'000 | |
| Pumpwerk 42 Wetti und Messstationen | 70'980 | | 54'203.05 | | 39'080 | |
| Diverser Betriebsaufwand | 63'780 | | 48'001.55 | | 30'880 | |
| Strom, Wasser | 7'200 | | 6'201.50 | | 8'200 | |
| Pumpwerk 41 Langäuli | 86'550 | | 37'849.50 | | 39'580 | |
| Diverser Betriebsaufwand | 73'350 | | 25'687.70 | | 26'380 | |
| Strom, Wasser | 13'200 | | 12'161.80 | | 13'200 | |
| Finanzen | 1'000'500 | 350 | 1'000'000.00 | | 1'049'084 | |
| Abschreibung von Anlagen | 250'740 | | 250'740.00 | | 254'742 | |
| Schuldzinsen | 500 | | | | | |
| Vorfinanzierung Sanierung ARA Buchs 1. Etappe | 749'260 | | 749'260.00 | | 745'258 | |
| Debitorenzinsen | | 350 | | | | |
| Betriebsaufwand insgesamt | | 4'435'558 | | 3'917'704.85 | | 4'283'594 |
| Kostenanteil Gemeinde Buchs | | 2'292'039 | | 1'872'776.10 | | 2'159'794 |
| Kostenanteil Gemeinde Sevelen | | 1'177'213 | | 1'213'365.85 | | 1'279'707 |
| Kostenanteil Gemeinde Grabs | | 966'306 | | 831'562.90 | | 844'093 |

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020

Gemeinderat

| | | | | | |
|---|--|--|---|---|---|
| Lippuner Fernandez | Niklaus André | Kirchgasse 11c Ilgenweg 4 | Gemeindepräsident Schulratspräsident (seit 2017) | seit 2017 seit 2009 | 081 750 35 22 081 750 33 00 |
| Blümli Gächter Saluz Schulthess Wessner | Karin Katharina Daniel Katrin Marcel | Kreuzbergstrasse 12 Fabrikstrasse 23 Mühlbachstrasse 7 Fabrikstrasse 28 Kirchbüntstrasse 15a | | seit 2017 seit 2009 seit 2017 seit 2017 seit 2017 | 081 771 50 11 081 771 43 88 078 741 98 08 081 771 52 40 081 771 11 71 |
| Hefti | Werner | Steinbergstrasse 4 | Ratsschreiber | seit 2012 | 081 750 35 22 |

Geschäftsprüfungskommission

| | | | | | |
|---|--|--|-----------|---|---|
| Eggenberger Bachmann Küng Scherrer Sormani Tinner | Christian Regula Urs Monika Christof | Blumenweg 3 Jägerweg 6 Bürgerheimstrasse 4a Bleichestrasse 17 Steinbockweg 4 | Präsident | seit 2001 seit 2013 seit 2017 seit 2017 seit 2017 | 081 772 23 23 079 726 81 08 081 740 34 24 081 771 17 25 081 740 39 88 |
|---|--|--|-----------|---|---|

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020

Verwaltungsrat

| | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|------------------------|---------------|
| Sturzenegger Hans, Büls 2960 | Präsident im Verwaltungsrat | seit 2001 seit 1997 | 081 771 34 28 |
| Vetsch Andreas, Loch 2825 | Vizepräsident im Verwaltungsrat | seit 2013 seit 2001 | 081 771 43 61 |
| Eggenberger Markus, Gakleinenweg 2 | Verwaltungsrat | seit 2013 | 081 740 33 30 |
| Stricker Walter, Dorfschulweg 10 | Verwaltungsrat | seit 2017 | 081 740 39 81 |
| Sturzenegger Ueli, Feldweg 1 | Verwaltungsrat | seit 2017 | 081 354 00 24 |

Geschäftsprüfungskommission

| | |
|------------------------------------|-----------|
| Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6 | seit 2013 |
| Lippuner Stephanie, Nelkenweg 3 | seit 2017 |
| Meier Fabian, Föhrenweg 3 | seit 2011 |
| Vetsch Andreas, Wunnhof 106 | seit 2006 |
| Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9 | seit 2017 |

Kanzlei

Marktplatz 1, 9472 Grabs

| | | |
|--------------------|----------------------------|--|
| Eggenberger Monika | info@ortsgemeinde-grabs.ch | Kanzlei 081 771 18 38 Fax 081 771 30 16 |
|--------------------|----------------------------|--|

Alppersonal

Alpmeister / Brunnenmeister

| | |
|-----------------------------------|---------------|
| Tobler Peter, Vordere Litten 1977 | 079 443 18 07 |
| Sprecher Mathias, Salen 2158 | 081 771 48 82 |
| Stv. Vetsch Johannes, Höfen 1531 | 079 445 48 55 |

Forstgemeinschaft



www.grabus.ch

Marktplatz 1, 9472 Grabs

Hauptnummer für alle Funktionen **081 771 37 65**

| | | |
|---|--|---------------|
| Eggenberger Andreas andreas.eggenberger@wald-sg.ch | Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-West Privatwaldbetreuung Grabs-West Hauptverantwortlicher Betriebsleiter GRABUS Rundholzverkauf | 079 276 89 11 |
| Gerber Andreas andreas.gerber@wald-sg.ch | Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-Ost und Buchs Privatwaldbetreuung Grabs-Ost und Buchs Mobilesilkraneinsätze Arbeit für Private, Gartenholzerei Holzschnitzel-Dienstleistungen | 079 471 07 68 |
| Benz Peter peter.benz@wald-sg.ch | Gebietsverantwortung Forstrevier Sevelen Privatwaldbetreuung Sevelen Brennholz-Dienstleistungen | 079 471 58 36 |

Ordentliche Bürgerversammlung 2018

Dienstag, 3. April 2018, um 20 Uhr, im grossen Saal des Evangelischen Kirchgemeindehauses, Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde nebst Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2018 und Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Znacht offeriert.

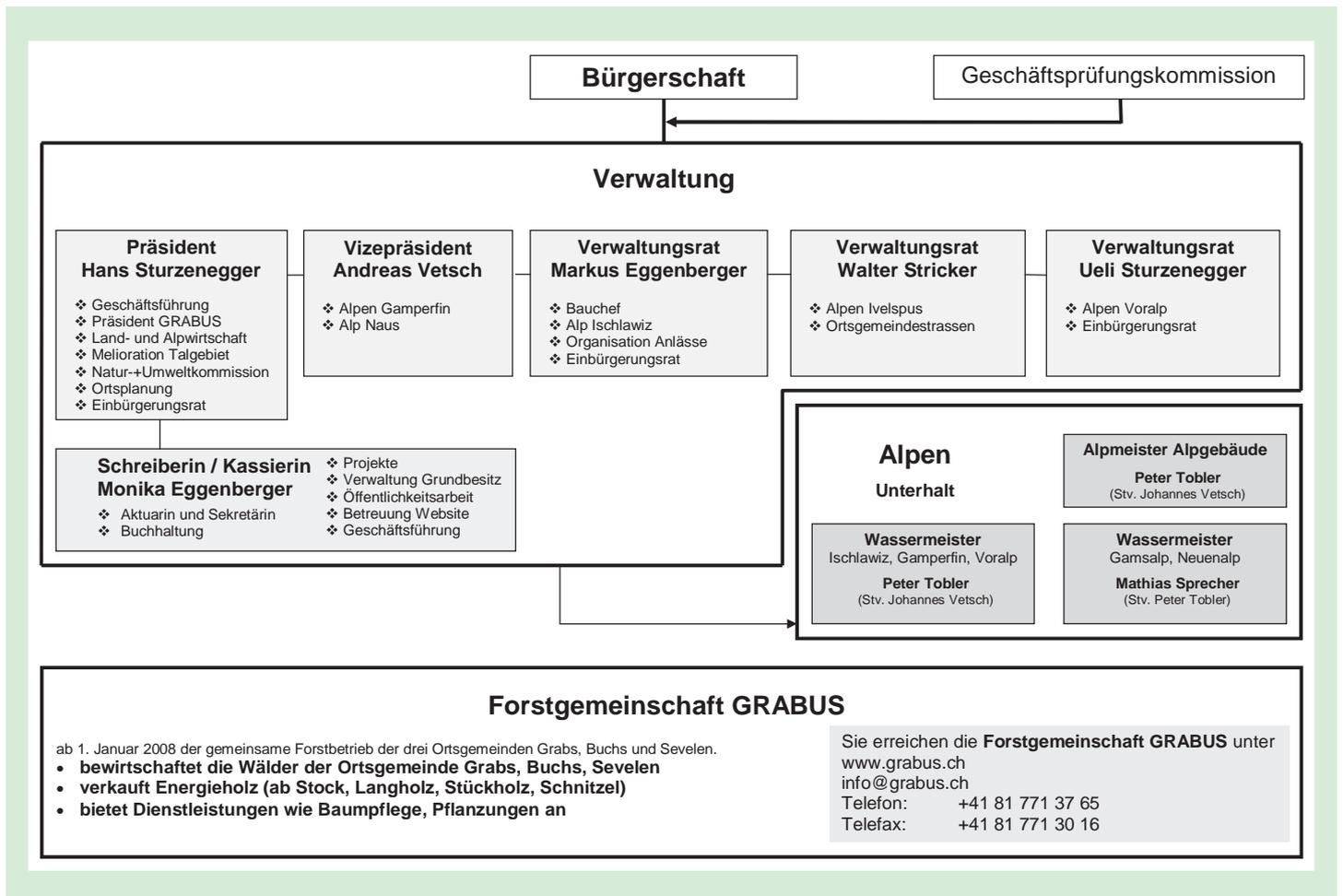
Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Die Stimmausweise werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bei der Kanzlei der Ortsgemeinde anzufordern (bis spätestens Donnerstag, 29. März 2018, 16 Uhr).

Grabs, im Februar 2018 / Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs

Zur besseren Lesbarkeit erhalten Sie die Jahresrechnung in geraffter Form. In verschiedenen Berichten werden die Tätigkeiten in der Ortsgemeinde aufgezeigt. Die detaillierte Rechnung kann bis zur Bürgerversammlung auf der Kanzlei der Ortsgemeinde eingesehen werden (öffentliche Einsichtnahme). Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin (081 771 18 38).

Funktionsdiagramm



Amtsbericht

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Liebe interessierte Leserinnen und Leser

Unser Jahresabschluss präsentiert sich nach den ordentlichen Abschreibungen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 119'371.85. Lesen Sie dazu mehr im Kommentar zur Rechnung.

Bei einem Ertragsüberschuss können auf dem Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. Dies ist vor der Umstellung auf das vom Kanton auf 2019 verlangte «Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden» (RMSG) noch möglich.

Der Verwaltungsrat hat deshalb aufgrund des sehr guten Abschlusses beschlossen, die restlichen 108'000 Franken für die Güllegruben Brand/Gamsalp zusätzlich abzuschreiben. Die Wasserversorgung Gamperfin wird ab 2019 gemäss den Vorschriften des Kantons abgeschrieben.

Forstgemeinschaft GRABUS

Im Jahre 2008 haben die drei Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen unter dem Druck der zu tiefen Rentabilität in der Forstwirtschaft ihre Betriebe zur Forstgemeinschaft GRABUS zusammengelegt. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten beim «Zusammenleben», entwickelte sich die Forstgemeinschaft zu einem in der Region geschätzten und anerkannten Betrieb. Ob und wie sich eine weitere Festigung im betrieblichen und finanziellen Bereich machen lässt, wird die Zukunft zeigen.

Auch in ihrem zehnten Betriebsjahr erwirtschaftete die Forstgemeinschaft einen sehr guten Abschluss. So konnten, entgegen dem Budget, die gesamten Beförsterungskosten LK3 an die Ortsgemeinden zurückbezahlt werden. Der Ortsgemeinde Grabs brachte dies Mehreinnahmen von rund 23'000 Franken. Andererseits sieht man in der Forstrechnung der Ortsgemeinde, dass vom budgetierten Hiebsatz von 3'400 m³ nur gut 2'200 m³ geerntet wurde.

Dank vieler Drittarbeiten für Ortsgemeinden, Politische Gemeinden und Private sowie einem recht grossen Auftrag bei der Revitalisierung des Werdenberger Binnenkanals konnte die Jahresrechnung der Forstgemeinschaft samt Mehrabschreibungen und Rückstellungen positiv abgeschlossen werden.

Von der Ortsgemeinde Grabs geht ein aufrichtiger Dank an die drei Förster und das Forstpersonal.

Sonderwaldreservat Moosbühel / Forstreservafonds

Das Kantonsforstamt konnte für das Jahr 2017 bei Bund und Kanton zusätzliche Finanzmittel für die Wald-Biodiversität erschliessen und setzte diese Mittel für die einmalige Auszahlung der Grundbeträge und Ertragsausfälle bei bestehenden Waldreservaten ein.

In der Folge wird der jährliche Aufwand des Kantons um diese Beträge entlastet, was dem Kantonsforstamt erlauben wird, entsprechende Mehrleistungen für Biodiversitätsmassnahmen zu finanzieren. Die in den Waldreservaten ausgeführten waldbaulichen Massnahmen werden nach wie vor jährlich nach deren Ausführung abgerechnet.

Zwischen der Ortsgemeinde Grabs und dem Kanton besteht für die Zeit vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2058 ein Vertrag für das Sonderwaldreservat Moosbühel. Die Beiträge für die restliche Vertragsdauer betragen 196'644 Franken. In der Jahresrechnung 2017 erscheint noch der budgetierte jährliche Grundbetrag von 4'682 Franken. Der Forstreservafonds nimmt um 191'962 Franken zu.

Gemäss Abklärungen kann bei Bedarf beim Kantonsforstamt ein Bezug aus der Forstreserve beantragt werden, so zum Beispiel für:

- die Instandstellungskosten einer durch ein Unwetter erheblich beschädigten Forststrasse;
- den Bau einer neuen Strasse zur Erschliessung von Wald;
- die Finanzierung von nicht gedeckten Kosten bei der Schutzwaldpflege;
- ausserordentliche Wildschutzmassnahmen;
- die Ausgleichung eines Defizits in der Forstrechnung.

Landwirtschaftliche Nutzflächen

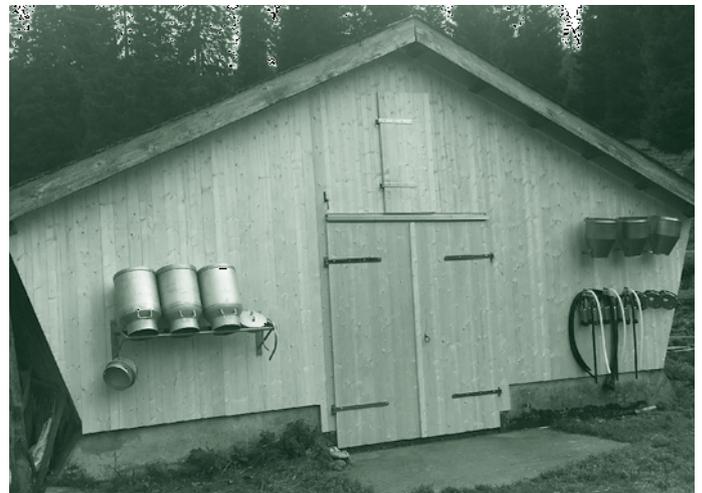
Gemäss einem Artikel in der Direktzahlungsverordnung erhält ein Landwirt ab seinem 66. Altersjahr keine Direktzahlungen mehr. Aus diesem Grund werden die Pachtverträge mit diesen Pächtern aufgelöst. Die Pachtflächen können aber ohne grosse Auflagen von der Ehefrau, sofern diese das Pensionsalter noch nicht erreicht hat, oder von einem qualifizierten Nachfolger übernommen werden.

Dass der «Run» auf Pachtland in Grabs immer noch sehr gross ist, zeigte sich bei der Ausschreibung von einer Hektare Land im Talgebiet. 14 Pachtinteressenten meldeten sich bei der Ortsgemeinde. Dass nach der Verteilung nur EINER glücklich war, lässt sich erahnen.

Alpen

Die Bestossung der Grabser Ortsgemeindealpen ist weiterhin sehr gut. Unsere Pächter bestossen die Alpen mit rund 360 Kühen, 1'400 Stück Jungvieh, 560 Schafen und 85 Ziegen. Als Besonderheit weideten 2017 auf unseren Alpweiden auch 15 Lamas.

Die Alpen Risiwald, Brandbühel sowie Witi/Bergli/Mazils wurden auf die Pachtdauer 2018 bis 2023 neu verpachtet.



Zusammen mit den Pächtern werden laufend Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden oder auch Strassen ausgeführt, wobei dieses Jahr einige vorgesehene Arbeiten nicht realisiert werden konnten.

Die Aufmerksamkeit für die folgenden Jahre, von Ortsgemeinde und Pächtern, muss sich auf das Verhindern des Einwuchses der Alpweiden durch Sträucher und Gebüsch richten – es dauert wenige Jahre und der Wald übernimmt das Regime.

An dieser Stelle der wiederholte herzlichste Dank an euch Senioren. Der unermüdete Einsatz mit den Sensen im Sommer auf unseren Alpen trägt einiges dazu bei, dass zumindest das Unkraut zurückgehalten werden kann. Die Ortsgemeinde Grabs freut sich, weiterhin auf euren Einsatz zählen zu dürfen.

Wasserversorgung Gamperfin

Mitte August 2017 ging die Baubewilligung der Politischen Gemeinde samt Teilverfügungen verschiedener Ämter ein. Die Unterlagen wurden umgehend an das Landwirtschaftsamt St.Gallen weitergeleitet, worauf einen Monat später die Beitragszusicherung über die Beteiligung von Bund und Kanton eintraf (siehe Investitionsrechnung).

Der Verwaltungsrat hat die verschiedenen Lose an Bauunternehmer aus Grabs und der Region vergeben. Die Vergabe von Spezialarbeiten wie Rohrleitungsbau und Reservoir erfolgte an auswärtige Firmen.

Die Suche nach weiteren Beiträgen für unsere Wasserversorgung zeigte sich als nicht ganz einfach. So wurde unser Gesuch von der COOP Patenschaft für Berggemeinden sowie von der Stiftung Suyana abgelehnt.

Bei der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Präsident ist übrigens Alt Bundesrat Hans Rudolf Merz, stiessen wir auf offene Ohren und wurden in ihr Spendenprogramm aufgenommen. Wie weit der Spendenaufruf in der Patenschaft-Post Wirkung zeigt, werden wir sehen.



Grundsätzlich ist der Verwaltungsrat aber der Meinung, dass dieses Bauvorhaben gemäss Investitionsrechnung gut finanziert werden kann.

Ein erster Teil, die Wasserleitung Älpligatter bis Ölberg, ist grossenteils fertig gestellt. Das Bauprogramm für die nächsten Abschnitt wird demnächst erstellt. Ziel ist, dass bei der Albestossung 2019 hygienisch einwandfreies Wasser aus den Hahnen fliesst.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Wasserversorgung Gamperfin wird die Ausscheidung einer Quellschutzzone verlangt. Wir haben das Papier zur Lesung erhalten und werden diese Sache weiter verfolgen.

Dank

Wir freuen uns, dass sich die Ortsgemeinde Grabs zurzeit so gut aufgestellt zeigen kann. Die ganzen Bemühungen betreffs der Zukunft der Ortsgemeinde, welche 2004/05 unter dem Titel «Ortsgemeinde Grabs – wohin?» zusammen mit der Grabser Bevölkerung stattfanden, haben ganz bestimmt für die Ortsgemeinde Grabs den richtigen Weg aufgezeigt.

In der Hoffnung auf Kontinuität für die Ortsgemeinde und den Forstbetrieb GRABUS freuen wir uns mit Ihnen positiv auf die Zukunft.

Ein Dank geht schliesslich an alle, die sich in irgendeiner Form zu Gunsten der Ortsgemeinde eingebracht und eingesetzt haben. So leisteten Schulklassen, Vereine, Senioren, das Bergwaldprojekt und Lehrlinge wertvolle Einsätze im Wald und auf den Alpen.

Danke auch der Politischen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Mein Dank geht auch an den neu zusammengesetzten Verwaltungsrat und an Monika Eggenberger, die gute Seele auf der Kanzlei.

Grabs, im Februar 2018
Hans Sturzenegger, Präsident



Jahresbericht der Forstgemeinschaft GRABUS

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Geschätzte interessierte Leserinnen und Leser

Schon wieder ist die Zeit der Jahresabrechnung und Jahresberichte gekommen, wir dürfen bereits das 10. Geschäftsjahr der Forstgemeinschaft GRABUS abschliessen. Einmal mehr ist das vergangene Jahr unglaublich schnell vergangen, doch auch ein Zeichen, dass die Arbeitstage voll ausgefüllt waren. Aufgrund der schwierigen Finanzlage in der Waldbewirtschaftung sind wir sehr froh, konnte auch wieder ein schöner Anteil Drittarbeiten ausgeführt werden.

Die Witterung ist natürlich ein ständiges Thema, sind doch unsere Arbeitsplätze draussen, teilweise auch in schwierigem Gelände. Von grösseren Schäden an Wald und Strassen blieben wir im vergangenen Jahr glücklicherweise verschont. Auch beim Sturmtief Burglind vom 3. Januar 2018 kamen wir mit einem blauen Auge davon. Wesentliche Windwurfschäden im Wald mussten einzig in Grabs im Schwendiweg- und Banwald verzeichnet werden. Vereinzelt umgeworfene Bäume gab's schon im ganzen Waldgebiet, auch waren einige Strassen aufgrund von Windwurfschäden vorübergehend gesperrt. Wir schätzen total im GRABUS-Waldgebiet rund 1'000 m³ Windwurfholz.

Bei mehreren Stürmen im Laufe des Jahres wurden im Siedlungsgebiet immer wieder Einzelbäume entwurzelt, abgebrochen oder angestützt. Die grössten Schäden verursachte Burglind im Dorf Sevelen. Natürlich sind wir da gerne bei den Aufräumarbeiten behilflich, verfügen wir doch über nötige Maschinen und erfahrene Mitarbeiter, um auch gefährliche Bäume sicher zu entfernen.

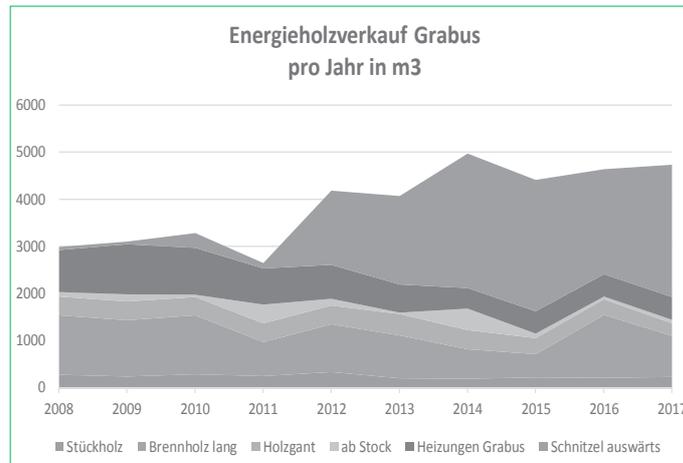
Die finanzielle Situation in der Waldbewirtschaftung ist weiterhin schwierig. Die Holzpreise sind trotz gestiegenem Eurokurs und reger Bautätigkeit weiterhin tief. Ohne Beiträge von Bund und Kanton an die Jungwaldpflege, Schutzwaldpflege und Biodiversitätsmassnahmen (Sonderwaldreservat «Moosbühel») ist in unserem Gelände die Waldbewirtschaftung grösstenteils nicht finanzierbar.

Holznutzung 2017 FG GRABUS bei Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen

| Holzsortimente | Total m ³ |
|------------------------------------|----------------------|
| Nadel-Stammholz | 2'020 |
| Laub-Stammholz | 184 |
| Nadel-Brennholz lang | 132 |
| Laub-Brennholz lang | 946 |
| Nadel-Schnitzelholz Kronenmaterial | 829 |
| Laub-Schnitzelholz Kronenmaterial | 1'011 |
| Gantholz liegend/Haufen | 262 |
| Total Nutzung | 5'384 |

Ein grosses Sorgenkind in der Vermarktung bleibt das Energieholz. Die tiefen Erdöl-, Gas- und Strompreise verdrängen weiterhin erneuerbare Energien auf dem Markt. Energieholz fällt bei der Waldbewirtschaftung als Nebenprodukt an, leider in wesentlich grösserem Umfang, als der regionale Energiemarkt nachfragt. Wie unsere alljährliche Nutzungsstatistik ausweist, macht Energieholz (in langer Form, Stückholz, Hackholz) um 60% der anfallenden Holzmenge aus.

Zudem fallen zusätzlich aus Alpholzerei und Gartenholzerei alljährlich einige hundert Kubikmeter Holz zur Verwertung als Schnitzelholz an. Nachfolgende Grafik zeigt die Verkaufssortimente beim Energieholz nach Mengen pro Jahr auf.



Wie die Grafik zeigt, können wir heute den kleineren Anteil des anfallenden Brennholzes in der Region vermarkten. Es hat die letzten zehn Jahre auch eine markante Veränderung stattgefunden:

- An regionale Kunden wird Brennholz in verschiedenen Sortimenten verkauft: dünnes Stückholz, Brennholz in Stammform ab Wald oder vors Haus geliefert, an der Holzgant als Haufen oder gefällt im Wald sowie ab Stock zum selber Aufräumen. Diese Sortimente sind tendenzmässig leicht rückläufig, analog zur auch rückläufigen Anzahl Stückholzheizungen. Diese Sortimente betragen im Durchschnitt jährlich 1'743 m³ Buchenbrennholz.
- Holzschnitzel an Heizungen in Grabs, Buchs und Sevelen sind seit 2010 um rund die Hälfte zurückgegangen auf knapp 500 m³ Holz oder 1'400 m³ Schnitzel pro Jahr. Dies aufgrund der Erschliessung von Grabs durch die Fernheizungsleitung der VfA und der damit nicht mehr erneuerten Schnitzelheizungen.
- Ab 2012 nahm der Verkauf von Schnitzelholz ausserhalb der Region massiv zu, beträgt rund 2'300 m³ Holz oder 6'440 m³ Schnitzel pro Jahr. Einerseits fallen aus Sicherheitsholzerei, Alpholzerei und Gartenholzerei vermehrt grössere Holzmenngen an, welche nur als Energieholz verwertbar sind. Andererseits zwingt uns der rückläufige Verbrauch in der Region zum Verkauf in auswärtige Kanäle. Dies sind vor allem grössere Heizkraftwerke mit ganzjährigem Bedarf. Aufgrund des allgemeinen Überschusses an Schnitzelholz ist die Preisbasis der Verkaufspreis franko Heizwerk. Daraus resultiert bei längeren Transportwegen leider ein entsprechend tieferer Erlös für den Forstbetrieb.

Wie eingangs erwähnt, sind die Drittarbeiten ein sehr wichtiges Standbein für uns. In Gartenholzerei konnten wir rund 1'100 Arbeitsstunden leisten. Im Naturierungsprojekt «Werdenberger Binnenkanal» fielen mit Aufforstungen und Pflegearbeiten wieder rund 1'300 Stunden Arbeitsaufwand an.

Für die Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden durften wir wieder Strassenunterhalt, Sicherheitsholzereien, Pflegearbeiten in Bachböschungen und Biotopen und auch Neophytenbekämpfung als verrechenbare Drittarbeiten ausführen. Dies machte total rund ein Drittel aller unserer produktiven Arbeitsstunden aus!

Vor allem dank dieser umfangreichen Drittarbeiten dürfen wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Leider festigt sich die Tendenz, dass das finanzielle Ergebnis besser wird, je weniger wir in der eigentlichen Waldbewirtschaftung und Holzernte tätig sind! Diese Tatsache macht uns Förster und auch unseren Forstwarten etwas Kummer, gehört doch die Waldbewirtschaftung mit Holznutzung und Pflege zu unserem Kerngeschäft.

Wir sind jedoch auch dankbar, dass wir trotz dieser schwierigen Ertragslage eine sehr gute Arbeitsauslastung erreichen können. Wir schätzen auch sehr, dass wir von den Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden in Grabs, Buchs und Sevelen als kompetenter «Partnerbetrieb» wahrgenommen werden!

Wir möchten uns herzlich bei allen treuen und neuen Kunden bedanken und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Grabs, im Februar 2018

Andreas Eggenberger, Betriebsleiter FG GRABUS



Kommentar Rechnung 2017 – Voranschlag 2018

Rechnungsabschluss 2017

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Geschätzte interessierte Leserinnen und Leser

Die Erfolgsrechnung 2017 schliesst wie folgt ab:

| | | |
|--|-----|------------|
| Ertrag vor Abschreibungen | CHF | 133'371.85 |
| Ordentliche Abschreibungen auf Liegenschaften im Finanzvermögen | CHF | 5'000.00 |
| Ordentliche Abschreibungen auf Liegenschaften im Verwaltungsvermögen (Güllegruben) | CHF | 9'000.00 |
| Ertrag nach Abschreibungen | CHF | 119'371.85 |
| Besserstellung gegenüber Voranschlag | CHF | 187'736.85 |

Gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes beantragt der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs bei der Bürgerschaft, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

| | | |
|--|-----|------------|
| Zusätzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen | CHF | 108'000.00 |
| Einlage in Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) | CHF | 11'371.85 |

Einige Gründe, die zur Besserstellung des Rechnungsabschlusses führten, sind nachstehend aufgeführt:

Bürgerschaft, Behörden und Verwaltung

Total Aufwand CHF 126'834.50 (CHF 29'065.50 weniger als im Voranschlag)

Beim Verwaltungsrat und bei der allgemeinen Verwaltung entstanden tiefere Personalkosten. Weniger Ausgaben fielen für Porto, Büromaterial, EDV-Unterhalt und Versicherungsprämien an.

Öffentlichkeitsarbeit

Total Aufwand CHF 9'079.85 (CHF 1'029.85 mehr als im Voranschlag)

Kultur, Geschichte, Sport, Freizeitgestaltung

Total Aufwand CHF 10'503.15 (CHF 3'346.85 weniger als im Voranschlag)

Ortsgemeindestrassen

Total Aufwand CHF 30'054.40 (CHF 36'385.60 weniger als im Voranschlag)

Unterhalt Strassen und Wege

Der ordentliche Strassenunterhalt wurde ausgeführt, der Ersatz der Querabschläge im Härzerweg auf 2018 verschoben.

Im Hinblick auf den Mehrverkehr durch die Bauarbeiten an der Wasserversorgung Gamperfin wurden die Ausbesserungen an der Gamperfinstrasse bis Ende der Sanierungsarbeiten zurückgestellt.

Weniger Auslagen fielen für Verbrauchsmaterial und auch den sogenannten «kleinen Strassenunterhalt» an.

Puragatterweg

Die Sanierung des Puragatterwegs konnte aufgrund der nassen Wetterbedingungen nicht abgeschlossen werden.

Intern verrechnete Betriebskosten

Für die Pacht-/Mietdauer 2018-2023 müssen alle Fahrbewilligungen für das Berggebiet erneuert werden. Die Erstellung der neuen Bewilligungen erfolgt erst 2018, was sich auf die intern verrechneten Kosten auswirkt.

Werkhof

Total Ertrag CHF 8'716.15 (CHF 4'441.15 mehr als im Voranschlag)

Es fielen weniger Personal- und Sachaufwand, ein höherer Miet-ertrag und von der SUVA erstattetes Unfalltaggeld an.

Alpwirtschaft

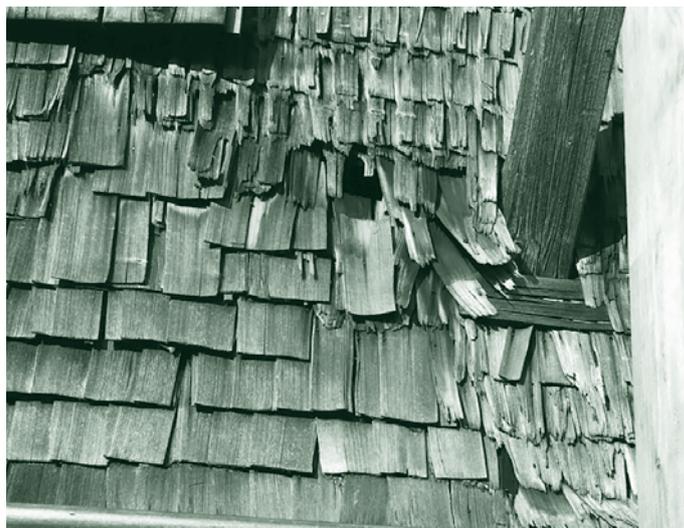
Total Ertrag CHF 172'422.10 (CHF 48'752.10 mehr als im Voranschlag)

Entgeltete Personal und Verwaltung, übriger Personalaufwand

Die für den Alpmeister geschätzten Arbeitsstunden mussten nicht ausgeschöpft werden. Für die Verwaltungsräte fielen weniger landwirtschaftliche Sitzungs- und Taggelder an.

Alpunterhalt

Für verschiedene budgetierte Projekte entstanden weniger Kosten (Anpassungen bei Blitzschutzanlagen, Ersatz Dachrinnen). Eine Fassadenerneuerung wurde aus Zeitmangel nochmals zurückgestellt.



Alppflegeeinsätze

Neun Mal waren 37 aktive Alppfleger und der Alpmeister mit den Sensen «im Kampf gegen das Unkraut» auf verschiedenen Alpen unterwegs. Auf Weidholzzerei und andere Weidpflege entfallen CHF 5'691.85.

Spesen, Steuern, Dienstleistungen, Honorare

Keine Ausgaben fielen für Alpkontrollen, weniger für Fahrzeugentschädigungen und Versicherungsprämien an. Anstatt drei Wasserproben mussten nur deren zwei genommen werden.

Landschaftsqualitäts- und Biodiversitätsbeiträge

Es wurden Nachzahlungen ausgerichtet, die beinahe vollständig an die Bewirtschafter weitergegeben wurden.

Forstwirtschaft

Total Ertrag CHF 17'949.30 (CHF 23'879.30 mehr als im Voranschlag)

Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschutz

Im Sonderwaldreservat Moosbühel wurden mehr Pflegearbeiten ausgeführt, die abgerechnet werden konnten. Holzereien im Schutzwald konnten vollständig durch Beiträge für Schutzwaldpflege gedeckt werden, weshalb für den Waldeigentümer keine zu finanzierende Restkosten angefallen sind.

Ertrag Ruhwald Voralp

Nach Ablauf der 10-jährigen Grabesruhe ist der Mietvertrag seitens Ortsgemeinde erfüllt und die Mieterträge für Ruhestätten dürfen verwendet werden.

Ertrag Holz ab Stock

Die finanzielle Situation in der Waldbewirtschaftung ist weiterhin schwierig. Die Holzpreise sind trotz gestiegenem Eurokurs und reger Bautätigkeit weiterhin tief. Aus diesem Grund wurden im Grabser Wald anstatt 3'400 m³ nur 2'252 m³ Holz ab Stock genutzt.

Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten

Aufgrund des Geschäftsgangs konnte GRABUS die vollen LK3-Kosten zurückerstatten.

Ferienhütte und Lagerplatz «Chalchofen», Ferienhütte «Höhi», öffentliches WC Sennerei

Total Aufwand CHF 7'332.75 (CHF 5'927.25 weniger als im Voranschlag)

Chalchofen

Infolge einer leicht geringeren Belegung fielen Personal- und Sachaufwand tiefer aus. Weil auch Alpmeister und Schreiberin/Kassierin weniger Aufwand hatten, zeigt sich das durch niedrigere interne Betriebskosten.

Öffentliches WC Höhi

Der Ersatz des Bewegungsmelders, die Montage eines Türschliessers sowie eines Drahtgeflechts beim Lichtschacht verursachten geringe Mehrkosten. Die Kosten für das öffentliche WC tragen die Politische Gemeinde und die Ortsgemeinde gemeinsam.

Energie

Total Aufwand CHF 2'378.90 (CHF 778.90 mehr als im Voranschlag)

Liegenschaften Landwirtschaft

Total Ertrag CHF 39'271.90 (CHF 2'971.90 mehr als im Voranschlag)

Wohnbauliegenschaften

Total Ertrag CHF 19'618.60 (CHF 5'318.60 mehr als im Voranschlag)

Infolge Kündigung der Mieter wurden geplante Renovationen zurückgestellt.

Zinsen und Erträge des Finanzvermögens

Total Ertrag CHF 4'230.50 (CHF 2'130.50 mehr als im Voranschlag)

Für die Aktien der BBW AG gingen erneut Aktionärsbons im Wert von 1'740 Franken ein. Höherer Zinsertrag auf dem Sparguthaben und für ein gewährtes Darlehen führten zu Mehrertrag.

Erträge ohne Zweckbindung

Total Ertrag CHF 52'346.85 (CHF 27'326.85 mehr als im Voranschlag)

Zwischen der Ortsgemeinde und der SAK/Axpo wurden neue Verträge für die Hochspannungsleitung Buchs bis Wildhaus abgeschlossen. Für das Durchleitungsrecht während der kommenden 25 Jahre entschädigt die Dienstbarkeitsberechtigte SAK/Axpo CHF 25'832.95.

Voranschlag 2018

Der Verwaltungsrat hat den Voranschlag für das Jahr 2018 an der Sitzung vom 23. Januar 2018 besprochen.

Bürgerschaft

Die Ersatzwahl für ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für die restliche Amtsdauer 2017-2020 vom 4. März 2018 löst Kosten aus. Diese umfassen den Druck der Wahlunterlagen und deren Versand, Porto für briefliche Stimmabgabe sowie Entschädigung und Verpflegung der Stimmzähler.

Allgemeine Verwaltung

Für die Erstellung einer modernen Homepage und die fachliche Unterstützung im Zusammenhang mit der Einführung von RMSG werden Beträge in den Voranschlag aufgenommen.

Der Ertrag erhöht sich, weil mehr Personalkosten auf andere Funktionen umgebucht werden.

Strassenunterhalt

Auf einem weiteren Abschnitt der Striggerenstrasse werden Querabschläge ersetzt und Kies verteilt, im Härzerweg Querabschläge ausgewechselt.

Ausbesserungen an der Gamperfinstrasse werden auf die Bauarbeiten für die Wasserversorgung abgestimmt, das bedeutet, nicht vor deren Abschluss ausgeführt.

Für den Unterhalt des Strassenabschnitts Stein bis Schranggenbrunnen (Ischlawizstrasse) ist im Voranschlag ebenfalls ein Betrag vorgesehen.

Kommentar Rechnung 2017 – Voranschlag 2018

Alpwirtschaft

Alpunterhalt

Die über 130 Alpgebäude werden laufend unterhalten und präsentieren sich mehrheitlich in gutem Zustand. Bei verschiedenen Hütten sind die Schindelfassaden in die Jahre gekommen und sollen nach und nach ersetzt werden.

Der im Alpunterhalt budgetierte Betrag wird unter anderem für die Erneuerung von Schindelfassaden, die Sanierung von Mistlagerplatten, die Anschaffung von Bruggenbrettern, Brunnenrögen und weiterem Verbrauchsmaterial verwendet.

Die Ortsgemeinde beteiligt sich am Kauf eines Pasteurs für die Alpsennerei.

Alppflegeeinsätze und andere Weidpflege

Die Seniorenmäher werden zum Zweck der Unkrautbekämpfung wieder in den Alpen unterwegs sein.

Auch die Verbesserung der Wasserversorgung im Gschwemmen, die Reparatur einer Grenzmauer und weitere Weidpflege sind im Voranschlag vorgesehen.

Forstwirtschaft

Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschutz

Im Sonderwaldreservat Moosbühel werden Pflegeeingriffe vorgenommen, die abgerechnet und entschädigt werden.

Nach dem Sturm Burglind muss Windwurfholz gerüstet werden.

Im Schwendiwegwald und im Banwald sind Holzschläge vorgesehen, welche nicht alleine durch Schutzwaldbeiträge finanziert werden können. Die Restkosten werden dem Waldeigentümer verrechnet. Die Ortsgemeinde hat dafür Rückstellungen gebildet, die 2018 im Hinblick auf die Einführung von RMSG aufgelöst werden müssen.

Ertrag Holz ab Stock

Die jährliche Holznutzung wird voraussichtlich ausgeschöpft.

Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten

Die Forstgemeinschaft GRABUS strebt eine Rückvergütung von mindestens 70% der LK3-Betriebskosten an.

Wohnbauliegenschaften

Die langjährigen Mieter haben gekündigt. Vor Einzug der Nachfolger werden Renovationsarbeiten ausgeführt.

Jahresergebnis 2018

Die Rechnung 2018 schliesst gemäss Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von 91'620 Franken ab. Der Verwaltungsrat beantragt der Bürgerschaft, den Aufwandüberschuss aus dem Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) zu beziehen.

Grabs, im Februar 2018

Monika Eggenberger, Ratsschreiberin/Kassierin



| Konto | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|----------|---|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung, Öffentlichkeit | 189'150.00 | 25'200.00 | 154'771.30 | 18'856.95 | 203'510.00 | 27'400.00 |
| | Bürgerversammlungen | 11'000.00 | | 8'685.75 | | 21'240.00 | |
| | Abstimmungen Wahlen | | | | | | |
| 000.31 | Jahresrechnung, Bürgerversammlung, Urnengang | 11'000.00 | | 8'685.75 | | 18'240.00 | |
| 000.31 | Wahlkosten | | | | | 3'000.00 | |
| | Geschäftsprüfungskommission | 8'000.00 | | 3'872.00 | | 6'050.00 | |
| 010.31 | Alle Aufwendungen | 8'000.00 | | 3'872.00 | | 6'050.00 | |
| | Ortsverwaltungsrat | 26'750.00 | | 18'377.95 | | 28'550.00 | |
| 020.30 | Personalaufwand | 25'100.00 | | 17'899.45 | | 25'100.00 | |
| 020.31 | Sachaufwand | 1'650.00 | | 478.50 | | 3'450.00 | |
| | Allgemeine Verwaltung | 135'350.00 | 25'200.00 | 114'755.75 | 18'856.95 | 139'620.00 | 27'400.00 |
| 040.30 | Personalaufwand | 104'750.00 | | 100'351.70 | | 104'350.00 | |
| 040.31 | Sachaufwand | 30'600.00 | | 14'404.05 | | 35'270.00 | |
| 040.40 | Entgelte/Interne Erträge | | 25'200.00 | | 18'856.95 | | 27'400.00 |
| | Öffentlichkeitsarbeit | 8'050.00 | | 9'079.85 | | 8'050.00 | |
| 080.31 | Dienstleistungen und Honorare | 50.00 | | 10.75 | | 50.00 | |
| 080.36 | Beiträge an Verbände und Institutionen | 7'500.00 | | 6'769.10 | | 7'500.00 | |
| 080.39 | Website, Mailings, Presseberichte, Publikationen | 500.00 | | 2'300.00 | | 500.00 | |
| 3 | Kultur, Traditionen, Grabser Geschichte | 13'850.00 | | 10'541.15 | 38.00 | 11'350.00 | |
| 300.31 | Ankauf von Drucksachen, Video, DVD | 200.00 | | 50.00 | | 200.00 | |
| 300.31 | Aufwand zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben | 350.00 | | 150.00 | | 350.00 | |
| 300.31 | Erhalt von Traditionen und Werten | 9'300.00 | | 7'584.65 | | 7'300.00 | |
| 300.36 | Freiwillige Beiträge an Vereine und Institutionen | 4'000.00 | | 2'756.50 | | 3'500.00 | |
| 300.43 | Bücherverkauf, Rückerstattungen diverse Aufwände | | | | 38.00 | | |
| 6 | Verkehr – Infrastruktur | 112'025.00 | 49'860.00 | 74'084.35 | 52'746.10 | 105'600.00 | 50'410.00 |
| | Ortsgemeindestrassen | 93'350.00 | 26'910.00 | 58'252.70 | 28'198.30 | 86'250.00 | 26'910.00 |
| 621.30 | Personalaufwand | 600.00 | | | | | |
| 621.31 | Unterhalt Strassen und Wege | 84'500.00 | | 56'689.75 | | 78'800.00 | |
| 621.31 | Puragatterweg | 2'250.00 | | 562.95 | | 2'250.00 | |
| 621.31 | Dienstleistungen und Honorare | 1'500.00 | | | | 1'500.00 | |
| 621.39 | Intern verrechnete Betriebskosten | 4'500.00 | | 1'000.00 | | 3'700.00 | |
| 621.43 | Benützungsgebühren, Fahrbewilligungen | | 1'000.00 | | 1'000.00 | | 1'000.00 |
| 621.43 | Abgeltung Fahrrecht | | 600.00 | | 600.00 | | 600.00 |
| 621.43 | Rückerstattungen | | | | 280.80 | | |
| 621.45 | Abgeltung der Politischen Gemeinde für Gemeingebrauch | | 15'000.00 | | 15'000.00 | | 15'000.00 |
| 621.45 | Parkplätze im Berggebiet | | 9'000.00 | | 9'379.75 | | 9'000.00 |
| 621.46 | Unterhaltsbeteiligung Walchenbachstrasse | | 1'310.00 | | 1'937.75 | | 1'310.00 |
| | Werkhof | 18'675.00 | 22'950.00 | 15'831.65 | 24'547.80 | 19'350.00 | 23'500.00 |
| 622.30 | Personalaufwand | 10'075.00 | | 9'573.85 | | 11'350.00 | |
| 622.31 | Sachaufwand Liegenschaft | 8'600.00 | | 6'257.80 | | 8'000.00 | |
| 622.42 | Mietertrag WR2 und GRABUS | | 16'500.00 | | 17'500.00 | | 16'500.00 |
| 622.43 | Benützungsgebühren | | 1'300.00 | | 1'320.00 | | 1'300.00 |
| 622.43 | Rückerstattungen WR2, GRABUS und Übrige | | 350.00 | | 927.80 | | 900.00 |
| 622.49 | Interne Verrechnung Raumkosten Verwaltung | | 4'800.00 | | 4'800.00 | | 4'800.00 |

Laufende Rechnung

| Konto | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|----------|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 8 | Volkswirtschaft | 712'410.00 | 815'290.00 | 655'570.60 | 836'230.35 | 738'560.00 | 822'290.00 |
| | Alpwirtschaft | 491'250.00 | 614'920.00 | 455'504.10 | 627'926.20 | 513'050.00 | 620'700.00 |
| 803.30 | Entgelte Personal und Verwaltung | 22'300.00 | | 12'018.40 | | 22'300.00 | |
| 803.30 | Übriger Personalaufwand | 1'850.00 | | 946.40 | | 1'850.00 | |
| 803.31 | Büromaterial, Drucksachen, Inserate | 200.00 | | 108.00 | | 200.00 | |
| 803.31 | Anschaffung Werkzeuge und Geräte | 200.00 | | | | 200.00 | |
| 803.31 | Wasser und Energie | 600.00 | | 559.10 | | 600.00 | |
| 803.31 | Alpunterhalt | 38'000.00 | | 15'900.70 | | 50'000.00 | |
| 803.31 | Alppflegeinsätze | 17'000.00 | | 15'079.15 | | 23'000.00 | |
| 803.31 | Spesen, Steuern, Dienstleistungen, Honorare | 23'800.00 | | 17'386.50 | | 23'800.00 | |
| 803.36 | Abrechnung Sömmerungsbeiträge | 290'000.00 | 374'000.00 | 288'608.80 | 373'019.40 | 290'000.00 | 374'000.00 |
| 803.36 | Abrechnung BFF-Beiträge | 55'000.00 | 55'000.00 | 65'740.90 | 66'718.90 | 58'000.00 | 58'000.00 |
| 803.36 | Abrechnung LQ-Beiträge | 34'300.00 | 34'300.00 | 34'856.15 | 34'856.15 | 34'800.00 | 34'800.00 |
| 803.39 | Intern verrechnete Betriebskosten | 8'000.00 | | 4'300.00 | | 8'300.00 | |
| 803.42 | Alpzinsen | | 96'200.00 | | 96'210.00 | | 96'200.00 |
| 803.42 | Baurechtszinsen und Hüttenvermietung | | 47'800.00 | | 47'602.25 | | 47'800.00 |
| 803.43 | Rückerstattungen Unterhalt Alpen | | 4'400.00 | | 5'559.50 | | 4'400.00 |
| 803.49 | Intern verrechnete Betriebskosten | | 3'220.00 | | 3'960.00 | | 5'500.00 |
| | Forstwirtschaft | 170'500.00 | 164'570.00 | 153'033.30 | 170'982.60 | 175'800.00 | 166'290.00 |
| 810.30 | Entgelte Personal und Verwaltung | 3'000.00 | | 2'010.00 | | 3'000.00 | |
| 810.31 | Personalspesen | 1'000.00 | | 366.70 | | 1'000.00 | |
| 810.31 | Drucksachen | | | | | 1'500.00 | |
| 810.31 | Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschadenschutz | 53'000.00 | | 39'250.55 | | 56'000.00 | |
| 810.31 | Dienstleistungen und Honorare | 600.00 | | 443.00 | | 1'400.00 | |
| 810.31 | Grundsteuern und GVA | 1'300.00 | | 1'163.40 | | 1'300.00 | |
| 810.36 | Beförderung LK2- und Betriebsleitung LK3-Kosten | 108'000.00 | | 107'815.65 | | 108'000.00 | |
| 810.39 | Intern verrechnete Betriebskosten | 3'600.00 | | 1'984.00 | | 3'600.00 | |
| 810.42 | Ertrag Ruhwald Voralp | | | | 2'400.00 | | 4'500.00 |
| 810.43 | Ertrag Holz ab Stock | | 37'400.00 | | 25'702.00 | | 37'400.00 |
| 810.43 | Rückerstattungen für Geburtsbäume und diverses | | 600.00 | | 510.00 | | 600.00 |
| 810.43 | Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten | | 63'000.00 | | 90'024.60 | | 63'000.00 |
| 810.46 | Sonderwaldreservat | | 45'000.00 | | 48'776.00 | | 42'000.00 |
| 810.46 | Altholzinseln | | 3'570.00 | | 3'570.00 | | 3'570.00 |
| 810.48 | Entnahme Vorfinanzierung Schutzwaldpflege | | 15'000.00 | | | | 15'220.00 |
| | Tourismus | | | | | | |
| | Ferienhütten/Lagerplatz Chalchofen, WC Höhi | 24'060.00 | 10'800.00 | 18'539.80 | 11'207.05 | 19'410.00 | 10'300.00 |
| 830.30 | Personalaufwand Chalchofen | 2'890.00 | | 1'483.45 | | 2'890.00 | |
| 830.31 | Betriebs- und Verbrauchsmaterial Chalchofen | 11'540.00 | | 9'905.75 | | 6'440.00 | |
| 830.30 | Personalaufwand öffentliches WC Höhi | 3'030.00 | | 2'330.30 | | 3'030.00 | |
| 830.31 | Betriebs- und Verbrauchsmaterial öffentliches WC Höhi | 550.00 | | 778.35 | | 550.00 | |
| 830.31 | Unterhalt und Verbrauchsmaterial Ferienhütte Höhi | 100.00 | | 70.00 | | 100.00 | |
| 830.31 | Versicherungen und Dienstleistungen | 500.00 | | 264.95 | | 500.00 | |
| 830.39 | Interne Betriebskosten | 5'450.00 | | 3'707.00 | | 5'900.00 | |
| 830.42 | Erträge aus der Beherbergung Chalchofen | | 8'650.00 | | 9'195.35 | | 8'150.00 |
| 830.46 | Unterhaltsbeteiligung Politische Gemeinde am öffentlichen WC Höhi | | 2'150.00 | | 2'011.70 | | 2'150.00 |

| Konto | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|----------|---|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| | Energie | 26'600.00 | 25'000.00 | 28'493.40 | 26'114.50 | 30'300.00 | 25'000.00 |
| 860.31 | Unterhalt der Heizzentrale | 100.00 | | 27.15 | | 100.00 | |
| 860.31 | Einkauf Energie für den Betrieb der Heizzentrale | 12'500.00 | | 12'296.25 | | 13'200.00 | |
| 860.43 | Energie ab Heizzentrale | | 10'500.00 | | 10'447.85 | | 10'500.00 |
| 861.31 | Einkauf Holzhackschnitzel für Wärme- produktion | 14'000.00 | | 16'170.00 | | 17'000.00 | |
| 861.43 | Energie aus Holzhackschnitzel | | 14'500.00 | | 15'666.65 | | 14'500.00 |
| 9 | Finanzen | 42'400.00 | 179'485.00 | 155'697.45 | 142'793.45 | 101'300.00 | 260'220.00 |
| | Liegenschaften Landwirtschaft | 27'700.00 | 64'000.00 | 25'183.80 | 64'455.70 | 31'200.00 | 64'000.00 |
| 940.31 | Büromaterial, Drucksachen | 100.00 | | 48.00 | | 100.00 | |
| 940.31 | Baulicher Unterhalt durch Dritte | 1'600.00 | | 204.85 | | 6'100.00 | |
| 940.31 | Grundsteuern, GVA, Portokosten | 1'300.00 | | 1'138.55 | | 1'300.00 | |
| 940.31 | Dienstleistungen und Honorare | 1'000.00 | | 1'016.95 | | | |
| 940.33 | Abschreibung Alpennerei Höhi | 5'000.00 | | 5'000.00 | | 5'000.00 | |
| 940.36 | Perimeterabgaben | 17'000.00 | | 16'775.45 | | 17'000.00 | |
| 940.39 | Intern verrechnete Betriebskosten | 1'700.00 | | 1'000.00 | | 1'700.00 | |
| 940.42 | Pachtzinsen | | 64'000.00 | | 64'455.70 | | 64'000.00 |
| | Wohnbaubauliegenschaften (Wohnung Werkhof) | 5'700.00 | 20'000.00 | 2'061.80 | 21'680.40 | 12'700.00 | 20'000.00 |
| 941.31 | Betrieblicher Aufwand | 1'900.00 | | 1'698.50 | | 1'900.00 | |
| 941.31 | Baulicher Unterhalt | 3'200.00 | | 79.40 | | 10'200.00 | |
| 941.31 | Versicherungen und Dienstleistungen | 600.00 | | 283.90 | | 600.00 | |
| 941.42 | Mietertrag | | 20'000.00 | | 21'680.40 | | 20'000.00 |
| | Zinsen, Abschreibungen und Erträge des Finanzvermögens | | 2'100.00 | 80.00 | 4'310.50 | | 2'180.00 |
| 950.33 | Abschreibung Anlagen Finanzvermögen | | | 80.00 | | | |
| 950.42 | Flüssige Mittel, Aktivzinsen | | | | 5.00 | | |
| 950.42 | Anlagen des Finanzvermögens, Aktivzinsen | | 2'100.00 | | 4'305.50 | | 2'180.00 |
| | Erträge ohne Zweckbindung | | 25'020.00 | | 52'346.85 | | 25'020.00 |
| 960.43 | Durchleitungsentschädigung BBW und TBB | | 25'000.00 | | 25'915.00 | | 25'000.00 |
| 960.43 | Übrige Erträge | | | | 26'332.95 | | |
| 960.44 | Rückerstattung CO2-Abgabe | | 20.00 | | 98.90 | | 20.00 |
| | Abschluss laufende Rechnung | 9'000.00 | 68'365.00 | 128'371.85 | | 57'400.00 | 149'020.00 |
| 990.33 | Ordentliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen | 9'000.00 | | 9'000.00 | | | |
| 990.33 | Zusätzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen | | | 108'000.00 | | | |
| 990.33 | Direktabschreibung | | | | | 57'400.00 | |
| 990.48 | Bezug aus Rücklagen | | | | | | 57'400.00 |
| 990.91 | Kapitalveränderung | | 68'365.00 | 11'371.85 | | | 91'620.00 |

Laufende Rechnung

| Konto | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|-------|--|---------------------------|---------------------|---------------------------|---------------------|---------------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| | Zusammenzug | | | | | | |
| 00 | Bürgerschaft, Behörden und Verwaltung <i>Netto</i> | 189'150.00 163'950.00 | 25'200.00 | 154'771.30 135'914.35 | 18'856.95 | 203'510.00 176'110.00 | 27'400.00 |
| 30 | Kultur, Grabser Geschichte <i>Netto</i> | 13'850.00 13'850.00 | | 10'541.15 10'503.15 | 38.00 | 11'350.00 11'350.00 | |
| 62 | Ortsgemeindestrassen <i>Netto</i> | 93'350.00 66'440.00 | 26'910.00 | 58'252.70 30'054.40 | 28'198.30 | 86'250.00 59'340.00 | 26'910.00 |
| 62 | Werkhof <i>Netto</i> | 18'675.00 -4'275.00 | 22'950.00 | 15'831.65 -8'716.15 | 24'547.80 | 19'350.00 -4'150.00 | 23'500.00 |
| 80 | Alpwirtschaft <i>Netto</i> | 491'250.00 -123'670.00 | 614'920.00 | 455'504.10 -172'422.10 | 627'926.20 | 513'050.00 -107'650.00 | 620'700.00 |
| 81 | Forstwirtschaft <i>Netto</i> | 170'500.00 5'930.00 | 164'570.00 | 153'033.30 -17'949.30 | 170'982.60 | 175'800.00 9'510.00 | 166'290.00 |
| 83 | Ferienhütten und Lagerplatz <i>Netto</i> | 24'060.00 13'260.00 | 10'800.00 | 18'539.80 7'332.75 | 11'207.05 | 19'410.00 9'110.00 | 10'300.00 |
| 86 | Energie <i>Netto</i> | 26'600.00 1'600.00 | 25'000.00 | 28'493.40 2'378.90 | 26'114.50 | 30'300.00 5'300.00 | 25'000.00 |
| 94 | Liegenschaften Landwirtschaft <i>Netto</i> | 27'700.00 -36'300.00 | 64'000.00 | 25'183.80 -39'271.90 | 64'455.70 | 31'200.00 -32'800.00 | 64'000.00 |
| 94 | Wohnliegenschaften <i>Netto</i> | 5'700.00 -14'300.00 | 20'000.00 | 2'061.80 -19'618.60 | 21'680.40 | 12'700.00 -7'300.00 | 20'000.00 |
| 95 | Zinsen, Abschreibungen, Erträge des FV <i>Netto</i> | | 2'100.00 | 80.00 -4'230.50 | 4'310.50 | | 2'180.00 |
| 96 | Erträge ohne Zweckbindung <i>Netto</i> | | 25'020.00 | | 52'346.85 | | 25'020.00 |
| 99 | Abschluss laufende Rechnung <i>Netto</i> | 9'000.00 -59'365.00 | 68'365.00 | 128'371.85 128'371.85 | | 57'400.00 -91'620.00 | 149'020.00 |
| | Gesamt | 1'069'835.00 | 1'069'835.00 | 1'050'664.85 | 1'050'664.85 | 1'160'320.00 | 1'160'320.00 |



Bestandesrechnung



| Konto | Bezeichnung | Anfangsbestand | Veränderungen | | Endbestand |
|------------|--|---------------------|---------------------|---------------------|-----------------------|
| | | per 01. Januar 2017 | Zuwachs | Abgang | per 31. Dezember 2017 |
| 1 | Aktiven | 3'916'717.92 | 2'868'752.30 | 2'649'456.30 | 4'136'013.92 |
| 10 | Finanzvermögen | 3'799'717.92 | 2'779'446.05 | 2'532'456.30 | 4'046'707.67 |
| 1000 | Flüssige Mittel | 258'942.97 | 1'561'101.00 | 1'418'502.85 | 401'541.12 |
| 1010 | Guthaben | 80'227.90 | 551'144.50 | 512'061.25 | 119'311.15 |
| 1020 | Sparkonto | 395'780.60 | 563'011.60 | 40'000.00 | 918'792.20 |
| 1020 | Termingeld | 300'000.00 | | 300'000.00 | |
| 1021 | Aktien Bergbahnen Wildhaus AG | 29'000.00 | | | 29'000.00 |
| 1021 | Anteilschein RAIBA | 200.00 | | | 200.00 |
| 1022 | Darlehen GRABUS bis 2017 (kurzfristig) | 100'000.00 | | 100'000.00 | |
| 1022 | Darlehen GRABUS bis 2021 (Forstschlepper Camox) | 65'000.00 | | 13'000.00 | 52'000.00 |
| 1023 | Liegenschaften | 2'426'680.00 | | 5'000.00 | 2'421'680.00 |
| 1025 | Aktionärsbons BW AG | 1'740.00 | 1'740.00 | 1'740.00 | 1'740.00 |
| 1080 | Transitorische Aktiven | 142'146.45 | 102'448.95 | 142'152.20 | 102'443.20 |
| 11 | Verwaltungsvermögen | 117'000.00 | 89'306.25 | 117'000.00 | 89'306.25 |
| 1101 | Güllegruben Brand/Gamsalp | 117'000.00 | | 117'000.00 | |
| 1101 | Alpwasserversorgung Gamperfin | | 89'306.25 | | 89'306.25 |
| 2 | Passiven | 3'916'717.92 | 1'007'552.10 | 788'256.10 | 4'136'013.92 |
| 20 | Fremdkapital | 215'650.30 | 804'218.25 | 788'256.10 | 231'612.45 |
| 2000 | Laufende Verpflichtungen | 93'672.45 | 771'302.40 | 738'974.80 | 126'000.05 |
| 2009 | Unternehmen Puragatterweg | 2'040.00 | 1'412.95 | 3'152.85 | 300.10 |
| 2021 | Darlehen landw. Kreditkasse SG | 21'000.00 | | 6'000.00 | 15'000.00 |
| 2029 | Lebensraumschaffung | 10'000.00 | | 3'450.05 | 6'549.95 |
| 2029 | Ruhwald Voralp | 64'898.95 | 3'100.00 | 8'057.80 | 59'941.15 |
| 2029 | Nussbaumpark Egeten | 3'874.35 | | 954.25 | 2'920.10 |
| 2040 | Rückstellungen laufende Rechnung | 1'471.65 | 7'501.80 | 8'973.45 | |
| 2080 | Transitorische Passiven | 18'692.90 | 20'901.10 | 18'692.90 | 20'901.10 |
| 28 | Sondervermögen | 72'928.85 | 191'962.00 | | 264'890.85 |
| 2800 | Forstreservefonds | 306.80 | 191'962.00 | | 192'268.80 |
| 2820 | VF Sanierung Wasserversorgung Alpen | 57'402.80 | | | 57'402.80 |
| 2820 | Vorfinanzierung Schutzwaldpflege | 15'219.25 | | | 15'219.25 |
| 299 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 3'628'138.77 | 11'371.85 | | 3'639'510.62 |
| 2999 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 3'628'138.77 | 11'371.85 | | 3'639'510.62 |

Abschreibungsplan

| Gegenstand | Buchwert 01.01.2017 | Investition 2017 | Abschreibung 2017 | Buchwert 31.12.2017 | Abschreibung 2018 | Buchwert 31.12.2018 |
|-------------------------------|------------------------|---------------------|----------------------|------------------------|----------------------|------------------------|
| Finanzvermögen | | | | | | |
| Alpsennerei Höhi-Voralp | 15'000 | 0 | 5'000 | 10'000 | 5'000 | 5'000 |
| Total | 15'000 | 0 | 5'000 | 10'000 | 5'000 | 5'000 |
| Verwaltungsvermögen | | | | | | |
| Güllegruben Brand/Gamsalp | 117'000 | 0 | 117'000 | 0 | | |
| Alpwasserversorgung Gamperfin | 0 | 89'306 | 0 | 89'306 | 0 | 89'306 |
| Total | 117'000 | 89'306 | 117'000 | 89'306 | 0 | 89'306 |

Investitionsrechnung

| Konto | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|------------|---|-------------------|-------------------|------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 8 | Volkswirtschaft | 700'000.00 | 700'000.00 | 89'306.25 | 89'306.25 | 610'693.75 | 610'693.75 |
| 803 | Alpwirtschaft | 700'000.00 | 700'000.00 | 89'306.25 | 89'306.25 | 610'693.75 | 610'693.75 |
| 803.501.00 | Sanierung Alpwasserversorgung Gamperfin | 700'000.00 | | 89'306.25 | | 610'693.75 | |
| 990.660.00 | Subventionsbeitrag Bund | | 154'700.00 | | | | 137'800.00 |
| 990.661.00 | Subventionsbeitrag Kanton | | 142'800.00 | | | | 127'200.00 |
| 990.680.00 | Direktabschreibung Vorfinanzierung | | | | | | 57'402.80 |
| | Nettoinvestition | | 402'500.00 | | 89'306.25 | | 288'290.95 |

Hinweis zur Investitionsrechnung

Gemäss Beitragszusicherung vom 14. September 2017 beträgt der Bundesbeitrag 26%, maximal 137'800 Franken, der Kanton beteiligt sich mit 127'200 Franken, was 24% entspricht.

Das Landwirtschaftsamt St.Gallen berechnete die Subventionen aufgrund der anrechenbaren Baukosten von 530'000 Franken. Bei der Erstellung der Investitionsrechnung 2017 war von anrechenbaren Kosten in Höhe von 595'000 Franken ausgegangen worden.

Für die Sanierung der Alpwasserversorgung Gamperfin wurden Rückstellungen gebildet. Es war vorgesehen, diese in den kommenden Jahren für die Abschreibungsraten zu verwenden. Im Hinblick auf die Einführung von RMSG müssen Vorfinanzierungen 2018 vollständig aufgelöst werden. Der gesamte Betrag wird für die Baukosten eingesetzt und direkt abgeschrieben.

Eigenkapitalnachweis

| Bezeichnung | Jahresgewinn | Bilanzüberschuss |
|--|-------------------|---------------------|
| Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) per 1. Januar 2017 | | 3'628'138.77 |
| Jahresergebnis | 119'371.85 | |
| Gewinnverwendung | | |
| Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -108'000.00 | |
| Einlage ins Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) | -11'371.85 | 11'371.85 |
| Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017 | | 3'639'510.62 |
| Antrag auf Gewinnverwendung Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde beantragt - gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes - den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden: | | |
| Ertragsüberschuss | | 119'371.85 |
| Verwendung | | |
| zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen | | |
| Güllengruben Brand/Gamsalp | 108'000.00 | 108'000.00 |
| Zuweisung an Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) | | 11'371.85 |

Neue Ausgaben



| Funktionale Gliederung | Kto.-Gruppe Artengliederung | | | Details und Begründung | Voranschlag 2018 |
|------------------------|-----------------------------|----|---|--|------------------|
| 000 | 300-390 | LR | E | Kosten im Zusammenhang mit der Ersatzwahl eines Mitglieds in die GPK | 8'840.00 |
| 000 | 319 | LR | W | Nachtessen nach Bürgerversammlung | 1'400.00 |
| 040 | 318 | LR | E | Neue Homepage | 3'800.00 |
| 080 | 365 | LR | W | Beiträge an Verbände, Institutionen, Vereine | 7'500.00 |
| 300 | 365 | LR | W | Freiwillige Beiträge an Vereine, Institutionen | 3'500.00 |
| 940 | 314 | LR | E | Erneuerung «Bursti-Brüggli» | 4'500.00 |

LR Laufende Rechnung
IR Investitionsrechnung

W Wiederkehrende Ausgabe
E Einmalige Ausgabe

Inventar der Anlagen im Finanzvermögen

| Titelbezeichnung | Anzahl / Zinssatz | Einstandskurs | Steuerwert | Kurswert | Buchwert |
|---------------------------------|-------------------|---------------|------------|----------------------|---------------------|
| Langfristige Guthaben | | | | | |
| Sparkonto RB Grabs | 0.010% | | | 918'792.20 | 918'792.20 |
| Aktien | | | | | |
| Bergbahnen Wildhaus AG *) | 290 Aktien | 200.00 | 140.00 | 40'600.00 | - |
| | 145 Aktien | 200.00 | 140.00 | 20'300.00 | 29'000.00 |
| Anteilscheine | | | | | |
| Hallengenossenschaft Grabs, GHG | 20 Anteilscheine | 100.00 | 100.00 | 2'000.00 | - |
| Raiffeisenbank Werdenberg | 1 Anteilschein | 200.00 | | 200.00 | 200.00 |
| Darlehen | | | | | |
| Forstgemeinschaft GRABUS | | | | 52'000.00 | 52'000.00 |
| Liegenschaften | | | | **) 25'600'860.00 | |
| Pachtland | | | | | 444'300.00 |
| Alpen | | | | | 978'000.00 |
| Streuteilungen | | | | | 64'380.00 |
| Alpsennerei Höhi-Voralp | | | | | 10'000.00 |
| Ferienhütten Chalchofen | | | | | 175'000.00 |
| Waldungen | | | | | 750'000.00 |
| Werkhof Marktplatz 1 | | | | | - |
| Vorräte | | | | | |
| Aktionärsbons BBW AG | | | | | 1'740.00 |
| Total Anlagen | | | | 26'634'752.20 | 3'423'412.20 |

*) Steuerwert per 31. Dezember 2017

**) Zeitwert/Verkehrswert gemäss Liegenschaften- u. Gebäudeverzeichnis

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

| GS Nr. | Lage | Objekt | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------|-----------------------------------|--|---------------------------|-----------|----------|--------------|----------|
| | Pachtland mit Wiesen und Gebäuden | | | | | | 444'300 |
| | Streuteilungen | | | | | | 64'380 |
| 269 | Märenwies | Wiese | 3'331 | | | 12'000 | |
| 279 | Rufers | Wiese | 4'215 | | | 15'000 | |
| 591 | Truchnen Bühel | Wiese | 29'948 | | | 140'000 | |
| 594 | Truchnen Bühel | Wiese | 64'357 | | | 302'000 | |
| 603 | Grenzgraben | Wiese | 2'803 | | | 300 | |
| 605 | Oberpüls | Wiese, Strasse | 244'496 | | | 1'170'000 | |
| | Oberpüls | Hütte | 46 | 2632 | 45'000 | | |
| | Oberpüls | Scheune | 134 | 2855 | 154'000 | | |
| 610 | Vorpüls | Wiese | 4'700 | | | 17'000 | |
| 616 | Vorpüls | Wiese | 31'289 | | | 147'000 | |
| 633 | Witiriet | Wiese, Strasse | 80'902 | | | 374'000 | |
| 638 | Ruchenschilt | Wiese | 3'725 | | | 13'000 | |
| 645 | Witiriet | Wiese | 4'109 | | | 500 | |
| 647 | Witiriet | Wiese | 2'757 | | | 10'000 | |
| 650 | Oberpüls | Wiese | 1'831 | | | 6'000 | |
| 653 | Unterpüls | Wiese | 27'722 | | | 130'000 | |
| 656 | Unterpüls | Wiese | 74'722 | | | 351'000 | |
| 658 | Langmeder | Wiese | 39'788 | | | 187'000 | |
| 660 | Langmeder | Wiese | 13'713 | | | 57'000 | |
| 668 | Münzgraben | Wiese, Strasse | 184'692 | | | 857'860 | |
| 674 | Ifang | Wiese | 5'590 | | | 600 | |
| 675 | Inggeriäls | Wiese | 18'514 | | | 86'000 | |
| 681 | Ochsensand | Wiese | 1'033 | | | 100 | |
| 852 | Ivelspus | Baurecht | 188 | | | 7'000 | |
| 908 | Rinderhag Gams | Wiese | 26'990 | | | 38'000 | |
| 938 | Höhe | Wiese | 12'439 | | | 15'500 | |
| 946 | Hintere Witi | Baurecht | 218 | | | 14'000 | |
| 1083 | Gschwemnten | Ferienhaus | 343 | | | 195'000 | |
| | Gschwemnten | Ferienhaus | | 1606 | 272'000 | | |
| | Gschwemnten | Alpschopf | | 1607 | 62'000 | | |
| 1119 | Herzenberg | Baurecht | 139 | | | 3'000 | |
| 1199 | Höhi | Baurecht | 468 | | | 21'000 | |
| 1334 | Toggenhölzli | Wald | 14'679 | | | 4'000 | |
| 1338 | Toggenhölzli | Wald | 2'093 | | | 100 | |
| 1718 | Ils | Wald | 580 | | | | |
| 1895 | Gamperfin | Baurecht | 679 | | | 33'000 | |
| 2034 | Wispel | Wald | 1'511 | | | | |
| 2511 | Gamserrugg | Baurecht | 218 | | | 5'000 | |
| 2512 | Gamsalp | Baurecht | 2'061 | | | 50'000 | |
| 2513 | Gamsalp | Baurecht | 702 | | | 17'000 | |
| 2764 | Untergatter | Wald | 638 | | | | |
| 2845 | Egeten | Wiese, Wald, Strasse, übrige bef. Fläche | 130'291 | | | 40'000 | |
| | Egeten | Fitness-Parcours-Blockhütte | 16 | 3323 | 27'300 | | |
| 2978 | Schuelguet | Wald, fl. Gewässer, Wiese | 17'494 | | | 5'000 | |
| 3174 | Anggalrina | Wiese, Strasse | 19'447 | | | 30'000 | |
| 3176 | Anggalrina | Wiese, Weide, Strasse, Wald | 15'516 | | | 18'000 | |
| 3177 | Anggalrina | Wiese, Weide, Strasse | 27'836 | | | 37'000 | |
| 3179 | Anggalrina | Wiese, Weide, Strasse, Wald | 10'952 | | | 13'000 | |
| 3181 | Herzenberg | Weide, Wald | 14'757 | | | 2'100 | |
| 3189 | Ivelrentsch | Wald | 814 | | | | |
| 3590 | Striggeren | Strasse | 5'771 | | | | |
| 3596 | Rohrbühel | Streue | 403'030 | | | 411'000 | |
| 3946 | Löchli | Wald | 2'776 | | | | |
| 3948 | Banwald | Wald, Wiese, Moor, Strasse | 1'217'267 | | | 253'000 | |
| 4130 | Schwendiweg | Wald | 1'323 | | | | |
| 4188 | Leversschwendi | Weide | 7'620 | | | 10'000 | |

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis



| GS Nr. | Lage | Objekt | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------|-------------------|-----------------------------|---------------------------|-----------|----------|--------------|----------|
| 4190 | Erlen | Wald, Wiese, Moor | 102'977 | | | 98'000 | |
| 4298 | Badweid | Weide | 51'156 | | | 58'000 | |
| | Badweid | Scheune mit kleiner Wohnung | | 2064 | 293'000 | | |
| 4418 | Toggenhölzli | Wald, Wiese | 21'848 | | | 6'000 | |
| 4451 | Gamserrugg | Baurecht | 500 | | | 36'000 | |
| 4501 | Alpen | Alpen | 15'492'838 | | | 3'976'300 | 978'000 |
| | Guschawiti | Alphütte | 48 | 1596 | 51'000 | | |
| | Guschawiti | Alpschopf | 66 | 1597 | 45'000 | | |
| | Jäggen | Alpschopf | 33 | 2733 | 22'000 | | |
| | Ivelspus-Sess | Alpschopf | 96 | 1601 | 73'000 | | |
| | Ivelspus-Engi | Alpschopf | 61 | 1603 | 48'000 | | |
| | Ivelspus-Engi | Alphütte | 53 | 1604 | 65'000 | | |
| | Ivelspus-Engi | Toilettenanlage | 25 | 1605 | 35'000 | | |
| | Ivelspus-Engi | Alpschopf | 76 | 2702 | 73'000 | | |
| | Pirboden | Alpschopf | 38 | 1610 | 34'000 | | |
| | Pirtole | Alphütte | 39 | 1611 | 29'000 | | |
| | Pirtole | Alpschopf | 72 | 1612 | 57'000 | | |
| | Pirtole | Schopf | 16 | 1613 | 12'000 | | |
| | Büelenschopf | Alpschopf | 112 | 1638 | 111'000 | | |
| | Ober Länggli | Alpschopf | 139 | 1640 | 155'000 | | |
| | Ober Länggli | Schopf | 24 | 1642 | 27'000 | | |
| | Ober Länggli | Alphütte | 29 | 3705 | 88'000 | | |
| | Inggernast | Alphütte | 62 | 1643 | 79'000 | | |
| | Under Länggli | Alpschopf | 105 | 1645 | 112'000 | | |
| | Under Länggli | Alphütte | 43 | 1646 | 63'000 | | |
| | Under Länggli | Alpschopf | 59 | 1647 | 62'000 | | |
| | Nausner Obersess | Alpschopf | 198 | 1650 | 193'000 | | |
| | Nausner Obersess | Alpschopf | 119 | 1651 | 145'000 | | |
| | Nausner Obersess | Alphütte | 46 | 2870 | 96'000 | | |
| | Nausner Undersess | Alphütte | 98 | 1654 | 186'000 | | |
| | Nausner Undersess | Alpschopf | 120 | 1655 | 168'000 | | |
| | Nausner Undersess | Schopf | 30 | 1656 | 22'000 | | |
| | Nausner Undersess | Alpschopf | 57 | 1657 | 55'000 | | |
| | Naus Sauboden | Alpschopf | 167 | 1658 | 140'000 | | |
| | Bachboden | Schopf | 16 | 1661 | 12'000 | | |
| | Bachboden | Alphütte | 45 | 2673 | 78'000 | | |
| | Bachboden | Alpschopf | 82 | 2674 | 97'000 | | |
| | Bachbodenrain | Alphütte | 41 | 1662 | 63'000 | | |
| | Bachbodenrain | Alpschopf | 77 | 1663 | 38'000 | | |
| | Bachbodenrain | Schopf | 25 | 1664 | 22'000 | | |
| | Chalchofen | Ferienhaus | 43 | 1668 | 91'000 | | |
| | Chalchofen | Ferienhaus | 69 | 1669 | 103'000 | | 175'000 |
| | Under Stofel | Alphütte | 51 | 1670 | 87'000 | | |
| | Under Stofel | Alpschopf | 100 | 1671 | 94'000 | | |
| | Under Stofel | Schopf | 15 | 1672 | 12'000 | | |
| | Höhi | Alphütte | 33 | 1673 | 51'000 | | |
| | Höhi | Alpschopf | 45 | 1674 | 36'000 | | |
| | Höhi | Schopf | 16 | 1675 | 9'000 | | |
| | Hagersriet | Schopf | 34 | 1679 | 18'000 | | |
| | Risiwald | Alphütte | 36 | 1680 | 45'000 | | |
| | Risiwald | Alpschopf | 45 | 1681 | 43'000 | | |
| | Risiwald | Schopf | 9 | 1682 | 9'000 | | |
| | Stöggen | Alphütte | 22 | 1683 | 51'000 | | |
| | Stöggen | Schopf | 45 | 1684 | 53'000 | | |
| | Wisen | Alphütte | 46 | 1692 | 78'000 | | |
| | Wisen | Alpschopf | 125 | 1693 | 114'000 | | |
| | Wisen | Schopf | 26 | 1694 | 18'000 | | |
| | Schwanz | Alphütte | 56 | 1695 | 123'000 | | |
| | Schwanz | Alpschopf | 89 | 1696 | 105'000 | | |
| | Schwanz | Alpschopf | 31 | 1697 | 25'000 | | |

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

| GS Nr. | Lage | Objekt | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------|------------------------|----------------------|---------------------------|-----------|----------|--------------|----------|
| | Schwanz | Schopf | 26 | 1698 | 23'000 | | |
| | Schleipftobel | Alphütte | 37 | 1699 | 60'000 | | |
| | Schleipftobel | Alpschopf | 92 | 1700 | 135'000 | | |
| | Schleipftobel | Schopf | 13 | 1701 | 15'000 | | |
| | Schranggenbrunnen | Alphütte | 80 | 1711 | 102'000 | | |
| | Schranggenbrunnen | Alpschopf | 183 | 2875 | 231'000 | | |
| | Plisa | Alphütte | 56 | 1722 | 73'000 | | |
| | Plisa | Schopf | 120 | 1723 | 143'000 | | |
| | Plisa | Alpschopf | 75 | 1724 | 83'000 | | |
| | Figgler | Alpschopf | 53 | 1726 | 72'000 | | |
| | Gamsalzzimmer | Alpschopf | 120 | 1727 | 94'000 | | |
| | Gamsalzzimmer | Alphütte | 54 | 3609 | 144'000 | | |
| | Gamsalzzimmer | Alpschopf | 201 | 3610 | 231'000 | | |
| | Ober Saubad | Alphütte | 46 | 1734 | 56'000 | | |
| | Ober Saubad | Alpschopf | 96 | 1735 | 75'000 | | |
| | Ober Saubad | Schopf | 14 | 1736 | 8'000 | | |
| | Under Saubad | Alphütte / Alpschopf | 150 | 1737 | 166'000 | | |
| | Under Saubad | Schopf | 12 | 4692 | 23'000 | | |
| | Inggadells | Alphütte | 62 | 1739 | 127'000 | | |
| | Inggadells | Alpschopf | 123 | 1740 | 156'000 | | |
| | Inggadells | Schopf | 34 | 1741 | 53'000 | | |
| | Mazils | Alpschopf | 77 | 1743 | 56'000 | | |
| | Mazils | Alphütte | 29 | 2803 | 64'000 | | |
| | Bergli | Alphütte | 48 | 1744 | 68'000 | | |
| | Bergli | Alpschopf | 79 | 1745 | 87'000 | | |
| | Bergli | Schopf | 13 | 1746 | 14'000 | | |
| | Sessli | Alphütte | 82 | 1747 | 45'000 | | |
| | Mutterloch | Alpschopf | 70 | 1748 | 44'000 | | |
| | Sessli | Schopf | 12 | 4688 | 10'000 | | |
| | Vorder Witi | Alphütte | 53 | 1749 | 105'000 | | |
| | Vorder Witi | Schopf | 15 | 1751 | 18'000 | | |
| | Germil | Alphütte | 73 | 1755 | 136'000 | | |
| | Germil | Alpschopf | 62 | 1756 | 55'000 | | |
| | Germil | Schopf | 17 | 1757 | 7'000 | | |
| | Under Gamperfinboden | Alphütte | 62 | 1758 | 87'000 | | |
| | Under Gamperfinboden | Schopf | 45 | 1760 | 33'000 | | |
| | Under Gamperfinboden | Alpschopf | 121 | 2619 | 113'000 | | |
| | Äpligatter | Alpschopf | 159 | 1759 | 158'000 | | |
| | Äpligatter | Alpschopf | 197 | 1785 | 165'000 | | |
| | Äpligatter | Alphütte | 100 | 2946 | 217'000 | | |
| | Ober Gamperfinboden | Alphütte | 60 | 1761 | 109'000 | | |
| | Ober Gamperfinboden | Alpschopf | 121 | 1762 | 93'000 | | |
| | Ober Gamperfinboden | Schopf | 18 | 1763 | 19'000 | | |
| | Brand Turbenschöpfli | Schopf | 33 | 1764 | 24'000 | | |
| | Brandrain | Alphütte | 62 | 1765 | 126'000 | | |
| | Brandrain | Alpschopf | 126 | 1766 | 102'000 | | |
| | Brandrain | Schopf | 45 | 1767 | 40'000 | | |
| | Brandschopf | Alpschopf | 97 | 1768 | 93'000 | | |
| | Vor dem See | Alpschopf | 111 | 1771 | 132'000 | | |
| | Vor dem See | Alphütte | 52 | 1772 | 107'000 | | |
| | Vor dem See | Schopf | 14 | 1773 | 17'000 | | |
| | Brandbühel | Alpschopf | 80 | 1774 | 73'000 | | |
| | Brandbühel | Alphütte | 52 | 2818 | 84'000 | | |
| | Brandbühel | Schopf | 20 | 2819 | 24'000 | | |
| | Lochgatter | Alphütte | 54 | 1775 | 70'000 | | |
| | Lochgatter | Alpschopf | 129 | 1776 | 86'000 | | |
| | Lochgatter | Schopf | 18 | 1777 | 11'000 | | |
| | Gamperfin | Schopf | 70 | 1778 | 84'000 | | |
| | Gersteren (Rossschopf) | Alpschopf (Sauen) | 108 | 1779 | 98'000 | | |

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis



| GS Nr. | Lage | Objekt | Mass in m ² | Vers. Nr. | Zeitwert | Verkehrswert | Buchwert |
|--------------|---------------------------------------|----------------------|---------------------------|-----------|-------------------|-------------------|------------------|
| | Ölberg | Alphütte | 69 | 1780 | 83'000 | | |
| | Ölberg | Alpschopf | 136 | 1781 | 128'000 | | |
| | Ölberg | Schweinegestall | 49 | 1782 | 29'000 | | |
| | Gupfenweid | Alphütte | 19 | 1790 | 86'000 | | |
| | Gupfenweid | Schopf | 47 | 1792 | 21'000 | | |
| | Gupfenweid | Alpschopf | 76 | 4036 | 102'000 | | |
| | Ober Engi | Alphütte | 44 | 1793 | 70'000 | | |
| | Ober Engi | Alpschopf | 138 | 1794 | 134'000 | | |
| | Ober Engi | Schopf | 16 | 1795 | 12'000 | | |
| | Under Engi | Alphütte | 67 | 1796 | 40'000 | | |
| | Under Engi | Alpschopf | 58 | 1797 | 31'000 | | |
| | Under Engi | Schopf | 9 | 1799 | 3'000 | | |
| | Älpliboden | Alphütte | 48 | 1800 | 58'000 | | |
| | Älpliboden | Alpschopf | 134 | 1801 | 97'000 | | |
| | Älpliboden | Schopf | 25 | 1802 | 21'000 | | |
| | Martisboden | Alphütte / Alpschopf | 118 | 1884 | 93'000 | | |
| | Martisboden | Schopf | 27 | 1885 | 20'000 | | |
| | Herti | Alphütte | 53 | 2781 | 67'000 | | |
| | Herti | Alpschopf | 111 | 2782 | 78'000 | | |
| | Herti | Schopf | 17 | 2783 | 12'000 | | |
| | Ober Stofel | Alphütte | 39 | 2837 | 105'000 | | |
| | Ober Stofel | Alpschopf | 123 | 2838 | 140'000 | | |
| | Ober Garschella | Schopf | 21 | 2841 | 15'000 | | |
| | Wetterbrunnen | Alphütte | 60 | 3260 | 122'000 | | |
| | Wetterbrunnen | Alpschopf | 277 | 3261 | 247'000 | | |
| | Witizimmer | Alphütte | 54 | 3335 | 120'000 | | |
| | Witizimmer | Alpschopf | 271 | 3336 | 285'000 | | |
| | Obetweid | Alphütte | 62 | 3674 | 134'000 | | |
| | Obetweid | Schopf | 34 | 3680 | 47'000 | | |
| | Obetweid | Viehunterstand | | | | | |
| | Höhi-Voralp | Alpsennerei | 192 | 4000 | 546'000 | | 10'000 |
| 4501 | Wald | | 13'831'903 | | | 1'133'700 | 750'000 |
| | Lärchengarten | Hütte | 46 | 3348 | 75'000 | | |
| | Engiwald | Hütte | 21 | 3755 | 23'000 | | |
| | Haslen | Hütte | 15 | 4693 | 18'000 | | |
| 4506 | Löchliweg | Strasse | 695 | | | | |
| 4574 | Vilier | Viehanbindeplatz | 227 | | | | |
| 4633 | Marktplatz | Werkhof / Parkplatz | 3'137 | | | 1'080'000 | |
| | Marktplatz 1 | Werkhof | | 2942 | 1'648'500 | | |
| 4637 | Egeten | Wiese | 8'510 | | | 24'000 | |
| 4711 | Egeten | Wiese | 828 | | | 2'000 | |
| 4759 | Schwanz | Baurecht | 180 | | | 15'000 | |
| 4785 | Leversschwendi | Baurecht | 313 | | | 27'000 | |
| 4793 | Plenen | Wald/Lagerplatz | 257 | | | | |
| 4794 | Anggalrina | Baurecht | 317 | | | 144'000 | |
| 4795 | Pirboden | Baurecht | 169 | | | 2'000 | |
| 4796 | Gschwemnten | Baurecht | 327 | | | 83'000 | |
| 4799 | Bursti | Baurecht | 325 | | | | |
| Total | | | 32'309'740 | | 14'228'800 | 11'372'060 | 2'421'680 |
| | davon Verwaltungsvermögen (VV) | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| | davon Finanzvermögen | | 32'309'740 | | 14'228'800 | 11'372'060 | 2'421'680 |

Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir am 2. Februar 2018 die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Ortsverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates über den Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde Grabs sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 seien zu genehmigen.

Grabs, 2. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6
Lippuner Stephanie, Nelkenweg 3
Meier Fabian, Föhrenweg 3
Vetsch Andreas, Wunnhof 106
Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

- a) Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung bestätigt am 29. Januar 2018.

Die Kassierin: Eggenberger Monika

- b) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 wurden vom Verwaltungsrat geprüft und am 29. Januar 2018 genehmigt:

Der Präsident: Sturzenegger Hans
Für den Verwaltungsrat: Vetsch Andreas
Eggenberger Markus
Stricker Walter
Sturzenegger Ueli

- c) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 wurden von der Geschäftsprüfungskommission am 2. Februar 2018 geprüft und für richtig befunden.

Die Geschäftsprüfungskommission:
Eggenberger Thomas
Lippuner Stephanie
Meier Fabian
Vetsch Andreas
Wohlwend Manfred

- d) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 mit den beigefügten Tabellen und Berichten sind von der Bürgerschaft der Ortsgemeinde Grabs am 3. April 2018 genehmigt worden:

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Traktandenliste / Vorwort

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 5. April 2018, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2017 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2018
3. Wahlen
 - a) Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisherige und neue)
 - b) Präsident (neu)
 - c) Mitglieder und Ersatzmitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisherige und neue)
 - d) Abgeordnete für die Synode (bisherige und neue)
4. Mitteilungen und Umfrage

Anträge von Kirchenmitgliedern sind acht Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich beim Präsidenten K.H. Haedener einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin Christa Müller (081 771 21 74) angefordert werden.



Vorwort zum Thema «Reformation und Vision»

Mit dem letzten Reformationssonntag am 5. November 2017 hat das fünfhundertjährige Reformationsjubiläum begonnen. Wer sich in diese Zeit vor 500 Jahren vertieft, merkt bald, wie dramatisch die damaligen Umwälzungen waren. Im Zentrum der Veränderungen stand die Wiederentdeckung der Bibel. Die gute Botschaft der Bibel von Jesus als unserem Erlöser war weggerutscht. Sie war begraben worden unter einer dicken Schicht von Reliquienverehrung, allerlei Heiligen und Ablasshandel, teuren Bauten und korrupten Päpsten. Zwingli selbst hat angefangen, die Bibel in Griechisch zu lesen. Und in turbulenter Zeit mit Pesterkrankung, der Schlacht bei Marignano, eigenen Fehlritten und auch viel Stress, hat er sich auch ganz praktisch an diesem Wort festgehalten und wurde ein echter Jünger Jesu. Und als er am 1. Januar 1519 in Zürich anfang als Leutpriester, da machte er etwas Unerhörtes, etwas Neues: er predigte in Deutsch und er predigte fortlaufend das Matthäus-Evangelium, nicht die vorgeschriebenen lateinischen Texte. Und plötzlich merkten die Leute: ach so, das mit dem Papst steht ja gar nicht in der Bibel. Ach so, da gibt es ja nicht zwei Klassen, also Priester und dann das normale Volk, sondern da redet ein Paulus von einem Leib und vielen Gliedern und von Gaben. Das war völlig neu. Vorher gab es den geistlichen Stand und noch das normale Volk. Jetzt entdeckt man in der Bibel: alle die an Jesus glauben, sind geistlich, die Reformation sprach unglaublich provokativ vom «Priestertum aller Gläubigen». Stellen wir uns vor, wie sehr das für die Katholiken damals anstössig war. Aber damit hat die Reformation etwas Grosses und Wichtiges entdeckt: Kirche, das sind die Jünger Jesu, Kirche ist das Volk Gottes und nicht bloss der geistliche Stand.

Dies ist etwas, was wir ausgehend von unserer Vision, die wir in einer Retraite ausgearbeitet haben, gerne in den nächsten Jahren betonen möchten: die Gaben der Mitarbeiter und überhaupt das Engagement der Freiwilligen. Dies scheint uns ein sehr wichtiges Zukunftsthema zu sein. Auch glauben wir, dass es sich lohnt, für eine Vision einzutreten. Die Reformatoren hatten eine Vision. Für Zwingli war es die freie Predigt des Evangeliums, nicht nur in Zürich, sondern er wollte dies für die ganze damalige Schweiz. Und das hat sich ja in der Folge auch teilweise erfüllt. Reformierte werden auch Protestanten genannt. Dieses Wort geht auf den Reichstag zu Speyer (1529) zurück, als katholische Kräfte wieder Oberhand zu gewinnen drohten und die Reformierten vehement «protestierten». Sie haben auch viel erreicht. Unter anderem haben sie auch eine grosse Veränderung in der Katholischen Kirche erreicht. So spielt die Bibel dort jetzt eine viel grössere Rolle. Zwingli war stets auch ein Sozialreformer gewesen. Seine Vision war das Evangelium für die ganze Gesellschaft. Er wehrte sich gegen Wucherzinsen, trat für die Schulbildung für alle ein und war ein totaler Gegner des damaligen Menschenhandels (Reisläuferei). Manches haben die Reformatoren erreicht, manches nicht, aber sie hatten ausgehend von ihren umwälzenden Entdeckungen in der Bibel eine Vision.

Auch wir als Kirchgemeinde Grabs-Gams möchten unsere Vision leben: Gabenorientierung, Freiwillige fördern, Junge vermehrt ansprechen, Arbeit mit den Kindern gut fortführen, Kirchenferne ansprechen. Und Grundlage ist und bleibt die Bibel, wie es die Reformatoren entdeckt haben. Mit ihr gehen wir nicht fehl. Ich ende mit dem berühmten Diktum von Zwingli: «Wer ist Christi Kilch? Die sin Wort hört.»

John Bachmann, Pfarrer

Sehr geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Überblick über die Tätigkeiten und Aktivitäten in unserer Kirchgemeinde. Sie finden auch die Jahresrechnung 2017 mit Voranschlag 2018. Im Berichtsjahr 2017 behandelte die Kirchenvorsteherschaft in 16 Sitzungen mit 182 Traktanden die laufenden Geschäfte der Kirchgemeinde.

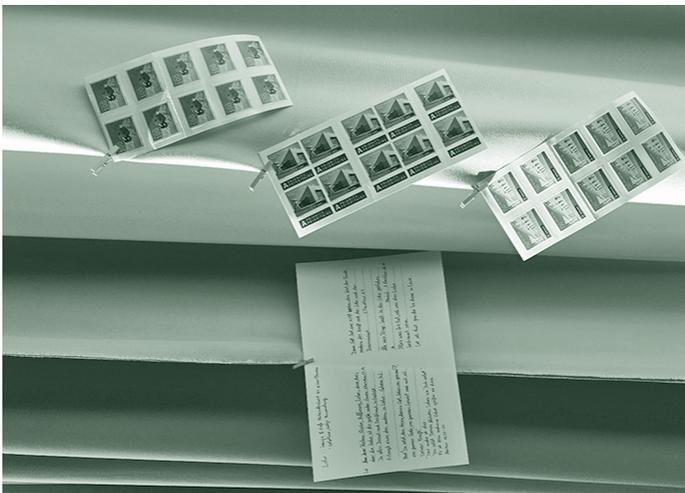
Nachfolgend finden Sie als Rückblick eine Auswahl von Ereignissen der einzelnen Ressorts aus dem Jahr 2017. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich während des Jahres über den Kirchenboten oder auf unserer Homepage (www.ekirche-gg.ch) zu informieren.

Ressort Gottesdienst / Musik

Erstmals hatte der regionale Gospelchor «Gospel im Werdenberg» im März 2017 einen Auftritt im Abendgottesdienst in der Kirche Grabs. Der Chor wird jeweils von Simon Griesinger sehr gekonnt dirigiert. Und wie immer fanden jeweils zwei Konzerte im Frühling und im Herbst statt. Auf dem Bild ein Schnappschuss vom Konzert «Total praise» vom November 2017.



Der Abendgottesdienst findet neu probeweise auch im Kirchgemeindehaus statt. Im Mai 2017 konnten während des Gottesdienstes unter dem Thema «All u need is love» direkt Briefe geschrieben und abgesendet werden.



Ressort Unterricht

Im Ressort «Unterricht» gab es 2017 wegen des Übergangs zum Lehrplan «Volksschule» (Lehrplan 21) viel zu tun. Das neu eingeführte Fach «ERG» (Ethik, Religionen und Gemeinschaft), erteilt durch Schule oder Kirche, gab zu etlichen Fragen Anlass. Die Eltern müssen sich aber entscheiden, durch wen ihre Kinder unterrichtet werden sollen. Umso wichtiger ist eine gute Zusammenarbeit mit der Schule.



Beim Projekt mit Dan Izzet, einem ehemals Leprakranken – im Bild in einer Schulklasse im Schulhaus Quader – konnten wir «ERG»-Schule und «ERG»-Kirche zusammennehmen.

Das Konfirmandenlager fand wiederum in Melchthal in der Inner- schweiz statt. 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden beschäftigten sich mit dem Thema «I have a dream» unter der Leitung von Diakon Hansandres Egli und Pfarrer John Bachmann.



Ressort Jugend

CEVI Jugendgruppe Grabs

Wie schon öfters verbrachten einige Jugendliche der Jugendgruppe die letzten Tage des Jahres 2016 und den 1. Januar 2017 zusammen mit ca. 6'000 anderen Jugendlichen im Praise Camp in Basel. Frisch motiviert vom Praise Camp Thema «the Book» (das Buch, gemeint ist die Bibel) begannen einige das neue Jahr mit dem Vorsatz, regelmässig, oder öfter als zuvor, in der Bibel zu lesen.

Amtsbericht 2017

Ein paar wenige nahmen sich vor, die ganze Bibel oder zumindest das Neue Testament in ein paar wenigen Wochen oder Monaten zu lesen. Auch wenn nicht alle dieses Ziel erreichten, so ist es doch schön zu sehen, dass sich Jugendliche dazu motivieren lassen, die Bibel zu lesen.

Im Sommer verbrachte die Jugendgruppe ein kurzes Wochenende im Chalchofen und einige waren am Creameeting auf Chrishona bei Basel.

Neben dem Jugendgruppen-Gottesdienst und den üblichen Anlässen (Stand am Bucherfest, 2-Stunden Lauf) trafen sich am Freitagabend meistens zwischen zehn und zwanzig Jugendliche zu Action- und Themenabenden.



Cevi Jungschar Werdenberg – «das fägt»

Ob Basteln, Theater, Postenläufe, Spiele im Wald, Kochen über dem Feuer, neues Wissen zu Pioniertechnik und Erste Hilfe oder Inputs zum christlichen Glauben. Unser motiviertes Leiterteam hat auch dieses Jahr abwechslungsreiche Nachmittagsprogramme für etwa 45 CevianerInnen durchgeführt. Besonders gefreut hat uns, dass wir nach den Sommerferien 15 neue Hilfsleiterinnen und Hilfsleiter sowie zwei neue Cevigruppen begrüßen durften.

Als Höhepunkt dürfen wir dieses Jahr auf zwei gelungene Lager zurückblicken. An Auffahrt erlebten wir mit den Römern eine spannende Schatzsuche in Wildhaus. In den Sommerferien durften wir ein ganz besonderes Zeltlager in Domat-Ems erleben. Gemeinsam mit fünf anderen Abteilungen verfolgten wir Al Capone und seine Bösewichte in Chicago.



Ehrenamtlich aktiv war unser Leiterteam auch am slowUp, am Bucherfest, am nationalen Cevitag und an der Traubensaftaktion. Ein besonderer Dank geht auch dieses Jahr wieder an die motivierten SportlerInnen und grosszügigen SpenderInnen, die den 29. Grabser 2-Stunden Lauf unterstützt haben. Dank euch konnten gut 40'000 Franken für Projekte des YWCA Bangladesch sowie für den YWCA Äthiopien gesammelt werden!

Ressort Gams

Gottesdienst am Abend

Ein Ergebnis des durchgeführten «World Cafés» war der Wunsch nach einem Abendgottesdienst in Gams. Am 19. November fand der erste Gottesdienst am Abend zum Thema «Hauptsache gesund» statt. Der Kirchenchor gestaltete diesen Gottesdienst mit. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Gottesdienstteilnehmer bei einem gemütlichen Apéro zusammensitzen. Nicht zu verwechseln ist der Gottesdienst mit dem in der Kirche in Grabs stattfindenden Abendgottesdienst.



Schüler bauen Hochbeete und setzen sich damit gegen «Landgrabbing» ein

Die letztjährige BFA-Kampagne informierte über das Thema «Landgrabbing» und seine Folgen.

Dieses Thema wurde auch mit den Schülern der 5. bis 8. Klasse im Religionsunterricht und im Geistlichen Erlebnisprogramm behandelt. Es bot sich an, an der vom BFA-Team initiierten Aktion «Neuland» teilzunehmen.



So bauten die Schüler der 6. Klassen vier Hochbeete, die in der Fastenzeit in Gams an öffentlichen Plätzen zu sehen waren. Damit über das folgenschwere Thema «Landgrabbing» breiter informiert wurde, gingen die Schüler auf die Strasse, informierten die Menschen und schrieben einen Zeitungsbericht im Werdenberger und Obertoggenburger.

Besuchsdienst

Ein Team von zwölf Frauen besucht treu in Gams jüngere und ältere Senioren ab 75 Jahren.

Anfang des Jahres treffen sich die Frauen und planen, wer welche Person besucht. Rund um die Geburtstage der JubilarInnen besuchen sie diese mit einem kleinen Gruss der Kirchgemeinde. Zusätzlich besucht Diakonin Ute Grommes die jüngeren und älteren Senioren auf Wunsch. Das ist allerdings noch nicht alles, was sich hinter dem Besuchsdienst verbirgt, Seelsorge-, Kranken-, Neuzuzüger-, und Besuche bei frischgebackenen Eltern werden gemacht.



Es ist uns bewusst, dass wir nicht alle Menschen der oben genannten Gruppen bei unseren Besuchen im Blick haben. Sollten Sie sich über einen Besuch der Diakonin freuen, dann seien Sie so frei und melden Sie sich bei ihr. Gerne können Sie uns auch kranke Menschen nennen, die sich über einen Besuch freuen, egal ob sie sich im Spital oder zu Hause befinden. Die Kontaktdaten von Ute Grommes finden Sie im Kirchenboten, auf der Homepage der Kirchgemeinde oder im Telefonbuch.

Ressort Mission

Im Februar fand wiederum der «Brot für alle-Gottesdienst» mit anschliessendem «Suppezmittag» statt. Die Kampagne stand 2017 unter dem Motto «Geld gewonnen – Land zerronnen» und befasste sich schwerpunktmässig mit dem Thema des Landraubs an den Armen.



Im Sommer wechselte die Verantwortlichkeit seitens der Kirchenvorsteherschaft für das Ressort «Mission» zu Elisabeth Möbes. Sie betreut dieses Amt als freiwillige Mitarbeiterin, da sie nicht mehr in der Kirchenvorsteherschaft ist. Elisabeth Möbes machte sich sogleich an die Arbeit und dank eines selbstgefertigten Gestelles sieht unsere Broschürenecke in der Kirche nun viel besser aus.



Ressort Diakonie

Vieles im Bereich «Diakonie» spielt sich diskret im Hintergrund ab. Neben den Besuchen, die von vielen Freiwilligen erfolgen (Jubilaren- und Hinterbliebenenbesuche), und der seelsorgerlichen und praktischen Unterstützung von Menschen in Notsituationen durch die Vollzeiter, ist auch die Weihnachtsfeier für Menschen, die an Weihnachten alleine sind, ein wichtiges Angebot.



Amtsbericht 2017

Belebt wurde in diesem Jahr auch das Kirchgemeindehaus mit Konfirmanden, welche mit Bewohnern des Pflegeheims und des Stütlihauses einen Spaziergang zur Kirche machten und anschliessend im Foyer des Kirchgemeindehauses mit Kaffee und Kuchen verwöhnt wurden.



Ressort Kind und Familie

Viele Kinder erlebten in der Kinderwoche eine erlebnisreiche Zeit. Dank den vielen Leiterinnen und Leitern, die sich in vielfältigen Bereichen (Gruppenleiter, Vertiefungsgruppenleiterinnen, Theater, Technik, Musik und Gesang) einsetzten, wurde die Woche ein wichtiges Ereignis für das Ressort «Kind und Familie». Die rund 150 Kinder und die etwa 35 Mitarbeitenden brachten das Platzangebot im neuen Kirchgemeindehaus an die Grenzen. Ein weiterer Höhepunkt war auch das einfache aber trotzdem tiefgründige Weihnachtsspiel «es chlopfet aa», das im Familienweihnachtsgottesdienst aufgeführt wurde.



Seniorenausflug

Das Wetterglück war uns nicht so hold, als knapp siebzig Grabser und Gamser Seniorinnen und Senioren ins Freiamt auf die Alpwirtschaft «Horben» fuhren und im dortigen Restaurant ein feines Mittagessen genossen.



Frisch gestärkt fuhren wir mit dem Car in Richtung Zug und dann über die Schindellegi. Nach einer gemeinsamen Andacht bildete die Rückfahrt den Abschluss eines schönen und erlebnisreichen Tages.

Spitalbesuche durch den Pfarrer

Über fast zwei Jahre hinweg haben die Gemeindepfarrer aus Datenschutzgründen die Namen ihrer im Spital liegenden Gemeindeglieder vom Spital Grabs nicht mehr erfahren können. Besuche konnten so nur noch bei Personen gemacht werden, bei denen von anderer Seite die Information erfolgte, dass die besagte Person im Spital ist. Nach Verhandlungen der Kantonalkirche mit der Spitalregion und langwierigen administrativen Anpassungen wäre es nun seit November 2017 wieder möglich, die Namen vom Spital zu bekommen. Voraussetzung dafür ist das Einverständnis der Patientinnen und Patienten, dass der Pfarrer von ihrem Spitalaufenthalt wissen darf und so einen Besuch machen kann. Dieses Einverständnis muss auf dem Spitaleintrittsformular gegeben werden. Es heisst dort etwas irritierend hinten in der Zeile «Konfession»: «Datenweitergabe Ortsseelsorge einverstanden». Die ersten Erfahrungen zeigen, dass kaum jemand versteht, dass damit die Möglichkeit eines Pfarrerberesuchs gemeint ist und deshalb auch kaum jemand dort ein Kreuz setzt. Wir sind dran die Gemeindeglieder darüber aufzuklären und schauen, ob wir mit der Spitalverwaltung eine bessere Formulierung erreichen können.

WIGA-Gottesdienst

Im Rahmen der WIGA lud die Evangelische Allianz Werdenberg im September zu einem Gottesdienst im grossen Festzelt zum Thema «Meh Dräck – Leben von Grund auf» ein. Um die 700 Personen folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen und lebendigen Gottesdienst mit Band, Theater «Sapperlot», Interview und einer Predigt, die das WIGA-Motto «Erde» als Bild für den Glauben aufnahm.



Zudem hat Karl-Heinz Haedener nach 13-jähriger Tätigkeit als Präsident auf Ende der Amtsdauer den Rücktritt erklärt.

Denise Obrist, unsere Sekretärin, wird zusätzlich die Funktion als Aktuarin in der Kirchenvorsteherschaft übernehmen.

Für die Synode suchen wir zwei zusätzliche Abgeordnete. Von der Kantonalkirche wurde eine neue Sitzverteilung ab 1. Juni 2018 vorgegeben. Von unserer Gemeinde sind sieben Synodale zu stellen. Zurzeit haben wir fünf Synodale im Amt. Ein Sitz wird durch einen Neueintritt belegt, daher die Frage: Wer hat Interesse als Mitglied im Kirchenparlament mitzuwirken?

Bei der Geschäftsprüfungskommission hat Monika Wirz den Rücktritt bekannt gegeben. Eine Nachfolge wurde noch nicht gefunden.

Gemeindeferienwoche

Anfangs Oktober verbrachte eine bunt gemischt Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine Woche in Pfronten im Allgäu. Die Gemeindeferienwoche bot für jeden etwas mit Programmen für Kinder und Erwachsene, mit besinnlichen Momenten zum Psalm 23, verbunden mit lustigen Theaterszenen aus dem Leben der Familie «Hugentobler», mit Ausflügen zur Burgenwelt «Ehrenberg», zum Schloss «Neuschwanstein» oder in einen Seilpark.



Nicht zu vergessen die fröhlichen Stunden abends beim Spielen, Singen und Kreativsein. So hiess es dann am Schluss von vielen Seiten: «Gerne wieder einmal».

Personelles

Zurzeit ist der Konvent mit zwei Pfarrern, einer Diakonin und zwei Diakonen noch vollzählig. Im Laufe des Jahres 2018 wird sich eine Änderung ergeben, da ein Diakon unsere Gemeinde verlässt. Eine Nachfolge wird geregelt, ist aktuell aber noch nicht bestimmt.

In unserer Kirchenvorsteherschaft sind zwei Rücktritte zu verzeichnen, Christa Müller, Aktuarin, nach 5-jähriger und Martin Erb nach 4-jähriger Amtszeit.

Kirchliche Handlungen

| | | |
|-------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|
| Taufen | 14 Mädchen | 15 Knaben |
| Darbringungen | 1 Knabe | |
| Konfirmationen | 18 Töchter | 24 Söhne |
| Trauungen | 2 evangelische Paare | 1 evangelisch/konfessionsloses Paar |
| | 3 interkonfessionelle Paare | |
| Kirchliche Bestattungen | 10 Frauen | 21 Männer |
| Eintritte | 2 Frauen | 1 Mann |
| | 4 Kinder | |
| Austritte | 16 Frauen | 30 Männer |
| | 3 Kinder | |
| Gemeindemitglieder | Januar 2017 | 4'001 |
| | Januar 2018 | 3'970 |

Amtsbericht 2017

Jahresrechnung 2017

Die Verwaltungsrechnung 2017 weist einen Fehlbetrag von CHF 35'332.96 aus. Das Budget 2017 ging demgegenüber von einer ausgeglichenen Rechnung aus.

Hauptgrund für dieses Ergebnis sind die Einnahmen aus Kirchensteuern, welche im Vorjahres- und Budgetvergleich deutlich geringer ausfielen. Demgegenüber konnten die Ausgaben fast durchwegs im Rahmen der Erwartungen gehalten werden. Einzig beim Religionsunterricht resultierten in Zusammenhang mit der Einführung des neuen Lehrplans 21 höhere Auslagen für Besoldungen, Sozialversicherungen und Lehrmaterialien.

Erfreulich entwickelte sich die Vermietung des neuen Grabser Kirchgemeindehauses an Vereine und Private, aber auch für öffentliche Veranstaltungen.

Die Kreditfinanzierungen bei der Raiffeisenbank Werdenberg be- laufen sich nach den ersten Amortisationen per 31. Dezember 2017 auf 2.35 Mio. Franken. In Abhängigkeit der zeitlichen Staffe- lungen fallen rund 1.0% p.a. Zinsen an. Plangemäss sollen wei- terhin jährlich 150'000 Franken an die Bank zurückbezahlt wer- den.

Das Eigenkapital unserer Kirchgemeinde hat sich um den er- wählten Fehlbetrag der Verwaltungsrechnung auf CHF 54'032.01 reduziert.

Kollekten

Unsere Kirchgemeinde durfte wieder zahlreiche Spenden entge- gennehmen und an die vielen begünstigten Institutionen und Pro- jekte weiterleiten. Wir danken Ihnen sehr herzlich! Eine detaillier- te Liste der bedachten Werke ist nachfolgend aufgeführt.

Budget 2018

Die Kirchenvorsteherschaft ist zusammen mit den kirchlichen Mit- arbeitern bestrebt, die finanziellen Mittel mit einem breiten Spek- trum einzusetzen. Die Kontengruppe «395 Kirchliche Dienste/ Veranstaltungen» fasst die Budgets der verschiedenen Ressorts zusammen. Hiermit wollen wir Ideen, Anlässe und Projekte reali- sieren und MITEINANDER wirken.

Auch mit der Kirchgemeinde Grabs-Gams eng verbundenen Ver- eine, Werke und Institutionen (z.B. CEVI, Weltladen Grabs und Gams, Spitex, Diakonieverein, Brot für alle, Gospel im Werden- berg, 2-h-Lauf usw.) unterstützen wir ideell und finanziell – MITEI- NANDER!

Die Personalbudgets berücksichtigen die Stufenanstiege für alle kantonalrechtlich besoldeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, al- lerdings ohne pauschalen Teuerungsausgleich (Nullrunde). Die Verwaltungsausgaben und sonstigen Aufwendungen wurden mit den Verantwortlichen budgetiert. Die beruflichen Weiterbildungen und Supervisionen sind in einem gemeindeinternen Erlass regle- mentiert, werden aktiv gefördert und auch (mit-)finanziert.

Das Unterhaltsbudget für die kirchlichen Liegenschaften wird jährlich aktualisiert. Für das neue Kirchgemeindehaus in Grabs dürften kaum Unterhaltsarbeiten anfallen. Das Pfarrhaus an der Wassergasse und die OASE in Gams befinden sich ebenfalls in gutem Zustand. Einzig für unsere Grabser Kirche werden in ab- sehbarer Zeit einige Arbeiten anfallen.

Die Steuererträge für das Jahr 2018 wurden aufgrund der letztjäh- rigen Erfahrungen vorsichtig, angesichts der allgemein besseren wirtschaftlichen Aussichten aber doch zuversichtlich budgetiert. Falls keine grösseren Überraschungen eintreffen, sollte die Ver- waltungsrechnung 2018 bei einem Steuerbedarf von 1'885'000 Franken mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschliessen.

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt Ihnen, den Steuersatz un- verändert bei 27% zu belassen.

Dank

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, allen Mitar- beiterinnen und Mitarbeitern sowie allen freiwilligen Helfern, al- len, die in irgendeiner Weise am kirchlichen Geschehen und zum Gelingen unserer Arbeit beigetragen haben, meinen Dank aus- sprechen.

Den Mitgliedern der Kirchenvorsteherschaft danke ich für den Einsatz in ihren Ressorts und die angenehme Zusammenarbeit.

Grabs, im Februar 2018
K.H. Haedener, Präsident

Vermögensrechnung per 31. Dezember 2017



| Kto. | Bezeichnung (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr) | 31.12.2017 | 31.12.2016 |
|--------|---|---------------------|---------------------|
| | Finanzvermögen | | |
| 100269 | Kontokorrent Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs | 7'609.16 | 33'364.28 |
| 100270 | Kontokorrent St. Galler Kantonalbank, Gams | 214.08 | 24'272.28 |
| 100271 | Lagerkonto Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs | 1'561.13 | 1'542.83 |
| 100272 | Sparkonto «Baufonds» Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs | 200'004.50 | 212'124.40 |
| 100273 | Kautionen | 300.00 | 300.00 |
| 101202 | Verrechnungssteuer | 45.50 | 22.75 |
| 101203 | Übrige Debitoren | 78'046.64 | 74'510.98 |
| 102102 | Anteilscheine | 213.00 | 213.00 |
| 103901 | Transitorische Aktiven | 28'567.25 | 0.00 |
| | Total Finanzvermögen | 316'561.26 | 346'350.52 |
| | Verwaltungsvermögen | | |
| 114028 | Kirchgemeindehaus Grabs | 2'350'000.00 | 2'500'000.00 |
| 114029 | Kirchgemeinderaum «Oase» Gams | 1.00 | 1.00 |
| 114147 | Kirche Grabs | 1.00 | 1.00 |
| 114148 | Gottesdienst-Lokal Gamserberg | 1.00 | 1.00 |
| 114245 | Pfarrhaus Wassergasse 4 | 130'000.00 | 140'000.00 |
| | Total Verwaltungsvermögen | 2'480'003.00 | 2'640'003.00 |
| | Total Aktiven | 2'796'564.26 | 2'986'353.52 |
| | Fremdkapital | | |
| 200004 | Diverse Kreditoren | 38'316.25 | 36'124.95 |
| 201102 | Kontokorrent Zentralkasse St. Gallen | 126'416.00 | 78'063.60 |
| 202120 | Darlehen RB Werdenberg 1040.24/1 | 850'000.00 | 1'000'000.00 |
| 202121 | Darlehen RB Werdenberg 1040.47/1 | 1'000'000.00 | 1'000'000.00 |
| 202122 | Darlehen RB Werdenberg 1040.13/1 | 500'000.00 | 500'000.00 |
| 203901 | Transitorische Passiven | 27'800.00 | 82'800.00 |
| | Total Fremdkapital | 2'542'532.25 | 2'696'988.55 |
| | Gebundene Fonds | | |
| 210001 | Baufonds | 200'000.00 | 200'000.00 |
| | Total gebundene Fonds | 200'000.00 | 200'000.00 |
| | Eigenkapital | | |
| 229001 | Eigenkapital | 54'032.01 | 89'364.97 |
| | Total Eigenkapital | 54'032.01 | 89'364.97 |
| | Total Passiven | 2'796'564.26 | 2'986'353.52 |

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018

| Kto. | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|------------|---|------------------|---------------|-------------------|------------------|------------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 390 | Organe, Verwaltung | | | | | | |
| 30001 | Behördenentschädigungen | 45'000 | | 41'030.00 | | 35'000 | |
| 30101 | Besoldung Sekretariat | 32'000 | | 35'150.00 | | 32'400 | |
| 30301 | Beiträge AHV IV ALV EO FAK | 8'600 | | 9'409.85 | | 8'400 | |
| 30401 | Beiträge Pensionskasse | 3'400 | | 3'287.20 | | 4'500 | |
| 30501 | Beiträge Unfallversicherung | 700 | | 125.75 | | 700 | |
| 30502 | Beiträge Krankenversicherung | 400 | | 234.10 | | 400 | |
| 31001 | Büromaterial / Drucksachen | 9'000 | | 8'625.71 | | 9'000 | |
| 31002 | Kirchenbote | 28'700 | | 27'657.65 | | 27'400 | |
| 31007 | Öffentlichkeitsarbeit | 8'600 | | 9'386.00 | | 9'400 | |
| 31702 | Sitzungsspesen | 1'800 | | 1'920.00 | | 1'800 | |
| 31704 | Büroentschädigungen | 1'800 | | 1'550.00 | | 900 | |
| 31705 | Telefon / Natel Entschädigungen | 4'500 | | 950.00 | | 600 | |
| 31706 | PC / Informatikentschädigungen | 4'800 | | 4'350.00 | | 3'300 | |
| 31707 | Auslagen Behörden und Verwaltung | 6'200 | | 5'602.80 | | 4'200 | |
| 31802 | Telefon, Porti | 3'500 | | 4'135.95 | | 4'300 | |
| 31803 | Honorare, Externe Revisionen | 7'500 | | 13'107.60 | | 11'500 | |
| 31901 | Übriger Sachaufwand | 2'500 | | 1'999.35 | | 2'000 | |
| 43101 | AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK | | 3'700 | | 4'448.30 | | 4'100 |
| 43201 | AN Beiträge Pensionskasse | | 1'700 | | 1'476.60 | | 2'200 |
| 43301 | AN Beiträge Unfallversicherung | | 450 | | 50.95 | | 350 |
| 43302 | AN Beiträge Krankenversicherung | | 150 | | 98.15 | | 150 |
| 49401 | Einnahmen für Kirchenbote | | 3'000 | | 3'362.00 | | 3'000 |
| | | 169'000 | 9'000 | 168'521.96 | 9'436.00 | 155'800 | 9'800 |
| 391 | Gottesdienst / Mission | | | | | | |
| 30103 | Besoldung Kirchenmusik | 59'500 | | 59'867.60 | | 58'000 | |
| 30104 | Besoldung Chorleitung | 13'500 | | 13'632.00 | | 2'300 | |
| 30301 | Beiträge AHV IV ALV EO FAK | 9'000 | | 8'978.10 | | 8'200 | |
| 30401 | Beiträge Pensionskasse | 7'600 | | 8'952.35 | | 8'200 | |
| 30501 | Beiträge Unfallversicherung | 600 | | 565.25 | | 600 | |
| 30502 | Beiträge Krankenversicherung | 300 | | 319.60 | | 300 | |
| 31703 | Fahrtspesen | 1'400 | | 1'458.00 | | 1'400 | |
| 31901 | Übriger Sachaufwand | 100 | | - | | - | |
| 43101 | AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK | | 4'600 | | 3'819.90 | | 3'700 |
| 43201 | AN Beiträge Pensionskasse | | 3'800 | | 4'175.00 | | 3'700 |
| 43301 | AN Beiträge Unfallversicherung | | 450 | | 478.70 | | 450 |
| 43302 | AN Beiträge Krankenversicherung | | 150 | | 130.40 | | 150 |
| 43401 | Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa | | 3'000 | | 3'000.00 | | 3'000 |
| | | 92'000 | 12'000 | 93'772.90 | 11'604.00 | 79'000 | 11'000 |
| 392 | Seelsorge und Diakonie | | | | | | |
| 30106 | Besoldung Pfarrpersonen | 315'000 | | 314'847.60 | | 315'000 | |
| 30107 | Besoldung soziale und diakonische Dienste | 359'000 | | 354'839.60 | | 335'000 | |
| 30301 | Beiträge AHV IV ALV EO FAK | 93'000 | | 89'378.65 | | 87'000 | |
| 30401 | Beiträge Pensionskasse | 131'000 | | 128'467.25 | | 137'000 | |
| 30501 | Beiträge Unfallversicherung | 7'700 | | 7'483.80 | | 7'500 | |
| 30502 | Beiträge Krankenversicherung | 4'100 | | 3'834.10 | | 4'000 | |
| 30601 | Weiterbildung Pfarrpersonen | 2'000 | | 5'121.90 | | 3'600 | |
| 30602 | Weiterbildung übrige Personen | 4'200 | | 4'597.00 | | 5'400 | |
| 31001 | Büromaterial / Drucksachen | 2'400 | | 1'404.97 | | 1'500 | |
| 31702 | Pauschalspesen | 3'000 | | 720.00 | | - | |
| 31703 | Fahrtspesen | 3'000 | | 3'470.00 | | 3'500 | |
| 31705 | Telefon Entschädigungen | 900 | | 1'016.50 | | 900 | |
| 31706 | PC / Informatikentschädigungen | 1'200 | | 945.00 | | 600 | |

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018



| Kto. | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|------------|---|------------------|----------------|-------------------|-------------------|------------------|----------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 43101 | AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK | | 41'300 | | 39'820.20 | | 39'000 |
| 43201 | AN Beiträge Pensionskasse | | 56'600 | | 56'453.70 | | 60'200 |
| 43301 | AN Beiträge Unfallversicherung | | 6'600 | | 6'753.00 | | 6'800 |
| 43302 | AN Beiträge Krankenversicherung | | 2'000 | | 1'898.40 | | 2'000 |
| 43401 | Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa | | 31'000 | | 28'200.00 | | 28'000 |
| | | 926'500 | 137'500 | 916'126.37 | 133'125.30 | 901'000 | 136'000 |
| 393 | Religionsunterricht | | | | | | |
| 30108 | Besoldung Fachlehrpersonen Religion | 172'500 | | 180'001.15 | | 180'000 | |
| 30301 | Beiträge AHV IV ALV EO FAK | 21'800 | | 22'855.90 | | 23'000 | |
| 30401 | Beiträge Pensionskasse | 16'800 | | 25'036.55 | | 27'500 | |
| 30501 | Beiträge Unfallversicherung | 1'800 | | 1'929.25 | | 2'000 | |
| 30502 | Beiträge Krankenversicherung | 1'200 | | 1'480.55 | | 1'500 | |
| 30602 | Weiterbildung Religionslehrkräfte | 1'500 | | 1'386.05 | | 1'500 | |
| 31005 | Lehrmittel, Unterrichtsmaterial | 3'000 | | 4'770.95 | | 4'000 | |
| 31703 | Fahrtspesen | 400 | | 358.65 | | 500 | |
| 43101 | AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK | | 9'700 | | 10'964.45 | | 10'700 |
| 43201 | AN Beiträge Pensionskasse | | 7'400 | | 11'079.80 | | 12'400 |
| 43301 | AN Beiträge Unfallversicherung | | 1'500 | | 1'678.35 | | 1'500 |
| 43302 | AN Beiträge Krankenversicherung | | 400 | | 615.25 | | 400 |
| 49601 | Rückerstattung Drittgemeinden | | 24'000 | | 27'394.20 | | 25'000 |
| | | 219'000 | 43'000 | 237'819.05 | 51'732.05 | 240'000 | 50'000 |
| 394 | Liegenschaften und Infrastruktur | | | | | | |
| 30109 | Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege | 105'000 | | 102'977.50 | | 102'000 | |
| 30301 | Beiträge AHV IV ALV EO FAK | 13'400 | | 14'037.00 | | 13'800 | |
| 30401 | Beiträge Pensionskasse | 14'500 | | 17'361.50 | | 18'500 | |
| 30501 | Beiträge Unfallversicherung | 1'100 | | 1'170.70 | | 1'200 | |
| 30502 | Beiträge Krankenversicherung | 520 | | 587.05 | | 600 | |
| 30602 | Weiterbildung Mesmerdienste | 1'800 | | 1'061.35 | | 1'000 | |
| 31201 | Wasser, Energie, Heizmaterial | 25'000 | | 22'688.75 | | 25'000 | |
| 31301 | Verbrauchsmaterial | 3'000 | | 4'307.60 | | 4'000 | |
| 31402 | Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus Grabs | 1'500 | | 8'868.82 | | 7'744 | |
| 31403 | Baulicher Unterhalt «Oase» Gams | - | | - | | 2'200 | |
| 31404 | Baulicher Unterhalt Kirche | 26'500 | | 8'747.00 | | 21'900 | |
| 31405 | Baulicher Unterhalt Pfarrhaus | - | | 1'383.70 | | 3'200 | |
| 31501 | Mobilien, Maschinen, EDV, Kirchl. Zubehör | 6'000 | | 12'948.34 | | 14'600 | |
| 31601 | Mietaufwand | 22'680 | | 22'680.00 | | 22'680 | |
| 31703 | Fahrtspesen | 1'200 | | 900.00 | | 600 | |
| 31705 | Telefon / Natel Entschädigungen | 600 | | 540.00 | | 360 | |
| 31901 | Übriger Sachaufwand | 1'200 | | 1'382.05 | | 1'416 | |
| 33101 | Abschreibung Liegenschaften | 10'000 | | 10'000 | | 10'000 | |
| 33102 | Abschreibung neues Kirchgemeindehaus Grabs | 150'000 | | 150'000 | | 150'000 | |
| 42701 | Mieterträge Pfarrhäuser | | 52'500 | | 54'481.80 | | 54'400 |
| 42702 | Mieterträge Kirchgemeindegäuser | | 10'000 | | 15'398.25 | | 15'500 |
| 43101 | AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK | | 6'100 | | 6'254.75 | | 6'300 |
| 43201 | AN Beiträge Pensionskasse | | 6'200 | | 7'602.95 | | 8'300 |
| 43301 | AN Beiträge Unfallversicherung | | 900 | | 1'052.60 | | 1'000 |
| 43302 | AN Beiträge Krankenversicherung | | 300 | | 287.10 | | 300 |
| 43401 | Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa | | 6'000 | | 5'000.00 | | 5'000 |
| | | 384'000 | 82'000 | 381'641.36 | 90'077.45 | 400'800 | 90'800 |

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018

| Kto. | Bezeichnung | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2017 | | Voranschlag 2018 | |
|--------------|---|------------------|------------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 395 | Kirchliche Dienste, Veranstaltungen | | | | | | |
| 31710 | Auslagen kirchliche Anlässe | 8'500 | | 9'265.65 | | 5'000 | |
| 31711 | Auslagen Jubiläum «500 Jahre Reformation» | - | | - | | 15'500 | |
| 31719 | Auslagen kirchliche Veranstaltungen | 8'500 | | 12'084.42 | | 8'800 | |
| 31720 | Auslagen Alterssegment Kind und Familie | 7'400 | | 7'630.99 | | 8'025 | |
| 31741 | Auslagen Konfirmanden | 10'700 | | 12'732.95 | | 11'300 | |
| 31742 | Auslagen Jugendarbeit | 9'725 | | 10'482.05 | | 9'725 | |
| 31760 | Auslagen Alterssegment Erwachsene | 4'615 | | 3'574.15 | | 5'955 | |
| 31777 | Auslagen Diakonie | 11'400 | | 11'983.75 | | 11'600 | |
| 31780 | Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit | 7'000 | | 5'125.30 | | 7'500 | |
| 31787 | Auslagen Kirchenmusik | 11'000 | | 8'446.65 | | 11'200 | |
| 31788 | Auslagen Kirche im Dialog | 10'500 | | 11'673.10 | | 10'500 | |
| 31790 | Auslagen Gams | 11'700 | | 9'128.00 | | 12'900 | |
| 49701 | Beiträge an kirchliche Dienstleistungen | | 2'740 | | 2'559.00 | | 2'705 |
| | | 101'040 | 2'740 | 102'127.01 | 2'559.00 | 118'005 | 2'705 |
| 396 | Vermögens- und Schuldenverwaltung | | | | | | |
| 31804 | Bankgebühren und Spesen | 160 | | 163.70 | | 170 | |
| 32201 | Zinsaufwand mittel- und langfristige Schulden | 25'500 | | 24'620.50 | | 23'600 | |
| 42001 | Zinsertrag flüssige Mittel | | 260 | | 69.50 | | 70 |
| | | 25'660 | 260 | 24'784.20 | 69.50 | 23'770 | 70 |
| 397 | Steuern inkl. Landeskirche | | | | | | |
| 34101 | Zentralsteuerablieferung | 219'000 | | 212'800.00 | | 217'000 | |
| 35201 | Steuer Einzugsprovision | 56'800 | | 55'264.55 | | 56'500 | |
| 40001 | Kirchengemeinde- und Zentralsteuern | | 1'890'000 | | 1'842'150.59 | | 1'875'000 |
| 40002 | Quellensteuern | | 9'500 | | 10'386.55 | | 10'000 |
| 40003 | Nach- und Strafsteuern | | 500 | | - | | - |
| 45201 | Steuereinzugsprovision Zentralsteuer | | 6'500 | | 6'384.00 | | 6'500 |
| | | 275'800 | 1'906'500 | 268'064.55 | 1'858'921.14 | 273'500 | 1'891'500 |
| 399 | Abschluss | | | | | | |
| 39101 | Ertragsüberschuss | - | | | | - | |
| 49101 | Aufwandüberschuss | | - | | 35'332.96 | | - |
| | | - | - | - | 35'332.96 | - | - |
| Total | | 2'193'000 | 2'193'000 | 2'192'857.40 | 2'192'857.40 | 2'191'875 | 2'191'875 |

Amortisationsplan



| Bezeichnung | Schuldsaldo per 01.01.2017 | Rückzahlung effektiv 2017 | Schuldsaldo per 31.12.2017 | Ende der Amortisation lt. Beschluss Gemeinde | Abschreibung effektiv 2017 | Abschreibung Voranschlag 2018 |
|---|----------------------------|---------------------------|----------------------------|--|----------------------------|-------------------------------|
| Neues Kirchgemeindehaus Grabs | 2'500'000 | 150'000 | 2'350'000 | 2040 | 150'000 | 150'000 |
| Innensanierung Pfarrhaus Wassergasse 4 | - | - | - | 2018 | 10'000 | 10'000 |
| Total verzinsliches Fremdkapital | 2'500'000 | 150'000 | 2'350'000 | | 160'000 | 160'000 |

Angaben zu den Steuern

| Steuerabrechnung 2017 (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr) | Rechnung 2017 | Rechnung 2016 |
|---|---------------------|---------------------|
| Steuereingang Grabs | | |
| Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Grabs | 5'637'349.90 | 6'014'705.62 |
| Kirchensteuern aus Vorjahren | 52'630.36 | 140'737.57 |
| Laufende Kirchensteuern | 1'445'057.58 | 1'485'798.41 |
| Total Eingang Kirchensteuer Grabs | 1'497'687.94 | 1'626'535.98 |
| Steuereingang Gams | | |
| Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Gams | 1'292'463.05 | 1'245'990.93 |
| Kirchensteuern aus Vorjahren | 38'917.65 | 32'158.55 |
| Laufende Kirchensteuern | 305'545.00 | 292'576.85 |
| Total Eingang Kirchensteuer Gams | 344'462.65 | 324'735.40 |
| Quellensteuern | 10'386.55 | 9'873.20 |
| Nach- und Strafsteuern | - | - |
| Total Steuereingang | 1'852'537.14 | 1'961'144.58 |

Steuerbedarf 2018

| | |
|--|---------------------|
| Ausgaben gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung | 2'191'875.00 |
| Einnahmen gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung | -306'875.00 |
| Zuweisung Eigenkapital | - |
| Total Steuerbedarf | 1'885'000.00 |
| Unveränderter Steuerfuss (inkl. Bausteuer 2%) für die ordentliche Kirchensteuer bei | 27% |

Kollekten und Sammlungen

| Zweckgebundene Kollekten | |
|---|------------------|
| Blaukreuzverein Grabs | 268.70 |
| Brot für Alle, Grabs | 2'033.10 |
| Carrabs Fiorella, Kinderklinik in Peru | 1'203.75 |
| Christoffel Blindenmission Schweiz | 737.90 |
| CVJM Grabs, 2-Std-Lauf, GÄP Grabser Äthiopien Projekt Agama | 336.00 |
| CVJM Jugendgruppe Grabs | 328.75 |
| CVJM Jungschar Grabs | 328.70 |
| CVJM Regionalverband Ostschweiz | 575.00 |
| Diakonieverein Hospizgruppe Werdenberg | 5'176.25 |
| Diakonieverein Werdenberg, Buchs | 492.00 |
| Die dargebotene Hand Ostschweiz / Tel. 143 | 427.70 |
| Evang. Lepra-Mission, Herzogenbuchsee | 331.00 |
| Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Bettagskollekte | 483.55 |
| Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Schweizer Kirchen im Ausland | 217.50 |
| Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Zwinglikollekte | 381.60 |
| Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen / Fonds für Frauenarbeit | 361.85 |
| Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen / Kant. Blaues Kreuz | 1'035.20 |
| GRAMIT Grabser Missionsteam | 741.75 |
| Heilpädagogische Vereinigung, Trübbach | 213.00 |
| HEKS Beratungsstelle für Asylsuchende in St.Gallen | 335.00 |
| Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V. | 611.60 |
| Kinderkrebshilfe Schweiz | 703.85 |
| Krebsliga Ostschweiz | 257.70 |
| Krebsliga Schweiz | 168.00 |
| Lungenliga St.Gallen | 761.40 |
| Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler | 1'751.00 |
| Marion Heeb, Projekt Kinder in Bolivien | 1'261.20 |
| Mission 21 | 449.40 |
| Mission am Nil | 358.25 |
| Mut zur Gemeinde, Männedorf | 438.35 |
| Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila | 816.00 |
| P2TP Trägerverein Togo Markus Lieberherr | 311.35 |
| Pflegeheim Werdenberg | 402.65 |
| Pro Juventute, Fachstelle MIRA, Prävention sexueller Ausbeutung | 200.20 |
| Protestantische Solidarität Schweiz | 470.65 |
| Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein St.Gallen | 539.30 |
| Rwanda-Missionsfonds / E. Gantner Buchs | 429.90 |
| SAM global, Schweiz. Allianz-Mission Winterthur | 2'445.00 |
| Schweiz. Evangelische Allianz / Projekte | 451.40 |
| Schweizerische Bibelgesellschaft | 281.00 |
| Schweizerischer Kinder Spitex Verein, Horn | 2'722.50 |
| Schweizerischer Weltgebetstag | 439.30 |
| Schweizerisches Rotes Kreuz Grabs | 591.05 |
| Seifert / Anugrah-Projekt | 1'203.80 |
| Shanti Schweiz c/o Jakob Schaub | 348.35 |
| Spitex Verein Grabs-Gams | 3'658.60 |
| Stiftung Cerebral, für das cerebrally gelähmte Kind | 342.20 |
| Stiftung für Tierschutz, S. Utzinger Kollbrunn | 207.80 |
| Stiftung Gott hilft / Patenkind Uganda | 1'092.35 |
| Stiftung Lukashaus Grabs | 236.70 |
| Stiftung sbe für berufliche und soziale Eingliederung | 276.80 |
| Stiftung Sonnenblick Walzenhausen | 402.80 |
| Stiftung Theodora | 255.40 |
| Stütlihus Grabs | 632.15 |
| TDS Theologisch Diakonisches Seminar Aarau | 182.00 |
| Tixi Behinderten-Fahrdienst, Trübbach | 213.00 |
| Verein Livenet, Bern | 372.60 |
| Verein Repha El Schweiz, Beglinger E. | 326.30 |
| Vereinigte Bibelgruppe Zürich VBG | 553.70 |
| Wohnheim Felsengrund, Blaues Kreuz Kt SG AI | 338.60 |
| Zentrum Wiitsicht Grabs | 2'504.70 |
| Total Zahlung an vorstehende Institutionen | 46'017.20 |

| Kollekten und Gaben ohne spezielle Zweckbestimmung | |
|--|---------------|
| Auffüllen Nothilfe Konten der Vollzeiter | 2'500 |
| Campus für Christus, Christen im Dienst an Kranken | 200 |
| Campus für Christus, Studentenarbeit | 300 |
| Caritas Fahrradkurs für Flüchtlingsfrauen | 500 |
| CVJM Regionalverband Ostschweiz für Jungscharsekretär | 400 |
| CSI-Schweiz Christian Solidarity International | 300 |
| Diakonieverein Werdenberg, Buchs | 3'000 |
| ERF Medien | 500 |
| Familienzentrum Grabs | 500 |
| G2W ökum. Forum für Glauben in Ost und West | 350 |
| MEOS Svizzera, Evang. Mission unter Ausländern | 350 |
| Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila | 350 |
| Spitex-Verein Grabs-Gams | 1'000 |
| Stiftung Christliches Fernsehen | 500 |
| Stiftung Frauenhaus St.Gallen | 300 |
| Stiftung Gott hilft, Zizers Rhynerhus | 350 |
| Vereinigte Bibelgruppe Zürich | 300 |
| Verein Frischer Wind, Buchs | 300 |
| Total Zahlung an vorstehende Institutionen | 12'000 |
| Sammlungen | |
| Mission am Nil | 3'270 |
| Mission 21 (Basler Mission) | 4'695 |
| Total Zahlung an vorstehende Institutionen | 7'965 |
| Brot für alle Zahlungen an: | |
| Bolivien, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen | 4'500 |
| Gesundheitsprogramm in Kongo | 4'500 |
| Malaysia, Schulbildung für benachteiligte Kinder | 4'500 |
| Palästina, Arbeit mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen | 4'500 |
| Weltladen Zahlungen an: | |
| Diakonie-Verein Buchs, Treffpunkt Kafihalle | 2'500 |
| CVJM Grabs, 2-h-Lauf, für Bangladesch und Äthiopien | 500 |
| P2TP Trägerverein, Projekte in Togo, Markus Lieberherr | 2'750 |
| Schweiz. Allianz Mission, Berufsschulprojekt in Guinea | 500 |
| Schweiz. Allianz Mission, im Andenken Annalies Raymann | 250 |
| Shanti Schweiz, Elektrikerschule Bangladesch | 1'000 |
| Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler | 2'000 |
| GRAMIT Zahlungen an: | |
| Evang. Lepra-Mission, Herzogenbuchsee | 500 |
| Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler | 1'500 |
| Mission am Nil | 1'000 |
| Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila | 500 |
| Open Doors Schweiz | 500 |
| P2TP Trägerverein Projekte in Togo, Markus Lieberherr | 500 |
| Rwanda-Missionsfonds | 500 |
| Schulen unter Bäumen, Winterthur | 500 |
| Seifert, Anugrah Projekt Indien | 500 |
| Total | 33'500 |
| 2-Stundenlauf organisiert durch Cevi Grabs | |
| Projekt YWCA in Äthiopien | 15'000 |
| Projekt YWCA in Bangladesch (Horyzon) | 30'000 |
| Total Zahlung an vorstehende Institutionen | 45'000 |

Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Über das Rechnungswesen und die Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

Geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde Grabs-Gams

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Rechnungsjahr 2017 geprüft.

Einbezogen in die Prüfung wurde die Rechtmässigkeit der Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft. Ebenso haben wir die Anträge der Kirchenvorsteherschaft über den Voranschlag und den Steuerfuss des Jahres 2018 geprüft.

Wir konnten feststellen, dass

- die Vermögens- und die Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.
2. dem Antrag der Kirchenvorsteherschaft betreffend Voranschlag und Steuerfuss 2018 zuzustimmen.
3. der Kirchenvorsteherschaft, den Pfarrern, Diakonen/in und allen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen.

Grabs, 14. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission

Monika Wirz
Martina Bocek
Simon Gabathuler

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

- a) Die Richtigkeit vorstehender Rechnung bescheinigt:

9472 Grabs, 8. März 2018
Der Kassier: Samuel Rhyner
- b) Von der Kirchenvorsteherschaft geprüft und genehmigt:

9472 Grabs, 8. März 2018
Der Präsident: Karl-Heinz Haedener
Die Aktuarin: Christa Müller
- c) Von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und richtig befunden:

9472 Grabs, 14. Februar 2018
Die Geschäftsprüfungskommission:
Monika Wirz
Martina Bocek
Simon Gabathuler
- d) Durch die Kirchbürgerversammlung vom 5. April 2018 genehmigt:

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:

1.

2.

Anträge und Vorschläge zu den Wahlen

Dieses Jahr finden wieder Wahlen für die Amtsdauer Juli 2018-Juni 2022 statt.

Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisher)

Kirchenvorsteher Eggenberger Waltraud
 Grässli Esther
 Gantenbein Thomas

Die beiden Pfarrer John Bachmann und Martin Frey sind von Amtes wegen in der Kirchenvorsteherschaft dabei.

Ersatzwahl von drei Mitgliedern in die Kirchenvorsteherschaft

Nach fünf Jahren Amtstätigkeit als Kirchenvorsteherin und Aktuarin hat Christa Müller mitgeteilt, dass sie ihr Amt auf Ende Juni 2018 zur Verfügung stellen möchte. Ebenfalls möchte Martin Erb nach vier Jahren Amtstätigkeit zurücktreten. Wir haben mit Bedauern von diesen Rücktritten Kenntnis genommen, haben aber volles Verständnis dafür. Beide Kirchenvorsteher erfüllten die ihnen übertragenen Aufgaben äusserst gewissenhaft. Die Kirchenvorsteherschaft dankt beiden Zurücktretenden für ihr Wirken.



Für die Nachfolge als Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft wird Daniel Saluz vorgeschlagen. Er wohnt an der Mühlbachstrasse 7 und ist von Beruf Unternehmer.



Als weiteres Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft schlagen wir Peter Schieman vor. Er wohnt an der Weidenstrasse 4 und ist von Beruf Maschineningenieur.



Als weiteres Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft schlagen wir Urs Kunz vor. Er wohnt an der Hugobühlstrasse 10 und ist von Beruf Elektroingenieur.

Ersatzwahl des Präsidenten

Nach 13-jähriger Amtstätigkeit hat Karl-Heinz Haedener die Verantwortung als Präsident der Vorsteherschaft im Hinblick auf die Erneuerungswahlen abgegeben.

Bis heute konnte noch keine Nachfolge gefunden werden. Seine Tätigkeit wird vorerst so gelöst, dass zwei Kirchenvorsteher interimsweise seine Arbeiten übernehmen.

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisher)

Kommission Bocek Martina
 Gabathuler Simon

Ersatzmitglieder Stricker Margrith
 Engler Mathias

Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Geschäftsprüfungskommission (GPK)

GPK-Mitglied Monika Wirz hat nach 8-jähriger Tätigkeit den Rücktritt erklärt. Auch sie lassen wir nur ungern ziehen. Sie war ein geschätztes Mitglied in der GPK und hat ihre Aufgaben zur allseitigen Zufriedenheit erledigt. Die Kirchenvorsteherschaft dankt ihr für ihre vorzügliche Arbeit.

Auch hier konnte bis heute keine Nachfolge gefunden werden. Ihre Tätigkeit wird ein Ersatzmitglied übernehmen.

Abgeordnete in die Synode (bisher)

Gabathuler Vicki
Grässli Esther
Vetsch Anni
Frey Martin
Rüesch Hansjörg

Neuwahl einer Abgeordneten in die Synode



Die Vorsteherschaft schlägt Ihnen als neue Synodale Verena Aerne, Widen 19, Gams, vor.

Eine weitere Person konnte bis heute nicht gefunden werden, um die geforderten sieben Sitze zu erreichen.

Behörden und Personal

Vorsteherchaft

| | | | |
|--|---|----------------------------------|---------------|
| Präsident (bis 30.06.2018) | Haedener Karl-Heinz, Blumenweg 16, Grabs | archhaed@bluewin.ch | 081 771 36 85 |
| Vize-Präsident / Jugendarbeit / Bau | Gantenbein Thomas, Mädlweg 26, Werdenberg | thomas.gantenbein@rsnweb.ch | 081 740 62 90 |
| Aktuarin (bis 30.06.2018) | Müller Christa, Rietstrasse 8, Grabs | christa.mueller65@hotmail.com | 081 771 21 74 |
| Aktuarin extern (ab 01.07.2018) | Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs | sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch | 081 750 30 50 |
| Kassier extern | Rhyner Samuel, Amasis 1423, Grabs | samuel.rhyner@sunrise.ch | 081 771 53 16 |
| Kassieramtssekretariat | Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs | sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch | 081 750 30 50 |
| Kommunikation / Erwachsene Vertretung Gams | Erb Martin, Rossweidstrasse 5, Grabs (bis 30.06.2018) | erb.grabs@bluewin.ch | 081 740 37 53 |
| Diakonie / Mission neu ab 01.07.2018 | Grässli Esther, Tobel 986, Gams | ue.graessli@bluewin.ch | 081 771 20 22 |
| neu ab 01.07.2018 | Eggenberger-Ade Waltraud, Untergatter 4, Grabs | w.u.eggenberger@bluewin.ch | 081 771 31 53 |
| neu ab 01.07.2018 | Saluz Daniel, Mühlbachstrasse 7, Grabs | dsaluz@yahoo.com | 078 741 98 08 |
| | Schieman Peter, Weidenstrasse 4, Grabs | peter@schiman.ch | 081 771 61 23 |
| | Kunz Urs, Hugobühlstrasse 10, Grabs | urskunz@bluewin.ch | 081 771 12 84 |

Kirchliche Mitarbeiter

| | | | |
|-----------------|--|----------------------------------|--------------------------------|
| Pfarrer | Bachmann John, Wassergasse 6, Grabs | john.bachmann@sg.ref.ch | 081 750 30 52 |
| Pfarrer | Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs | martin.frey@sg.ref.ch | 081 750 30 53 |
| Diakon | Egli Hansandres, Wassergasse 6, Grabs | hansandres.egli@sg.ref.ch | 081 750 30 54 |
| Diakon | Nägele Martin, Wassergasse 6, Grabs | martin.naegele@sg.ref.ch | 081 750 30 51 |
| Diakonin | Grommes Ute, Bütz 15, Gams | ute.grommes@sg.ref.ch | 081 534 64 78 |
| Mesmerin «Oase» | Haldner-Vetsch Helene, Göldiweg 9, Grabs | helene.haldner@bluewin.ch | 081 785 33 81 078 910 19 74 |
| Mesmer | Hagger Remo, Wassergasse 6, Grabs | remo.hagger@bluewin.ch | 081 750 30 55 079 913 60 80 |
| Vize-Mesmerin | Vetsch-Nabulon Heidi, Leversberg 2537, Grabs | heidivetsch.n@gmail.com | 081 771 20 74 079 480 04 15 |
| Sekretariat | Obrist Denise, Wassergasse 6, Grabs | sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch | 081 750 30 50 |

Geschäftsprüfungskommission

| | | | |
|------------------|--|--|---------------|
| | Wirz Monika, Bleichstrasse 16, Werdenberg (bis 30.06.2018) | | 081 771 46 59 |
| | Bocek Martina, Wisenweg 13, Gams | | 081 771 40 52 |
| | Gabathuler Simon, Wolfsagger 14, Gams | | 081 740 31 85 |
| Ersatzmitglieder | Stricker Margrith, Laufenbrunnenstrasse 18, Grabs | | 081 771 28 84 |
| | Engler Mathias, Kreuzbergstrasse 15, Grabs | | 081 771 23 91 |

Abgeordnete in der Synode

| | | | |
|-------------------|--|-------------------------|---------------|
| | Vetsch Anni, Kreuzbergstrasse 9c, Grabs | anni.vetsch@bluewin.ch | 078 815 08 47 |
| | Grässli Esther, Tobel 986, Gams | ue.graessli@bluewin.ch | 081 771 20 22 |
| | Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs | martin.frey@sg.ref.ch | 081 750 30 53 |
| | Gabathuler Vicki, Wolfsagger 14, Gams | vg@fiscon.li | 081 740 31 85 |
| | Rüesch Hansjörg, Mühlbachstrasse 13, Grabs | he.rueesch@gmx.net | 081 740 66 75 |
| neu ab 01.07.2018 | Aerne Verena, Widen 19, Gams | verena.aerne@bluewin.ch | 081 771 49 36 |

Kontakt

| | | | |
|---|--------------------|-------------------|------------------------------|
| AHV-Zweigstelle | Tel. 081 750 35 24 | Fax 081 750 35 01 | ahvzweigstelle@grabs.ch |
| Betreibungsamt Grabs-Gams | Tel. 081 750 35 11 | Fax 081 750 35 51 | betreibungsamt@grabs.ch |
| Einwohneramt | Tel. 081 750 35 00 | Fax 081 750 35 01 | einwohneramt@grabs.ch |
| Feuerschutzamt | Tel. 081 750 35 03 | Fax 081 750 35 39 | feuerschutzamt@grabs.ch |
| Finanzverwaltung | Tel. 081 750 35 15 | Fax 081 750 35 39 | finanzverwaltung@grabs.ch |
| Gemeindebüro | Tel. 081 750 35 00 | Fax 081 750 35 01 | gemeindebuero@grabs.ch |
| Gemeindepräsident | Tel. 081 750 35 22 | Fax 081 750 35 01 | niklaus.lippuner@grabs.sg.ch |
| Gemeinderatskanzlei | Tel. 081 750 35 22 | Fax 081 750 35 01 | gemeinderatskanzlei@grabs.ch |
| Grundbuchamt | Tel. 081 750 35 26 | Fax 081 750 35 01 | grundbuchamt@grabs.ch |
| Hochbau / Bauverwaltung | Tel. 081 750 35 03 | Fax 081 750 35 39 | bauamt@grabs.ch |
| Landwirtschaftsamt | Tel. 081 750 35 25 | Fax 081 750 35 01 | landwirtschaftsamt@grabs.ch |
| Personaldienst | Tel. 081 750 35 02 | Fax 081 750 35 01 | personaldienst@grabs.ch |
| Ratsschreiber | Tel. 081 750 35 22 | Fax 081 750 35 01 | werner.hefti@grabs.sg.ch |
| Schulverwaltung | Tel. 081 750 33 00 | Fax 081 750 35 01 | schule.grabs@grabs.ch |
| Sektionschef | Tel. 081 750 35 00 | Fax 081 750 35 01 | sektionschef@grabs.ch |
| Sozialamt | Tel. 081 750 35 23 | Fax 081 750 35 01 | sozialamt@grabs.ch |
| Steueramt | Tel. 081 750 35 16 | Fax 081 750 35 01 | steueramt@grabs.ch |
| Technische Betriebe – Strom / CATV | Tel. 081 750 35 35 | Fax 081 750 35 39 | ew.grabs@grabs.ch |
| Technische Betriebe – Wasser | Tel. 081 750 35 31 | Fax 081 750 35 39 | wasser@grabs.ch |
| Technische Betriebe – Zentrale Dienste | Tel. 081 750 35 35 | Fax 081 750 35 39 | tbg@grabs.ch |
| Tiefbauamt | Tel. 081 750 35 07 | Fax 081 750 35 39 | tiefbau@grabs.ch |
| Umweltschutzamt | Tel. 081 750 35 05 | Fax 081 750 35 39 | umweltschutzamt@grabs.ch |
| Werkhof | Tel. 081 750 35 06 | Fax 081 750 35 39 | werkhof@grabs.ch |

Immer aktuell informiert: www.grabs.ch

